



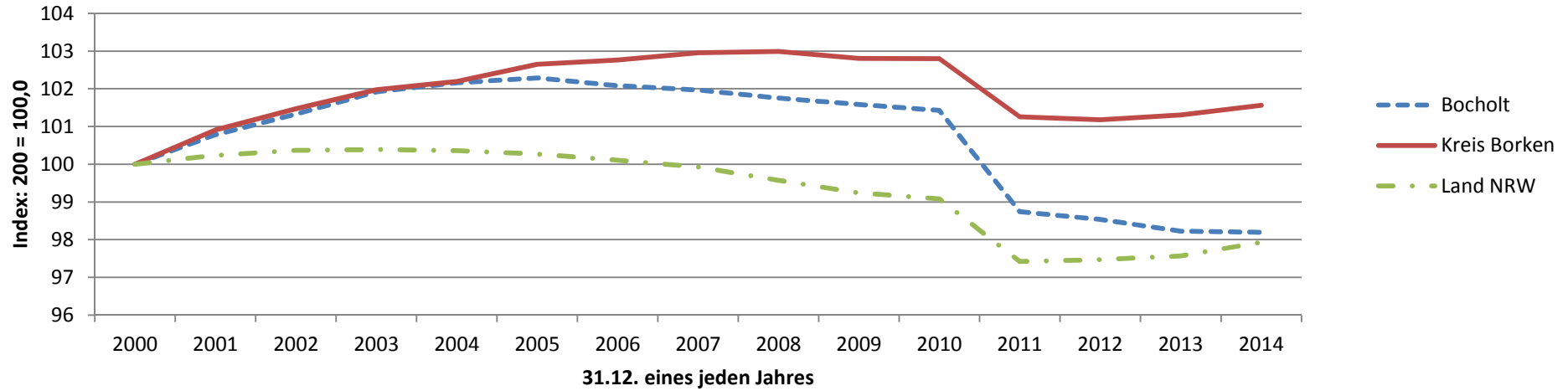
BOCHOLT



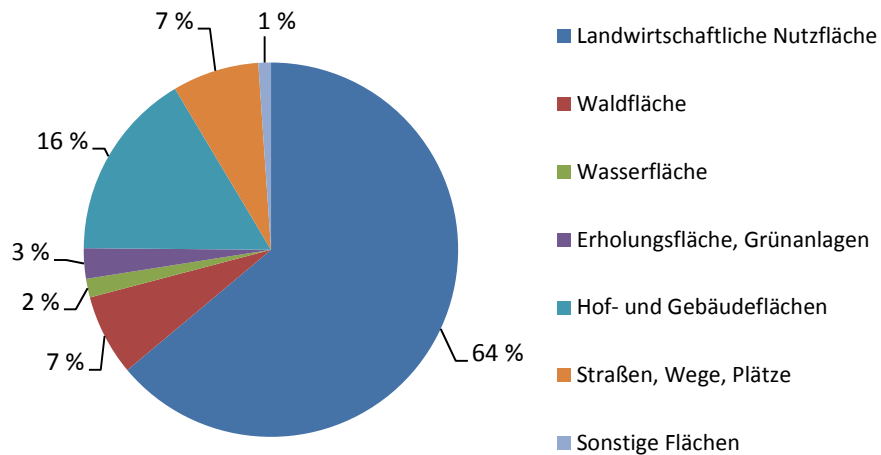
Haushaltsplan 2016

Einwohner und Stadtgebiet

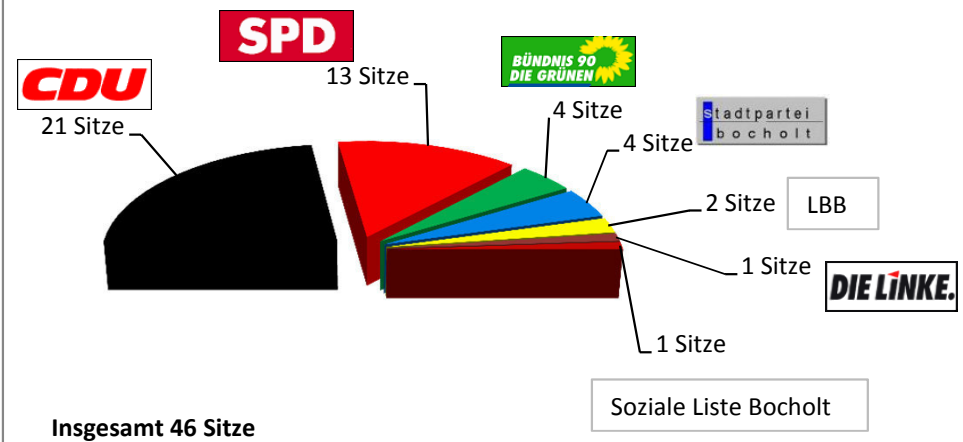
Die Entwicklung der Einwohner mit Hauptwohnung in der Stadt Bocholt, im Kreis Borken sowie im Land NRW seit 2000



Stadtgebiet
Das Gebiet der Stadt Bocholt umfasst einen Flächenraum von 11.941 h



Zusammensetzung des Rates der Stadt Bocholt
Kommunalwahl am 25.5.2014



STADT BOCHOLT

**Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan
für
das Haushaltsjahr 2016**

aufgestellt:

Bocholt, 19. November 2015


Ludger Triphaus
Stadtkämmerer

bestätigt:

Bocholt, 19. November 2015


Peter Nebelo
Bürgermeister

A. Haushaltssatzung

Auf Grund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015 (GV. NRW. S. 495), hat der Rat der Stadt Bocholt mit Beschluss vom 16.03.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf 182.866.000 EUR

Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 190.577.800 EUR

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 176.297.100 EUR

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 174.920.400 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 19.216.800 EUR

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 31.556.100 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus
Finanzierungstätigkeit auf 19.390.000 EUR

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus
Finanzierungstätigkeit auf 5.500.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

19.390.000 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

12.846.000 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

7.711.800 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf
10.000.000 EUR
festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|-----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 314 v. H. |
| | Zuschlag für Wirtschaftswege auf | 60 v. H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 630 v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 458 v. H. |

§ 7

- (1) Die im Stellenplan als künftig wegfallend (kw) oder künftig umzuwandeln (ku) bezeichneten Stellen werden mit dem Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaber aufgehoben bzw. umgewandelt.
- (2) Die Zuständigkeit des Stadtkämmerers für die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NW wird wie folgt festgelegt:
 - a) im Einzelfall bis 25.000 EUR,
 - b) bei Aufwendungen und Auszahlungen, die aus Zuschüssen und ähnlichen Erträgen und Einzahlungen Dritter bestritten werden können, bis 50.000 EUR,

- c) bei Aufwendungen und Auszahlungen, die innerhalb der Produktbudgets **eines** Fachbereichs aus Minderaufwendungen/-auszahlungen bzw. Mehrerträgen/-einzahlungen gedeckt werden können, bis 50.000 EUR,
 - d) Aufwendungen, die sich auf Interne Leistungsbeziehungen, Abschreibungen sowie Aufwendungen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten beziehen, in unbegrenzter Höhe.
- (3) Für über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gem. § 85 Abs. 1 Satz 2 GO NW gilt Abs. 2 a) und b) entsprechend.
- (4) Die Grenze für nicht meldepflichtige geringfügige über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen wird auf 10.000 EUR festgesetzt.

§ 8

- (1) Erträge und Aufwendungen in den einzelnen Produkten bilden Produktbudgets. Ausgenommen hiervon sind zahlungswirksame Personal- und Versorgungsaufwendungen mit hierzu korrespondierenden Erträgen. Des Weiteren ausgenommen sind nichtzahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, insbesondere Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen und der Auflösung von Sonderposten sowie Personal- und Versorgungsaufwendungen, Abschreibungen und Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen.
- (2) Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen innerhalb einzelner Investitionsmaßnahmen bilden Investitionsbudgets.
- (3) Mindererträge in den einzelnen Budgets sind durch Minderaufwendungen in diesen Budgets auszugleichen. Zweckgebundene Mehrerträge berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen.
- (4) Für investive Mehr- bzw. Mindereinzahlungen gilt Abs.3 entsprechend.

§ 9

Investitionen mit einer Gesamtinvestitionssumme ab 200.000 EUR werden als Einzelmaßnahmen im Finanzplan ausgewiesen (§ 4 Abs. 4 Satz 2 GemHVO).

B. Stellenplan

Gleichzeitig beschließt die Stadtverordnetenversammlung den Stellenplan sowie die nach dem Stellenplan der Beamten/Beamtinnen für das Haushaltsjahr 2016 möglichen Beförderungen für die Fachbereichsleiter/innen entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Bocholt.

Produktübersicht



Produkthaushalt Stadt Bocholt			Produktbereiche nach NKF	
FB	Produkt	Bezeichnung	PB	PB Bezeichnung
00	01.0011	Verwaltungsvorstand	01	Innere Verwaltung
00	01.0012	Sitzungsdienst u. Koordinierung der Arbeit des BM	01	Innere Verwaltung
00	01.0013	Pressearbeit- und Informationsdienst	01	Innere Verwaltung
00	01.0021	Rechnungsprüfung u. Beratung für Politik u. Verwaltung	01	Innere Verwaltung
00	01.0031	Gleichstellung	01	Innere Verwaltung
00	01.0041	Personalrat	01	Innere Verwaltung
10	01.1011	Steuerungsunterstützung und Organisation	01	Innere Verwaltung
10	01.1012	Zentraler Service	01	Innere Verwaltung
10	01.1013	Internationale Beziehungen	01	Innere Verwaltung
10	01.1021	Personalmanagement	01	Innere Verwaltung
11	01.1121	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUIV)	01	Innere Verwaltung
11	01.1151	Demografie	01	Innere Verwaltung
11	02.1131	Statistik u. Wahlen	02	Sicherheit und Ordnung
11	09.1111	Stadtentwicklungsplanung	09	Räumliche Planung u. Entwicklung
12	01.1210	Finanzsteuerung der Gesamtverwaltung	01	Innere Verwaltung
12	01.1220	Finanzbuchhaltung	01	Innere Verwaltung
12	01.1230	Förderungsmanagement	01	Innere Verwaltung
12	07.9999	Gesundheitswesen	07	Gesundheitswesen
12	16.9999	Zentrale Finanzwirtschaft	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
20	02.2011	Allgem. Sicherheit u. Ordnung mit Gesundheits- u. Umweltschutz	02	Sicherheit und Ordnung
20	02.2021	Zuwanderung und Integration	02	Sicherheit und Ordnung
20	02.2031	Bürgerbüro	02	Sicherheit und Ordnung
20	02.2041	Gewerbeangelegenheiten	02	Sicherheit und Ordnung
20	02.2051	Personenstandswesen	02	Sicherheit und Ordnung
20	02.2061	Verkehrsüberwachung	02	Sicherheit und Ordnung
21	04.2121	Kulturveranstaltungen u. -förderung	04	Kultur u. Wissenschaft
21	04.2122	Stadtmuseum u. Kunsthaus	04	Kultur u. Wissenschaft
21	04.2131	Musikschule	04	Kultur u. Wissenschaft
21	04.2141	VHS	04	Kultur u. Wissenschaft
21	04.2151	Stadtbibliothek	04	Kultur u. Wissenschaft
21	04.2171	Stadtarchiv	04	Kultur u. Wissenschaft
22	05.2211	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	05	Soziale Leistungen
22	05.2212	Sozialhilfe (SGB XII)	05	Soziale Leistungen
22	05.2213	Leistungen für behinderte Menschen	05	Soziale Leistungen
22	05.2214	Flüchtlingshilfen / Geld- u. Sachleistungen	05	Soziale Leistungen
22	05.2215	Übergangseinrichtungen	05	Soziale Leistungen
22	05.2221	Soziale Wohnraumförderung	05	Soziale Leistungen
22	05.2231	Sonstige integrative Maßnahmen	05	Soziale Leistungen

Produktkhaushalt Stadt Bocholt			Produktbereiche nach NKF	
FB	Produkt	Bezeichnung	PB	PB Bezeichnung
23	03.2341	Grundschulen	03	Schulträgeraufgaben
23	03.2342	Hauptschulen	03	Schulträgeraufgaben
23	03.2343	Realschulen	03	Schulträgeraufgaben
23	03.2344	Gymnasium	03	Schulträgeraufgaben
23	03.2345	Förderschule	03	Schulträgeraufgaben
23	03.2346	Gesamtschule	03	Schulträgeraufgaben
23	06.2311	Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege	06	Kinder-Jugend-u.Familienhilfe
23	06.2321	Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien	06	Kinder-Jugend-u.Familienhilfe
23	06.2331	Interessenvertretung und Sicherung des Unterhaltes für Kinder; Beratung von Kindern, Jugendlichen und deren Familien	06	Kinder-Jugend-u.Familienhilfe
23	06.2332	Erziehungshilfen	06	Kinder-Jugend-u.Familienhilfe
23	08.2322	Sportförderung	08	Sportförderung
24	02.2411	Gefahrenabwehr u. -vorbeugung	02	Sicherheit und Ordnung
24	02.2421	Rettungsdienst/ Krankentransport	02	Sicherheit und Ordnung
24	02.2431	Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie	02	Sicherheit und Ordnung
25	01.2511	Rechtsberatung und -vertretung	01	Innere Verwaltung
25	01.2512	Zentrale Vergabestelle	01	Innere Verwaltung
30	09.3011	Bauleitplanung, Satzung, Informelle Planung	09	Räumliche Planung u. Entwicklung
30	10.3012	Denkmalschutz und Denkmalpflege	10	Bauen und Wohnen
30	10.3021	Genehmigungen, Prüfungen und Stellungnahmen	10	Bauen und Wohnen
31	01.3131	Grundstücksverkehr-, -entwicklung und-vermarktung	01	Innere Verwaltung
31	01.3132	Grundstücksverwaltung	01	Innere Verwaltung
31	09.3111	Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte	09	Räumliche Planung u. Entwicklung
31	09.3112	Gewinnung, Transfer und Management von Geodaten	09	Räumliche Planung u. Entwicklung
31	09.3121	Serviceleistungen für die TEB	09	Räumliche Planung u. Entwicklung
31	10.3122	Bodenordnungsverfahren und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	10	Bauen und Wohnen
31	10.3123	Wertermittlung und Immobilienmarktgeschehen	10	Bauen und Wohnen
31	15.3133	Parkhäuser und Tiefgaragen	15	Wirtschaft u. Tourismus
33	09.3361	Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal)	09	Räumliche Planung u. Entwicklung
33	11.3332	Deponie	11	Ver- und Entsorgung
33	12.3311	Flächen des öffentlichen Verkehrs	12	Verkehrsflächen u. -anlagen
33	13.3322	Wasserbau	13	Natur- u. Landschaftspflege
33	13.3341	Grün- und Freiflächen	13	Natur- u. Landschaftspflege
33	13.3342	Bestattungen u. Friedhöfe	13	Natur- u. Landschaftspflege
33	14.3331	Altlasten und Bodenschutz	14	Umweltschutz
35	14.3511	Umweltinformation u. -koordination	14	Umweltschutz

Vorbericht zum Haushalt 2016

- Vorwort des Kämmerers
- Strategische Handlungsfelder
- Bilanz Jahresabschluss 2014
- Erläuterungen zum Haushalt 2016
- Schuldenprognose



Vorwort des Kämmerers

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2016 steht in einem besonderen Maße im Zeichen der sich in diesem Jahr dramatisch zugespitzten Flüchtlingsproblematik.

Es wird jedoch deutlich darauf hingewiesen, dass die Kosten im Rahmen der Flüchtlingshilfe an keiner Stelle zu Kürzungen von notwendigen Maßnahmen in anderen Leistungsbereichen wie z. B. Schule, Jugend, Sport, Kultur, Wirtschaft etc. führen.

Bis zum Jahresende 2015 werden in Deutschland nach aktuellen Prognosen über 1 Mio. Flüchtlinge erwartet. In Bocholt werden es wohl zwischen 1.200 und 1.500 sein. Genaue Prognosen sind auf Grund der hohen Dynamik nicht möglich. Dabei ist damit zu rechnen, dass in Bocholt allein durch den Nachzug von Familienangehörigen lang- bzw. längerfristig etwa 5.000 Menschen zusätzlich unterzubringen und zu versorgen sein werden. Dadurch wird sich die Bocholter Stadtgesellschaft strukturell verändern.

Diesen besonderen Herausforderungen und Aufgabenstellungen kann mit herkömmlichem Denken und konventionellen Verwaltungsstrukturen nicht mehr effektiv und sachgerecht begegnet werden. Die ersten Schritte wurden bereits getan, mit dem Ziel die Flüchtlingsbetreuung in den Händen der städtischen Tochtergesellschaft EWIBO zu bündeln, einschließlich der Bereitstellung von Wohnraum. Letzteres sowohl durch Anmietung, als auch durch Erwerb bzw. Neuerstellung adäquater Immobilien. Hierbei kommt es nicht nur auf die reine Grundversorgung der Flüchtlinge mit Wohnraum und Essen an, auch adäquate Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge und Betreuungsmaßnahmen auch unter Berücksichtigung kultureller Besonderheiten sind erforderlich um sozialen Spannungen vorzubeugen.

Bei all diesen Tätigkeiten soll die EWIBO primär als Dienstleister gegenüber der in der Sache verantwortlichen Kernverwaltung auftreten. Dies erfordert neben einem klaren Bekenntnis der Stadt zu dieser Rolle allerdings auch, dass die EWIBO mit aller Entschlossenheit mit den für diese Aufgabenerfüllung erforderlichen Ressourcen, personeller und insbesondere finanzieller Art, ausgestattet wird.

Bereits ein Blick in den Haushaltsentwurf lässt das Ausmaß der vorbeschriebenen Flüchtlingsdramatik erahnen. In Aufwand und Ertrag steigt das Haushaltsvolumen gegenüber den Vorjahresplanwerten um rd. 30 Mio. € an. Dabei entfallen hiervon im Aufwand allein rd. 19,3 Mio. € auf

Mehrkosten in Zusammenhang mit der Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen, dem Landeserstattungen von rd. 15,2 Mio. € gegenüberstehen. Es verbleibt somit eine Nettobelastung des städtischen Haushaltes von rd. 4,1 Mio. €. Diese wäre im Übrigen deutlich höher, wenn Bocholt sich nicht dazu bereit erklärt hätte in enger Kooperation mit der Bezirksregierung mit den Einrichtungen ‚Stenerner Weg‘, ‚Kreuzstraße‘ und ‚Yupidu‘ insgesamt drei Standorte für eine Landesübergangseinrichtung für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen, deren Kosten zu weit überwiegendem Teil durch das Land NRW refinanziert werden.

Wenn man einmal von der vorangehend beschriebenen Flüchtlingsthematik und deren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen absieht, ist der vorgelegte Haushaltsentwurf 2016 auf der Aufwandsseite relativ unspektakulär, wenngleich sachgerecht. Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die Personal- und Versorgungsaufwendungen um rd. 3,4 Mio. €. Neben erneut deutlichen Steigerungen der Pensionsrückstellungen machen sich auch Personalmehrbedarfe aus der Aktualisierung des Brandschutzbedarfsplanes sowie diversen Mehrbedarfen vor dem Hintergrund der vorangehend bereits ausführlich beschriebenen Hauptthematik bemerkbar.

Vorwiegend im „Fachbereich Jugend, Familie, Schule und Sport“ machen sich auch in 2016 erhöhte Mieten an die GWB bemerkbar, welches auf Investitionen aus der sukzessiv voranschreitenden Umsetzung des beschlossenen Schulentwicklungsplanes zurückzuführen ist. Aus diesem Grund ist hier in den folgenden Jahren auch noch mit weiteren erheblichen Kostensteigerungen zu rechnen.

Bezogen auf die Ertragsseite ist besonders hervorzuheben, dass der Haushaltsentwurf 2016 neben Mehrerträgen aus den Schlüsselzuweisungen (+5,5 Mio. €), und einer seit Jahren konstant steigenden Beteiligung an den Einkommensteuern (+1,4 Mio. €) eine deutliche Anhebung der Grundsteuern A und B (+50%) vorsieht, was dem Haushalt zusätzliche jährliche Erträge i.H.v. rd. 5,7 Mio. € eröffnet. Diese in diesem Jahr nunmehr unumgängliche Anhebung war in den vorangegangenen Jahren bereits mehrfach angekündigt worden und kann auch bei einem Blick über die Stadtgrenzen hinaus nicht überraschend kommen. Die Notwendigkeit dieser Maßnahme ist von der Flüchtlingsproblematik vollkommen losgelöst zu betrachten. Eine gleichzeitige Anhebung auch der Gewerbesteuern ist bewusst nicht erfolgt, da dieses die Wettbewerbsfähigkeit und damit den Standort Bocholt eher schwächen als stärken würde. Damit könnte sich der monetäre Effekt einer solchen Steuersatzanpassung möglicherweise ins Gegenteil verkehren.

Trotz der vorgenannten allgemeinen Ertragssteigerungen mit einem Gesamtvolumen von rd. 12,6 Mio. € weist der Haushaltsentwurf für das kommende Jahr ein Defizit von rd. 10,4 Mio. € aus. Immerhin können trotz angespannter Liquiditätslage Kassenkredite insgesamt auch im Finanzplanungszeitraum vermieden werden, auch wenn in der laufenden Haushaltsbewirtschaftung immer wieder die Nulllinie kurzzeitig unterschritten werden wird. Der Bestand der Ausgleichsrücklage durch die guten Vorjahresergebnisse wird die Stadt Bocholt noch einige Jahre vor der formalen Haushaltssicherung bewahren. Allerdings darf auch das nicht darüber hinwegtäuschen, dass von 2014 bis 2019 durch das vorhandene strukturelle Defizit insgesamt rd. 54 Mio. € an Eigenkapital verzehrt werden.

Der in der Hauptsatzung verankerte Schuldendeckel beträgt 155 Mio. € und wird mit dem vorgelegten Haushaltsentwurf eingehalten. Allerdings hat dies zur Folge, dass Investitionen in Gebäude und sonstige Infrastruktur in den kommenden Jahren - wenn überhaupt - nur noch auf einem sehr niedrigen Niveau durchgeführt werden können. Prägend sind hier die Investitionen aus dem Schulentwicklungsplan und für das Projekt Ku-BAal. Die Realisierung weiterer, in Hinsicht auf eine nachhaltige Stadtentwicklung oder aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus dringender Investitionsmaßnahmen, ist derzeit nicht schuldendeckelkonform platzierbar.

Politik und Verwaltung sind daher gezwungen, eine sachgerechte Prioritätensetzung vorzunehmen. Dabei geht es insbesondere darum, den Standort Bocholt und die Wettbewerbsfähigkeit der Stadt zu stärken. Dies dürfte in den kommenden Jahren der entscheidende Schlüssel auch zur Bewahrung des finanziellen Handlungsspielraumes sein. Durch einen leistungsfähigen, und im Wettbewerb der Städte und Regionen untereinander attraktiven Standort können staatliche Leistungen und damit auch kommunale Finanzaufwendungen eingedämmt und gleichzeitig Erträge (z. B. in Form von Abgaben) dauerhaft auf einem hohen Niveau erzielt werden. Es ist daher zwingend geboten, die Höhe des Schuldendeckels politisch intensiv zu diskutieren, um nicht sehenden Auges weitere Attraktivitäts- und Wachstumsverluste hinzunehmen.

Der Prozess der strategischen Zielfindung trägt zu dieser Prioritätensetzung bei und muss in den kommenden Jahren konsequent fortgesetzt werden. Dabei sollte Bocholt sich zwar einerseits auf seine eigenen Stärken berufen, gleichzeitig aber auch durchaus den Blick nach Außerhalb richten, über die Stadt- und auch Staatsgrenzen hinaus. Auch strategische, grenzüberschreitende Allianzen und Kooperationen sind geeignete Mittel, diese Ziele der Standortstärkung und Zukunftsfähigkeit zu erreichen. Die ersten Schritte in diese Richtung sind auch durch die ZUKUNFTSSTADT BOCHOLT getan, weitere sollten unbedingt folgen.

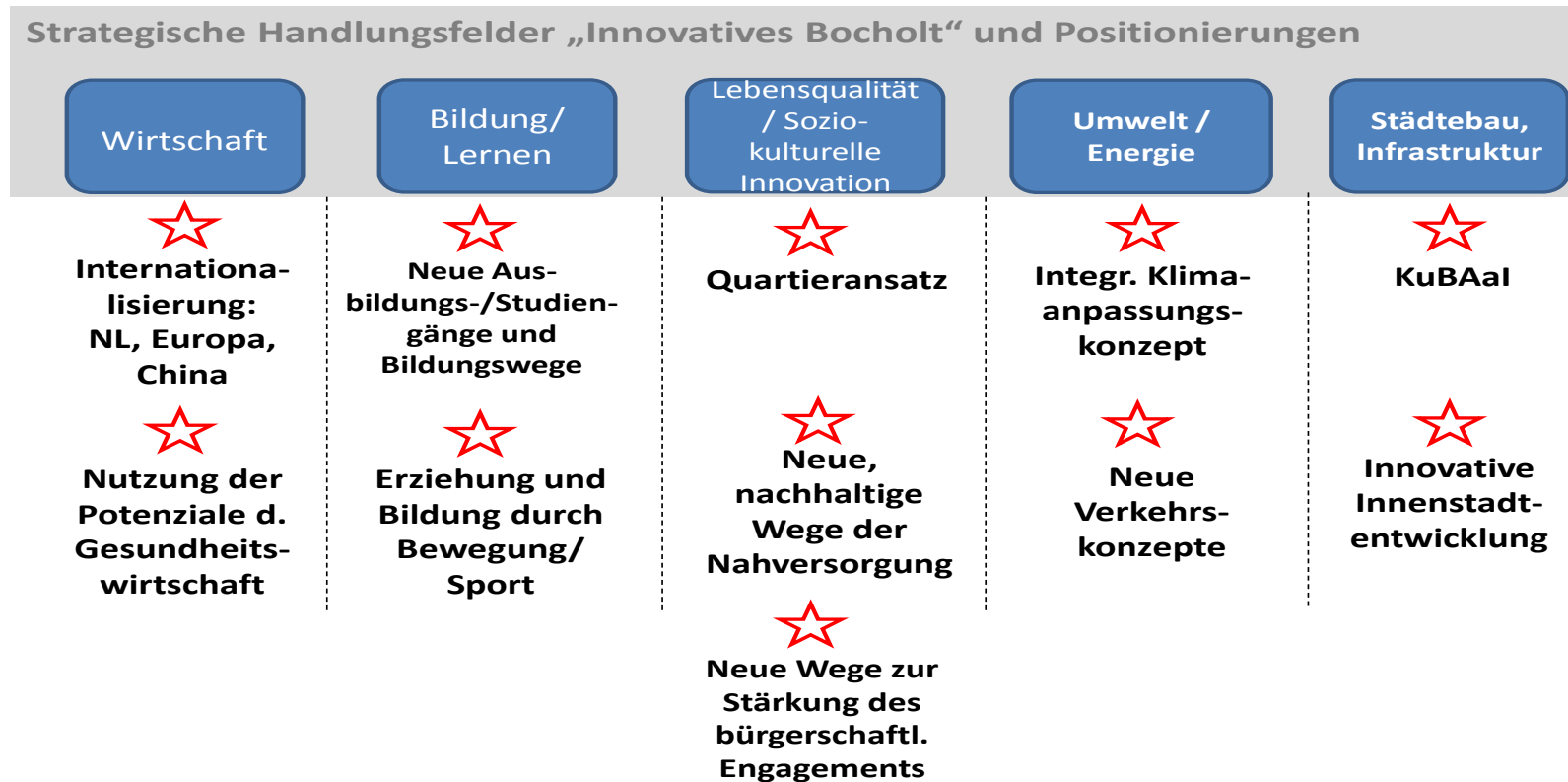
„Nörgens bäter as in Bokelt“ – hierauf sollten wir uns nicht ausruhen, sondern aus dieser Stärke heraus unsere Zukunft aktiv gestalten.

Bocholt, im November 2015


Ludger Triphaus
Stadtkämmerer

Die strategischen Ziele und Handlungsfelder der Stadt Bocholt

Die Tätigkeiten erfolgten auf der Grundlage der Begleitung und Umsetzung der strategischen Ziele und Handlungsfelder der Stadt Bocholt. Die Bereiche Umwelt/ Energie und Städtebau, Infrastruktur sind im Haushalt über das Umweltreferat und das Produkt KuBAal abgebildet und werden von den verantwortlichen Fachbereichen und Personen nach außen kommuniziert.



Die Begleitung und Umsetzung der Strategischen Ziele erfolgte hierbei in folgenden Gremien:

- 1. Lenkungsgruppe Strategische Ziele**
- 2. Europabüro Bocholt- zuständig für Internationale Projekte**
- 3. Lenkungsgruppe Quartiersentwicklung**
- 4. Arbeitsgruppe Zukunftsstadt Bocholt 2030+**

I.Wirtschaft

I.1.Internationalisierung; NL, Europa, China

1. Networking/strategische Partnerschaften:

- Städteallianz Bocholt- Yumbo: Besuch einer Delegation aus Yumbo (3.8-9.8 2015) Information und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Schulen und Hochschulen und Sportvereinen
- Maßnahmen im Europabüro/Internationales Networking:
 - gemeinsame Maßnahmen zur Förderung der grenzregionalen Bedeutung Bocholts Projekte mit Doetinchem (Altenpflege, Sport), Oudeijsselstreek (Stadtentwicklung) und Kolberg/ Polen (Gesundheit und Bildung), -Mitentwicklung eines Interreg-Projekts zur Förderung der Kooperation zwischen Graafschap College und Berufskolleg Bocholt West in Sport , Gesundheit und aktiven Lebensstil
- Aufbau eines Businessclub FC Bocholt und Graafschap Doetinchem in Abstimmung mit dem Stadtmarketing Bocholt

2. Willkommenskultur in Bocholt

- Entwicklung eines integrierten Handlungskonzepts für Flüchtlinge in Bocholt

I.2.Nutzung der Potentiale der Gesundheitswirtschaft

- Grenzüberschreitender Austausch zwischen der niederländischen Stadt Doetinchem mit dem niederländischen Graafschap College und der Stadt Bocholt mit den Vertretern der Quartiersarbeit, des DRK Kreis Borken, und dem Berufskolleg Bocholt West zur Entwicklung von grenzüberschreitenden Qualifizierungen von Berufsschülern im Sport und in der Altenpflege; ebenfalls wurden Projektentwicklungen für die Quartiersarbeit besprochen wie auch grenzüberschreitende Praktika.
- Schaffung einer Altenpflegeschule in Bocholt mit internationaler Ausrichtung

II.Bildung/Lernen

II.1.Neue Ausbildungs-und Studiengänge

- Aufbau eines Qualifizierungsgangs zum Bachelor mit integrierter IHK Berufsausbildung für Sport-Management und Gesundheitsmanagement in Bocholt durch den Vertreter der FH Potsdam am 11.März 2015 ; weitere Gespräche mit WHS Bocholt, hier Prof. Juen zur Abstimmung der Vorgehensweise des geplanten Studiums
Planung: Durchführung der Information der Unternehmen im Frühjahr 2016
- Aufbau eines grenzüberschreitenden Bildungsnetzwerks für Lebensqualität, Gesundheit und Sport in Kooperation mit Kommunen, Hochschulen, Berufskollegs, Sportorganisationen im Grenzraum (Beratungen am 6. und 10.Febr., 7.Okt.2015).
Planung: Nutzung von Fördermöglichkeiten aus dem Interreg Va Programm zum Aufbau des Netzwerks und der Qualifizierungen im Themenbereich Netzwerker für Sport und Gesundheit

II.2. Erziehung und Bildung durch Bewegung/Sport

- Planung eines Konzepts „Gesunde Schule“ in Abstimmung mit der Schulverwaltung für die gebundenen weiterführenden Schulen
- Planung Aktiver Lebensstil für Kinder in Kooperation mit Grundschulen und Sportvereinen: Fortsetzung der Gesundheitsinitiative GKGGK und weiterer Ansätze in Abstimmung mit der Schul- und Sportverwaltung
- Professionelle Trainerqualifizierung im Fußball zur Entwicklung von Leistungssportkonzepten im Bocholter Sport grenzüberschreitend (Herbst 2015)

III. Lebensqualität /Soziokulturelle Innovation

III.1. Integrierte Quartieransätze

- Begleitung und Beratung der AG Quartier sowie Teilnahme an der Lenkungsgruppe Quartier zur Abstimmung mit den strategischen Zielen;
- Begleitung Stadtteilgespräch am 30.9. im Quartier Rosenberg

IV. Zukunftsstadt Atmendes Bocholt 2030+

- Mitgestaltung und Koordination der Themenbereiche zur Zukunftsgestaltung der Zukunftsstadt Bocholt 2030+
 - Auftaktveranstaltung an der WHS 22.9.2015
 - 3 Workshops 28./29.Okt und 10.11.2015
 - Medienwettbewerb mit Schulen
 - Dokumentation und Antragstellung für 2. Phase des Wettbewerbs

Bilanz Jahresabschluss 2014 -Stadt Bocholt-

AKTIVA		01.01.2014	31.12.2014	PASSIVA		01.01.2014	31.12.2014
1.	Anlagevermögen	663.379.999,48 €	649.295.841,83 €	1.	Eigenkapital	338.447.477,82 €	322.559.572,12 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	645.123,78 €	554.770,81 €	1.1	Allgemeine	257.412.082,89 €	252.492.584,27 €
1.2	Sachanlagen	337.908.912,43 €	318.268.723,25 €	1.3	Ausgleichsrückl	69.083.096,64 €	81.035.394,93 €
1.2.1.1	Grünflächen	42.811.923,85 €	42.710.022,54 €	1.4	Jahresübersch	11.952.298,29 €	-10.968.407,08 €
1.2.1.2	Ackerland	6.807.344,55 €	6.691.274,63 €	2.	Sonderposte	167.722.837,10 €	149.849.228,19 €
1.2.1.3	Wald, Forsten	492.437,75 €	492.437,75 €	2.1	für	85.469.692,68 €	71.823.446,26 €
1.2.1.4	sonstige unbebaute Grundstücke	8.515.424,37 €	8.852.709,94 €	2.2	für Beiträge	79.943.781,02 €	76.874.566,56 €
1.2.2.3	Wohnbauten	227.317,94 €	200.193,63 €	2.3	für den	1.439.334,00 €	298.048,80 €
1.2.2.4	sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	10.628.622,20 €	9.754.438,91 €	2.4	Sonstige	870.029,40 €	853.166,57 €
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	54.499.281,41 €	51.262.359,27 €	3.	Rückstellung	114.459.540,13 €	118.630.916,88 €
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	26.706.739,35 €	24.320.116,51 €	3.1	Pensionsrückst	94.558.088,00 €	101.515.637,00 €
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und	1,00 €	1,00 €	3.2	Rückstellungen	1.527.424,88 €	128.603,46 €
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und	169.311.196,88 €	154.772.362,41 €	3.3	Instandhaltung	252.100,00 €	316.607,31 €
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.595.507,65 €	3.490.407,83 €	3.4	Sonstige	18.121.927,25 €	16.670.069,11 €
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	172.398,85 €	165.215,56 €	4.	Verbindlichk	96.418.673,61 €	97.357.643,93 €
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.806.026,79 €	1.832.370,42 €	4.2	Verbindlichkeite		
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.615.222,08 €	2.112.147,12 €	4.2.4	vom	54.147.203,05 €	53.705.415,81 €
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.912.849,83 €	2.990.235,95 €	4.2.5	vom privaten	27.627.194,45 €	26.035.746,13 €
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.806.617,93 €	8.622.429,78 €	4.4	Verbindlichkeite	112.341,92 €	99.904,55 €
1.3	Finanzanlagen	324.825.963,27 €	330.472.347,77 €	4.5	Verbindlichkeite	780.099,07 €	862.408,84 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	87.263.967,29 €	87.263.967,29 €	4.6	Verbindlichkeite	1.748.011,88 €	1.093.256,70 €
1.3.2	Beteiligungen	792.588,68 €	708.649,42 €	4.7	Sonstige	3.814.785,81 €	5.292.434,82 €
1.3.3	Sondervermögen	80.796.517,07 €	80.796.517,07 €	4.8	Erhaltene	8.189.037,43 €	10.268.477,08 €
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	13.571.077,89 €	14.571.077,89 €	5.	Passive	19.653.738,67 €	19.466.499,98 €
1.3.5.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.141.566,42 €	8.330.535,27 €	Summe	736.702.267,33 €	707.863.861,10 €	
1.3.5.3	Ausleihungen an Sondervermögen	138.970.381,91 €	138.522.422,13 €				
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	289.864,01 €	279.178,70 €				
2.	Umlaufvermögen	63.534.669,46 €	47.789.482,78 €				
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	16.693.538,05 €	20.810.291,77 €				
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	1.010.195,34 €	3.256.013,15 €				
2.2	Forderungen und sonstige	7.534.259,17 €	4.456.431,42 €				
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forder.u. Forder.aus	2.454.570,08 €	3.644.237,12 €				
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	5.075.577,41 €	811.328,54 €				
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	4.111,68 €	865,76 €				
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.000.000,00 €	2.000.000,00 €				
2.4	Liquide Mittel	36.296.676,90 €	17.266.746,44 €				
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)	9.787.598,39 €	10.778.536,49 €				
	Summe AKTIVA	736.702.267,33 €	707.863.861,10 €				

Erläuterungen zum Haushalt 2016



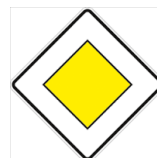
Bevor Sie sich inhaltlich mit dem Haushalt 2016 befassen, sollten Sie sich die Zeit nehmen und diese Vorbemerkungen lesen.

Die Aufstellung eines Haushaltsplanes geschieht oft nach dem Motto „The same procedure as every year“! Sobald die Werte feststehen werden die dazugehörigen Erläuterungen geschrieben, Tabellen gefüllt und Anlagen erstellt. Wir waren jedoch der Meinung, dass unser Haushaltsplan eine „Frischzellenkur“ gebrauchen könnte. So haben wir uns Gedanken gemacht mit dem Ziel, den Haushaltsplan informativer, moderner und leserorientierter auszurichten. Das gilt sowohl für den Vorbericht als auch für die Erläuterungen zu den einzelnen Fachbereichsbudgets. Durch die Verwendung von Grafiken und Tabellen, verbunden mit entsprechenden Erläuterungen, sollen die Informationen übersichtlicher und gezielter erfolgen. Die Erläuterungen im Vorbereich orientieren sich an den Zeilen im Gesamtergebnis- und Finanzplan. In den Beiheften der Fachbereiche haben wir bewusst die Ergebnisse der Jahre 2013 und 2014 dargestellt, um einen aussagefähigen Bezug zum Planjahr 2016 herzustellen.

Das gedruckte Werk enthält keine Darstellung auf Produktebene. Die wichtigen Erläuterungen und Veränderungen ergeben sich aus den Beiheften. Enthalten sind aber die Teilergebnis- und Finanzpläne auf Fachbereichsebene. Damit beschränken wir uns beim Druckwerk auf das Wesentliche, mit dem Ergebnis einer Verschlankung des Haushaltsplanes. Im Internet wird weiterhin der gesamte Haushaltsplan einschließlich aller Produktbeschreibungen, Kennzahlen und Ergebnis- und Finanzpläne veröffentlicht. Sollten für die Beratungen zum Haushalt 2016 für einzelne Fachbereiche auch die Produkte in gedruckter Form gewünscht werden, können diese separat zur Verfügung gestellt werden.

Die Neugestaltung des Haushaltsplanes 2016 betrachten wir als ersten Schritt zu einer besseren Information und Darstellung. Wir werden im nächsten Jahr eine kleine Umfrage machen, um den Haushaltsplan in Ihrem Sinne weiterzuentwickeln. Sie können auch gerne unabhängig davon eine Rückmeldung abgeben, was Sie gut finden oder was Sie noch gerne verbessern würden.

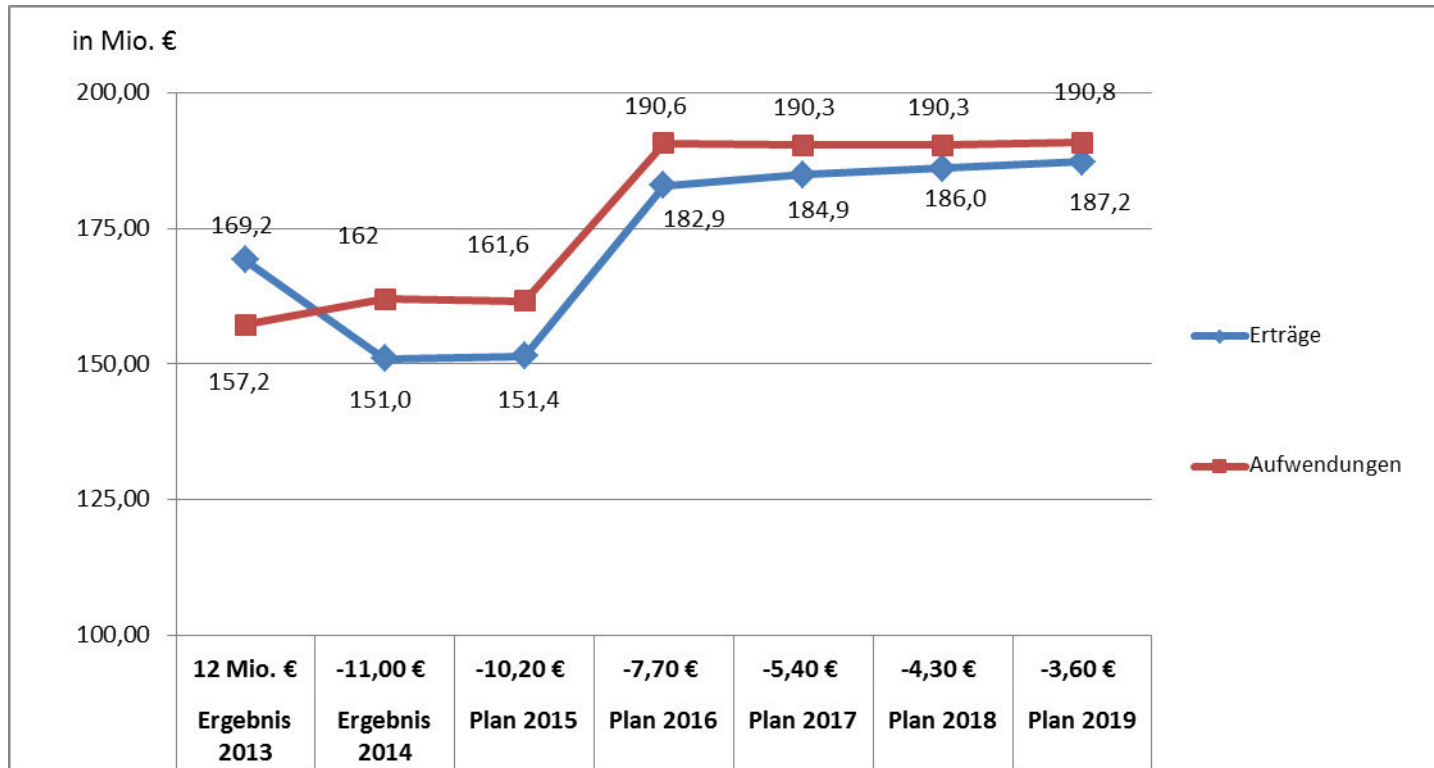
So, jetzt kann es aber mit dem Haushalt 2016 losgehen!



A. Allgemeine Erläuterungen und Haushaltsausgleich 2016

Ergebnisplan	2015	2016	2017	2018	2019
Fehlbedarf:					
Gesamterträge	151.409.900	182.866.000	184.902.800	186.002.500	187.228.000
Gesamtaufwendungen	161.575.900	190.577.800	190.312.300	190.346.600	190.797.500
Fehlbedarf	-10.166.000	-7.711.800	-5.409.500	-4.344.100	-3.569.500
Ausgleichsrücklage zum 31.12	58.100.000	50.388.200	44.978.700	40.634.600	37.065.100
Allgemeine Rücklage zum 01.01.	252.500.000	252.500.000	252.500.000	252.500.000	252.500.000
Eigenkapitalquote in %	42,2	41,4	40,6	40,0	39,6
Eigenkapitalreichweite in Jahren	30,6	39,6	55,4	68,6	80,9
Auszug aus den Erträgen:					
<u>Steuern und ähnliche Abgaben</u>	87.877.000	97.637.000	99.837.000	100.437.000	101.637.000
davon:					
Gewerbesteuer (Hebesatz: 458 v.H.)	40.000.000	42.400.000	42.400.000	42.400.000	42.400.000
Grundsteuer A (Hebesatz: 314 v.H.)	200.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Grundsteuer B (Hebesatz: 630 v.H.)	10.720.000	16.500.000	16.500.000	16.500.000	16.500.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	28.100.000	29.500.000	30.500.000	32.000.000	33.000.000
<u>Zuwendungen und allg. Umlagen</u>	26.113.000	38.763.800	38.841.400	38.567.100	38.635.400
davon:					
Schlüsselzuweisungen	6.300.000	11.845.600	11.845.600	11.845.600	11.845.600
Auszug aus den Aufwendungen:					
<u>Personal- und Versorgungsaufwand</u>	37.302.900	41.059.200	41.319.000	41.677.100	42.038.400
davon:					
Personalaufwendungen	29.404.500	31.000.600	31.210.000	31.517.000	31.826.900
Versorgungsaufwendungen	4.759.400	5.088.800	5.139.200	5.190.300	5.241.700
Zuführungen Pensions- /Beihilferückstellungen	3.139.000	4.969.800	4.969.800	4.969.800	4.969.800
Transferaufwendungen	74.043.000	86.497.500	86.734.600	87.196.000	87.291.500

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen



Aus dieser Grafik lässt sich zunächst einmal ablesen, dass nur das Ergebnis des Jahres 2013 noch einen Jahresüberschuss aufweist. Das war auf die sehr hohen Gewerbesteuereinnahmen zurückzuführen, aber auch auf die ertragswirksamen Auflösungen von Rückstellungen, die in der Eröffnungsbilanz gebildet wurden. Das Jahr 2014 hat dann mit einem Defizit von ca. 11,0 Mio. € abgeschlossen, weil die Gewerbesteuer nicht mehr die hohen Erträge verbuchen konnte und geringere Schlüsselzuweisungen vom Land erfolgt sind. Dagegen stiegen der Personalaufwand und auch die Sozialausgaben / der Transferaufwand. Für 2015 muss mit einem ähnlichen Ergebnis gerechnet werden, wobei durch die Flüchtlingsproblematik noch Unwägbarkeiten hinsichtlich der Gesamtaufwendungen bestehen. Für das Jahr 2016 fällt sofort auf, dass der Jahresfehlbetrag sich gegenüber 2015 sich zwar verbessert, aber eine enorme Steigerung von ca. 30,0 Mio. € bei den Erträgen und Aufwendungen vorliegt. Bis zum Ende des Planungszeitraumes verbessert sich das Ergebnis dann kontinuierlich bis auf -3,6 Mio. €. Diese Planungen sind aber zugleich mit Unsicherheiten behaftet, da einfach keine verlässliche Auskunft über bestimmte Positionen getroffen werden kann (Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage, Pensionsrückstellungen).

Steigerung der Erträge und Aufwendungen von 2015 nach 2016 bei wesentlichen Positionen:

Erträge:

◆ Erstattungen vom Land f. Flüchtlingsunterkünfte	+8,8 Mio. €
◆ Zuweisungen vom Land f. Flüchtlinge	+6,4 Mio. €
◆ Erhöhung Grundsteuer B	+5,7 Mio. €
◆ Gewerbesteuer	+2,4 Mio. €
◆ Schlüsselzuweisungen Land	+5,5 Mio. €
◆ Gemeindeanteil Einkommensteuer	+1,4 Mio. €
◆ Benutzungsgebühren Rettungsdienst	+0,7 Mio. €

Aufwendungen:

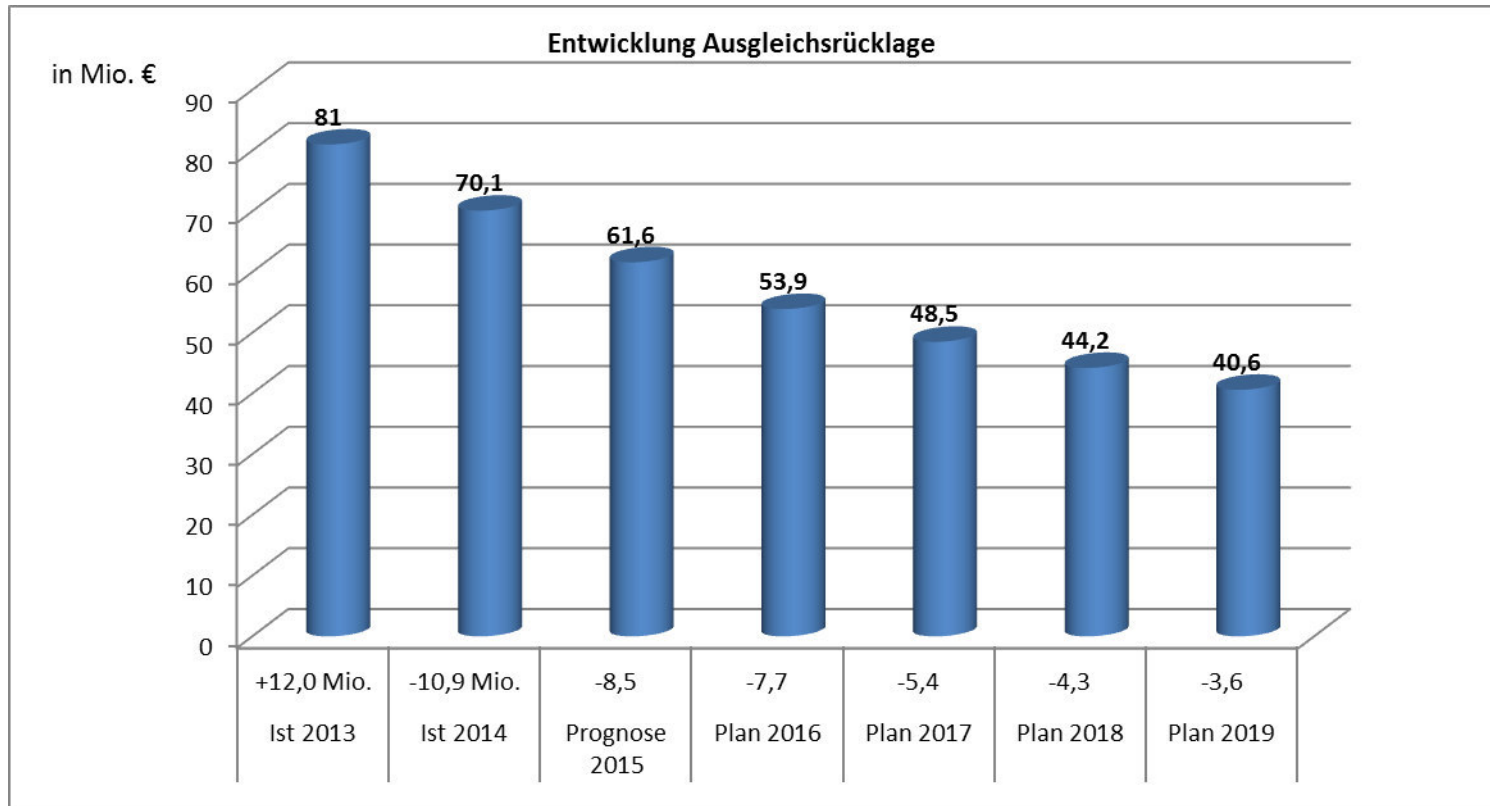
◆ Leistungen an Flüchtlinge	+9,7 Mio. €
◆ Aufwendungen f. Unterbringung v. Flüchtlingen	+9,6 Mio. €
◆ Tageseinrichtungen für Kinder	+0,6 Mio. €
◆ Personalaufwand	+3,4 Mio. €
◆ Miete GWB	+0,6 Mio. €

Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern soll nur im ersten Vergleich zum Vorjahr die großen Abweichungen darstellen. Gerade bei den Aufwendungen sind in den einzelnen Fachbereichen noch viele Positionen enthalten, die sich dann zur Gesamtabweichung summieren. Wie sich die Abweichungen in den Fachbereichsbudgets darstellen kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Die detaillierten Erläuterungen sind dann den Beiheften der Fachbereiche zu entnehmen.

Entwicklung der Teilergebnispläne 2015 - 2016

Teilhaushalt	Saldo Plan 2015	Saldo Plan 2016	Veränderung in € - Verschlechterung +Verbesserung	prozentuale Veränderung	davon Miete u. Bewirtschaftung	davon Personal- und Versorgungsaufwand	Veränderungen "im FB selber" - Verschlechterung - Verbesserung
-00-	-2.727.400	-3.017.600	-290.200	-10,64%	-8.400	-258.400	-23.400
-10-	-3.114.500	-3.214.100	-99.600	-3,20%	+4.300	-117.400	+13.500
-11-	-3.408.000	-3.702.200	-294.200	-8,63%	-5.900	-102.300	-186.000
-12-	-1.659.900	-1.738.100	-78.200	-4,71%	-9.900	-74.400	+6.100
-20-	-2.525.000	-3.079.000	-554.000	-21,94%	-13.000	-314.600	-226.400
-21-	-4.189.900	-4.621.500	-431.600	-10,30%	-27.300	-291.500	-112.800
-22-	-7.926.300	-12.375.000	-4.448.700	-56,13%	+36.500	-430.200	-4.055.000
-23-	-38.549.100	-42.277.700	-3.728.600	-9,67%	-476.450	-241.600	-3.010.550
-24-	-4.569.000	-5.483.800	-914.800	-20,02%	-23.100	-921.000	+29.300
-25-	-327.100	-379.200	-52.100	-15,93%	-2.400	-64.800	+15.100
-30-	-1.357.400	-1.570.900	-213.500	-15,73%	-6.900	-124.200	-82.400
-31-	-1.717.600	-1.948.700	-231.100	-13,45%	-8.500	-170.000	-52.600
-33-	-12.720.500	-13.862.400	-1.141.900	-8,98%	-10.400	-175.800	-955.700
-35-	-313.100	-311.500	+1.600	0,51%	-400	-70.100	+71.700
Ergebnis Fachbereiche	-85.104.800	-97.581.700	-12.476.900	-14,66%	-551.850	-3.356.300	-8.569.150
Zentr. Finanzw.	74.938.800	89.869.900	+14.931.100	19,92%	0,00	0,00	+14.931.100
Gesamtergebnis gesamt	-10.166.000	-7.711.800	2.454.200	24,14%	-551.850	-3.356.300	+6.361.950

Entwicklung der Ausgleichsrücklage

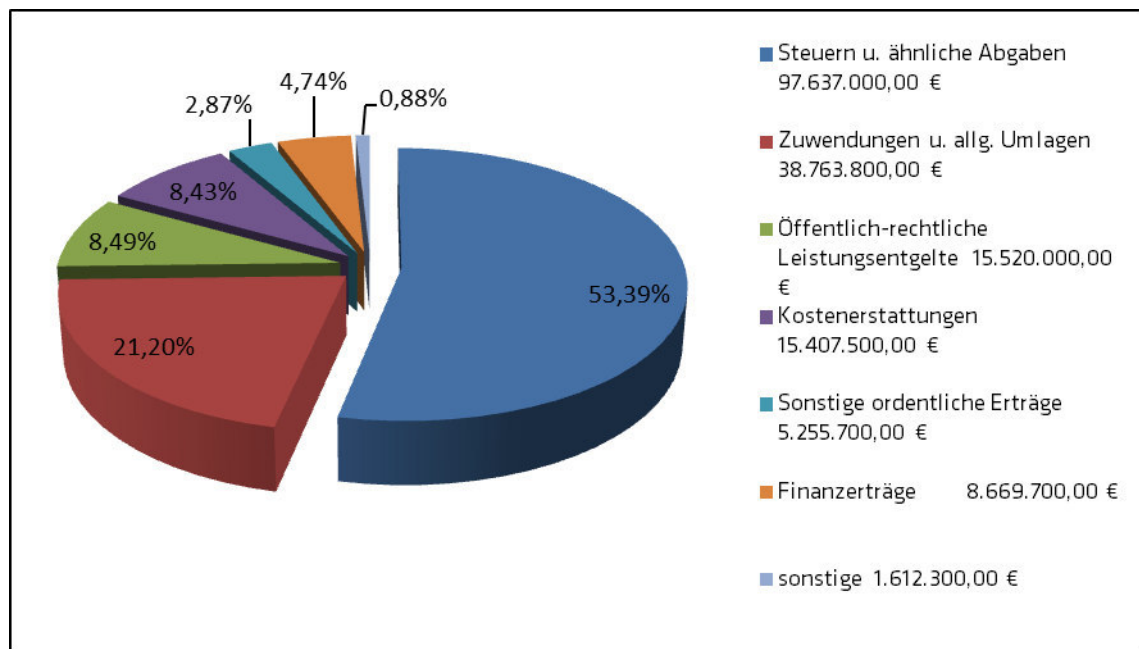


Aufgrund der guten Jahresabschlüsse 2009 bis 2013 konnte die Ausgleichsrücklage bis auf 81,0 Mio. € aufgestockt werden. Erstmals mit dem Jahresabschluss 2014 musste mit 10,9 Mio. € das Defizit ausgeglichen werden. Für das Haushaltsjahr 2015 wird zum jetzigen Stand mit einem Jahresergebnis von -8,5 Mio. € kalkuliert. Dieser Wert kann sich aufgrund der Unwägbarkeiten bei den Flüchtlingsaufwendungen, den Pensionsrückstellungen und Abschreibungen noch verändern. In den Jahren 2016 bis 2019 erfolgt dann ein stetiger Abbau der Ausgleichsrücklage. Aufgrund der beschlossenen Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer baut sie sich langsamer ab und hat Ende 2019 noch einen Stand von ca. 40,0 Mio. €. Es ist also im Planungszeitraum immer noch ein fiktiver Haushaltsausgleich (Inanspruchnahme Ausgleichsrücklage) gewährleistet. Die Stadt Bocholt ist damit noch ein gutes Stück von der Haushaltssicherung entfernt, aber leider zeichnet sich auch keine generelle Kehrtwende zu einem positiven Ergebnis ab.

B. Ergebnisplanung

I. Erträge

1. Ertragsstruktur



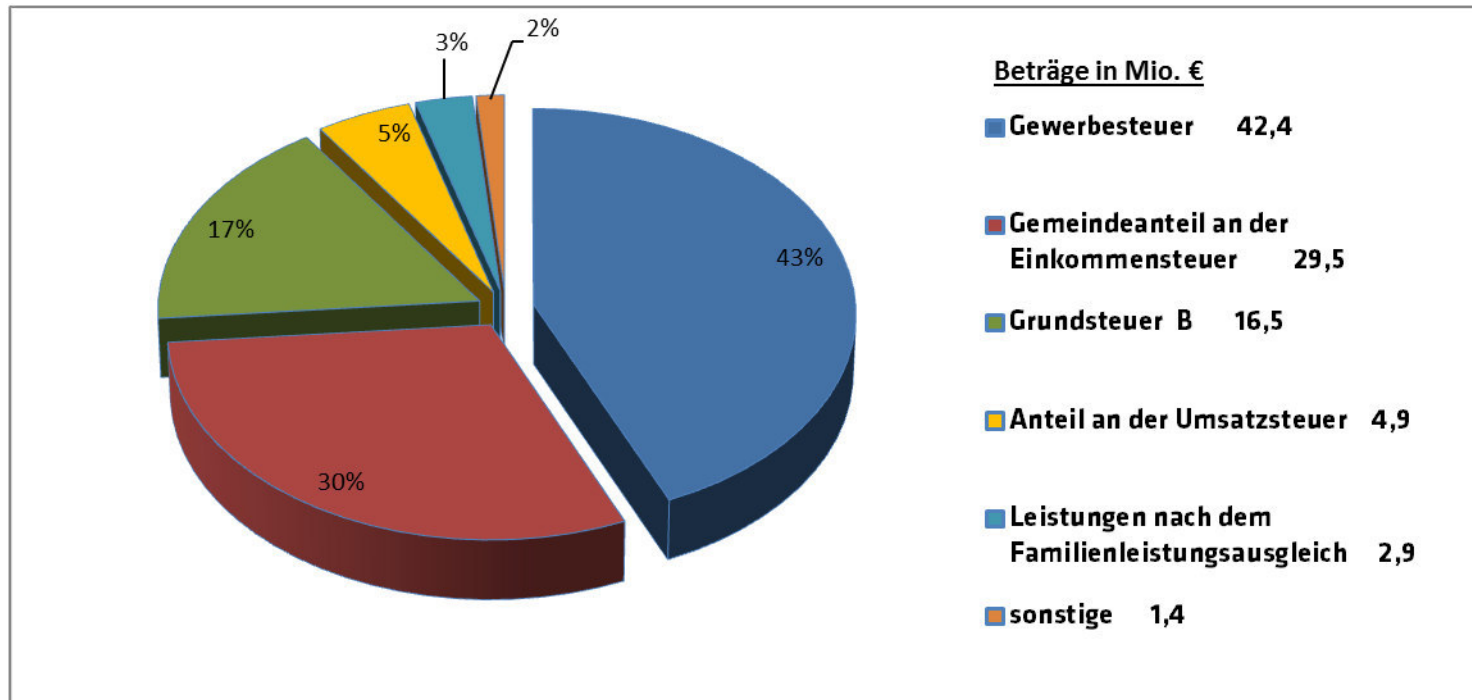
Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Plan 2015	Plan 2016	Abw. 2015 - 2016
169.194.262,37 €	151.021.113,50 €	151.409.900,00 €	182.866.000,00€	+ 31.456.100,00 €

Das Kreisdiagramm zeigt deutlich auf, wo der Schwerpunkt auf der Ertragsseite liegt. Mit 53,39% sind es die Steuereinnahmen, die maßgeblich zur Finanzierung des Gesamthaushaltes beitragen. Darin enthalten sind auch die Gewerbesteuer, die Grundsteuer A und die Grundsteuer B. Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen spielen die Schlüsselzuweisungen eine besondere Rolle. Mit 8,5 % folgen dann die Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte und danach die Kostenerstattungen und Kostenumlagen. Die Finanzerträge machen immerhin noch gut 5% aller Erträge aus, die „Sonstigen“ spielen nur eine untergeordnete Rolle in der Gesamtbetrachtung.

Erläuterung der wesentlichen Erträge

1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

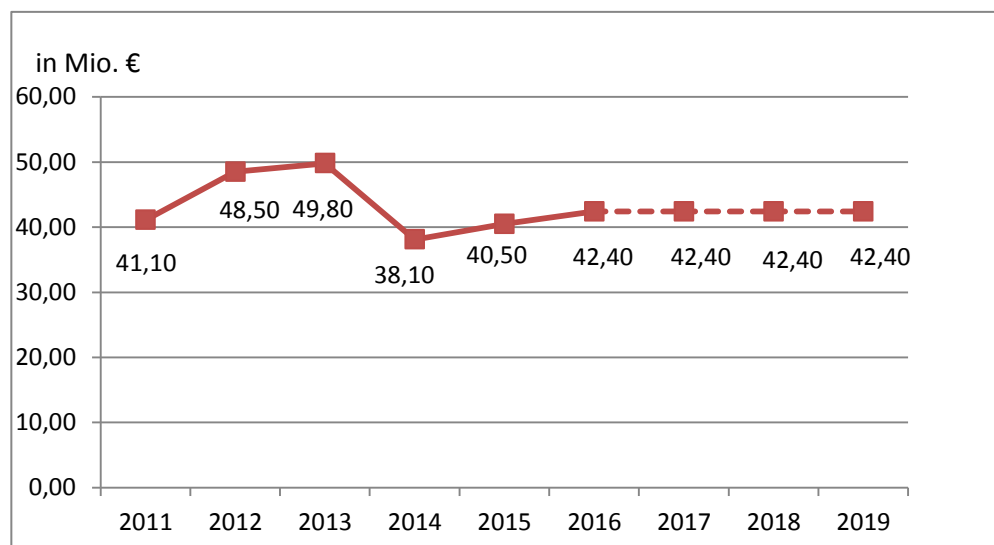
97.637.000 € (87.877.000 €)



Die Gewerbesteuer macht mit einem Anteil von 43 % den größten Anteil an den Steuern und Abgaben aus. Die beschlossene Erhöhung um 6% bringt zusätzlich 2,4 Mio. € ein und der Ansatz liegt jetzt bei 42,4 Mio. Ein weiterer wichtiger Posten ist der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, der aufgrund der guten Beschäftigungssituation in Bocholt in den letzten Jahren stetig gestiegen ist. Durch die vorgesehene Erhöhung der Grundsteuer B steigt der Anteil auf 17% und trägt erheblich zur Gesamtdeckung bei. Der Anteil an der Umsatzsteuer und die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich sind dazu vergleichsweise gering, aber dennoch wichtig bei den Erträgen.

Gewerbsteuer

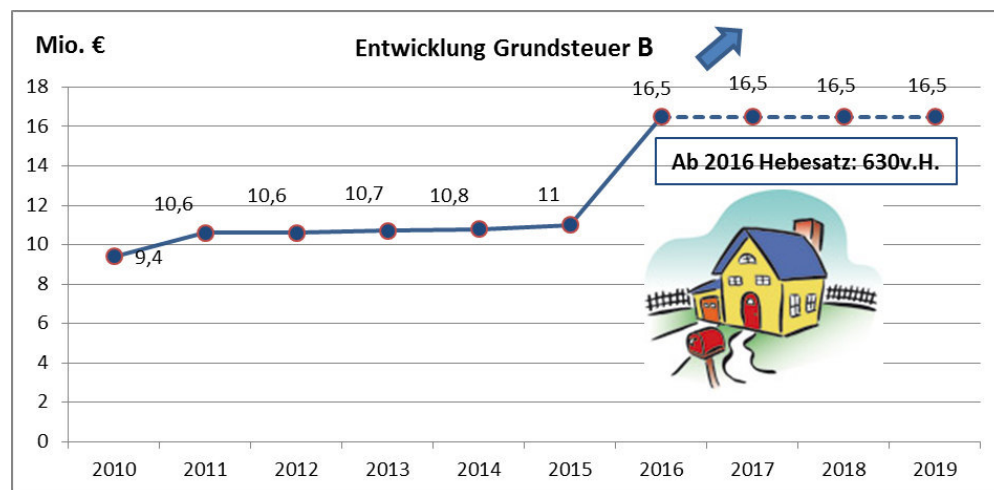
42.400.000 €



Wie schon ausgeführt machen die Steuern und ähnlichen Abgaben **mit 97,6 Mio. €** den höchsten Anteil an den Gesamterträgen aus. Die Gewerbesteuer hat nach der Beschlussfassung durch die Erhöhung um 6% einen Ansatz von **42,4 Mio.€**. Aufgrund ihrer Größe hat sie eine besondere Bedeutung für den Haushalt. Der Hebesatz beträgt nun 458 v.H. Sie lässt sich nicht so einfach planen, da sie auf den Gewinn eines Unternehmens aufsetzt und damit stark konjunkturabhängig ist. Auch Einmaleffekte durch die Änderungen von Vorauszahlungsbescheiden bei großen Firmen, können zu hohen Nachzahlungen aber auch zu hohen Erstattungen führen. Insgesamt ist sie auf einem hohen Niveau und spiegelt auch die gute Wirtschaftsförderungspolitik der Stadt wider. Für die Planjahre 2017 bis 2019 wurde sie mangels verlässlicher Informationen unverändert weitergeführt.

Grundsteuer B

16.500.000 €



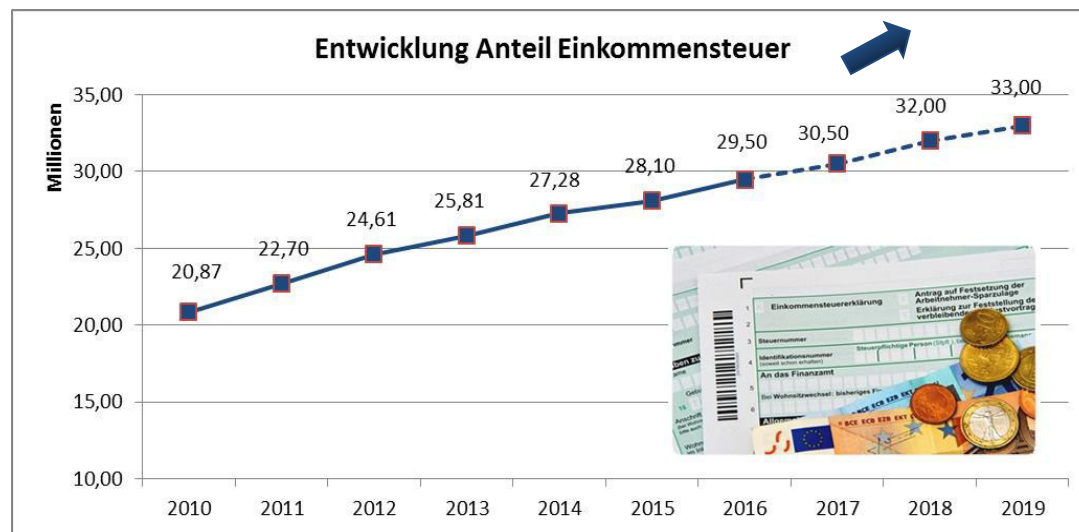
Die Grundsteuer B gehört zu den Realsteuern der Gemeinde und ist aufgrund ihrer geringen Schwankungen gut planbar. Wie aus der Grafik zu ersehen ist, liegt sie in 2014 bei ca. 10,8 Mio. € mit seit 2010 leicht steigender Tendenz. Die Steigerungen erklären sich aus dem Zuwachs des Wohneigentums in den letzten Jahren. Das derzeit niedrige Zinsniveau trägt ebenfalls dazu bei, den Wunsch nach einem Eigenheim jetzt umzusetzen.

Der Hebesatz beträgt in Bocholt 420 v. H. und liegt damit unter dem fiktiven Satz des Landes von 429 v.H. für das GfG 2016. Bereits im letzten Jahr haben viele Kommunen ihren Hebesatz teilweise drastisch erhöht, um sich dem Haushaltsausgleich zumindest ein Stück weit annähern zu können. Auch in

Bocholt muss jetzt eine Erhöhung der Hebesätze erfolgen, da die Aufwendungen in ihrer Gesamthöhe nicht weiter gekürzt werden können. Die Erhöhung der Budgets in den Fachbereichen erfolgt hauptsächlich aus gesetzlichen Vorgaben, die sich sowohl auf Sachausgaben (z.B. Kindergärten, Jugendpflege, Schulbereich, Sozialbereich) beziehen als auch auf den Personalaufwand durch Besoldungserhöhungen und der Steigerung bei den Pensionsrückstellungen. Ebenfalls steigen die Mietaufwendungen durch die Schulinvestitionen und höheren Energiepreise. All diese Mehraufwendungen können nicht durch Einsparungen an anderer Stelle kompensiert werden. Eine Steigerung der Grundsteuer B ist daher erforderlich und sachgerecht. Sie belastet alle Bürger Bocholts gleichmäßig und ist für den Einzelnen tragbar. Bocholt liegt mit dem im Entwurf eingestellten Hebesatz von 630 v.H. auf dem Niveau anderer Städte gleicher Größenordnung.

Mit Anhebung der Grundsteuer B um 50% wurde auch der Hebesatz der Grundsteuer A gleichermaßen angehoben von 209 v.H. auf 314 v.H.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 29.500.000 €

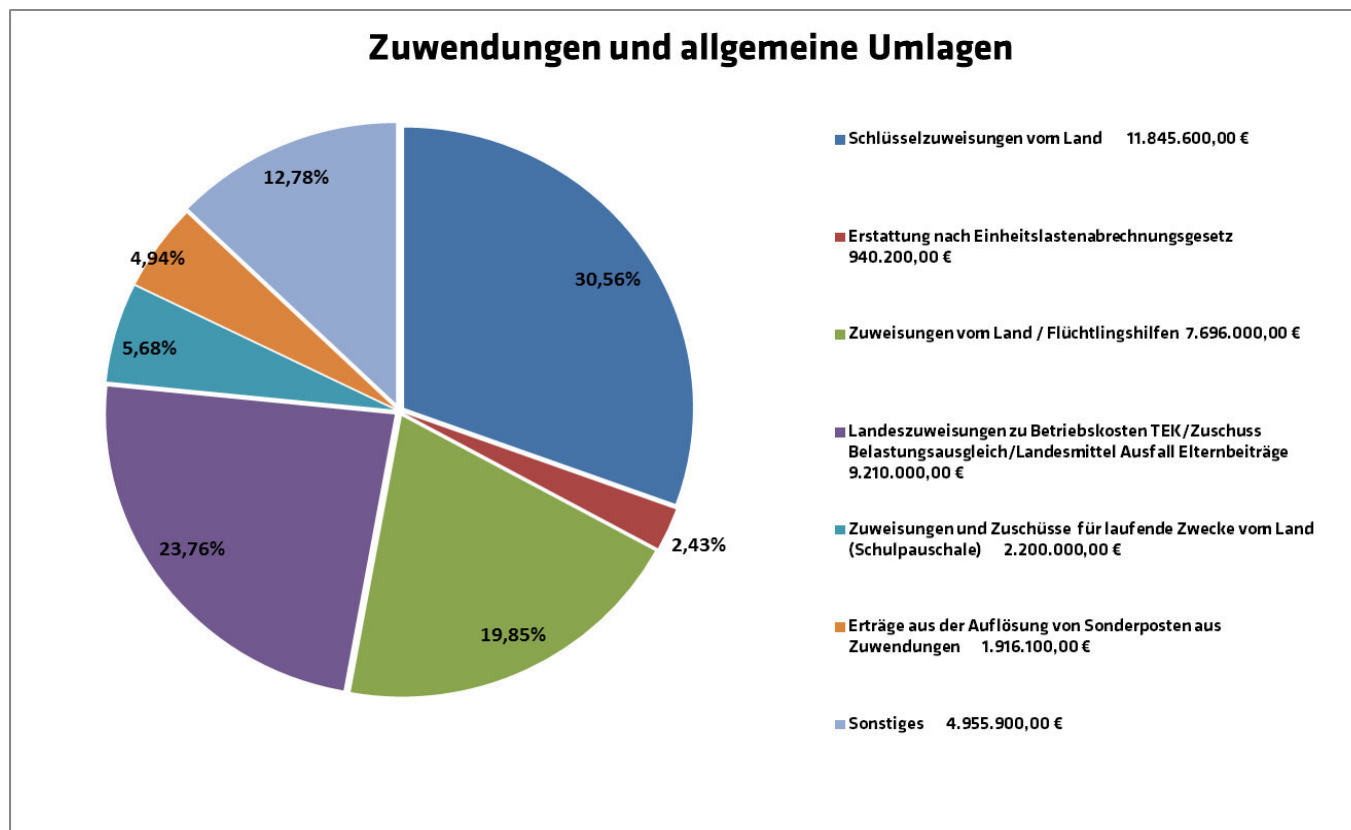


Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hat sich für die Stadt Bocholt sehr positiv entwickelt. Die Verteilung des Aufkommens an der Lohn- und Einkommenssteuer orientiert sich an der Einkommensteuerleistung der Einwohner einer Stadt. Es gilt das Wohnsitzprinzip. Einkommensspitzen werden abgeschnitten durch eine Obergrenze.

Durch die gute Konjunktorentwicklung steigen die Einnahmen bei Lohn- und Einkommensteuer. Die Entwicklung der Erträge für Bocholt zeigt seit 2010 kontinuierlich nach oben. Für 2016 werden 29,5 Mio. € erwartet. Anhand der Orientierungsdaten des Landes wurden die Steigerungen für die kommenden Jahre bis 2019 eingestellt. Sie trägt damit wesentlich zur Gesamtfinanzierung bei.

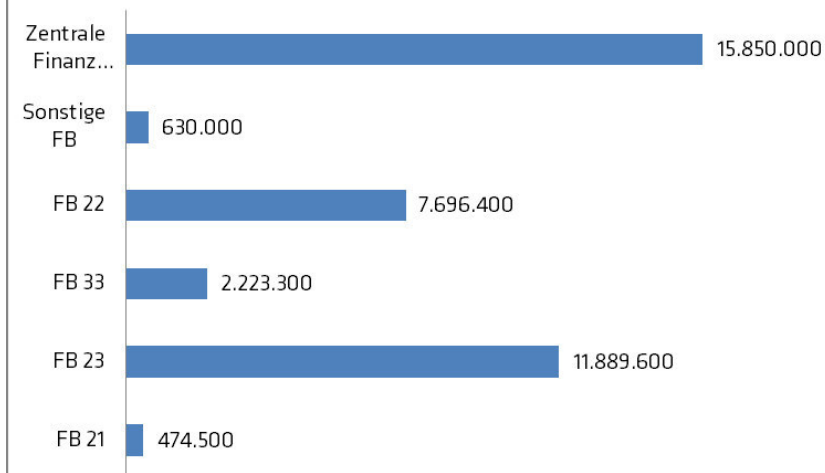
1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

38.763.800 € (26.113.000 €)



Zu 30 % resultieren die Erträge der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen aus den Schlüsselzuweisungen vom Land. Mit einem Betrag von 11.845.600,00 € macht dies den größten Anteil der Zuwendungen aus. Mit einem Anteil von gut einem Viertel und einem Betrag in Höhe von 9.210.000 € leisten die Landeszuweisungen zu den Betriebskosten TEK inklusive dem Zuschuss für den Belastungsausgleich und den Landesmitteln für den Ausfall der Elternbeiträge ebenfalls einen wichtigen Anteil. Der Teil der Flüchtlingshilfen, die als Zuwendungen geleistet werden, beträgt ca. 7,7 Mio. €. Unter der Bezeichnung Sonstiges sind alle übrigen Positionen der Zuwendungen gefasst, die aus vielen Einzelpositionen bestehen und aus Gründen der Übersichtlichkeit zusammengefasst wurden. In der Summierung belaufen sie sich jedoch auf 12,8 % der gesamten Zuwendungen und stellen mit einem Betrag von 4,9 Mio. € die viertgrößte Position dar.

Ansatz je Fachbereich in €



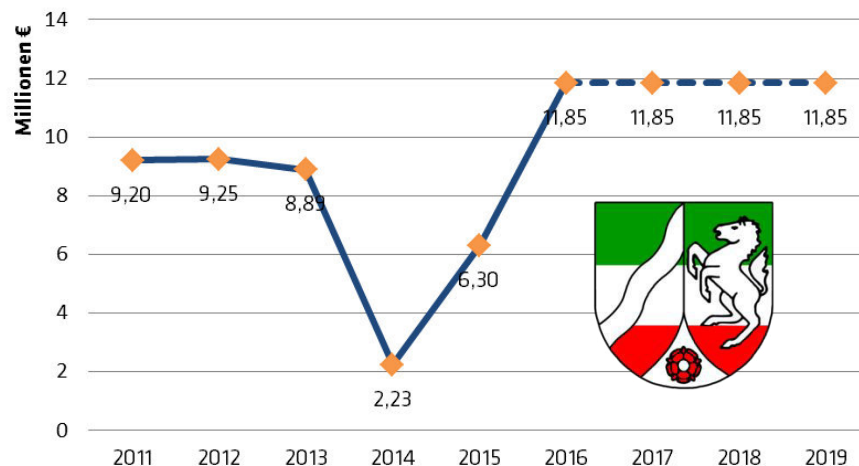
Wie im Diagramm „Ansatz je Fachbereich in €“ zu erkennen, hat der Bereich „Zentrale Finanzwirtschaft“ mit 15,85 Mio. € den größten Anteil an den Zuwendungen und Umlagen. Danach folgt aber schon mit 11,9 Mio. € der Fachbereich „Jugend, Familie, Schule und Sport“. Er ist der größte Fachbereich und aufgrund der Aufgabenwahrnehmung für die Bereiche Kindertagesstätten und Schulen fließen hier hohe Zuweisungen, die aber zugleich mit hohen Aufwendungen verbunden sind. Im Fachbereich 22 sind die Flüchtlinge das beherrschende Thema. Nach den bisherigen Prognosen werden für die Flüchtlingshilfen 7,7 Mio. € vom Land gezahlt.

Beim Fachbereich -33- resultieren die 2,2 Mio. € mit einem hohen Anteil von 1,9 Mio. € aus der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Zuwendungen. Sie sind jedoch nicht zahlungswirksam und mindern im Ergebnis den Abschreibungsaufwand.

Schlüsselzuweisungen

11.845.600 €

Entwicklung Schlüsselzuweisungen

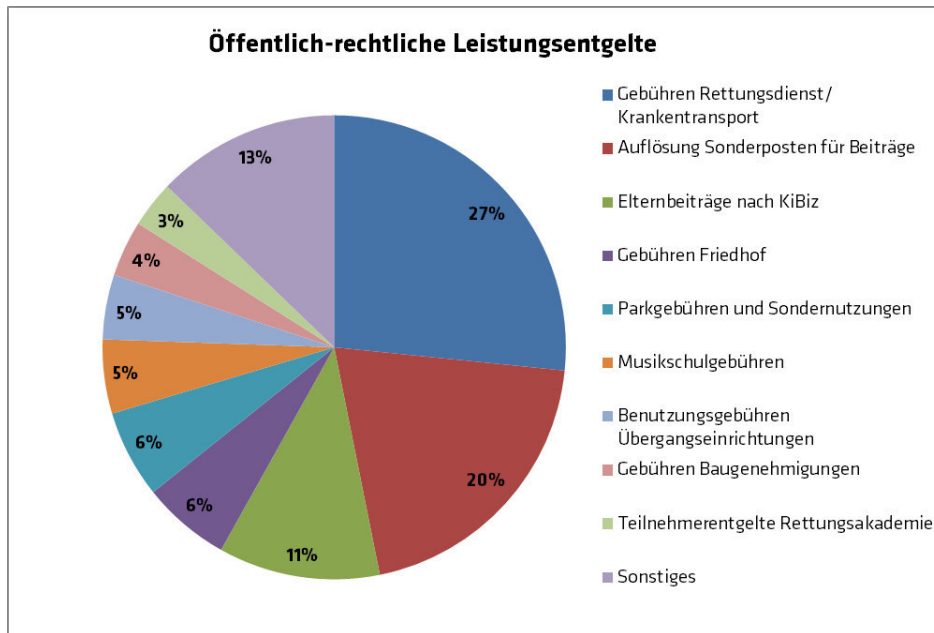


Die Schlüsselzuweisungen sind in 2016 mit 11,85 Mio. € stark gegenüber den beiden letzten Jahren gestiegen. Das liegt zum einen daran, dass vom Land insgesamt mehr Geld zur Verfügung gestellt worden ist, aber hauptsächlich auch am Rückgang der Steuerkraft bei der Gewerbesteuer. Sie ist mit ca. 40,0 Mio. € immer noch auf hohem Niveau, aber erreicht nicht mehr den bisherigen Rekordwert von ca. 49,0 Mio. € in 2013.

Die gut 5,5 Mio. € mehr (87,9%) als in 2015 machen sich auf der Ertragsseite deutlich bemerkbar, tragen aber insgesamt nicht zu einer Verbesserung des Gesamtergebnisses bei, da durch Sozial-, Personal- und Mietaufwendungen wesentlich höhere Ausgaben entstehen. Auch wenn das Land den Kommunen insgesamt mehr Mittel zur Verfügung stellt, reichen sie nicht aus, um einen

originären Haushaltsausgleich zu erreichen. Wünschenswert wäre es natürlich, wenn wir als Stadt so viele Erträge generieren könnten, dass keine Schlüsselzuweisungen notwendig wären. Davon ist Bocholt weit entfernt.

1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 15.520.000 € (14.562.200 €)

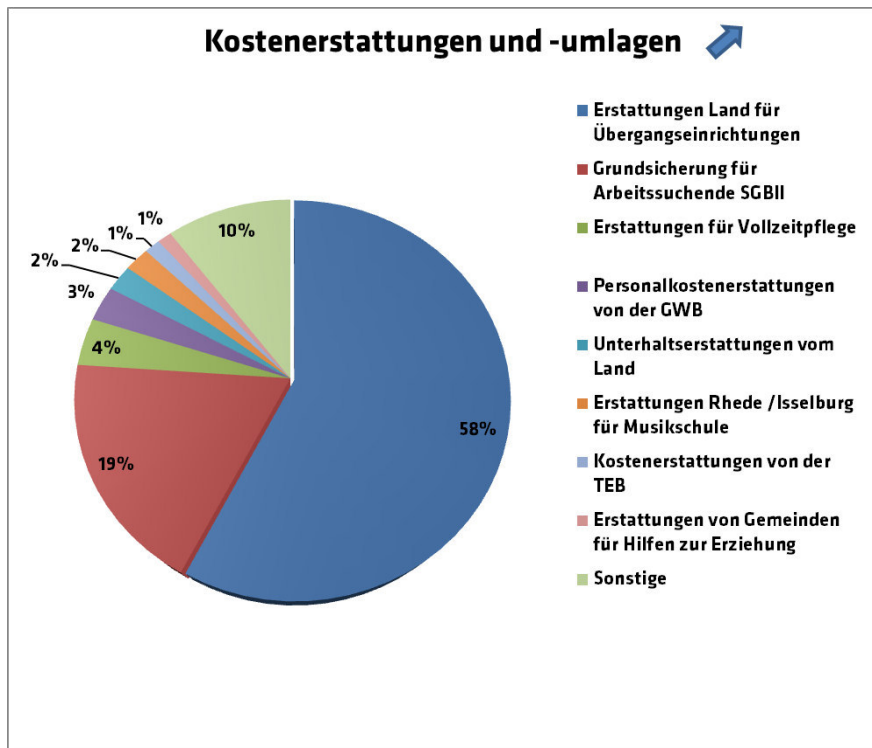


Bezeichnung	Ansatz 2016
Gebühren Rettungsdienst/ Krankentransport	4.128.300,00 €
Auflösung Sonderposten für Beiträge	3.141.400,00 €
Elternbeiträge nach KiBiz	1.750.000,00 €
Gebühren Friedhof	955.000,00 €
Parkgebühren und Sondernutzungen	950.000,00 €
Musikschulgebühren	800.000,00 €
Benutzungsgebühren Übergangseinrichtungen	700.000,00 €
Gebühren Baugenehmigungen	605.000,00 €
Teilnehmerentgelte Rettungsschule	502.300,00 €
Sonstiges	1.988.000,00 €
Gesamt	15.520.000,00 €

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind mit 15,5 Mio. € ein wichtiger Bestandteil der Gesamterträge. Die größten Positionen sind in den beiden Darstellungen nochmal aufgeführt. Sie betreffen die unterschiedlichsten Bereiche der Verwaltung. Es ist jedoch auch eine Tatsache, dass diese Erträge auch mit Aufwendungen verbunden sind, die oftmals höher sind und so im Gesamtergebnis negativ zu Buche schlagen. Den Gebühren im Rettungsdienst stehen auch Personal- und Sachkosten entgegen. Den Elternbeiträgen nach KiBiz stehen die Zuschüsse an den Kindertagesstätten gegenüber. Bei den Musikschulgebühren sind die Personalkosten der Musikschullehrer zu berücksichtigen.

1.4 Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen

15.407.500 € (6.292.700 €)

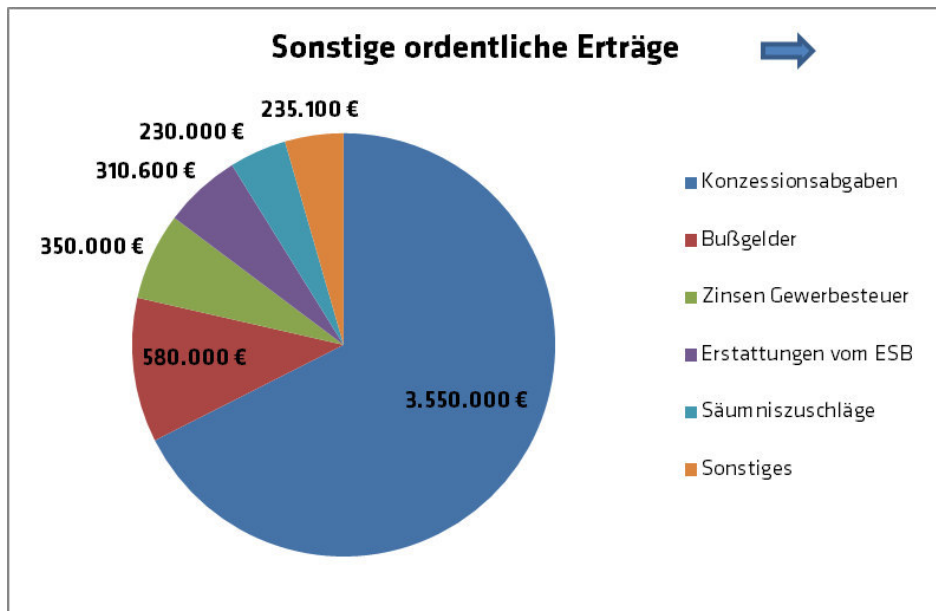


Bezeichnung	Ansatz 2016
Erstattungen Land für Übergangseinrichtungen	8.880.000 €
Grundsicherung für Arbeitssuchende SGBII	2.845.000 €
Erstattungen für Vollzeitpflege	600.000 €
Personalkostenerstattungen von der GWB	448.400 €
Unterhaltserstattungen vom Land	340.000 €
Erstattungen Rhede /Isselburg für Musikschule	315.000 €
Kostenerstattungen von der TEB	200.000 €
Erstattungen von Gemeinden für Hilfen zur Erziehung	180.000 €
Sonstige	1.599.100 €
Gesamt	15.407.500 €

Die Kostenerstattungen beruhen darauf, dass die Gemeinde besondere Leistungen für Dritte erbringt und diese vollständig oder zum Teil dann erstattet werden. Aus den Bezeichnungen der Übersichten ist ersichtlich, dass die meisten Erstattungen den sozialen Bereich betreffen. Mit 58% sind hier die Erstattungen des Landes für die Notunterkünfte mit den Standorten Norbertschule, Kreuzstraße und Diepenbrockheim zu nennen. Der Ansatz kann nur grob geschätzt werden, da nicht vorhersehbar ist, wie sich die Fallzahlen entwickeln und wie lange die Notunterkünfte noch betrieben werden müssen. Der zweite große Bereich fällt ebenfalls in die Zuständigkeit des FB -22- mit der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Vom Kreis Borken werden hier 2,8 Mio. € eingeplant.

1.5 Sonstige ordentliche Erträge

5.255.700 € (5.423.500 €)



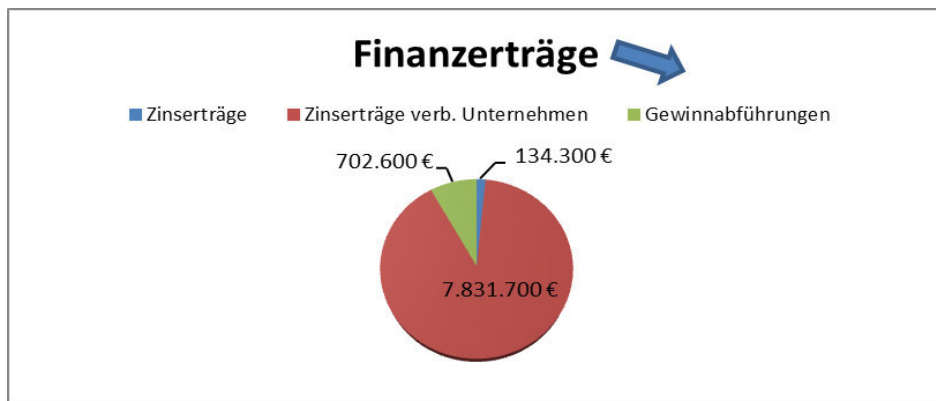
Für die Einräumung von Rechten für die Benutzung öffentlicher Verkehrswege und für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen erhält die Stadt Bocholt von den Stadtwerken eine Konzessionsabgabe. Die Höhe richtet sich nach der Konzessionsabgabenverordnung. Sie stellt mit 68% bei den sonstigen ordentlichen Erträgen den mit Abstand größten Anteil dar.

Auch die Bußgelder die vereinnahmt werden, stellen mit ca. 0,6 Mio. € (11%) einen wesentlichen Beitrag bei den sonstigen ordentlichen Erträgen dar. Die Erstattungen vom ESB betreffen die Nachsorgekosten der Deponie, die gebührenrechtlich abgerechnet werden. Auch die Stadt Isselburg beteiligt sich daran mit einem Betrag von ca. 43.000 €, der jedoch bei den Kostenerstattungen ausgewiesen ist.

Die „sonstigen“ Erträge stellen hier einen Sammelposten von vielen kleinen Ansätzen über alle Fachbereiche und Produkte dar.

1.6 Finanzerträge

8.669.700 € (9.485.300 €)



Den größten Anteil haben die Zinserträge von verbundenen Unternehmen und Sondervermögen aufgrund der vergebenen Gesellschaftendarlehen. Die Zinserträge für die angelegten Geldmittel sind ebenfalls gesunken, da nicht mehr so viel Liquidität vorhanden ist und das Zinsniveau ebenfalls sehr niedrig ist.

Bei den Gewinnabführungen wurden ca. 150.000 € von der GWB und 552.000 € vom ESB veranschlagt. Für die Jahre 2016 und 2017 kann nicht mit einem Ertrag von den Stadtwerken gerechnet werden. Ab dem Jahr 2018 wurde jedoch 1 Mio. € in den Ergebnisplan eingestellt.

1.7 Sonstige 1.612.300 € (1.656.200 €)

Die übriggebliebenen „Sonstigen Erträge“ setzen sich aus 3 Positionen zusammen

❖ Sonstige Transfererträge	700.500 €
Der Hauptteil von 645.000 € betrifft den Fachbereich 23 mit Ansätzen für:	
Beiträge Tagespflege	165.000 €
Übergeleitete Unterhaltsansprüche	110.000 €
Leistungen v. Sozialhilfeträgern	190.000 €

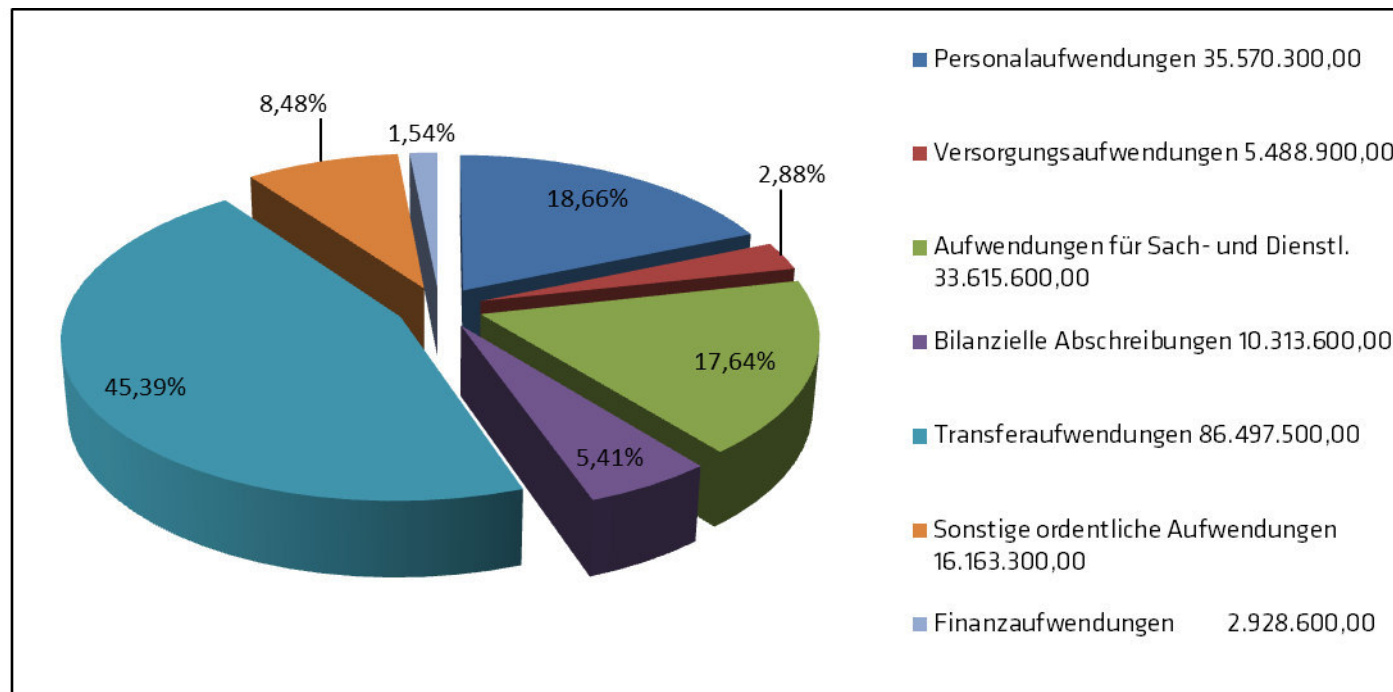
Der Fachbereich 22 hat die restlichen 55.500 € eingeplant für den Ersatz von sozialen Leistungen.

❖ Privatrechtliche Leistungsentgelte	602.800 €
Die privatrechtlichen Leistungsentgelte bestehen hauptsächlich aus Mieten und Pachten von Dritten. Der Fachbereich -31- Grundstück- und Bodenwirtschaft ist dafür verantwortlich. In 2016 werden dafür 250.000 € zur Verfügung gestellt. Für den Verkauf des Deponiegases an die BEW werden ca. 90.000 € an Erträgen verbucht. Im Jahresabschluss wird aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungsposten für die Straßenbeleuchtung ein Betrag von 239.000 € verbucht. Dieser Ertrag ist jedoch nicht mit einer Zahlung verbunden, so dass keine liquiden Mittel fließen.	

❖ Aktivierte Eigenleistungen	309.000 €
Aktivierte Eigenleistungen stellen Herstellungskosten für Vermögensgegenstände dar, die die Gemeinde selbst erbracht hat. In der Hauptsache handelt es sich hier um Planungsleistungen im FB 33 für den Neubau von Straßen oder anderen Verkehrseinrichtungen. Sie werden als Ertrag gebucht und in dieser Position separat ausgewiesen. Sie erhöhen den Wert des Vermögensgegenstandes in der Bilanz. Über die jährliche Abschreibung entstehen dann auch entsprechend hohe Aufwendungen im Ergebnishaushalt.	

II. Aufwendungen

1. Aufwandsstruktur



Bei den Aufwendungen machen die Transferaufwendungen mit 45,39 % den mit Abstand größten Bereich aus. Weiterhin sind dann die Personal- und Versorgungsaufwendungen zu nennen, die zwar getrennt ausgewiesen werden, aber sachlich zusammen gehören. Die Position Sach- und Dienstleistung beinhaltet eine Vielzahl von Konten über alle Produktbereiche, ebenso wie die sonstigen ordentlichen Aufwendungen. Bei den Finanzaufwendungen handelt es sich um die Zinsen für aufgenommene Darlehen.

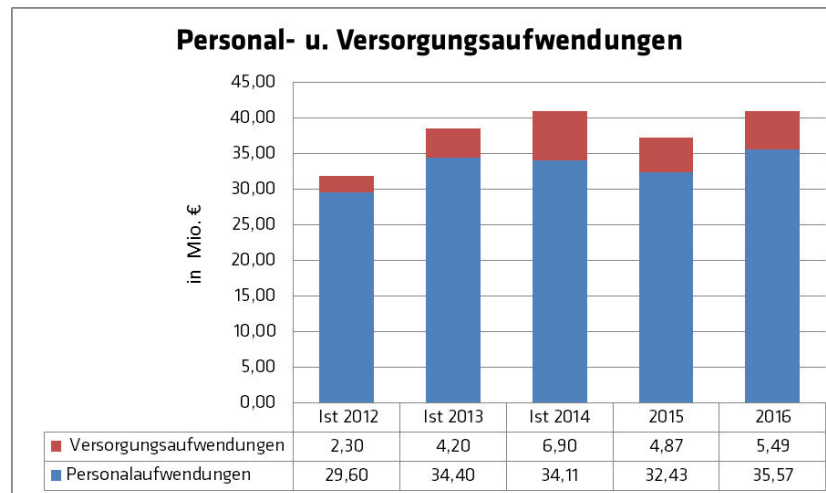
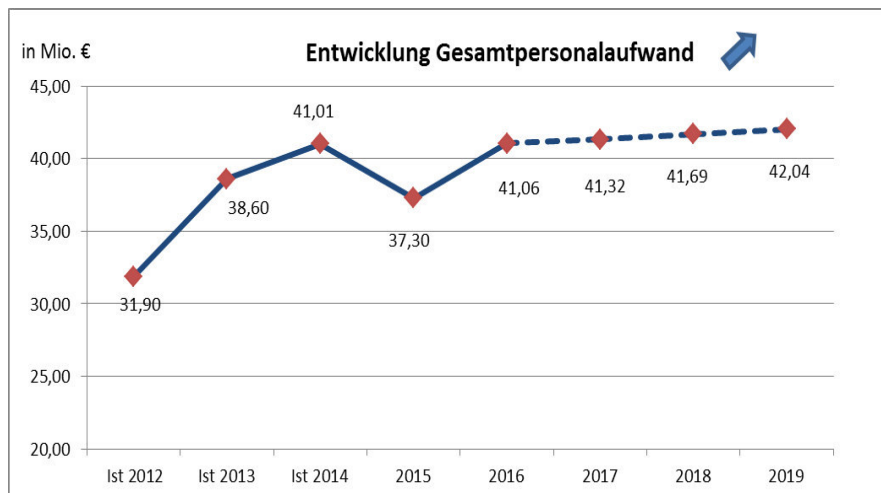
Entwicklung der Aufwendungen

Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Plan 2015	Plan 2016	Abw. 2015-2016
157.241.964,08 €	161.989.520,58 €	161.575.900,00 €	190.577.800,00 €	+ 29.001.900,00 €

Erläuterungen der wesentlichen Aufwendungen

1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

35.570.300 € (32.430.500 €) / 5.488.900 € (4.872.400 €)



Das Personal ist eine der wichtigsten Ressourcen der Stadtverwaltung. Gute und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Voraussetzung für gute Dienstleistungen am Bürger. Natürlich stellt das Personal auch einen hohen Kostenfaktor dar, mit einem Gesamtvolumen von ca. 41 Mio. € in 2016. Darin enthalten sind alle Aufwendungen für Beamte, Tarifbeschäftigte und Versorgungsempfänger. In den letzten Jahren ist der Personalaufwand weiter angestiegen. Die Gründe dafür sind:

- **Tarifliche Besoldungserhöhungen für alle Beschäftigungsgruppen**
- **Starke Steigerung der Pensions- und Beihilferückstellungen (Aktive und Versorgungsempf.)**
- **Erhöhung der Stellen insgesamt**

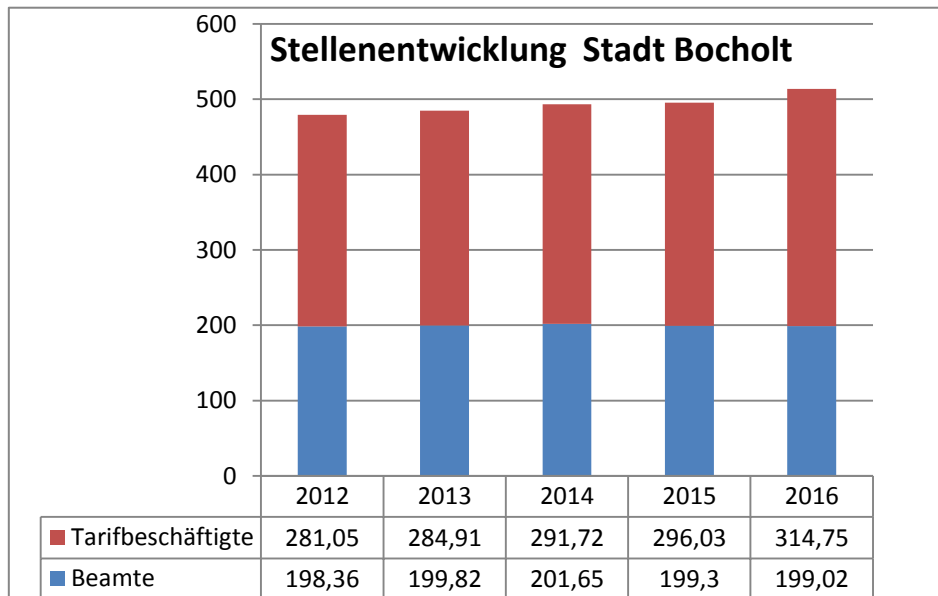
Gerade die unzureichenden Berechnungen der WVK sorgen im Jahresabschluss immer wieder dafür, dass erhebliche Steigerungen gegenüber der Planung verbucht werden müssen. Es ist davon auszugehen, dass die Planzahlen für 2015 im Ergebnis nach oben korrigiert werden müssen. Von daher wird sich der Knick in der Grafik „Gesamtpersonalaufwand“ für das Jahr 2015 begradien. Besoldungserhöhungen wirken sich nicht nur für die aktiven Beschäftigten aus, sondern auch für die Versorgungsempfänger. Dadurch steigt die Umlage an die WVK.

Gegenüber dem Jahr 2015 mussten insgesamt **3,8 Mio. €** mehr eingeplant werden. In der Tabelle sind die wesentlichen Veränderungen für das Jahr 2016 ersichtlich.

Kostenart	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Änderung in Euro
Dienstaufwendungen für Beamte, tariflich Beschäftigte und sonstige Beschäftigte	24.499.100	25.851.200	+1.352.100
Beiträge zu Versorgungskassen und zur Sozialversicherung	4.264.300	4.482.800	+218.500
Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	3.140.000	4.970.000	+ 1.830.000
Beihilfeauszahlungen	1.560.000	1.660.000	+ 100.000
Tatsächliche Pensionszahlungen	3.800.000	4.060.000	+ 260.000

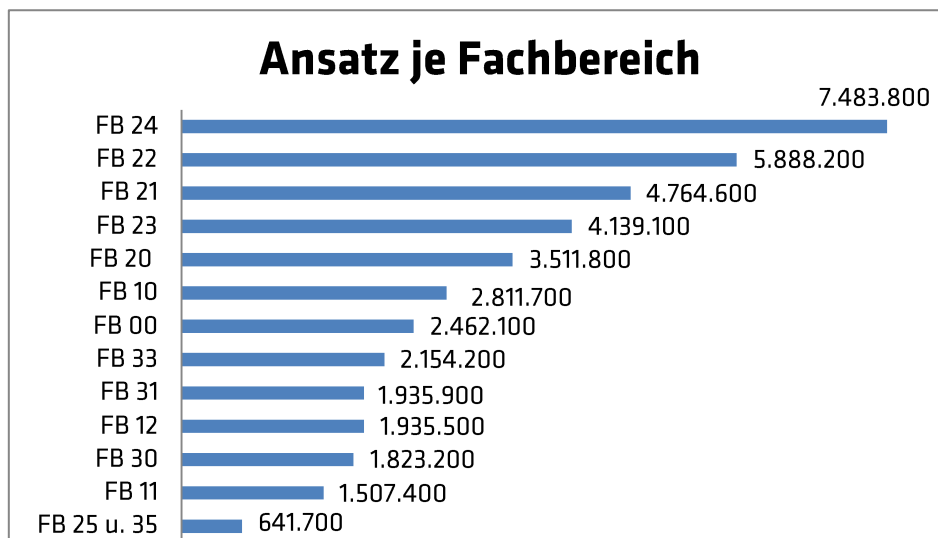
Die vom Landtag beschlossenen Besoldungserhöhungen der Beamtinnen und Beamten für die Jahre 2015 und 2016 konnten bei der Personalkostenplanung bereits berücksichtigt werden. Hierdurch erhöhen sich gleichzeitig auch die Pensionsverpflichtungen der Stadt Bocholt in nicht unerheblichem Maße. Laut Haushaltsplan ist ein Plus von rund 1,83 Mio. € einkalkuliert. Das gilt im Übrigen auch für die an die Versorgungskasse zu entrichtende Umlage für die aktuellen Pensionszahlungen der ehemaligen städtischen Beamtinnen und Beamte sowie für die Beihilfeleistungen. Diese Beträge erhöhen sich in 2016 voraussichtlich um 260.000 bzw. 100.000 €.

Bei den Tarifbeschäftigten wurde eine lineare Erhöhung der Entgelte von 2,0 % einkalkuliert. Aufgrund des Stellenzuwachses im Tarifbereich von 18,72 Stellen ergibt sich bei den tariflichen Entgeltpositionen einschließlich der Sozialversicherung und der betrieblichen Zusatzversorgung eine Steigerung von rund 1,5 Mio. €.



Die Anzahl der für die Kostenkalkulation zu Grunde liegenden Stellen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 18,44 Stellen. Ursache dafür ist zum einen der eminent große Zuwachs an Flüchtlingszahlen, der nicht nur im Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes einen Mehrbedarf an Personal begründet, sondern sich auch auf andere Bereiche personalmäßig entsprechend auswirkt (Bürgerbüro, Ausländerabteilung, Allgemeiner Sozialer Dienst, Volkshochschule). Zum anderen ist bei der Feuerwehr der Stadt Bocholt gemäß dem neu aufgestellten Brandschutz- und Rettungsdienstbedarfsplanes eine personelle Aufstockung von 5 Stellen notwendig. Zum Teil werden die zusätzlichen Personalkosten refinanziert.

Seit 2012 haben wir einen Stellenzuwachs bis zum Jahr 2016 von insgesamt 34,36 Stellen, die entweder auf gesetzlicher Grundlage (Feuerwehr) oder durch Aufgabenzuwachs eingerichtet werden mussten.

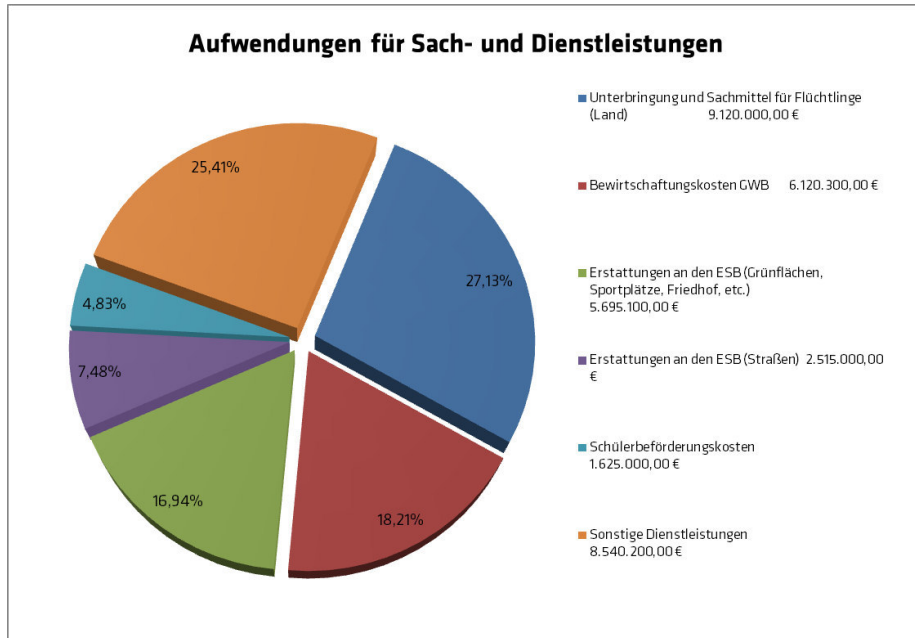


Beim Ansatz je Fachbereich wird deutlich, wo die größten Kosten für das Personal entstehen. Mit fast 7,5 Mio. € ist das die Feuerwehr. Dort sind es 81,6 Stellen in den Bereichen Gefahrenabwehr, Rettungsdienst und Rettungsschule. Aufgrund der Arbeitszeitverordnung musste das Personal aufgestockt werden. Ein Teil der Personalkosten ist im Rettungsdienst über die Gebühren refinanziert. Der Fachbereich Soziales folgt dann mit 5,6 Mio. €. Auch hier wird ein großer Anteil des Aufwandes über den Kreis bzw. das Land erstattet. Im Fachbereich 21 sind natürlich die Kosten für VHS, Musikschule und Stadtbibliothek zu nennen, wobei auch hier Erträge über die Gebühren erzielt werden. Der Fachbereich 23 hat zwar das größte Haushaltsvolumen, aber über die Zuschussregelung für die Kindertagesstätten ist dort kein eigenes Personal zu berücksichtigen.

Die genaue Aufteilung der Stellen in 2016 können dem im Anlagenteil beigefügten Stellenplan entnommen werden.

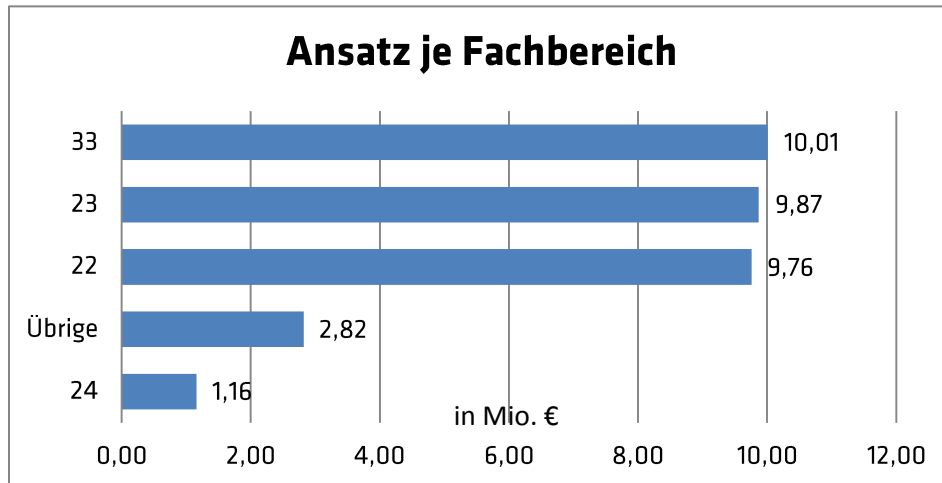
1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

33.615.600 € (22.480.100 €)



Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich um eine Vielzahl von Positionen, die sich über alle Fachbereiche verteilen. Dazu gehören z.B. die Instandhaltung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktureinrichtungen, Kosten für die Unterhaltung von Fahrzeugen und Erstattungen an Dritte für erbrachte Dienstleistungen. Da hier alle Fachbereiche mit mehr oder weniger Konten vertreten sind, ist es schwierig, die Bereiche abzugrenzen. Daher fallen auch die „sonstigen Dienstleistungen“ mit ca. 8,5 Mio. € verhältnismäßig hoch aus.

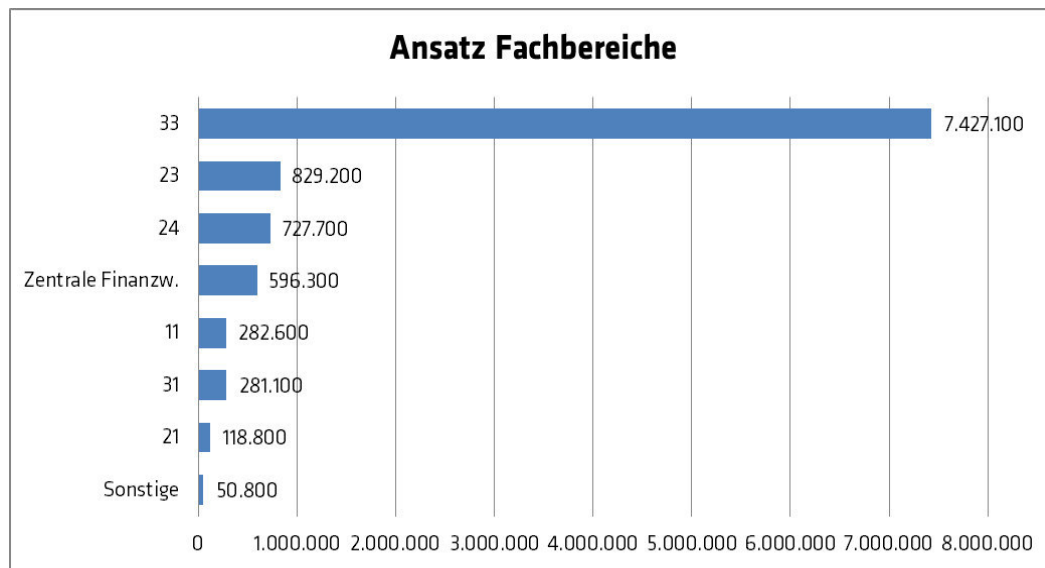
Für die Unterbringung der Flüchtlinge einschließlich der Sachmittel sind hier 9,1 Mio. € veranschlagt. Die Bewirtschaftungskosten als Teil der Gesamtmiete an die GWB betragen 6,1 Mio. € und liegen damit ca. 100.000 € höher als im Vorjahr. Der ESB erbringt für die Verwaltung Dienstleistungen von insgesamt 8,2 Mio. €. Hierbei ist eine moderate Steigerung von ca. 150.000 € enthalten. Bei den Schülerbeförderungskosten mussten dagegen ca. 255.000 € mehr als im Vorjahr eingeplant werden.



Es fällt sofort auf, dass die drei Fachbereiche Soziales, Jugend, Familie, Schule und Sport sowie Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün mit 29,64 Mio. € den Hauptteil bei den Sach- und Dienstleistungen ausmachen. Der FB 23 ist verantwortlich für alle Schulen und daher machen die Bewirtschaftungskosten an die GWB und die Erstattungen für die Unterhaltung der Grün- und Sportflächen an den ESB die hohen Aufwendungen aus. Im FB 33 sind es die Unterhaltung der Straßen, die der ESB als Auftragnehmer durchführt. Zudem wurden hier nach Beschluss des HFA weitere 50.000 € zur Umsetzung eines Mobilitätskonzeptes bereitgestellt. Beim FB 22 sind es wieder die Kosten für die Flüchtlinge und noch einige kleinere Posten, die sich dann zu den 9,76 Mio. € aufsummieren.

1.3 Bilanzielle Abschreibungen

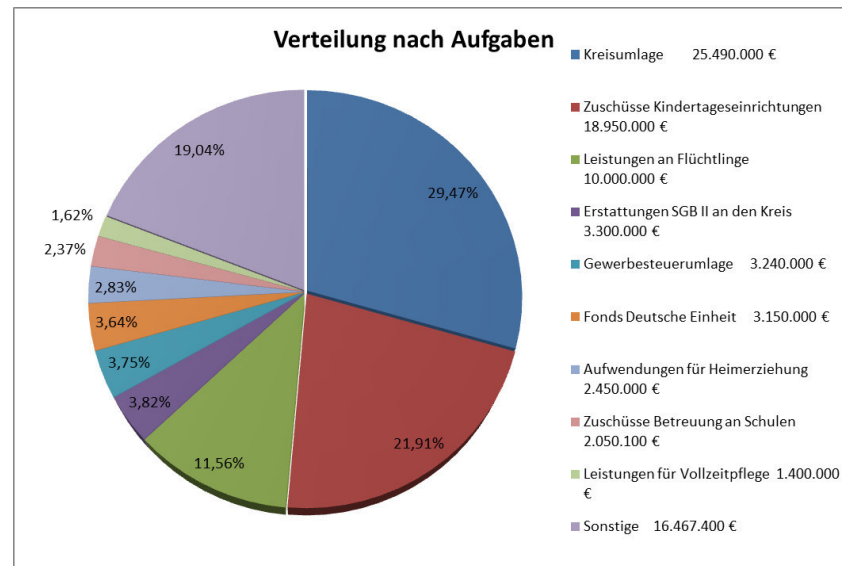
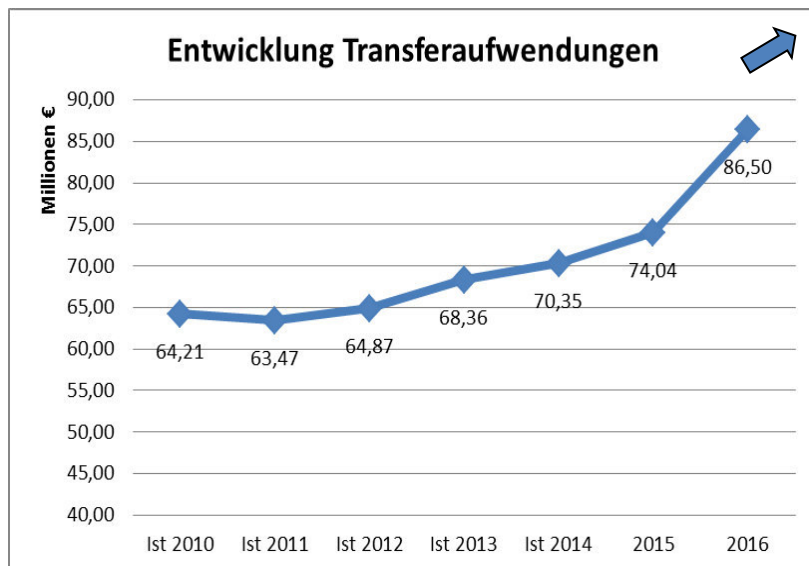
10.313.600 € (10.127.000 €)



Die bilanziellen Abschreibungen sind in 2016 mit ca. 10,3 Mio. € zu berücksichtigen. Sie belasten nur die Ergebnisrechnung und nicht die Finanzrechnung, so dass sie nicht zahlungswirksam sind. Mit fast 7,5 Mio. € machen die Straßen und anderen Verkehrs- und Infrastruktureinrichtungen den größten Anteil aus. Als Gegenstück zu den Abschreibungen sind bei den Erträgen die Auflösungen der Sonderposten eingeplant. Insgesamt sind das etwa 6,4 Mio. €, so dass im Endeffekt etwa 3,9 Mio. € die Ergebnisrechnung belasten. Die Drittfinanzierungsquote liegt damit bei 62,14 %.

1.4 Transferaufwendungen

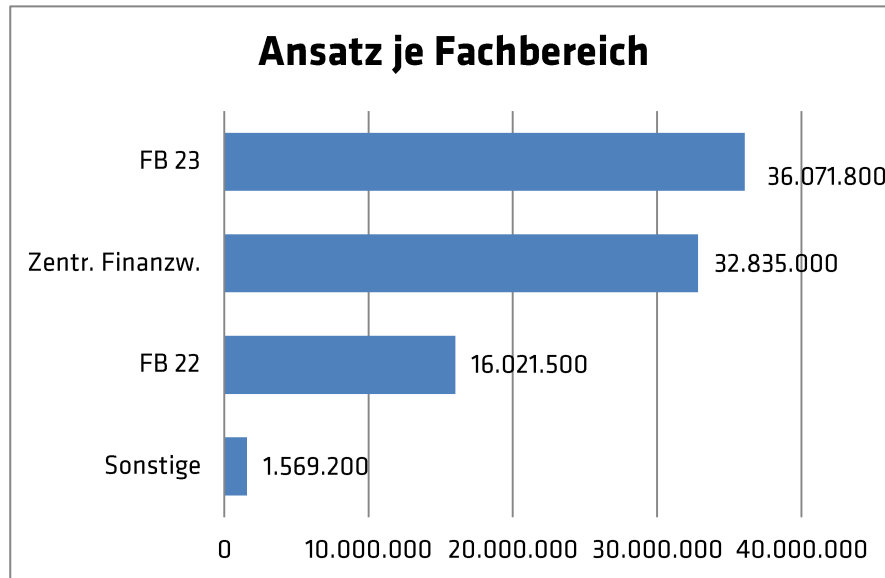
86.497.500 € (74.043.000 €)



Der Transferaufwand ist seit 2010 stetig angestiegen. Dem stehen in einigen Bereichen auch höhere Erträge gegenüber, aber im Saldo steht eine höhere Belastung für die Stadt. Den größten Sprung machen sie von 2015 nach 2016 mit einer Veränderung von ca. 12,5 Mio. €. An der Verteilung nach Aufgaben ist die Kreisumlage mit 25,5 Mio. € der größte Posten. Gegenüber dem ersten Haushaltsplanentwurf sank sie um 510.000 €, da durch den Kreistag eine Senkung des Kreisumlagehebesatzes um 0,6 Prozentpunkte beschlossen wurde. Danach kommen die Zuschüsse an die Kindertagesstätten mit 18,95 Mio. € und fast 22%. Durch die beschlossenen Tariferhöhungen mussten 0,55 Mio. € mehr als 2015 eingestellt werden.

Wie nicht anders zu erwarten, ist die Veränderung bei den Leistungen an die Flüchtlinge mit Abstand am höchsten. Waren es in 2015 „nur“ 1,5 Mio. €, die eingeplant wurden, sind es für das kommende Jahr 10,0 Mio. €. Der Ansatz wurde geschätzt aufgrund der jetzt anfallenden Kosten mit der Annahme von 750 Flüchtlingen, die der Stadt Bocholt zugerechnet werden. Inwieweit diese Prognose im nächsten Jahr Gültigkeit hat, wird die weitere Entwicklung zeigen. Dabei wird auch entscheidend sein, ob und wie lange die Notunterkünfte des Landes in Bocholt bestehen bleiben.

Die anderen Ansätze bewegen sich auf Vorjahresniveau. Da hier nur die großen Positionen herausgestellt werden, fallen die sonstigen mit 16,5 Mio. € so hoch aus. Die Verteilung nach Fachbereichen rundet das Bild jedoch ab.



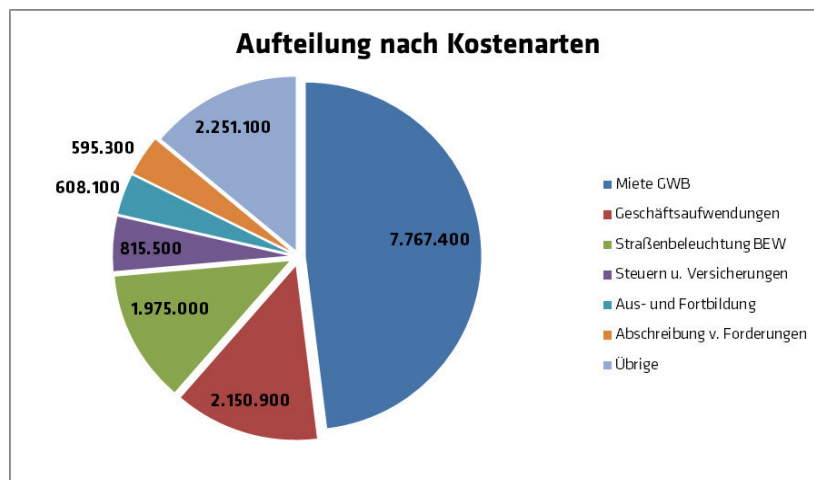
Hiernach sind es hauptsächlich drei Bereiche, die schon insgesamt 85,0 Mio. € veranschlagen. Im Fachbereich 23 sind es die Bereiche Schule und Jugend und Familie, die den Aufwand verursachen. Wie schon oben dargestellt, stellen die Zuschüsse an die Kindertagesstätten mit 18,95 Mio. € schon einen Anteil von 50% dar.

In der Zentralen Finanzwirtschaft ist die Kreisumlage mit 25,5 Mio. € der größte Posten. Dazu kommen dann noch die Gewerbesteuerumlage und der Fonds deutscher Einheit (siehe „Aufgabenverteilung“).

Im Fachbereich 22 sind es die Leistungen für Flüchtlinge und die Erstattungen an den Kreis im Zuge der Grundsicherung für Arbeitssuchende, die schon 13,0 Mio. € binden.

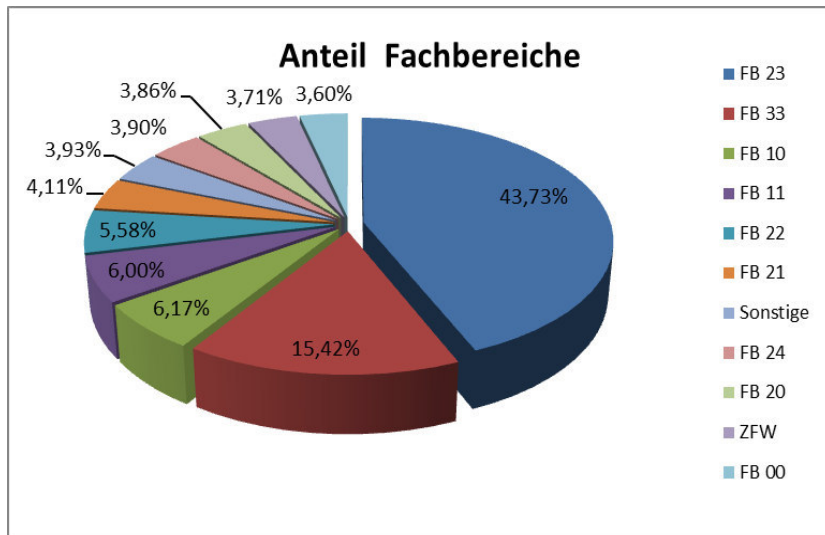
Es sei noch darauf hingewiesen, dass diesen Aufwendungen im Ertragsbereich auch erhebliche Erträge gegenüberstehen.

1.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen **16.163.300 € (14.103.000 €)**



Die Miete an die GWB ist für 2016 mit ca. 7,8 Mio. € veranschlagt. Das sind 0,5 Mio. € mehr als in 2015. Zusammen mit den Bewirtschaftungskosten erhält die GWB insgesamt 13,9 Mio. € für die Bereitstellung und Unterhaltung der städtischen Gebäude.

In allen Fachbereichen sind Geschäftsaufwendungen in unterschiedlicher Größe zu planen, die sich aber insgesamt summieren zu 2,15 Mio. €. Für die Straßenbeleuchtung ist der BEW laut Vertrag ein Entgelt von 1,75 Mio. € zu zahlen. Hinzu kommen einige kleinere Posten, die dennoch einmal gesondert aufgeführt wurden.



Mit gut 7,1 Mio. € hat der Fachbereich 23 den größten Anteil an den „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“. Bedingt wird das durch die hohen Mietzahlungen an die GWB. Da alle Schulgebäude und Turnhallen dem Fachbereich zugeordnet sind, fallen entsprechend hohe Mieten an (6,3 Mio. €). Danach folgt der Fachbereich 33 mit etwa 2,5 Mio. €. Darin enthalten sind ebenfalls die vorher schon aufgeführten 1,75 Mio. € aus dem Straßenbeleuchtungsvertrag.

Die übrigen Anteile verteilen sich dann recht gleichmäßig auf die unterschiedlichen Fachbereiche. Zu den „Sonstigen“ gehören die Bereiche Finanzen, Rechtsreferat, Stadtplanung und Bauordnung, die Grundstücks- und Bodenwirtschaft und das Umweltreferat.

1.6 Zinsen und Finanzaufwendungen 2.928.600 € (3.519.900 €)



Aufgrund der derzeitigen Zinspolitik der EZB ist das Zinsniveau für Kredite stark gesunken. In den letzten Jahren wurden daher auslaufende Darlehen mit einem viel niedrigeren Zins prolongiert oder abgelöst und zu besseren Konditionen neu aufgenommen.

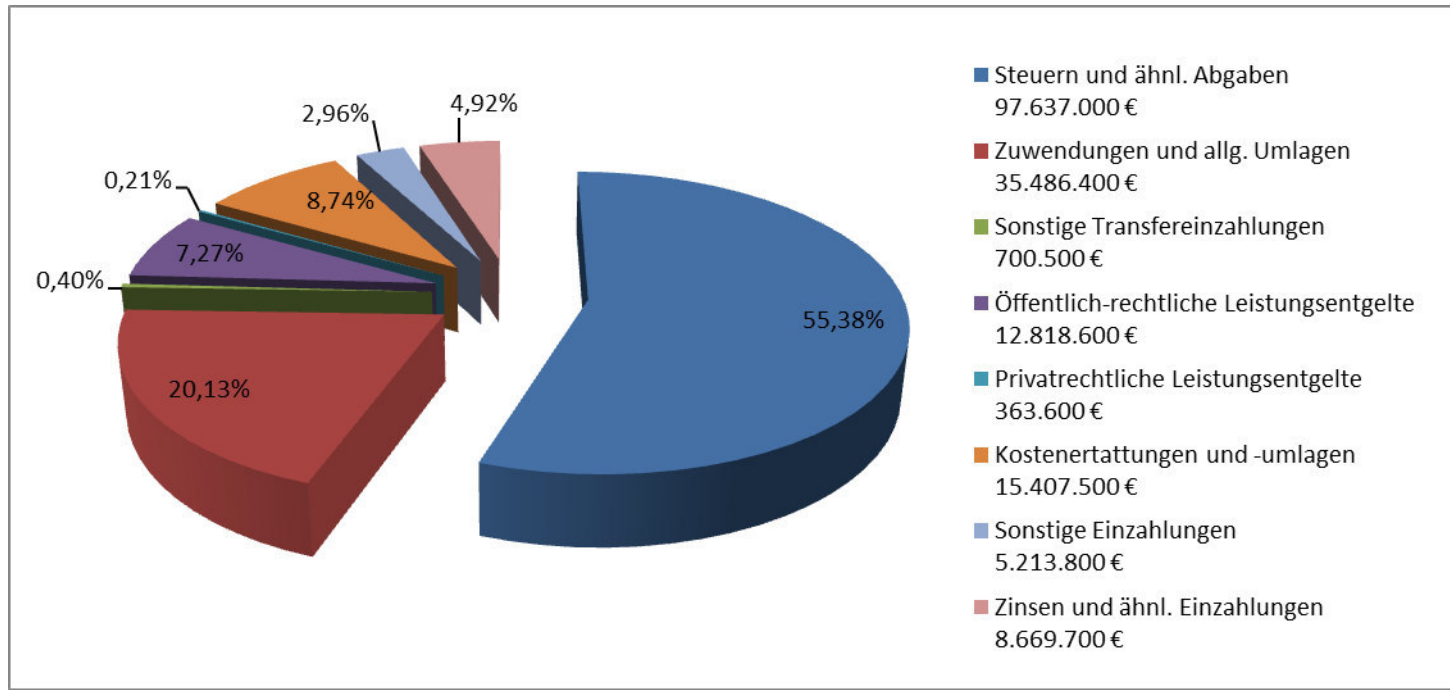
Für den Plan 2015 konnte diese Entwicklung nicht mehr so stark berücksichtigt werden. So günstig wie im Augenblick war das Geld noch nie, aber dafür sind auch die Zinsen für Guthaben fast auf dem Nullpunkt. In 2016 wurde der Ansatz reduziert, aber dennoch vorsichtig kalkuliert für die neu aufzunehmenden Kredite.

C. Eckdaten des Finanzplans 2016

Finanzplan	2015	2016	2017	2018	2019
laufende Verwaltungstätigkeit					
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	143.871.600	176.297.100	178.335.900	179.435.600	180.661.100
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	147.650.700	174.920.400	174.694.300	174.731.000	175.181.500
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.779.100	1.376.700	3.641.600	4.704.600	5.479.600
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.473.800	19.216.800	7.667.000	18.235.000	13.165.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.096.400	31.556.100	24.811.200	23.713.000	16.308.700
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.622.600	-12.339.300	-17.144.200	-5.478.000	-3.143.700
Finanzierung					
Gesamtbetrag der Kredite (zur Finanzierung von Investitionen)	8.700.000	19.390.000	18.135.000	6.765.000	4.680.000
Entwicklung liquide Mittel	22.030.751	2.927.400	-1.167.600	-408.400	215.900

1. Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

173.632.100 € (143.871.600 €)



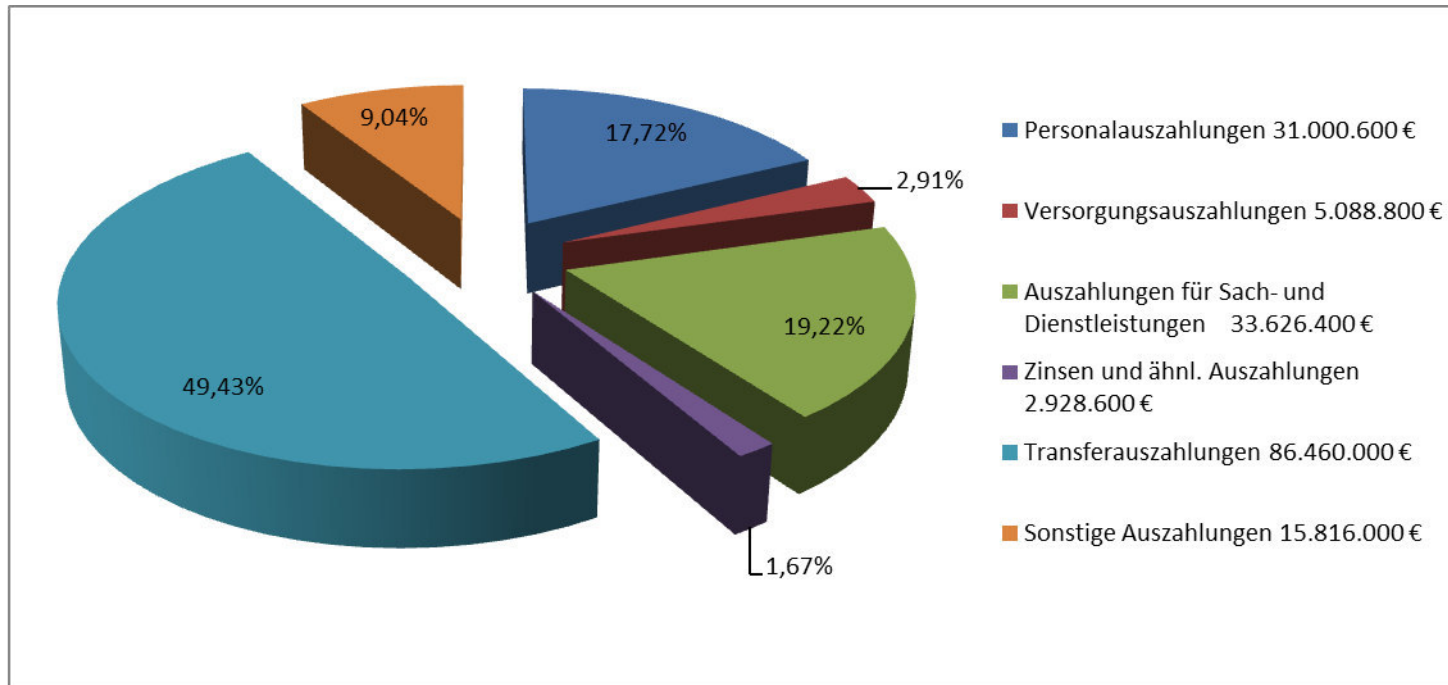
Bei den Planansätzen der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein ähnliches Bild wie bei den ordentlichen Erträgen in der Ergebnisrechnung. Die Steuern (insbesondere Gewerbesteuer, Grundsteuer und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer) sind in voller Höhe zahlungswirksam, sodass sie auch in der Finanzrechnung den größten Anteil an den konsumtiven Einzahlungen darstellen.

Die Einzahlungen aus Zuwendungen bleiben um 3.277.400 € hinter den Erträgen aus Zuwendungen zurück, da die Auflösung der Sonderposten nur ergebniswirksam gebucht wird und sich somit nicht auf die Liquidität auswirken. Gleiches gilt für die Auflösung der Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen in Höhe von 3,1 Mio. (Position öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte), die im Finanzplan nicht abgebildet werden.

Ansonsten kann zu den Erläuterungen der einzelnen Positionen auf die Ergebnisrechnung verwiesen werden.

2. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

174.920.400 € (147.650.700 €)

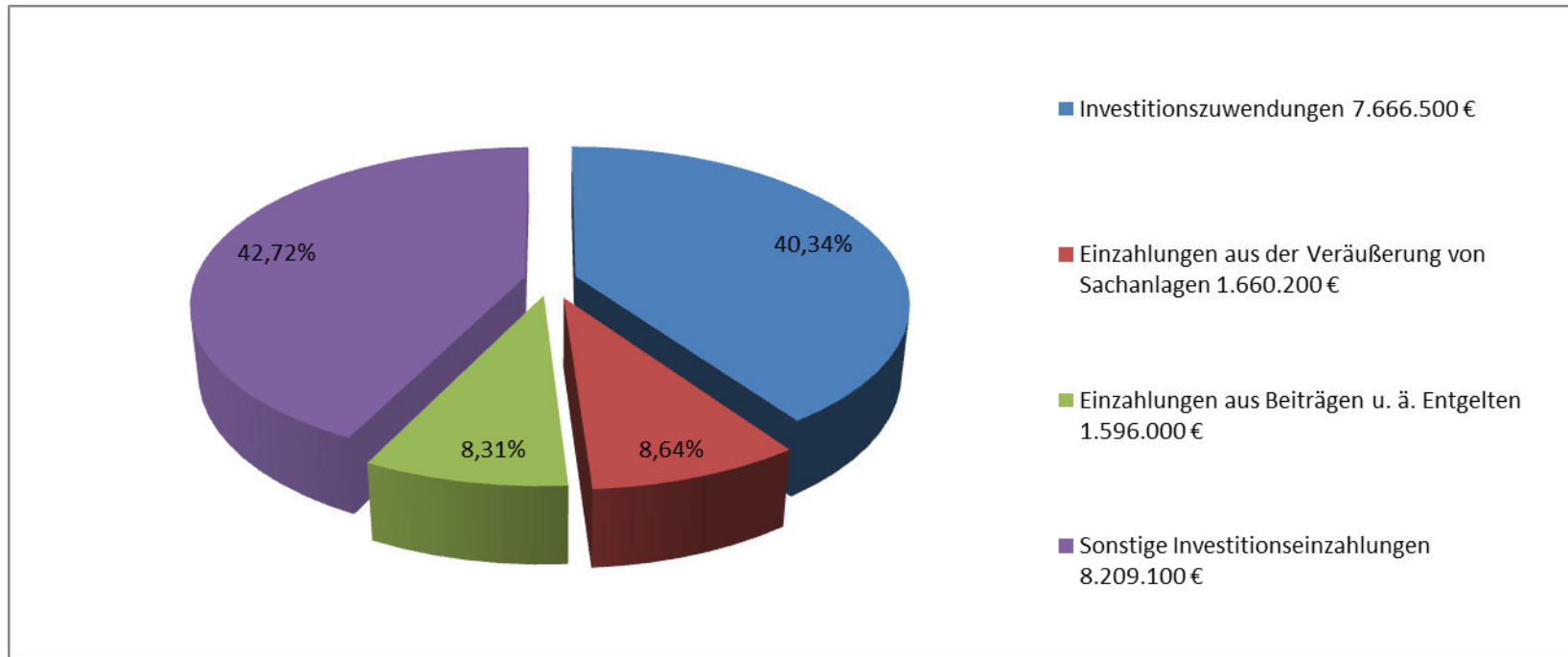


Die Hälfte der Auszahlungen wird (wie auch im Aufwandsbereich) für Transferauszahlungen benötigt, die überwiegend im Sozial- sowie Kinder- und Jugendbereich verbucht werden.

Die Personal- und Versorgungsauszahlungen bilden mit zusammen über 20,63 % die zweitgrößte Position der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Die Differenz von knapp 5 Mio. € zu den entsprechenden Aufwendungen liegt in den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen begründet, die zwar aufwands-, aber nicht zahlungswirksam sind.

Die übrigen Positionen finden sich in nahezu identischer Höhe im Ergebnisplan wieder – abgesehen von den bilanziellen Abschreibungen, die keine Zahlung bedingen.

3. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit **19.216.800 € (16.473.800 €)**

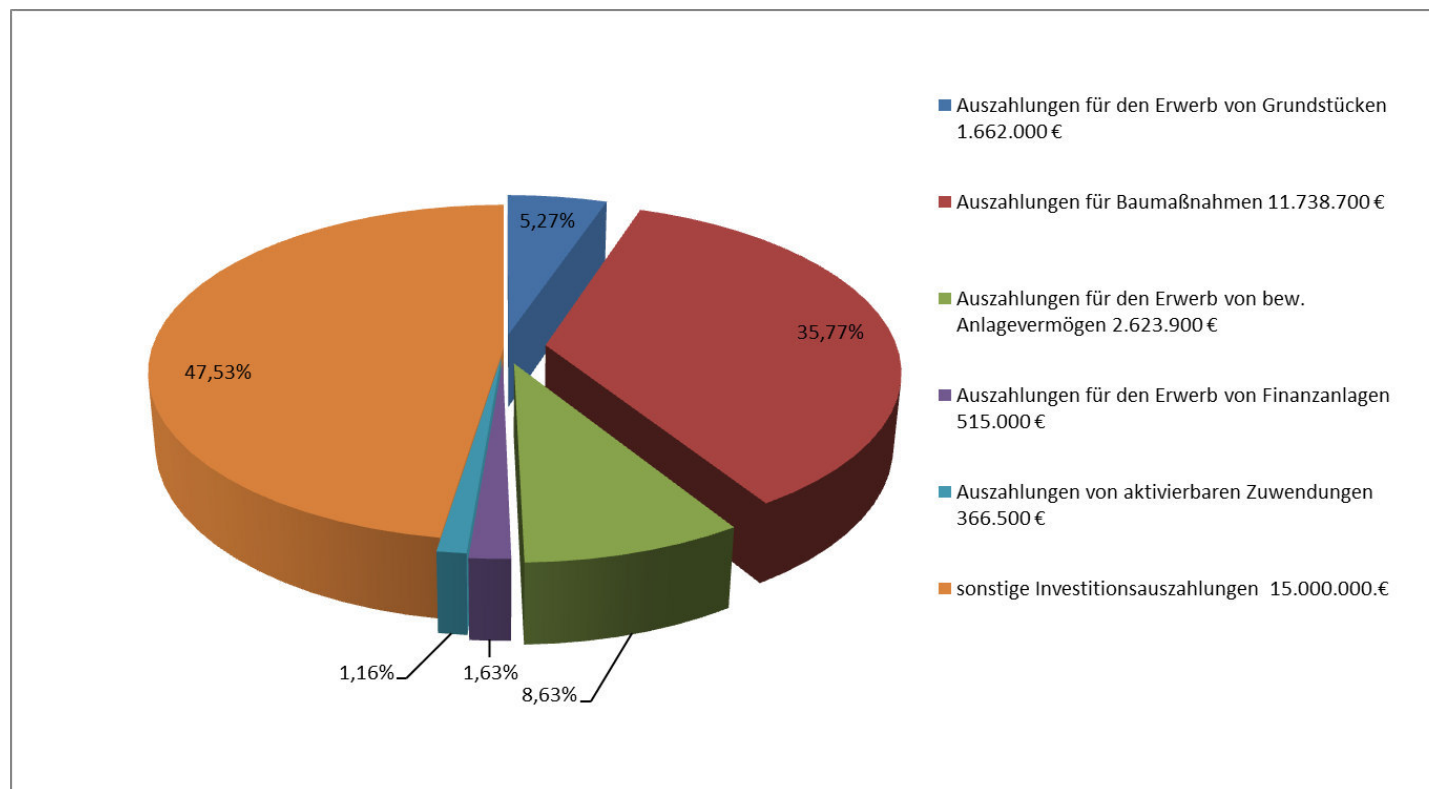


Hinter der Position Investitionszuwendungen verbergen sich Zuschüsse für die Beschaffung investiver Vermögensgegenstände. Alleine für das Großprojekt KuBAal wird 2016 mit Landeszuschüssen in Höhe von 3,75 Mio. € gerechnet. Ebenfalls vom Land NRW wird die jährliche Investitionspauschale gezahlt, die 2016 mit 2,7 Mio. € veranschlagt wird.

Weitere nennenswerte Investitionseinzahlungen sind im Bereich der Feuerwehr geplant: Die jährliche Feuerschutzpauschale i. H. v. 134.000 € sowie Zuschüsse des Kreises Borken und der Stadt Rhede zu neu beschafften Fahrzeugen.

Als sonstige Investitionseinzahlung ist im März 2016 die Rückzahlung von zwei Darlehen der BEW bzw. SWB in Höhe von insgesamt 8,2 Mio. € geplant.

4. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit **16.906.100 € (24.096.400 €)**



Mit einem Anteil von 35,77 % sind hier die Baumaßnahmen veranschlagt, die ein Volumen von 11,8 Mio. € beinhalten. Auf der nächsten Seite findet sich hierzu eine Aufstellung der größten Baumaßnahmen.

Für die Anschaffung von beweglichen Anlagevermögen werden 2,6 Mio. € veranschlagt. Knapp die Hälfte davon benötigt der Fachbereich Feuerwehr für die Anschaffung von neuen Fahrzeugen, Funkausstattung und feuerwehrtechnischer Ausstattung.

Weitere Anschaffungen sind vorgesehen bei der IT (315.000 € für Hard- und Software), im Fachbereich Kultur und Bildung (69.100 € für Ausstattung des Stadttheaters, 90.000 € für den Medienbestand der Bibliothek) sowie im Fachbereich Öffentliche Ordnung (50.000 € für Warnsirenen). Für die Aufstockung des Pensionsfonds sind in 2016 500.000 € eingeplant.

Hinter der Position „aktivierbare Zuwendungen“ verbergen sich Baukostenzuschüsse, die an Kindertageseinrichtungen und Sportvereine gezahlt werden.

Bei den sonstigen Investitionsauszahlungen sind die Weiterleitungskredite für die EWIBO ausgewiesen.

Auszahlungen für Baumaßnahmen werden überwiegend im Fachbereich Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün veranschlagt.
 Die folgende Liste gibt einen Überblick über die größten Bauprojekte 2016. Ausführliche Erläuterungen zu allen Baumaßnahmen finden sich in den Beiheften.

Produkt.Maßnahme	Bezeichnung	Ansatz 2016 investive Auszahlung
082322.012	Kunstrasenplätze	600.000,00 €
093361.001	Freiraumspange KuBAal	2.637.000,00 €
093361.002	Grundstücksentwicklung KuBAal	3.540.000,00 €
123311.011	Ausbau Ortsumgehung (Nordring)	450.000,00 €
123311.014	Instandsetzung	810.000,00 €
123311.054	Erweiterung Industriepark	470.000,00 €
123311.072	Instandsetzung Wirtschaftswege	320.000,00 €
123311.095	Straßenbeleuchtung	500.000,00 €
123311.159	Wohnbauentwicklung Essingesch	270.000,00 €
123311.170	Grundhafte Erneuerung Radwege	250.000,00 €
123311.172	Baugebiet Proppertweg	200.000,00 €
133322.001	Stauwehr Zur Eisenhütte	343.700,00 €

Entwicklung der Teilfinanzpläne (investiv) 2015 – 2016

Teilhaushalt	Saldo Plan 2015	Saldo Plan 2016	Veränderung in € - Verschlechterung +Verbesserung
-00- Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche	-1.000	-2.200	-1.200
-10- Zentrale Verwaltung	-5.000	-5.000	0,00
-11- Stadtentwicklung und IT	-311.500	-316.500	-5.000
-12- Finanzen	-2.500	-2.000	+500
-20- Öffentliche Ordnung	-51.000	-54.000	-3.000
-21- Kultur und Bildung	-231.800	-199.700	+32.100
-22- Soziales	-31.600	-31.900	-300
-23- Jugend, Familie, Schule und Sport	-1.054.700	-1.601.500	-546.800
-24- Feuerwehr	-701.300	-908.800	-207.500
-25- Rechtsreferat	-500	-500	0,00
-30- Stadtplanung und Bauordnung	-9.000	-10.000	-1.000
-31- Grundstücks- und Bodenwirtschaft	-906.000	-51.000	+855.000
-33- Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün	-6.220.800	-4.591.300	+1.629.500
-35- Umweltreferat	-900	-15.900	-15.000
Ergebnis	-9.527.600	-7.790.300	+1.737.300
169999 Zentrale Finanzwirtschaft	1.905.000	-4.549.000	-6.454.000
Gesamtergebnis	-7.622.600 €	-12.339.300 €	-4.716.700

Die Abweichungen in den einzelnen Fachbereichen sind auf unterschiedliche Durchführungszeiträume der Maßnahmen zurückzuführen. Die Verschlechterung in der Zentralen Finanzwirtschaft um 6,5 Mio. € begründet sich durch die Weiterleitungsdarlehen in Höhe von 15 Mio. € an die EWIBO. Dagegen steht die Rückzahlung der gewährten Darlehen an BEW und SWB in Höhe von 8,5 Mio. €.

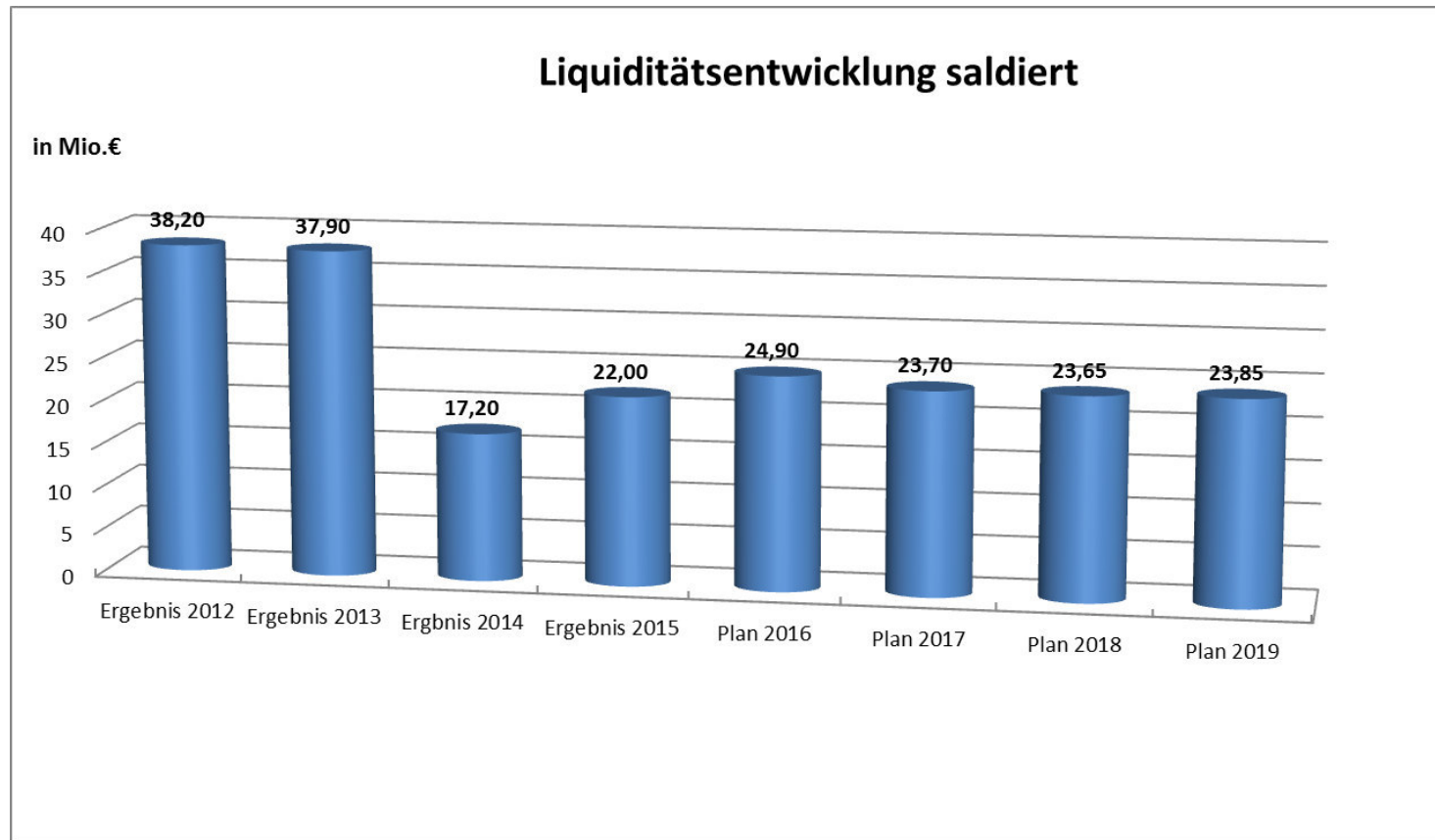
5. Finanzierungstätigkeit

Für das Jahr 2016 sind bei der Finanzierungstätigkeit folgende Beträge ausgewiesen:

➤ Aufnahme von Darlehen	19,39 Mio. €
➤ Tilgung und Gewährung von Darlehen	5,50 Mio. €

Darin enthalten sind 15,0 Mio. €, die für Investitionsvorhaben der EWIBO aufgenommen und weitergeleitet werden. Für den Kernhaushalt der Stadt Bocholt sind Kredite in Höhe von 4,39 Mio. € veranschlagt bei der Aufnahme von Darlehen. An Tilgungsleistungen sind 5,5 Mio. € vorgesehen.

6. Entwicklung der Liquidität



Die Liquiditätslage der Stadt Bocholt hat sich im Jahresergebnis 2015 erheblich verbessert, da noch abgerufene Kredite kassenwirksam eingeflossen sind und der Liquiditätsbestand dadurch mit 22,0 Mio. € zu Buche steht. Es handelt sich hierbei eben um eine Stichtagsbetrachtung. Das negative Jahresergebnis 2014 führte zu einem erheblichen Abbau der Finanzmittel. In 2016 ist durch die bereits erläuterte Darlehensrückzahlung in Höhe von 8 Mio. € von der BEW, dann sogar von einem leichten Anstieg des Kassenbestandes auszugehen. Die planerische Anhebung der Grundsteuer B und die Erhöhung der Gewerbesteuer führt zu Mehreinzahlungen von 7,9 Mio. €/Jahr, die voll der Verbesserung der Liquidität zugutekommen. Die daraus resultierenden positiven Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit führen in den Folgejahren dazu, dass die Liquidität zum jetzigen Zeitpunkt mit zufriedenstellend bewertet werden kann.

D. Schuldendeckel

Der Schuldendeckel wurde in der Stadtverordnetenversammlung vom 13.04.2016 neu beschlossen. Der ESB ist nicht mehr im Schuldendeckel enthalten und dadurch wurde die Höhe neu auf jetzt **148,0 Mio. €** festgesetzt. Zudem sollen Investitionen, die wirtschaftlich sinnvoll sind, nicht mehr in den Schuldendeckel einfließen. Die Hauptsatzung der Stadt Bocholt muss dahin gehend geändert werden.

Hierbei ist zu beachten, dass es sich bei dem Schuldendeckel primär um ein Selbstbindungsinstrument des Rates handelt, welches alle relevanten Informationen zum Kreditschuldenstand übersichtlich bündelt. Im Rahmen seines Budgetrechtes nach § 41 Gemeindeordnung NW legt die Stadtverordnetenversammlung mit Beschluss über die Haushaltssatzung bzw. die Wirtschaftspläne die tatsächlichen Kreditermächtigungen fest. Diese markieren insofern den Höchstbetrag der Kreditermächtigungen, die in Abhängigkeit der aktuellen Haushaltslage unter- aber nicht überschritten werden können.

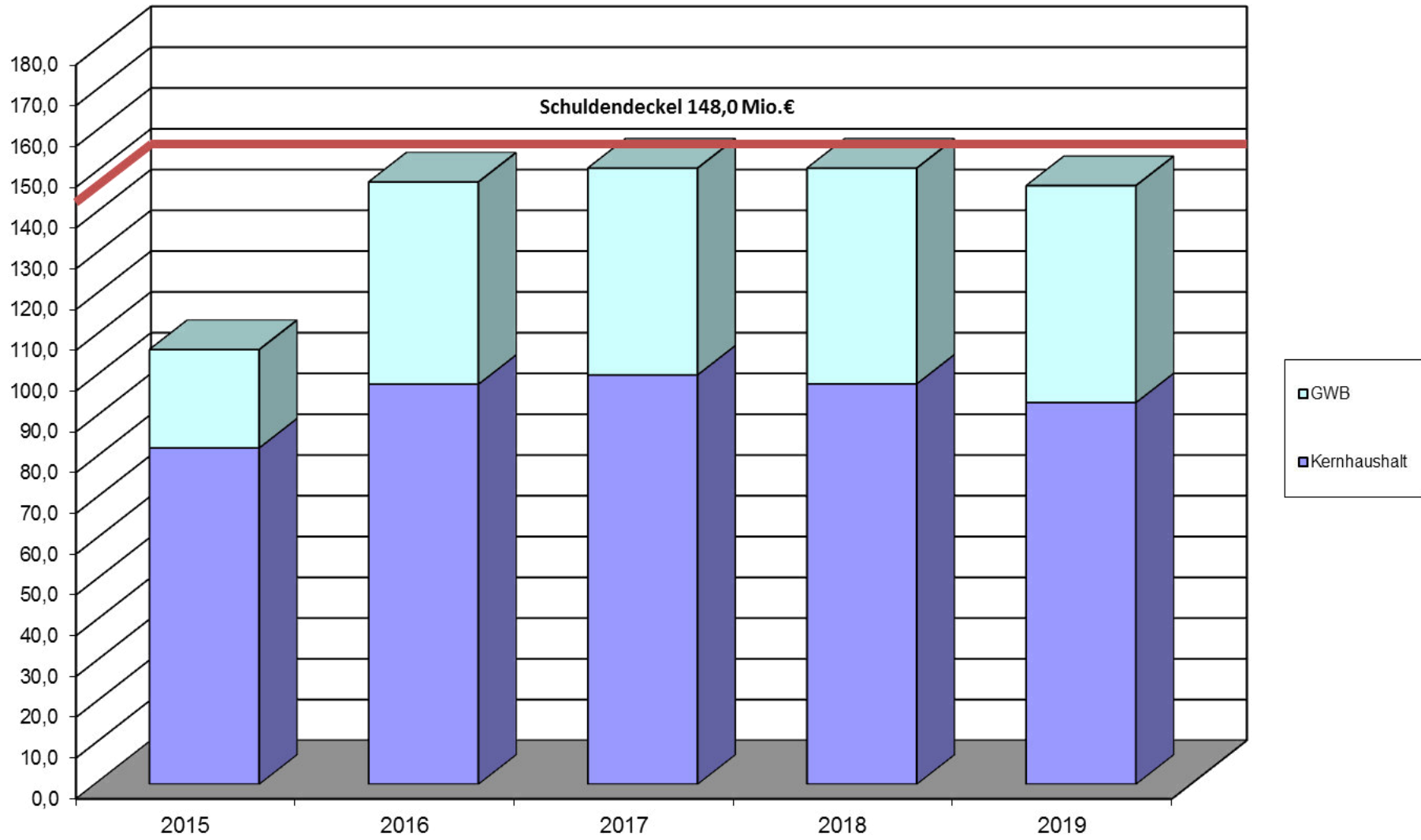
Für die Verwaltung bildet der Schuldendeckel einen Handlungsrahmen, der bei der Aufstellung der Entwürfe zum Haushalt bzw. zu den Wirtschaftsplänen zu beachten ist. Mit dem vorgelegten Haushaltsentwurf 2016 wird der Schuldendeckel im Finanzplanungszeitraum grundsätzlich eingehalten, auch wenn er durch die Herausnahme des ESB in den Jahren 2018 und 2019 systembedingt die Wertgrenze überschreitet.

Die haushalterische Kreditermächtigung (§ 2 der Haushaltssatzung) beläuft sich auf insgesamt rd. 19,4 Mio. €. Hierin enthalten sind 15 Mio. € die als Weiterleitungsdarlehen an die städtische Tochter EWIBO zum Zwecke der dortigen Aufgabenerfüllung, insbesondere zur Flüchtlingsunterbringung, durchgeleitet werden sollen. Hierdurch lassen sich positive Zinseffekte erwirtschaften. In den Jahren des Finanzplanungszeitraums sind weitere 15 Mio. € zum Zwecke der Weiterleitung planerisch vorgesehen. Hierdurch kann im Bedarfsfall flexibel auf Bedürfnisse der 100%igen städtischen Tochter eingegangen werden. Da es sich um Weiterleitungsdarlehen handelt, deren Schuldendienst komplett über die EWIBO getragen wird und nur die technische Abwicklung über den Haushalt erfolgt, kann das betreffende Darlehensvolumen als nicht schuldendeckelrelevant eingestuft werden.

Bereits im November 2013 wurde der Stadtverordnetenversammlung eine Liste größerer Investitionsmaßnahmen vorgelegt, welche zu diesem Zeitpunkt weit überwiegend noch nicht im Schuldendeckel enthalten, und auch nicht platzierbar waren. Diese Liste wurde seitdem verwaltungsseitig fortgeschrieben und ist der Schuldenprognose nachrichtlich beigelegt. Sie reicht von Maßnahmen im Bereich Sport über Verkehrsinfrastruktur, energetische Rathaussanierung bis hin zu Maßnahmen der Innenstadtentwicklung. Allein bei den derzeit durch Kostenschätzung bezifferbaren Maßnahmen beläuft sich das erforderliche, aber im Schuldendeckel absehbar nicht darstellbare Investitionsvolumen auf über 35 Mio. €. Hinzu kommen noch weitere Maßnahmen, deren Volumen zu diesem Zeitpunkt nicht seriös zu nennen ist.

Schuldenprognose (in Mio. €)

Stand zum 31.12. d.J.



Schuldendienst und Schuldenstand der Stadt Bocholt und der GWB in Euro

<u>Jahr</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u> (Nachtrag)	<u>2015</u> (Plan)	<u>2016</u> (Plan)	<u>2017</u> (Plan)	<u>2018</u> (Plan)	<u>2019</u> (Plan)
1. Kernhaushalt							
Schuldenstand zum 01.01.	83.421.100	81.211.477	79.078.251	82.546.584	98.064.684	100.399.684	98.264.684
Kreditaufnahmen	3.357.400	2.840.800	8.540.300	4.390.000	8.135.000	4.265.000	2.180.000
vorgetragene Kreditermächtigungen	0	0	0	16.628.100			
Außerordentliche Tilgung/nicht prolongierte Darlehen	-1.186.602	0	0	0	0	0	0
Anteil Tilgung	-4.380.421	-4.974.026	-5.071.967	-5.500.000	-5.800.000	-6.400.000	-6.800.000
Schuldenstand zum 31.12.	81.211.477	79.078.251	82.546.584	98.064.684	100.399.684	98.264.684	93.644.684
2. Gebäudewirtschaft Bocholt (GWB)							
Schuldenstand zum 01.01.	7.608.668	10.437.396	20.573.296	24.094.696	49.619.544	50.729.544	52.889.544
Kreditaufnahmen	2.900.000	10.469.500	3.872.000	5.117.140	1.793.600	3.043.600	1.243.600
vorgetragene Kreditermächtigungen aus 2015				7.891.308			
Vortrag Umschuldung Gesellschafterdarlehen				13.000.000			
Anteil Tilgung	-71.272	-333.600	-350.600	-483.600	-683.600	-883.600	-883.600
Gesamtschuldenstand GWB am 31.12.	10.437.396	20.573.296	24.094.696	49.619.544	50.729.544	52.889.544	53.249.544
nachrichtlich: Regionale 2016 (Projekt KuBAai) - in Kreditaufnahme Kernhaushalt enthalten -		2.890.000	3.300.000	2.700.000	585.000	1.295.000	930.000
3. Gesamtschuldenstand Stadt Bocholt am 31.12.	91.648.873	99.651.547	106.641.280	147.684.228	151.129.228	151.154.228	146.894.228

**auf die Stadt im Finanzplanungszeitraum zukommende größere
Investitionsmaßnahmen (Einzelvolumen > 1 Mio. €)
die bisher nicht Bestandteil des Haushaltes bzw. der Wirtschaftspläne
ESB und GWB sind***

Maßnahme	Betrag (städt. Anteil)	Realisierungszeitraum
Sportheim DJK Lowick	1.850.000	
Turnhalle DJK Lowick	700.000	
Spange Barloer-Burloer-Weg	720.000	fraglich
Planungskosten Westring III + IV, Nordring I	2.600.000	fraglich
IP Mussum Endausbau 2. BA	1.250.000	2020
IP Mussum, Erschließung und Endausbau 3. BA (Straße)	1.700.000	2020
IP Mussum, Entwässerungsinfrastruktur 2. und 3. BA	4.600.000	2015 - 2018
Regenrückhalteräume Laaker Bach und Bömkesgraben	3.900.000	2015-2018
energetische Sanierung Rathaus	11.500.000	unbestimmt
Dreifachturnhalle Werther Straße - Variante 1: Grundsanierung - Variante 2: Neubau Dreifachturnhalle	2.600.000 5.350.000	unbestimmt
Grundsanierung Turnhalle Mitte	2.700.000	
Investitionsmaßnahmen Flüchtlingskonzept	???	
Neu-/Umgestaltung des Geländes am Hünting (OpenAir und Veranstaltungsgelände)	???	
2. BA "Verlegung Barloer Weg" im Bereich Stenern NO	???	
Innenstadt ExWost	???	
Maßnahmen zur Umsetzung EU WRRL	???	
Trauerhalle Friedhof	???	
Sanierungsgebiet Kreuzstraße	???	

* Basis sind die Meldungen aus den Facheinheiten bis 13.11.2015

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis
Produkthaushaltsplan 2016

Abf.	Abführung	ext.	extern	KAG	Kommunales Abgabengesetz	SPFH	Sozialpädagogische Familienhilfe
AbfG	Abfallgesetz	FB	Fachbereich	KSchG	Kündigungsschutzgesetz	StPO	Strafprozessordnung
ABK	Abwasserbeseitigungskonzept	FF	Freiwillige Feuerwehr	KGSSt	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung	StrWG	Straßen- und Wegegesetz
ADV	Allgemeine Datenverarbeitung	FGG	Gesetz über die freiwilligen Angelegenheiten der Gerichtsbarkeiten	KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz	StVO	Straßenverkehrsordnung
AE	Aufenthaltsurlaubnis			KKA	Kleinkläranlagen	StVZO	Straßenverkehrszulassungsordnung
AFWoG	Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen	FlüAG	Flüchtlingsaufnahmegesetz	KSD	Kommunaler Sitzungsdienst	SZM	Schulzentrum Mitte
AG	Aufenthaltsgestattung	FSHG	Feuerschutzhilfeleistungsgesetz	KTW	Krankentransportwagen	TA	Technische Anleitung
AGY	Abendgymnasium	GastBauVO	Gaststättenbauverordnung	KuBAal	Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße	TE	Trennungsschädigung
ARS	Abendrealschule	GastG	Gaststättengesetz	kvw	Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe	TEK	Tageseinrichtungen für Kinder
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz	GastVO	Gaststättenverordnung	kWh	Kilowattstunde	TSG	Tierschutzgesetz
AsylVfG	Asylverfahrensgesetz	GA	Gutachterausschuss	LadSchlG	Ladenschlussgesetz	TUIV	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
AuslG	Ausländergesetz	GB	Geschäftsbereich	LAG	Landesaufnahmegesetz	TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
außersch.	außerschulisch	GebG	Gebührengesetz	LeichVO	Leichenwesen-Verordnung	UMTS	Datenübertragung über das Mobilfunknetz
AVerwGebO	Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung	gem.	gemäß	LHV	Landeshundeverordnung	Unterw.	Unterweisung
AVwV	Allgemeine Verwaltungsvorschrift	GemeHVO	Gemeindehaushaltsverordnung	LImSchG	Landesimmissionsschutzgesetz	USG	Unterhaltssicherungsgesetz
AWK	Abwasserwirtschaftskonzept	GewO	Gewerbeordnung	LPB	Landschaftspflegerischer Begleitplan	UVG	Unterhaltsvorschussgesetz
BA	Bauabschnitt	GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz	LPfG	Landespflegegesetz	VE	Verpflichtungsermächtigung
BAB	Betriebsabrechnungsbogen	GG	Grundgesetz	LPVG	Landespersonalvertretungsgesetz	Veranst.	Veranstaltung
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge	GHBG	Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose	LWL	Landschaftsverband Westfalen-Lippe	VermKatG	Vermessungskatastergesetz
BauGB	Baugesetzbuch	GIS	Graphisches Informationssystem	MHG	Miethöhegesetz	VHS	Volkshochschule
BauNVO	Baunutzungsverordnung	GO	Gemeindeordnung	NEF	Notarzteinsatzfahrzeug	VIASIS	visuelle Geschwindigkeitsanzeige
BauO NW	Bauordnung für das Land Nordrhein-Westf.	GPS	Global Position System	NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement	VO	Verordnung
Berücks.	Berücksichtigung	GTK	Gesetz über Tagesstätten für Kinder	NW	Nordrhein-Westfalen	VOB	Verdingungsordnung für Bauleistungen
Bet.	Beteiligungen	GuD	Gas- und Dampfkraftwerk	OBG	Ordnungsbehördengesetz	VOF	Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen
BEW	Bocholter Energie- und Wasserwerke	GuV	Gewinn- und Verlustrechnung	OBV	Ordnungsbehördliche Verordnung	VOL	Verdingungsordnung für Leistungen
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch	GWB	Gebäudewirtschaft Bocholt	OFD	Oberfinanzdirektion	VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
BImSchG	Bundesimmissionsschutzgesetz	GZR	Gewerbezentralregister	ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr	VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
BGF	Bruttogrundrissfläche	HE	Hilfeempfänger	OWiG	Ordnungswidrigkeitengesetz	VwVG	Verwaltungsvollstreckungsgesetz
BM	Bürgermeister	HFA	Haupt- und Finanzausschuss	PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	WBG	Weiterbildungsgesetz
BOH	Bocholt	HGB	Handelsgesetzbuch	PAngV	Preisangabenverordnung	WBS	Wohnberechtigungsbescheinigungen
BitG	Betreuungsgesetz	HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure	PK	Pflegekasse	WertV	Wertermittlungsverordnung
BitBG	Betreuungsbehördengesetz			PKW	Personenkraftwagen	WESH	Wohneigentumssicherungshilfe
BVFG	Bundesvertriebenengesetz	HS	Hauptschule	PR	Presse	WFB	Wohnraumförderungsbestimmungen
BVG	Bundesversorgungsgesetz	HwO	Handwerksordnung	PSiG	Personenstandsgesetz	WiFö	Wirtschaftsförderung
BZA	Bezirksausschuss	i. V. z.	im Verhältnis zu	PSiVO	Personenstandsverordnung	WoBindG	Wohnungsbindungsgesetz
DA	Dienstanweisung	i.V.m.	in Verbindung mit	PsychKG	Gesetz über Hilfen und Schutzmaß- nahmen bei psychischen Krankheiten	WoFG	Wohnraumförderungsgesetz
DaF	Deutsch als Fremdsprache	inc.	inclusive	PV-Anlage	Photovoltaikanlage	WoG	Wohnungsgesetz
DaZ	Deutsch als Zweitsprache	int.	intern	RetAssG	Rettungsassistentengesetz	WoGG	Wohngeldgesetz
DB	Deutsche Bahn	Inv.	Investition	RettG	Rettungsgesetz	WRRL	Wasserrechtsrahmenrichtlinie
de	Deutschland	IP	Industriepark		Radio Frequency Identification (englisch für Funkfrequenz-Identifizierung)	WT	Wochentage
DIN	Deutsche Industrienorm	IT	Informationstechnik	RFID		ZweVO	Verordnung über das Verbot der Zweck- entfremdung von Wohnraum
DM	Deutsche Mark	JAL	Jahresarbeitsleistung	RIS	Ratsinformationssystem		
DSchG	Denkmalschutzgesetz	JGG	Jugendgerichtsgesetz	RRB	Regenrückhaltebecken		
ELW	Einsatzleitwagen (Feuerwehr)	JÖSchG	Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit	RTW	Rettungstransportwagen		
ESB	Entsorgungs- und Servicebetrieb	JWStd	Jahreswochenstunden	Rückl.	Rücklage		
ESTA	Europäische Staatsbürgerakademie			RuStG	Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz		
EWIBO	Entwicklungs- und Betriebs- gesellschaft der Stadt Bocholt mbH			SchwG	Schwerbehindertengesetz		
				SGB	Sozialgesetzbuch		

Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan 2016



Ergebnisplan

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	84.189.919,01	87.877.000	97.637.000	99.837.000	100.437.000	101.637.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.521.864,32	26.113.000	38.763.800	38.841.400	38.567.100	38.635.400
3	+ Sonstige Transfererträge	623.604,02	695.500	700.500	700.500	700.500	700.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.906.035,22	14.562.200	15.520.000	15.474.500	15.471.800	15.494.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	761.814,28	654.700	602.800	597.400	592.400	587.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.074.621,78	6.292.700	15.407.500	15.332.400	15.314.300	15.341.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.156.644,18	5.423.500	5.255.700	5.257.200	5.254.400	5.256.900
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	408.969,43	306.000	309.000	307.000	307.000	307.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	139.643.472,24	141.924.600	174.196.300	176.347.400	176.644.500	177.959.700
11	- Personalaufwendungen	34.107.612,14	32.430.500	35.570.300	35.779.700	36.086.700	36.396.600
12	- Versorgungsaufwendungen	6.899.825,10	4.872.400	5.488.900	5.539.300	5.590.400	5.641.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.794.722,80	22.480.100	33.615.600	32.704.300	32.262.000	32.350.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.598.898,59	10.127.000	10.313.600	10.313.600	10.313.600	10.313.600
15	- Transferaufwendungen	70.352.498,06	74.043.000	86.497.500	86.734.600	87.196.000	87.291.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.142.632,10	14.103.000	16.163.300	16.312.200	15.969.300	16.074.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	158.896.188,79	158.056.000	187.649.200	187.383.700	187.418.000	188.068.900
18	= Ordentliches Ergebnis	-19.252.716,55	-16.131.400	-13.452.900	-11.036.300	-10.773.500	-10.109.200
19	+ Finanzerträge	11.377.641,26	9.485.300	8.669.700	8.555.400	9.358.000	9.268.300
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.093.331,79	3.519.900	2.928.600	2.928.600	2.928.600	2.728.600
21	= Finanzergebnis	8.284.309,47	5.965.400	5.741.100	5.626.800	6.429.400	6.539.700
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.968.407,08	-10.166.000	-7.711.800	-5.409.500	-4.344.100	-3.569.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-10.968.407,08	-10.166.000	-7.711.800	-5.409.500	-4.344.100	-3.569.500
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	12.682.306,07	0	1.500	1.500	1.500	1.500
28	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	17.312.179,13	18.800	140.000	140.000	140.000	140.000
29	Verrechnungssaldo	- 4.629.873,06	- 18.800	-138.500	-138.500	-138.500	-138.500

Finanzplan

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	81.799.580,89	87.877.000	97.637.000	99.837.000	100.437.000	101.637.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.483.559,75	22.360.100	35.486.400	35.564.000	35.289.700	35.358.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	642.788,74	695.500	700.500	700.500	700.500	700.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.962.469,36	11.363.900	12.818.600	12.773.100	12.770.400	12.792.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	513.191,25	415.500	363.600	358.200	353.200	348.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.469.477,34	6.292.700	15.407.500	15.332.400	15.314.300	15.341.300
7	+ Sonstige Einzahlungen	5.658.165,42	5.381.600	5.213.800	5.215.300	5.212.500	5.215.000
8	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	10.337.317,82	9.485.300	8.669.700	8.555.400	9.358.000	9.268.300
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	134.866.550,57	143.871.600	176.297.100	178.335.900	179.435.600	180.661.100
10	- Personalauszahlungen	28.814.053,72	29.478.500	31.000.600	31.210.000	31.517.000	31.826.900
11	- Versorgungsauszahlungen	5.177.999,33	4.759.400	5.088.800	5.139.200	5.190.300	5.241.700
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.130.442,59	22.933.500	33.626.400	32.711.500	32.269.200	32.358.100
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.044.086,65	3.519.900	2.928.600	2.928.600	2.928.600	2.728.600
14	- Transferauszahlungen	70.129.366,59	73.112.800	86.460.000	86.697.100	87.158.500	87.254.000
15	- Sonstige Auszahlungen	14.252.747,97	13.846.600	15.816.000	16.007.900	15.667.400	15.772.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	143.548.696,85	147.650.700	174.920.400	174.694.300	174.731.000	175.181.500
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 8.682.146,28	- 3.779.100	1.376.700	3.641.600	4.704.600	5.479.600
18	+ Investitionszuwendungen	4.391.322,38	13.076.400	7.751.500	4.758.100	10.149.100	6.618.100
19	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung von Sachanlagen	2.135.829,06	1.662.700	1.660.200	1.800.200	5.500.200	3.800.200
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanl.	500,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	678.017,98	1.725.000	1.596.000	1.099.500	2.576.500	2.737.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	10.526,41	9.700	8.209.100	9.200	9.200	9.200
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.216.195,83	16.473.800	19.216.800	7.667.000	18.235.000	13.165.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	6.931.430,53	6.021.000	1.662.000	1.400.000	1.100.000	1.600.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.751.135,76	14.584.100	11.288.700	11.123.500	17.932.000	9.908.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm	1.559.426,74	2.537.200	2.723.900	1.608.700	1.502.000	1.621.700
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.033.752,70	515.000	515.000	515.000	515.000	515.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	1.600.038,18	239.100	366.500	164.000	164.000	164.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	6.593.687,76	17.700.000	15.000.000	10.000.000	2.500.000	2.500.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.469.471,67	41.596.400	31.556.100	24.811.200	23.713.000	16.308.700
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.253.275,84	-25.122.600	-12.339.300	-17.144.200	-5.478.000	-3.143.700

Finanzplan

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-23.935.422,12	-28.901.700	-10.962.600	-13.502.600	-773.400	2.335.900
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.840.800,00	26.200.000	19.390.000	18.135.000	6.765.000	4.680.000
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	4.923.288,95	5.000.000	5.500.000	5.800.000	6.400.000	6.800.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 2.082.488,95	21.200.000	13.890.000	12.335.000	365.000	-2.120.000
38	= Änderung des Bestandes an Finanzierungsmitteln	-26.017.911,07	- 7.701.700	2.927.400	-1.167.600	-408.400	215.900
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	36.296.676,90	0	0	0	0	0
40	- Veränderung an fremden Finanzmitteln	- 401.725,72	0	0	0	0	0
41	- Veränderungen Einheitskasse Mandanten	- 6.586.254,89	0	0	0	0	0
42	= Liquide Mittel	17.266.746,44	- 7.701.700	2.927.400	-1.167.600	-408.400	215.900

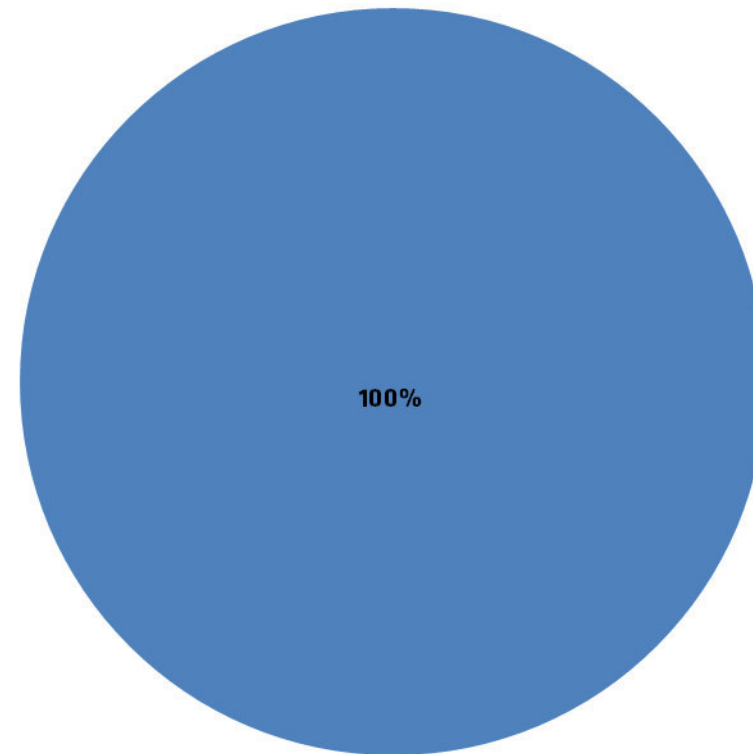
Sonderbereich

Zentrale Finanzwirtschaft



169999 Zentrale Finanzwirtschaft

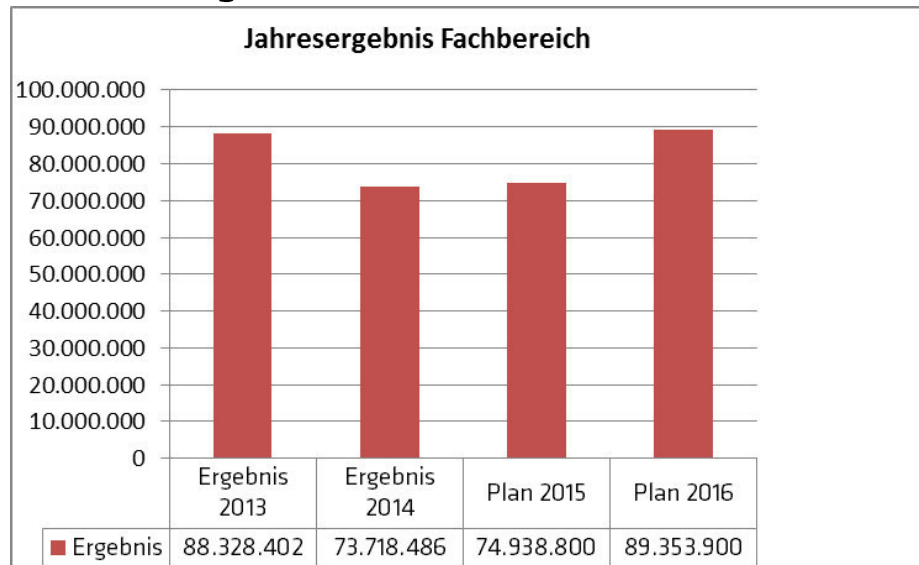
■ 169999 -Zentrale Finanzwirtschaft



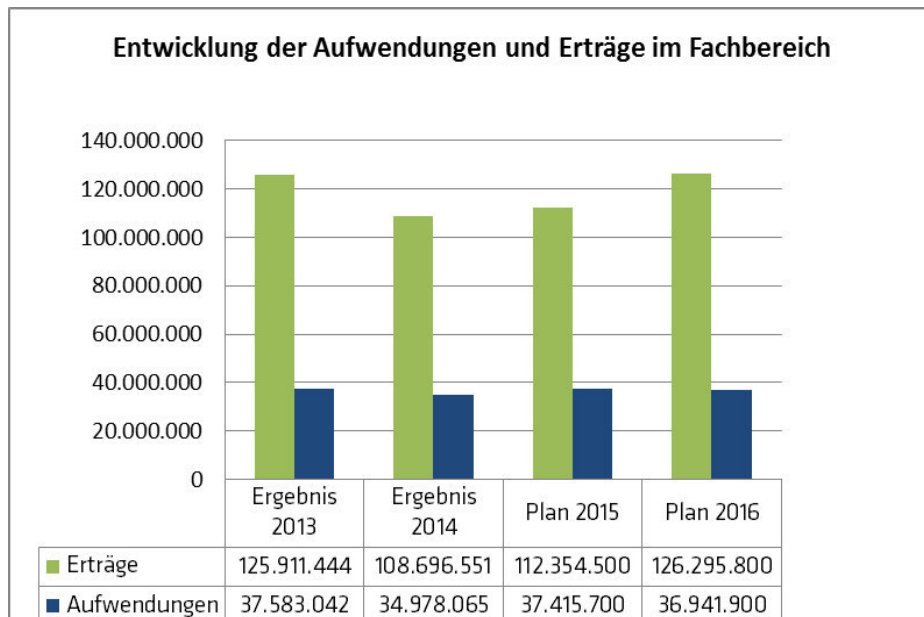
**Anteil der Produkte an den ordentlichen
Aufwendungen des Fachbereichs**

A. Ergebnisplan

I. Gesamtbudget



Wenn man sich die Jahresergebnisse anschaut, ist das Ergebnis 2013 in etwa so hoch wie der Plan 2016. Die Werte für 2014 und 2015 liegen dagegen deutlich niedriger mit 73,7 Mio. € und 75,0 Mio. €. Der hohe Planwert in 2016 begründet sich natürlich in den höheren Schlüsselzuweisungen und der Erhöhung der Grundsteuer B auf 630 % mit einem Finanzvolumen von 5,5 Mio. € und die Anhebung der Gewerbesteuer um 6% auf einen Hebesatz von 458 v.H. Auf die Entwicklung wurde schon ausführlich im Vorbericht eingegangen.

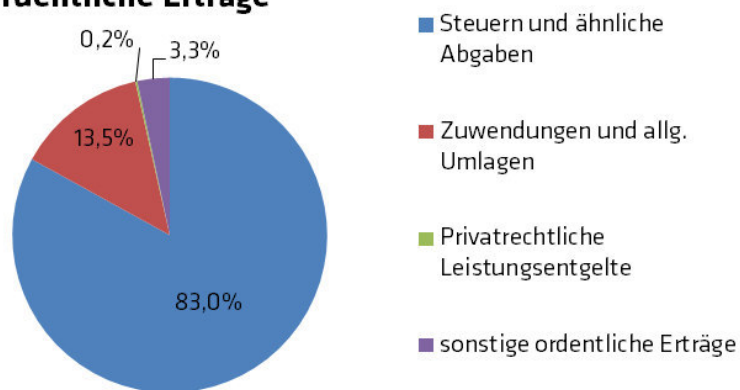


Bei den Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein ähnliches Bild wie in der Gesamtbetrachtung des Saldos. In 2013 lag das Ergebnis bei den Erträgen etwa gleich hoch wie die Planung 2016, wobei die Verschiebung in einzelnen Positionen schon gravierend ist. War in 2013 die Gewerbesteuer noch mit 49,9 Mio. € ausschlaggebend, ist es in 2016 die Erhöhung der Schlüsselzuweisungen auf 11,85 Mio. €. Die planerische Erhöhung der Grundsteuer B wirkt sich mit 5,5 Mio. € verbessernd aus. Die Erhöhung der Gewerbesteuer mit 2,4 Mio. €. Die Aufwendungen bleiben in etwa auf gleichem Niveau, nur in 2014 liegen sie mit ca. 35,0 Mio. € niedriger.

Zentrale Finanzwirtschaft

	Ergebnis 2013 in Euro	Ergebnis 2014 in Euro	Plan 2015 in Euro	Plan 2016 in Euro	Abweichung 2016 zu 2015 + Verbesserung - Verschlechterung
Erträge	125.911.444	108.696.551	112.354.500	126.295.800	+13.941.300
Aufwendungen	37.583.042	34.978.065	37.415.700	36.941.900	+473.800
Saldo	88.328.402	73.718.486	74.938.800	89.353.900	+14.415.100

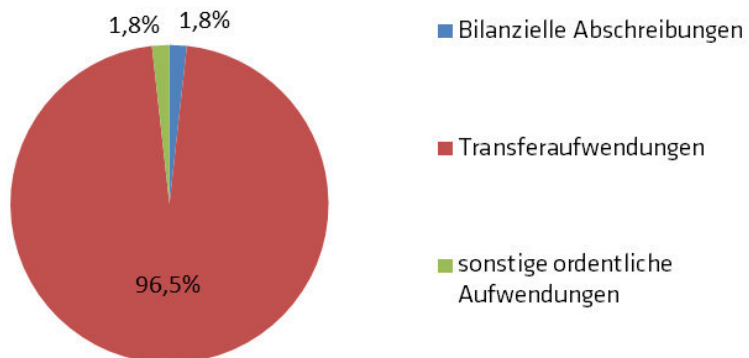
Ordentliche Erträge



Die wesentlichen Positionen

➤ Grundsteuer B	16,5 Mio. €	+5,5 Mio.€
➤ Gewerbesteuer	42,4 Mio. €	+2,4 Mio. €
➤ Einkommensteuer	29,5 Mio. €	+1,4 Mio.€
➤ Anteil Umsatzsteuer	4,9 Mio. €	+0,1 Mio.€
➤ Familienleistungsausgl	2,9 Mio. €	+0,05 Mio. €
➤ Schlüsselzuweisungen	11,9 Mio. €	+5,6 Mio.€
➤ Schulpauschale	2,2 Mio. €	+ -0 €
➤ Konzessionsabgaben	3,5 Mio. €	-0,1 Mio.€

Ordentliche Aufwendungen



Die wesentlichen Positionen

➤ Abschreibungen	1,0 Mio. €	+ -0 €
➤ Gewerbesteuerumlage	3,2 Mio. €	+ -0 €
➤ Fonds Deutsche Einheit	3,1 Mio. €	+ -0 €
➤ Kreisumlage	25,5 Mio. €	-0,1 Mio. €

B. Finanzplan Investitionstätigkeit

I. Gesamtbudget - allgemein -

Finanzplan Gesamt	Ergebnis 2013 in Euro	Ergebnis 2014 in Euro	Plan 2015 in Euro	Plan 2016 in Euro	Abweichung 2016 zu 2015 + Verbesserung - Verschlechterung
Einzahlungen	5.315.678	2.336.135	2.420.000	10.966.000	+8.546.000
Auszahlungen	11.573.427	6.733.753	515.000	15.515.000	-15.000.000
Saldo	-6.257.749	-4.397.618	1.905.000	-4.549.000	-6.454.000

Erläuterungen:

Die große Abweichung bei den Einzahlungen in Höhe von 8,5 Mio. € resultiert aus der Rückzahlung der gewährten Darlehen an die BEW in Höhe von 8,2 Mio. €. Sie werden Ende März überwiesen und tragen für 2016 wesentlich zur Verbesserung der Liquidität bei. Die restlichen 0,3 Mio. € sind höhere Zuweisungen des Landes bei der Investitionspauschale.

Bei den Auszahlungen ist mit 500.000 € die Zuführung zum Pensionsfonds der Stadt Bocholt enthalten. Der Betrag wurde in 2015 von 1,0 Mio. € zur Liquiditätsverbesserung auf 0,5 Mio. € halbiert. Weiterhin die Kredite zur Weiterleitung an die EWIBO mit 15,0 Mio. €.

Teilergebnisplan

Zentrale Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	84.189.919,01	87.877.000	97.637.000	99.837.000	100.437.000	101.637.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.466.053,74	10.176.800	15.850.000	15.850.000	15.850.000	15.850.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	242.311,69	239.200	239.200	239.200	239.200	239.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	155.017,04	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.742.146,47	4.051.000	3.901.000	3.901.000	3.901.000	3.901.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	96.795.447,95	102.344.000	117.627.200	119.827.200	120.427.200	121.627.200
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.144,06	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	579.371,38	580.000	596.300	596.300	596.300	596.300
15	- Transferaufwendungen	30.340.604,57	32.935.100	32.835.000	32.835.000	32.835.000	32.835.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	982.404,15	400.000	600.000	500.000	500.000	500.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	31.905.524,16	33.915.100	34.031.300	33.931.300	33.931.300	33.931.300
18	= Ordentliches Ergebnis	64.889.923,79	68.428.900	83.595.900	85.895.900	86.495.900	87.695.900
19	+ Finanzerträge	11.376.673,12	9.484.200	8.668.600	8.554.300	9.356.900	9.267.200
21	= Finanzergebnis	8.304.131,33	5.983.600	5.758.000	5.643.700	6.446.300	6.556.600
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.072.541,79	3.500.600	2.910.600	2.910.600	2.910.600	2.710.600
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	73.194.055,12	74.412.500	89.353.900	91.539.600	92.942.200	94.252.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	73.194.055,12	74.412.500	89.353.900	91.539.600	92.942.200	94.252.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	524.430,00	526.300	516.000	516.000	516.000	516.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	73.718.485,12	74.938.800	89.869.900	92.055.600	93.458.200	94.768.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

Zentrale Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.335.634,75	2.420.000	2.766.000	0	2.766.000	2.766.000	2.766.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	500,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	8.200.000	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.336.134,75	2.420.000	10.966.000	0	2.766.000	2.766.000	2.766.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	1.033.752,70	515.000	515.000	0	515.000	515.000	515.000
11	von aktivierbaren Zuwendungen	500.000,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	5.200.000,00	17.500.000	15.000.000	0	10.000.000	2.500.000	2.500.000
13	Summe der investiven Auszahlungen	6.733.752,70	18.015.000	15.515.000	0	10.515.000	3.015.000	3.015.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 4.397.617,95	-15.595.000	-4.549.000	0	-7.749.000	-249.000	-249.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 16.9999-Zentrale Finanzwirtschaft										
Maßnahme: 999-Zentrale Finanzwirtschaft										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.335.634,75	2.420.000	2.766.000	0	2.766.000	2.766.000	2.766.000	4.755.635	15.819.635
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	500,00	0	0	0	0	0	0	500	500
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	8.200.000	0	0	0	0	0	8.200.000
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.000.000,00	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000	1.500.000	3.500.000
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	500.000,00	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	5.200.000,00	17.500.000	15.000.000	0	10.000.000	2.500.000	2.500.000	5.200.000	5.200.000
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 4.363.865,25	-15.580.000	-4.534.000	0	-7.734.000	-234.000	-234.000	-2.443.865	14.820.135

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 16.9999-Zentrale Finanzwirtschaft										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	33.752,70	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	48.753	108.753
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 33.752,70	- 15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	-48.753	-108.753

Budget -00-

Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

00 Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

01.0011 Verwaltungsvorstand

01.0012 Sitzungsdienst u. Koordinierung der Arbeit des BM

01.0013 Presse- und Informationsdienst

01.0021 Rechnungsprüfung u. Beratung für Politik u. Verwaltung

01.0031 Gleichstellung

01.0041 Personalrat

Teilergebnisplan

00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.000,00	9.100	9.000	9.000	9.000	9.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	882,10	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.475,31	134.400	135.800	135.800	135.800	135.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.309,31	100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	143.666,72	145.100	146.400	146.400	146.400	146.400
11	- Personalaufwendungen	1.967.673,16	1.770.900	1.975.200	1.990.700	2.006.400	2.022.100
12	- Versorgungsaufwendungen	644.910,12	432.800	486.900	491.300	495.700	500.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.605,90	147.700	147.200	146.200	146.200	146.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.761,05	800	600	600	600	600
15	- Transferaufwendungen	1.300,00	4.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	530.476,35	544.900	582.100	582.100	582.100	582.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.282.726,58	2.901.600	3.194.500	3.213.400	3.233.500	3.253.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.139.059,86	- 2.756.500	-3.048.100	-3.067.000	-3.087.100	-3.107.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 3.139.059,86	- 2.756.500	-3.048.100	-3.067.000	-3.087.100	-3.107.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.139.059,86	- 2.756.500	-3.048.100	-3.067.000	-3.087.100	-3.107.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	27.691,97	29.100	30.500	30.500	30.500	30.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 3.111.367,89	- 2.727.400	-3.017.600	-3.036.500	-3.056.600	-3.076.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.158,01	1.000	2.200	0	2.200	2.200	2.200
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.158,01	1.000	2.200	0	2.200	2.200	2.200
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.158,01	- 1.000	-2.200	0	-2.200	-2.200	-2.200

Teilergebnisplan

01.0011 Verwaltungsvorstand

01.0011

Kurzbeschreibung	Aufgrund der besonderen Stellung des Verwaltungsvorstandes und der damit verbundenen Aufgabenstruktur ist die Bildung eines Produktes zur Steuerung in der vorliegenden Form nicht aussagefähig. Daher werden nur die Kosten dargestellt.
Verantwortlich	FB 00

Teilergebnisplan

01.0011 Verwaltungsvorstand - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	882,10	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	152,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.334,10	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	895.346,98	797.300	880.200	887.100	894.100	901.100
12	- Versorgungsaufwendungen	293.049,21	189.900	226.100	228.200	230.300	232.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.003,99	36.800	38.100	38.100	38.100	38.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	181,20	200	200	200	200	200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.558,03	66.200	77.300	77.300	77.300	77.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.306.139,41	1.090.400	1.221.900	1.230.900	1.240.000	1.249.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.304.805,31	- 1.089.400	-1.220.900	-1.229.900	-1.239.000	-1.248.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.304.805,31	- 1.089.400	-1.220.900	-1.229.900	-1.239.000	-1.248.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.304.805,31	- 1.089.400	-1.220.900	-1.229.900	-1.239.000	-1.248.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.737,45	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.303.067,86	- 1.089.400	-1.220.900	-1.229.900	-1.239.000	-1.248.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.0011 Verwaltungsvorstand - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	869,68	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	869,68	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 869,68	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.0011-Verwaltungsvorstand										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	869,68	500	500	0	500	500	500	1.370	3.370
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 869,68	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-1.370	-3.370

Teilergebnisplan

01.0012 Sitzungsdienst u. Koordinierung der Arbeit des Bürgermeisters

01.0012

Kurzbeschreibung	Vor-/Nachbereitung u. Teilnahme an Sitzungen (HFA, Stadtverordnetenversammlung, BZA, Ältestenrat, Verwaltungskonferenz); Aufbau und Pflege des Ratsinfo-Systems im Internet, Abrechnung der Sitzungsgelder, Stellungnahme zu gemeindeverfassungsrechtlichen Fragen, Betreuung des Bürgermeisters und des/der Stellvertreter/innen, Vor-/Nachbereitung der Bürgermeistersprechstunde u. Teilnahme, Pflege der Kontakte zu den Nachbarstädten, Erledigung der Korrespondenz
Auftragsgrundlage	GO NW, Entschädigungs-VO, Ehrenordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung
Zielgruppen	Bürger und Bürgerinnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse, Verwaltungsführung der Bocholter Nachbarstädte
Ziele	Strategische Ziele: Rechtlich einwandfreie und ordnungsgemäße Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Koordination eines einheitlich arbeitserleichternden Verfahrens im Sitzungsdienst und einer vereinfachten Mitteilung und Information an die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und sonst. Ausschussmitglieder
Verantwortlich	FB 00

Teilergebnisplan

01.0012 Sitzungsdienst u. Koordinierung der Arbeit des Bürgermeisters - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.462,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.906,31	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.368,81	3.100	3.000	3.000	3.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	210.736,04	194.200	226.800	228.700	230.600	232.500
12	- Versorgungsaufwendungen	75.372,56	49.100	35.000	35.400	35.800	36.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.374,66	34.400	37.700	37.700	37.700	37.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	396.007,17	422.200	446.000	446.000	446.000	446.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	717.490,43	699.900	745.500	747.800	750.100	752.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 712.121,62	- 696.800	-742.500	-744.800	-747.100	-749.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 712.121,62	- 696.800	-742.500	-744.800	-747.100	-749.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 712.121,62	- 696.800	-742.500	-744.800	-747.100	-749.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 712.121,62	- 696.800	-742.500	-744.800	-747.100	-749.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.0012 Sitzungsdienst u. Koordinierung der Arbeit des Bürgermeisters - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	130,33	0	300	0	300	300	300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	130,33	0	300	0	300	300	300
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 130,33	0	-300	0	-300	-300	-300

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.0012-Sitzungsdienst u. Koordinierung der Arbeit des Bürgermeisters										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	130,33	0	300	0	300	300	300	130	1.330
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 130,33	0	-300	0	-300	-300	-300	-130	-1.330

Teilergebnisplan

01.0013 Presse- und Informationsdienst

01.0013

Kurzbeschreibung	Fertigung und Verbreitung von Pressemitteilungen der Verwaltung, Bearbeitung von Medienanfragen, Schreiben von Reden und Grußwörtern für den Bürgermeister und Stellvertreter/innen, Erstellung von Videoclips, Medienmonitoring, Unterstützung von Medienvertretern, Webredaktion www.bocholt.de (inkl. konzeptioneller Fortentwicklung des städt. Internetauftritts, Bürgerservice, interaktive Formulare etc.), Bildredaktion (Erstellung, Bearbeitung, Lieferung eigener und fremder Bilder, Logos, Grafiken, Galerien), PR-Redaktion (Erstellung von Druckwerken wie Broschüren, Info-Magazinen, Flyern; Durchführung eigener PR- und Marketingmaßnahmen in Abstimmung mit Stadtmarketing, Anzeigenbearbeitung)
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rates, Aufträge aus der Verwaltung, behördliche Informationspflicht nach Landespressegesetz
Zielgruppen	Öffentlichkeit (Bürgerschaft Bocholt und an Bocholt interessierte Personen und Institutionen), Medien
Ziele	Aktuelle, umfassende, verständliche Information von Öffentlichkeit und Medien über kommunale Belange, Erhöhung des Bekanntheitsgrades der Stadt durch PR-Konzepte. Nutzung des Mediums "Internet" als Kommunikationsplattform, u.a. sukzessiver Ausbau als elektronischer Bürgerservice
Verantwortlich	FB 00

Teilergebnisplan

01.0013 Presse- und Informationsdienst - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.000,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	500	500	500	500	500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.664,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.164,00	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
11	- Personalaufwendungen	219.540,56	211.000	240.300	242.100	243.900	245.700
12	- Versorgungsaufwendungen	77.803,01	61.900	72.900	73.500	74.100	74.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.303,51	53.400	49.100	48.100	48.100	48.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.579,85	600	400	400	400	400
15	- Transferaufwendungen	1.300,00	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.039,28	15.800	16.300	16.300	16.300	16.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	357.566,21	346.700	381.000	382.400	384.800	387.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 345.402,21	- 337.200	-371.500	-372.900	-375.300	-377.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 345.402,21	- 337.200	-371.500	-372.900	-375.300	-377.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 345.402,21	- 337.200	-371.500	-372.900	-375.300	-377.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	515,52	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 344.886,69	- 337.200	-371.500	-372.900	-375.300	-377.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.0013 Presse- und Informationsdienst - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	158,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	158,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 158,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.0013-Presse- und Informationsdienst										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	158,00	500	500	0	500	500	500	658	2.658
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 158,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-658	-2.658

Teilergebnisplan

01.0021 Rechnungsprüfung u. Beratung für Politik u. Verwaltung

01.0021

Kurzbeschreibung	Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen oder übertragenen Prüfungsaufgaben und Beratungen einschl. ausgegliederter Bereiche und für Externe hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns mit Berichterstattung an die Stadtverordnetenversammlung, den Rechnungsprüfungsausschuss, die Verwaltungsführung und Externe, Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
Auftragsgrundlage	§§ 101, 103 GO NRW, Rechnungsprüfungsordnung, Beschlüsse und Aufträge der Stadtverordnetenversammlung und des Rechnungsprüfungsausschusses, Datenschutzgesetz NW
Zielgruppen	Rechnungsprüfungsausschuss, Stadtverordnetenversammlung, Betriebsausschüsse, Verwaltungsvorstand und Fachbereiche/Einrichtungen, Träger delegierter Aufgaben, Bundes- und Landesrechnungshof, Gemeindeprüfungsanstalt, Landesdatenschutzbeauftragte/r, Zuwendungsgeber, Partner der interkommunalen Zusammenarbeit (Städte Rhede, Isselburg, Hamminkeln), Bürgerinnen und Bürger
Ziele	<p>Strategische Ziele: Durch die Prüfungstätigkeit soll sichergestellt werden, dass die Verwaltung nach den Grundsätzen der Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit handelt. Fehlverhalten, Manipulation und Korruption sollen durch ein internes Kontrollsystem vermieden werden. Die Zielgruppe soll Kenntnisse und praktische Erfahrungen aufgrund der fachbereichsübergreifenden Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes nutzen können. Gewährleistung des Datenschutzes in der Gesamtverwaltung</p> <p>Operative Ziele: Aussagefähige Berichte über Jahresabschlussprüfungen, Prüfung des Gesamtabchlusses und sonstige Prüfungen. Durch eine Prüfplanung soll angestrebt werden, dass alle Produkte der Stadt Bocholt mindestens in einem Zeitraum von 5 Jahren nach risikoorientierten Prüfungsmethoden überprüft werden. Produkte mit erheblichen und besonderen Auswirkungen sollen intensiver in kürzeren Intervallen geprüft werden.</p>
Verantwortlich	FB 00

Teilergebnisplan

01.0021 Rechnungsprüfung u. Beratung für Politik u. Verwaltung - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.417,00	81.500	79.800	79.800	79.800	79.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.784,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	74.201,00	81.500	79.800	79.800	79.800	79.800
11	- Personalaufwendungen	445.331,58	396.100	440.300	443.600	447.000	450.400
12	- Versorgungsaufwendungen	162.699,56	108.600	126.200	127.300	128.400	129.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.790,60	16.300	17.800	17.800	17.800	17.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.729,80	17.400	17.900	17.900	17.900	17.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	642.551,54	538.400	602.200	606.600	611.100	615.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 568.350,54	- 456.900	-522.400	-526.800	-531.300	-535.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 568.350,54	- 456.900	-522.400	-526.800	-531.300	-535.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 568.350,54	- 456.900	-522.400	-526.800	-531.300	-535.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.421,00	11.600	12.100	12.100	12.100	12.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 558.929,54	- 445.300	-510.300	-514.700	-519.200	-523.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.0021 Rechnungsprüfung u. Beratung für Politik u. Verwaltung - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	300	0	300	300	300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	300	0	300	300	300
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	0	-300	0	-300	-300	-300

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.0021-Rechnungsprüfung u. Beratung für Politik u. Verwaltung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	300	0	300	300	300	0	1.200
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-300	0	-300	-300	-300	0	-1.200

Teilergebnisplan

01.0031 Gleichstellung

01.0031

Kurzbeschreibung	<p>Verwaltungsintern: Konzepte zur Frauenförderung (insbesondere Mitwirkung bei der Aufstellung, Durchführung und Fortschreibung des Frauenförderplans); Mitwirkung bei sozialen, organisatorischen und personellen Maßnahmen, eigene Maßnahmen (Beratungen, Veranstaltungen, Informationsweitergabe), Betreuung des Ausschusses für Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann</p> <p>Verwaltungsextern: Veranstaltungen, Projekte und Ausstellungen zu frauenrelevanten Themen, Zusammenarbeit mit Institutionen, Verbänden und Vereinen, Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger, Einzelberatungen für berufliche Wiedereinsteigerinnen</p>
Auftragsgrundlage	Landesgleichstellungsgesetz NW, Hauptsatzung, DA v. 31.05.1995
Zielgruppen	Ausschuss für Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann, Institutionen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Stadtverordnetenversammlung, Verbände, Verwaltungsvorstand
Ziele	<p>Strategisches Ziel: Gleichstellung von Frauen und Männern;</p> <p>Operationale Ziele: Verwaltungsintern: Mitwirkung bei der Umsetzung der Zielvorgaben und Maßnahmen des aktuellen Frauenförderplans, hier: Bewertung der Zielerreichung und evtl. Festlegung neuer Ziele aufgrund des Zwischenberichtes der Verwaltung. Unterstützung der Personalentwicklung zur Zielerreichung von Frauen in Führungspositionen mit geeigneten Maßnahmen</p> <p>Verwaltungsextern: Abbau der Benachteiligung von Frauen und Mädchen, sowie Sensibilisierung für deren Lebensrealitäten mit dem Ziel, die Lebensbedingungen von Frauen nachhaltig zu verbessern durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Durchführung von Veranstaltungen für versch. Zielgruppen - die Bereithaltung von Information und Beratung
Verantwortlich	FB 00

Teilergebnisplan

01.0031 Gleichstellung - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	803,00	100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.947,00	600	600	600	600	600
11	- Personalaufwendungen	44.831,17	47.800	52.600	53.100	53.600	54.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.265,13	3.200	600	600	600	600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.672,15	12.700	13.900	13.900	13.900	13.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	60.768,45	64.200	67.600	68.100	68.600	69.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 57.821,45	- 63.600	-67.000	-67.500	-68.000	-68.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 57.821,45	- 63.600	-67.000	-67.500	-68.000	-68.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 57.821,45	- 63.600	-67.000	-67.500	-68.000	-68.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 57.821,45	- 63.600	-67.000	-67.500	-68.000	-68.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.0031 Gleichstellung - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	300	0	300	300	300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	300	0	300	300	300
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	0	-300	0	-300	-300	-300

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.0031-Gleichstellung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	300	0	300	300	300	0	1.200
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-300	0	-300	-300	-300	0	-1.200

Teilergebnisplan

01.0041 Personalrat

01.0041

Kurzbeschreibung	Wahrnehmung und Durchsetzung der Individual- und Gruppeninteressen aller Mitarbeiter/innen
Auftragsgrundlage	Landespersonalvertretungsgesetz Nordrhein-Westfalen
Zielgruppen	Verwaltungsvorstand, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
Ziele	Sozialverträglichkeit/Pflichtigkeit der Arbeitsverhältnisse, Wahrnehmung kommunaler Aufgaben durch eigene Kräfte, Herstellung der Balance zwischen Wünschenswertem und Machbarem, Interessenschutz von Leistungsgeminderten, Beachtung des Sicherheits- und Arbeitsschutzes, 4 Grundsatzgespräche mit dem Bürgermeister
Verantwortlich	FB 00

Teilergebnisplan

01.0041 Personalrat - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.651,81	49.400	52.500	52.500	52.500	52.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	47.651,81	49.400	52.500	52.500	52.500	52.500
11	- Personalaufwendungen	151.886,83	124.500	135.000	136.100	137.200	138.300
12	- Versorgungsaufwendungen	35.985,78	23.300	26.700	26.900	27.100	27.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.868,01	3.600	3.900	3.900	3.900	3.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.469,92	10.600	10.700	10.700	10.700	10.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	198.210,54	162.000	176.300	177.600	178.900	180.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 150.558,73	- 112.600	-123.800	-125.100	-126.400	-127.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 150.558,73	- 112.600	-123.800	-125.100	-126.400	-127.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 150.558,73	- 112.600	-123.800	-125.100	-126.400	-127.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.018,00	17.500	18.400	18.400	18.400	18.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 134.540,73	- 95.100	-105.400	-106.700	-108.000	-109.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.0041 Personalrat - Teilhaushalt: 00 - 00 - Bürgermeister, Dezernenten und zugeordnete Bereiche

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	300	0	300	300	300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	300	0	300	300	300
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	0	-300	0	-300	-300	-300

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.0041-Personalrat										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	300	0	300	300	300	0	1.200
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	-300	0	-300	-300	-300	0	-1.200

Fachbereich -10-

Zentrale Verwaltung



10 Zentrale Verwaltung

01.1011 Steuerungsunterstützung und Organisation

01.1012 Zentraler Service

01.1013 Internationale Beziehungen

01.1021 Personalmanagement

Teilergebnisplan

10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.116,48	1.600	1.900	1.900	1.900	1.900
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172,50	300	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	74,64	200	200	200	200	200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	659.113,02	704.000	706.500	711.200	715.900	720.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	164.465,41	40.100	40.100	40.100	40.100	40.100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	825.942,05	746.200	749.000	753.700	758.400	763.200
11	- Personalaufwendungen	2.320.102,56	2.182.500	2.257.200	2.276.500	2.296.000	2.315.600
12	- Versorgungsaufwendungen	538.316,26	511.800	554.500	559.700	565.000	570.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	306.973,21	314.600	272.800	272.800	272.800	272.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.764,62	3.000	3.700	3.700	3.700	3.700
15	- Transferaufwendungen	4.250,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	991.830,78	954.000	997.300	997.300	997.300	997.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.165.237,43	3.976.900	4.096.500	4.121.000	4.145.800	4.170.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.339.295,38	- 3.230.700	-3.347.500	-3.367.300	-3.387.400	-3.407.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 3.339.295,38	- 3.230.700	-3.347.500	-3.367.300	-3.387.400	-3.407.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.339.295,38	- 3.230.700	-3.347.500	-3.367.300	-3.387.400	-3.407.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	105.542,00	116.200	133.400	133.400	133.400	133.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 3.233.753,38	- 3.114.500	-3.214.100	-3.233.900	-3.254.000	-3.274.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.406,94	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	2.406,94	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.406,94	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Teilergebnisplan

01.1011 Steuerungsunterstützung und Organisation

01.1011

Kurzbeschreibung	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung einschließlich Einbindung des Personalrates, Entwicklung von Handlungsrahmen für Fachbereiche (z.B. Zielsystem). Umsetzung der Kommunalverfassung (Erstellung von eigenen Satzungen, Mitwirkung bei der Rechtssetzung von Satzungen, Pflege des Ortsrechts). Durchführung von Organisationsuntersuchungen, Stellenbedarfsermittlungen, Interkommunale Zusammenarbeit Durchführung von Sonderprojekten , Beratung und Betreuung der Fachbereiche in organisatorischen Angelegenheiten, Bewertung von Beamten- und Beschäftigtenstellen, Interkommunaler Vergleich, Erstellung der Hausmitteilungen, Schaffung von Grundlagen für die Sicherstellung des Datenschutzes und der Korruptionsprävention, Wahrnehmung von Mitgliedschaften zu kommunalen Spitzenverbänden (Städtetag, KGSt) und sonstigen Organisationen, Schiedsamtswesen, Erstellung von Schöffnenlisten, Vorbereitung der Bestellung von ehrenamtlichen Richtern;
Auftragsgrundlage	GO, Aufträge der Verwaltungsführung, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung, Aufträge der Fachbereiche, § 18 BBesG, TVöD, Datenschutzgesetze, Schiedsamtsgesetz u.a.;
Zielgruppen	Fachbereiche/Einrichtungen, Verwaltungsvorstand, Stadtverordnetenversammlung, Bürger und Bürgerinnen;
Ziele	Strategisch: Entwicklung und Umsetzung neuer Steuerungsgrundsätze sowie Schaffung von optimalen Organisationsstrukturen zur Erreichung von mehr Bürgerfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung sowie Motivation und Zufriedenheit der Mitarbeiter/innen, Wahrung der Rechtmäßigkeit und Einheitlichkeit der Verwaltung, Einhaltung des Datenschutzes beim Verwaltungshandeln, Austausch mit anderen Kommunen, Kompetente Beratung der Fachbereiche, Operativ: Aufgaben- und Produktkritik, Bewertung von Beamten- und Beschäftigtenstellen , Corporate Identity, Notfallmanagement, Einführung DMS, Optimierung Intranet, Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung;
Verantwortlich	FB 10

Teilergebnisplan

01.1011 Steuerungsunterstützung und Organisation - Teilhaushalt: 10 - 10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172,50	300	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.233,00	14.800	15.800	15.800	15.800	15.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.077,00	100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.482,50	15.200	16.200	16.200	16.200	16.200
11	- Personalaufwendungen	337.703,15	297.400	345.100	347.600	350.200	352.800
12	- Versorgungsaufwendungen	123.922,37	80.200	98.000	98.900	99.800	100.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.514,38	47.500	16.400	16.400	16.400	16.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	165,41	200	200	200	200	200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.944,37	84.200	82.400	82.400	82.400	82.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	563.249,68	509.500	542.100	545.500	549.000	552.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 548.767,18	- 494.300	-525.900	-529.300	-532.800	-536.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 548.767,18	- 494.300	-525.900	-529.300	-532.800	-536.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 548.767,18	- 494.300	-525.900	-529.300	-532.800	-536.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.955,00	5.500	4.500	4.500	4.500	4.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 544.812,18	- 488.800	-521.400	-524.800	-528.300	-531.800

Teilergebnisplan

01.1012 Zentraler Service

01.1012

Kurzbeschreibung	Haftpflicht-, Eigenschadenversicherung, gesetzliche Unfallversicherung, Dienstleistungsangebote für alle Organisationseinheiten der Stadtverwaltung (Post- und Botendienste, Fahrbereitschaft, zentrale Registratur, zentrale und dezentrale Kopierer, Telefonzentrale einschl. der zentralen Informations- und Auskunftsstelle für die Besucher/innen des Rathauses, Bürgertelefon als Beratungs- und Beschwerdestelle für die Bürger/innen in allgemeinen Angelegenheiten der Stadtverwaltung);
Auftragsgrundlage	Versicherungen kraft Gesetzes, Auftrag durch den Verwaltungsvorstand, die Fachbereiche;
Zielgruppen	Bürger/Bürgerinnen, Politik, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche/Einrichtungen;
Ziele	Strategische Ziele: Absicherung vor gesetzlichen oder zivilrechtlichen Ansprüchen Dritter gegenüber der Stadt Bocholt, Schutz der Bediensteten vor Schadensersatzansprüchen Dritter, wirtschaftlicher Abschluss von Versicherungen, wirtschaftliche Erfüllung der Serviceleistungen, umfassende Beratung und stetiger Ansprechpartner für die Bürger/innen, Erhalt der Qualitätsstandards bei sinkenden Budgets; Operationale Ziele: Bearbeitung von Schadensfällen, Beschwerden und Auskunftersuchen innerhalb von 2 Tagen, Fristgerechte Erledigung von Kopieraufträgen;
Verantwortlich	FB 10

Teilergebnisplan

01.1012 Zentraler Service - Teilhaushalt: 10 - 10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	300	300	300	300
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.003,28	17.900	18.000	18.000	18.000	18.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	51.693,41	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	71.696,69	58.000	58.400	58.400	58.400	58.400
11	- Personalaufwendungen	442.187,02	392.900	400.000	403.900	407.800	411.700
12	- Versorgungsaufwendungen	20.227,71	12.900	15.500	15.600	15.700	15.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.467,15	173.800	173.300	173.300	173.300	173.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	491,82	400	1.100	1.100	1.100	1.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	609.136,86	609.000	634.100	634.100	634.100	634.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.235.510,56	1.189.000	1.224.000	1.228.000	1.232.000	1.236.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.163.813,87	- 1.131.000	-1.165.600	-1.169.600	-1.173.600	-1.177.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.163.813,87	- 1.131.000	-1.165.600	-1.169.600	-1.173.600	-1.177.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.163.813,87	- 1.131.000	-1.165.600	-1.169.600	-1.173.600	-1.177.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.687,00	9.700	10.800	10.800	10.800	10.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.156.126,87	- 1.121.300	-1.154.800	-1.158.800	-1.162.800	-1.166.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.1012 Zentraler Service - Teilhaushalt: 10 - 10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.406,94	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	2.406,94	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.406,94	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1012-Zentraler Service										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	2.406,94	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	7.407	27.407
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 2.406,94	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-7.407	-27.407

Teilergebnisplan

01.1013 Internationale Beziehungen

01.1013

Kurzbeschreibung	<p>Positive Außendarstellung der Europastadt Bocholt durch die Organisation von Empfängen und Begrüßungen, Betreuung der Städtepartnerschaften mit Aurillac/Arpajon-sur-Cere/Frankreich, Rossendale/Großbritannien, Bocholt/Belgien, Pflege der freundschaftlichen Beziehungen mit Akmene/Litauen und Wuxi/China, Förderung der Beziehungen zu europäischen und außereuropäischen Staaten und Institutionen insbesondere Kontaktpflege zu Bocholter Schulen, Vereinen und Verbänden, Kontaktpflege zu ehem. jüdischen Mitbürgern/innen und deren direkte Angehörige</p> <p>Kommunikation und Information über kommunalrelevante Entwicklungen auf europäischer Ebene, Arbeit in europäischen Netzwerken, europäische Fördermittelakquise für bereits geplante kommunale Projekte, europäische Projektkooperationen</p>
Auftragsgrundlage	Auftrag der Verwaltungsführung, Gemeindeordnung NRW, Ratsbeschlüsse;
Zielgruppen	Bürger und Bürgerinnen, Gäste der Stadt Bocholt u.a. aus den Partner- und Freundschaftsstädten, Verwaltung
Ziele	<p>Strategisch: Erreichen einer positiven Außendarstellung der Europastadt Bocholt und Förderung der Städtepartner- bzw. Städtefreundschaften sowie internationaler Verbindungen trotz knapper finanzieller Ressourcen, Umsetzung der Auftragsgrundlagen der Europäischen Kommission</p> <p>Operativ: Angemessene Abwicklung der Empfänge und Projekte, Aktivierung der städtepartnerschaftlichen sowie internationalen Beziehungen, Information und Kommunikation kommunalrelevanter Entwicklungen auf europäischer Ebene, Maßnahmen zur Europafähigkeit der Verwaltung, Pflege europäischer Netzwerke</p>
Verantwortlich	FB 10

Teilergebnisplan

01.1013 Internationale Beziehungen - Teilhaushalt: 10 - 10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	74,64	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.586,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.660,64	100	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	79.896,96	78.100	78.700	79.400	80.100	80.800
12	- Versorgungsaufwendungen	2.247,41	1.400	1.700	1.700	1.700	1.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500,00	5.900	4.200	4.200	4.200	4.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	4.250,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.037,63	61.900	55.300	55.300	55.300	55.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	161.932,00	158.300	150.900	151.600	152.300	153.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 159.271,36	- 158.200	-150.800	-151.500	-152.200	-152.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 159.271,36	- 158.200	-150.800	-151.500	-152.200	-152.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 159.271,36	- 158.200	-150.800	-151.500	-152.200	-152.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 159.271,36	- 158.200	-150.800	-151.500	-152.200	-152.900

Teilergebnisplan

01.1021 Personalmanagement

01.1021

Kurzbeschreibung	Personalbeschaffung entsprechend dem Personalbedarfsplan, Service für das Personal vom Beginn des Beschäftigungsverhältnisses bis zur Beendigung, Ausbildungsleitung und -betreuung, Personalkostenabwicklung einschließlich Steuern, Sozialversicherung, Zusatzversorgung, Reisekosten, Kindergeld, Gesundheitsmanagement einschließlich Arbeitssicherheit, Aus- und Fortbildung der Beschäftigten zur Steigerung der Arbeitsqualität und Leistungsfähigkeit, Entwicklung und Unterstützung der Führungskräfte durch Instrumente der Personalentwicklung, Arbeitszeitmanagement;
Auftragsgrundlage	Gesetzliche und tarifliche Regelungen aus dem Arbeits- und Dienstrecht, Beschlüsse der verantwortlichen Gremien, Frauenförderplan, Stellenplan;
Zielgruppen	Entscheidungsträger, Führungskräfte, Beschäftigte der Verwaltung, Pensionäre, Bewerber/innen, Dritte (z. B. Zahlungsempfänger)
Ziele	<p>Strategisch: Sicherstellung einer arbeits- und dienstrechtskonformen Personalverwaltung, Rechtssichere, termingerechte und wirtschaftliche Personalkostenabwicklung, Hohe Servicequalität der Personalbetreuung;</p> <p>Operativ: Termingerechte und fehlerfreie Zahlungen, Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit durch bessere Qualifikation und Identifikation, Steigerung des Standards bei der Betreuung der Beschäftigten, (Erreichbarkeit, Hilfsbereitschaft, Problemlösungen) Steigerung der Führungsqualifikation;</p>
Verantwortlich	FB 10

Teilergebnisplan

01.1021 Personalmanagement - Teilhaushalt: 10 - 10 - Zentrale Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.116,48	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	623.290,74	671.300	672.700	677.400	682.100	686.900
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	111.695,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	737.102,22	672.900	674.300	679.000	683.700	688.500
11	- Personalaufwendungen	1.460.315,43	1.414.100	1.433.400	1.445.600	1.457.900	1.470.300
12	- Versorgungsaufwendungen	391.918,77	417.300	439.300	443.500	447.800	452.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.491,68	87.400	78.900	78.900	78.900	78.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.107,39	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	237.711,92	198.900	225.500	225.500	225.500	225.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.204.545,19	2.120.100	2.179.500	2.195.900	2.212.500	2.229.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.467.442,97	- 1.447.200	-1.505.200	-1.516.900	-1.528.800	-1.540.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.467.442,97	- 1.447.200	-1.505.200	-1.516.900	-1.528.800	-1.540.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.467.442,97	- 1.447.200	-1.505.200	-1.516.900	-1.528.800	-1.540.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.900,00	101.000	118.100	118.100	118.100	118.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.373.542,97	- 1.346.200	-1.387.100	-1.398.800	-1.410.700	-1.422.600

Fachbereich -11-

Stadtentwicklung und IT



11 Stadtentwicklung und IT

01.1121 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

01.1151 Demografie

02.1131 Statistik u. Wahlen

09.1111 Stadtentwicklungsplanung

Teilergebnisplan

11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.207,88	193.100	198.400	198.400	198.400	198.400
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.054,78	137.400	164.700	226.000	187.300	208.600
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.797,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	320.059,66	330.500	363.100	424.400	385.700	407.000
11	- Personalaufwendungen	1.331.319,38	1.264.200	1.334.900	1.346.800	1.358.800	1.370.800
12	- Versorgungsaufwendungen	214.997,69	140.900	172.500	174.100	175.700	177.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	298.400,98	306.800	347.100	332.000	327.000	339.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	298.099,01	261.700	282.600	282.600	282.600	282.600
15	- Transferaufwendungen	792.147,25	924.000	993.500	993.500	993.500	993.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	881.101,53	872.900	969.600	1.123.100	974.800	1.054.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.816.065,84	3.770.500	4.100.200	4.252.100	4.112.400	4.217.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.496.006,18	- 3.440.000	-3.737.100	-3.827.700	-3.726.700	-3.810.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 3.496.006,18	- 3.440.000	-3.737.100	-3.827.700	-3.726.700	-3.810.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.496.006,18	- 3.440.000	-3.737.100	-3.827.700	-3.726.700	-3.810.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.421,00	32.000	34.900	34.900	34.900	34.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 3.463.585,18	- 3.408.000	-3.702.200	-3.792.800	-3.691.800	-3.775.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	201.288,58	311.500	316.500	0	316.500	316.500	316.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	14.875,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	216.163,58	311.500	316.500	0	316.500	316.500	316.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 216.163,58	- 311.500	-316.500	0	-316.500	-316.500	-316.500

Teilergebnisplan

01.1121 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

01.1121

Kurzbeschreibung	Planung und Konzeption der technikunterstützten Informationsverarbeitung (TUIV), Versorgung (Ausbau und Betrieb) aller Organisationseinheiten der Stadtverwaltung mit Technikunterstützung (Bereitstellung von Hard- und Software, Pflege und Weiterentwicklung von Verfahren zur automatisierten Unterstützung der Aufgabenbewältigung), Aufbau und Betrieb der Infrastruktur für die gesamte Informations- und Kommunikationstechnik (Netzwerke, Datenfernübertragung);
Auftragsgrundlage	Gesetzl. Vorgaben, Beschlüsse des Rates und des Verwaltungsvorstandes
Zielgruppen	Politische Gremien, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Technikunterstützung am Arbeitsplatz;
Ziele	<ul style="list-style-type: none">- Weitestgehende Ausstattung/Unterstützung der Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe mit TUIV-Produkten- Kontinuierlicher Ausbau des Virtualisierungsgrades der Arbeitsplatzrechner (Ersatz von physikalischen Rechnern durch softwarebasierte Lösungen)- Kontinuierlicher Ausbau des Virtualisierungsgrades der Server (Ersatz von physikalischen Servern durch softwarebasierte Lösungen)- Reduzierung der Anzahl von Druckern durch zentrale Lösungen (z. B. Multifunktionsgeräte/leistungsfähige Zentraldrucker)- Einbindung mobiler Endgeräte in die IT-Infrastruktur
Verantwortlich	FB 11

Teilergebnisplan

01.1121 Technikunterstützte Informationsverarbeitung - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.509,61	31.100	36.400	36.400	36.400	36.400
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.159,00	31.300	33.100	33.100	33.100	33.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.797,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.465,61	62.400	69.500	69.500	69.500	69.500
11	- Personalaufwendungen	837.611,97	852.500	859.200	867.500	875.900	884.300
12	- Versorgungsaufwendungen	53.713,00	35.100	42.300	42.700	43.100	43.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.758,68	184.200	200.500	200.500	200.500	200.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	296.016,79	261.500	280.500	280.500	280.500	280.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	751.482,90	750.600	923.700	926.300	928.900	931.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.109.583,34	2.083.900	2.306.200	2.317.500	2.328.900	2.340.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.047.117,73	- 2.021.500	-2.236.700	-2.248.000	-2.259.400	-2.270.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.047.117,73	- 2.021.500	-2.236.700	-2.248.000	-2.259.400	-2.270.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.047.117,73	- 2.021.500	-2.236.700	-2.248.000	-2.259.400	-2.270.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.421,00	32.000	34.900	34.900	34.900	34.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 2.014.696,73	- 1.989.500	-2.201.800	-2.213.100	-2.224.500	-2.235.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.1121 Technikunterstützte Informationsverarbeitung - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	195.765,75	310.000	315.000	0	315.000	315.000	315.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	195.765,75	310.000	315.000	0	315.000	315.000	315.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 195.765,75	- 310.000	-315.000	0	-315.000	-315.000	-315.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1121-Technikunterstützte Informationsverarbeitung										
Maßnahme: 001-Kauf von EDV-Geräten										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	72.804,33	190.000	190.000	0	190.000	190.000	190.000	262.804	1.022.804
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 72.804,33	- 190.000	-190.000	0	-190.000	-190.000	-190.000	-262.804	-1.022.804

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1121-Technikunterstützte Informationsverarbeitung										
Maßnahme: 003-Kauf von Software										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	122.961,42	120.000	125.000	0	125.000	125.000	125.000	242.961	742.961
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 122.961,42	- 120.000	-125.000	0	-125.000	-125.000	-125.000	-242.961	-742.961

Teilergebnisplan

01.1151 Demografie

01.1151

Kurzbeschreibung	<p>Der demografische Wandel ist gekennzeichnet durch eine sich ändernde Bevölkerungsstruktur (weniger Junge, mehr Ältere). Demografie ist eine Querschnittsaufgabe, die alle Fachbereiche und Einrichtungen der Stadtverwaltung betrifft und darüber hinaus auch für andere Institutionen der Stadt von Bedeutung ist.</p> <p>Ziele: Sicherstellung der medizinischen Versorgung in Bocholt unter Einbeziehung verschiedener Akteure wie Ärzte, KVWL, Städte Rhede und Isselburg, etc.. Begleitung der Ärzte bei der Gründung eines anerkannten Ärztenetzes für den Mittelbereich Bocholt.</p>
Auftragsgrundlage	Beschlüsse Stadtverordnetenversammlung und Beschlüsse des VV
Zielgruppen	Facheinheiten, Bürgerinnen und Bürger, politische Gremien, Beteiligungen, öffentliche Einrichtungen und Institutionen
Ziele	Umsetzung des Masterplanes Demografie im Rahmen der strategischen Zielplanung unter Einbeziehung verschiedenster Akteure; Sicherstellung der medizinischen Versorgung in Bocholt unter Einbindung verschiedener Akteure
Verantwortlich	FB 11

Teilergebnisplan

01.1151 Demografie - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	104.274,13	88.600	104.800	105.500	106.200	106.900
12	- Versorgungsaufwendungen	48.538,43	31.500	37.900	38.300	38.700	39.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.541,94	2.200	2.300	2.300	2.300	2.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.251,10	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	173.605,60	136.200	158.900	160.000	161.100	162.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 173.605,60	- 136.200	-158.900	-160.000	-161.100	-162.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 173.605,60	- 136.200	-158.900	-160.000	-161.100	-162.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 173.605,60	- 136.200	-158.900	-160.000	-161.100	-162.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 173.605,60	- 136.200	-158.900	-160.000	-161.100	-162.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.1151 Demografie - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.950,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.950,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.950,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1151-Demografie										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.950,00	500	500	0	500	500	500	2.450	4.450
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.950,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-2.450	-4.450

Teilergebnisplan

02.1131 Statistik u. Wahlen

02.1131

Kurzbeschreibung	Durchführung von statistischen Erhebungen, Umfragen und Zählungen, Auswertung von statistischen Daten und ggf. Anforderung von Daten anderer Behörden, Beantwortung von Anfragen interner und externer Stellen sowie Beratung in statistischen Fragen, Führung der kleinräumigen Gliederung sowie Zuordnung von Straßen und Gebäuden zu statistischen Bezirken, Wahl- und Kindergartenbezirken, Durchführung von Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kommunal- und Integrationsratswahlen, Bearbeitung von Einwohneranträgen und Bürgerbegehren sowie Durchführung von Bürgerentscheiden
Auftragsgrundlage	Wahlgesetze, Bundes- und Landesstatistikgesetze, Verordnungen, Satzungen, Beschlüsse des Rates, etc.
Zielgruppen	Erhebungspflichtige nach den jeweiligen Statistikgesetzen, Auskunftssuchende, IT.NRW, Wahlberechtigte, Kreiswahlleiter
Ziele	Termingerechte und ordnungsgemäße Durchführungen des statistischen Erhebungsprogrammes sowie der jeweils anstehenden Wahlen, Steigerung der Akzeptanz der Wahlhelfertätigkeit, frühestmögliche Feststellung des Wahlergebnisses nach Schließung der Wahllokale
Verantwortlich	FB 11

Teilergebnisplan

02.1131 Statistik u. Wahlen - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.895,78	100	100	60.100	20.100	40.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	81.895,78	100	100	60.100	20.100	40.100
11	- Personalaufwendungen	180.806,12	140.700	164.700	166.200	167.700	169.200
12	- Versorgungsaufwendungen	28.382,32	15.200	23.900	24.100	24.300	24.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.476,81	16.000	10.000	20.000	10.000	17.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	204,05	200	200	200	200	200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.708,14	92.300	16.600	167.500	16.600	93.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	324.577,44	264.400	215.400	378.000	218.800	304.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 242.681,66	- 264.300	-215.300	-317.900	-198.700	-264.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 242.681,66	- 264.300	-215.300	-317.900	-198.700	-264.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 242.681,66	- 264.300	-215.300	-317.900	-198.700	-264.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 242.681,66	- 264.300	-215.300	-317.900	-198.700	-264.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02.1131 Statistik u. Wahlen - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.572,83	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.572,83	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 3.572,83	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.1131-Statistik u. Wahlen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	3.572,83	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	4.573	8.573
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 3.572,83	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-4.573	-8.573

Teilergebnisplan

09.1111 Stadtentwicklungsplanung

09.1111

Kurzbeschreibung	Unter den städtischen Planungsinstrumenten stellt die Stadtentwicklungsplanung eine übergeordnete integrative Planung für die gesamte Stadt dar (Insbesondere im Bereich der Infrastruktur im Rahmen der städtischen Daseinsfürsorge). Hierzu gehört die Erarbeitung und Entwicklung von Strategien und Leitzielen und die sich daraus u. a. ergebenden Stellungnahmen zu Entwicklungsplanungen übergeordneter Stellen.
Auftragsgrundlage	Landesplanungsgesetz, Landesentwicklungsprogramm, Regionalplanung, Gemeindeordnung, Satzungen, Ratsbeschlüsse sowie Aufträge der Verwaltungsführung etc.;
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger sowie juristische Personen der Stadt, übrige Fachbereiche;
Ziele	Ziel der Stadtentwicklungsplanung ist sowohl die Stärkung der Stadt als Mittelzentrum als auch die Festigung ihrer Stellung als Einkaufsstadt der Region;
Verantwortlich	FB 11

Teilergebnisplan

09.1111 Stadtentwicklungsplanung - Teilhaushalt: 11 - 11 - Stadtentwicklung und IT

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.698,27	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	106.000	131.500	132.800	134.100	135.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	175.698,27	268.000	293.500	294.800	296.100	297.400
11	- Personalaufwendungen	208.627,16	182.400	206.200	207.600	209.000	210.400
12	- Versorgungsaufwendungen	84.363,94	59.100	68.400	69.000	69.600	70.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.623,55	104.400	134.300	109.200	114.200	119.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.878,17	0	1.900	1.900	1.900	1.900
15	- Transferaufwendungen	792.147,25	924.000	993.500	993.500	993.500	993.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.659,39	16.100	15.400	15.400	15.400	15.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.208.299,46	1.286.000	1.419.700	1.396.600	1.403.600	1.410.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.032.601,19	- 1.018.000	-1.126.200	-1.101.800	-1.107.500	-1.113.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.032.601,19	- 1.018.000	-1.126.200	-1.101.800	-1.107.500	-1.113.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.032.601,19	- 1.018.000	-1.126.200	-1.101.800	-1.107.500	-1.113.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.032.601,19	- 1.018.000	-1.126.200	-1.101.800	-1.107.500	-1.113.200

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.1111-Stadtentwicklungsplanung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	14.875,00	0	0	0	0	0	0	14.875	14.875
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 14.875,00	0	0	0	0	0	0	-14.875	-14.875

Fachbereich -12-

Finanzen



12 Finanzen

01.1210 Finanzsteuerung der Gesamtverwaltung

01.1220 Finanzbuchhaltung

01.1230 Forderungsmanagement

Teilergebnisplan

12 - Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.177,61	0	15.000	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	543,70	400	1.100	1.100	1.100	1.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	337.022,20	314.400	329.100	327.100	327.100	327.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	304.540,17	244.400	235.300	235.300	235.300	235.300
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	643.283,68	559.200	580.500	563.500	563.500	563.500
11	- Personalaufwendungen	1.660.482,15	1.638.700	1.685.100	1.699.800	1.714.500	1.729.500
12	- Versorgungsaufwendungen	334.618,47	222.400	250.400	252.700	255.000	257.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.807,06	200.700	250.000	235.000	140.000	140.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9,32	100	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	189.690,52	217.300	202.900	202.900	202.900	202.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.407.607,52	2.279.200	2.388.400	2.390.400	2.312.400	2.329.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.764.323,84	- 1.720.000	-1.807.900	-1.826.900	-1.748.900	-1.766.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.764.323,84	- 1.720.000	-1.807.900	-1.826.900	-1.748.900	-1.766.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.764.323,84	- 1.720.000	-1.807.900	-1.826.900	-1.748.900	-1.766.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	77.745,11	60.100	69.800	69.800	69.800	69.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.686.578,73	- 1.659.900	-1.738.100	-1.757.100	-1.679.100	-1.696.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

12 - Finanzen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	260,67	2.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	260,67	2.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 260,67	- 2.500	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Teilergebnisplan

01.1210 Finanzsteuerung der Gesamtverwaltung

01.1210

Kurzbeschreibung	Erstellung und Ausführung des NKF-Haushaltes, Zentrales Controlling (Erstellung von Abweichungsanalysen, Prognosen und standardisierten Controllingberichten für Verwaltung und Politik), Weiterentwicklung des dezentralen Controllings in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, Beteiligungsmanagement und -controlling, Vorgabe finanz- und betriebswirtschaftlicher Rahmenregelungen für die Verwaltung, zentrales, aktives Schulden- und Vertragsmanagement, Erstellung des Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses, Pflege und Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen sowie Gebühren- und Entgeltkalkulationen, Erstellung von Satzungen und Entgeltordnungen, Verwaltung der Wohnungsbau-, Wohnungsfürsorgedarlehen, Bearbeitung von Angelegenheiten der Stadt als Steuerschuldnerin, Beratung der Fachbereiche in Steuerfragen
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, AO, KAG, Steuergesetze, GFG, Spezialgesetze, Haushaltssatzung, Verordnungen, Beschlüsse des Rates, Aufträge des Verwaltungsvorstandes
Zielgruppen	Fachbereiche/Einrichtungen, Verwaltungsvorstand, Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse, städtische Beteiligungen, Kreditinstitute, Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Darlehensnehmer, Finanzamt
Ziele	Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung und Erhaltung des finanziellen Handlungsspielraumes der Stadt Bocholt, Einbindung der Beteiligungen in die vorgegebenen strategischen Leitbilder und Ziele, zeitnahe Information des Verwaltungsvorstandes, der politischen Gremien und der Fachbereiche als Steuerungsunterstützung zu Entscheidungen der jeweils verantwortlichen Gremien, zeitnahe Erstellung des Haushaltsplanes sowie des Jahres- und Gesamtabschlusses
Verantwortlich	FB 12

Teilergebnisplan

01.1210 Finanzsteuerung der Gesamtverwaltung - Teilhaushalt: 12 - 12 - Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.177,61	0	15.000	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200	200	200	200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.920,00	65.100	70.000	70.000	70.000	70.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.536,93	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	49.634,54	65.100	85.200	70.200	70.200	70.200
11	- Personalaufwendungen	448.646,01	443.100	453.700	457.100	460.500	464.000
12	- Versorgungsaufwendungen	175.821,32	134.900	134.700	136.000	137.300	138.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.965,35	138.800	180.500	165.500	70.500	70.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.676,29	61.400	37.000	37.000	37.000	37.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	826.108,97	778.200	805.900	795.600	705.300	710.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 776.474,43	- 713.100	- 720.700	- 725.400	- 635.100	- 639.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 776.474,43	- 713.100	- 720.700	- 725.400	- 635.100	- 639.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 776.474,43	- 713.100	- 720.700	- 725.400	- 635.100	- 639.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.182,11	20.800	24.400	24.400	24.400	24.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 744.292,32	- 692.300	- 696.300	- 701.000	- 610.700	- 615.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.1210 Finanzsteuerung der Gesamtverwaltung - Teilhaushalt: 12 - 12 - Finanzen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1210-Finanzsteuerung der Gesamtverwaltung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500	500	2.500
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-500	-2.500

Teilergebnisplan

01.1220 Finanzbuchhaltung

01.1220

Kurzbeschreibung	Verbuchung aller Geschäftsvorfälle der Fachbereiche und der Gebäudewirtschaft Bocholt einschl. der Archivierung der Belege, Anlagenbuchhaltung, Arbeiten im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung, Mit- und Zuarbeit bei der Haushaltsaufstellung und bei den Jahresabschluss- und Gesamtabchlussarbeiten, Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs, Liquiditätsmanagement (Ermitteln des notwendigen Liquiditätsbedarfs, Anlage nicht benötigter Mittel), Maßnahmen zur Aufbewahrung von Urkunden, Wertgegenständen und sonstigen wertvollen Unterlagen
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, Haushaltssatzung, Spezialgesetze und Verordnungen, Aufträge des Verwaltungsvorstandes, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung
Zielgruppen	Fachbereiche u. Einrichtungen bzw. Eigenbetriebe, IT.NRW, Debitoren und Kreditoren, Kreditinstitute, Verwaltungsvorstand
Ziele	Zeitnahe und ordnungsgemäße Erstellung von Rechnungsabschlüssen, zeitnahe Verbuchung und Archivierung aller Geschäftsvorfälle, Weiterentwicklung automatisierter Buchungsverfahren und Reduzierung des manuellen Buchungsaufwandes, Ordnungsgemäße Abwicklung des Zahlungsverkehrs, zeitgerechtes Erstellen der Kassenabschlüsse, optimale Liquiditätssicherung
Verantwortlich	FB 12

Teilergebnisplan

01.1220 Finanzbuchhaltung - Teilhaushalt: 12 - 12 - Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168,70	200	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.279,00	118.200	123.800	123.800	123.800	123.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.046,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	143.493,70	118.400	123.800	123.800	123.800	123.800
11	- Personalaufwendungen	606.453,45	530.800	560.000	565.100	570.200	575.500
12	- Versorgungsaufwendungen	80.120,13	56.200	58.300	58.800	59.300	59.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.767,22	27.900	30.500	30.500	30.500	30.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9,32	100	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.121,90	26.000	27.900	27.900	27.900	27.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	749.472,02	641.000	676.700	682.300	687.900	693.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 605.978,32	- 522.600	-552.900	-558.500	-564.100	-569.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 605.978,32	- 522.600	-552.900	-558.500	-564.100	-569.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 605.978,32	- 522.600	-552.900	-558.500	-564.100	-569.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.000,00	25.900	30.300	30.300	30.300	30.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 574.978,32	- 496.700	-522.600	-528.200	-533.800	-539.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.1220 Finanzbuchhaltung - Teilhaushalt: 12 - 12 - Finanzen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	260,67	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	260,67	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 260,67	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1220-Finanzbuchhaltung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	260,67	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.261	5.261
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 260,67	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.261	-5.261

Teilergebnisplan

01.1230 Forderungsmanagement

01.1230

Kurzbeschreibung	Veranlagung zur Gewerbesteuer nach dem Ertrag und der aus dem Veranlagungsverfahren resultierenden Anträge und Rechtsbehelfe einschl. Zinsfestsetzungen nach § 233 a Abgabenordnung, Ermittlung und Meldung der von der Stadt abzuführenden Gewerbesteuerumlage, Festsetzung der Grundbesitzabgaben: Grundsteuer A u. B, Veranlagung zu Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgebühren, Veranlagung zu Wasser- und Bodenverbandsbeiträgen, Veranlagung zur Vergnügungs- und Hundesteuer, Veranlagung zu Entwässerungsgebühren (Schmutz- und Niederschlagswasser), Gebühren für die Entleerung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, Kleininleiterabgaben, Wasser- und Bodenverbandsbeiträgen, Bearbeitung von Spenden, Einleiten/Durchführen von Maßnahmen, um städt. Geldforderungen, ausstehende Gelder von Gläubigern nach § 4 Ausführungsverordnung VwVG NRW sowie Forderungen anderer Behörden (Amtshilfe) einzuziehen; Forderungsbewertung; Vertretung der Stadt in Insolvenzangelegenheiten
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, GewStG, GRStG, Haushalts- und Gebührensatzung der Stadt Bocholt, AO, KAG, Vergnügungs- und Hundesteuersatzung der Stadt Bocholt, Vergnügungssteuergesetz, VwVfG, GFG, LWG, Satzung über Gebühren d. öffentlichen Abwasseranlagen, Satzung Gewässer II. Ordnung, BGB, ZPO; VwVG, VO VwVG, VollstreckungsvergütungsVO, ZVG, InsO
Zielgruppen	Gewerbetreibende im Bereich der Stadt Bocholt, IT.NRW, Eigentümer/innen von Grundstücken in der Stadt Bocholt sowie andere Berechtigte und Verpflichtete, Automatenaufsteller und Automatenaufstellerinnen, Hundehalter und Hundehalterinnen im Gebiet der Stadt Bocholt, Veranstalter von gewerblichen Tanzveranstaltungen, Schuldner/innen, Vollstreckungsgläubiger/innen, Gerichte, Insolvenzverwalter/innen, Treuhänder/innen, Zwangsverwalter/innen, Drittschuldner/innen
Ziele	Erzielung von Steuereinnahmen durch zeitnahe und vollständige Verarbeitung der Gewerbesteuermessbescheide, der Anträge, Rechtsbehelfe etc., vollständige Erfassung aller Steuer- und Gebührenzahler; zeitnahe Verarbeitung von Grundsteuermessbescheiden und Anträgen zur Erhebung der Grundbesitzabgaben, rechtzeitige und vollständige Erhebung von Vergnügungs- und Hundesteuer und Entwässerungsgebühren, schnelle und vollständige Beitreibung von Rückständen, gleichzeitige Abwicklung eigener Forderungen und Forderungen Dritter, vorrangige Bearbeitung großer Forderungen und Forderungen mit Erziehungscharakter
Verantwortlich	FB 12

Teilergebnisplan

01.1230 Forderungsmanagement - Teilhaushalt: 12 - 12 - Finanzen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	375,00	200	900	900	900	900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	149.823,20	131.100	135.300	133.300	133.300	133.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	299.957,24	244.400	235.300	235.300	235.300	235.300
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	450.155,44	375.700	371.500	369.500	369.500	369.500
11	- Personalaufwendungen	605.382,69	664.800	671.400	677.600	683.800	690.000
12	- Versorgungsaufwendungen	78.677,02	31.300	57.400	57.900	58.400	58.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.074,49	34.000	39.000	39.000	39.000	39.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	115.892,33	129.900	138.000	138.000	138.000	138.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	832.026,53	860.000	905.800	912.500	919.200	925.900
18	= Ordentliches Ergebnis	- 381.871,09	- 484.300	-534.300	-543.000	-549.700	-556.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 381.871,09	- 484.300	-534.300	-543.000	-549.700	-556.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 381.871,09	- 484.300	-534.300	-543.000	-549.700	-556.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.563,00	13.400	15.100	15.100	15.100	15.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 367.308,09	- 470.900	-519.200	-527.900	-534.600	-541.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.1230 Forderungsmanagement - Teilhaushalt: 12 - 12 - Finanzen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 1.000	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.1230-Forderungsmanagement										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	1.000	500	0	500	500	500	1.000	3.000
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 1.000	-500	0	-500	-500	-500	-1.000	-3.000

Fachbereich -20-

Öffentliche Ordnung



20 Öffentliche Ordnung

- 02.2011 Allgem. Sicherheit u. Ordnung mit Gesundheits u. Umweltschutz
- 02.2021 Zuwanderung und Integration
- 02.2031 Bürgerbüro
- 02.2041 Gewerbeangelegenheiten
- 02.2051 Personenstandswesen
- 02.2061 Verkehrsüberwachung

Teilergebnisplan

20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	764.293,67	765.300	789.100	789.100	789.100	789.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.814,43	14.000	12.000	12.000	12.000	12.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.783,37	79.300	72.900	73.400	73.900	74.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	671.329,93	609.000	619.000	619.000	619.000	619.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.563.221,40	1.468.600	1.494.000	1.494.500	1.495.000	1.495.500
11	- Personalaufwendungen	2.791.485,13	2.749.700	3.095.300	3.121.900	3.148.800	3.175.900
12	- Versorgungsaufwendungen	444.222,61	387.500	416.500	420.400	424.400	428.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.719,76	271.700	421.400	421.400	421.400	421.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	721,24	10.800	6.800	6.800	6.800	6.800
15	- Transferaufwendungen	8.118,84	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	509.816,76	564.400	624.000	629.000	629.000	629.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.036.084,34	3.991.600	4.571.500	4.607.000	4.637.900	4.669.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.472.862,94	- 2.523.000	-3.077.500	-3.112.500	-3.142.900	-3.173.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.472.862,94	- 2.523.000	-3.077.500	-3.112.500	-3.142.900	-3.173.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.472.862,94	- 2.523.000	-3.077.500	-3.112.500	-3.142.900	-3.173.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
29	= Ergebnis	- 2.472.862,94	- 2.525.000	-3.079.000	-3.114.000	-3.144.400	-3.175.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.659,84	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	37.659,84	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.596,32	51.000	54.000	50.000	1.500	1.500	1.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.596,32	51.000	54.000	50.000	1.500	1.500	1.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	34.063,52	- 51.000	-54.000	-50.000	-1.500	-1.500	-1.500

Teilergebnisplan

02.2011 Allgem. Sicherheit u. Ordnung mit Gesundheits u. Umweltschutz

02.2011

Kurzbeschreibung	Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung unter Berücksichtigung der verschiedenen Gesetzesgrundlagen (Gefahrenabwehr), Abwehr von Gefahren und Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch die Stadtwacht, Ahndung festgestellter Verstöße.
Auftragsgrundlage	Gesetze und Verordnungen i.V.m. mit OBG, VwVfG, VwVG, LImSchG, KrWG, PsychKG, LHundG, SprengG, OWiG, OBV, JuSchG, StrWG ua.
Zielgruppen	Menschen, Natur, Umwelt und Tiere im Gebiet der Stadt Bocholt
Ziele	<p>Strategisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wirkungsvolle Schadensprävention und unmittelbare kurzfristige Schadensbeseitigung - Stärkung des objektiven und subjektiven Sicherheitsempfindens - Ordnungsgemäßes und rechtmäßiges Verfahren bei Ahndung der Verstöße <p>Operational:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzfristige Erledigung von Beschwerden, in Abhängigkeit vom Einzelfall bis spätestens 4 Wochen - Entfernung der im Stadtgebiet abgestellten Autowracks und abgemeldeten Fahrzeuge durch ordnungsrechtliche Maßnahmen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Fristen innerhalb von 7 Wochen, bei gegenwärtiger Gefahr innerhalb eines Tages - Sofortige Abwehr bzw. Ahndung von Verstößen gegen ordnungsrechtliche Vorschriften - Feststellung von Gefahren und Abwehr durch unmittelbare Meldung
Verantwortlich	FB 20

Teilergebnisplan

02.2011 Allgem. Sicherheit u. Ordnung mit Gesundheits u. Umweltschutz - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.569,38	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.952,48	71.000	66.800	67.300	67.800	68.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.834,79	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	125.356,65	102.500	93.300	93.800	94.300	94.800
11	- Personalaufwendungen	683.243,45	640.500	707.600	713.900	720.200	726.600
12	- Versorgungsaufwendungen	113.871,81	95.200	97.700	98.700	99.700	100.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.868,10	122.800	265.000	265.000	265.000	265.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21,64	10.000	6.400	6.400	6.400	6.400
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.246,03	102.800	111.900	111.900	111.900	111.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	997.251,03	971.300	1.188.600	1.195.900	1.203.200	1.210.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 871.894,38	- 868.800	-1.095.300	-1.102.100	-1.108.900	-1.115.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 871.894,38	- 868.800	-1.095.300	-1.102.100	-1.108.900	-1.115.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 871.894,38	- 868.800	-1.095.300	-1.102.100	-1.108.900	-1.115.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
29	= Ergebnis	- 871.894,38	- 870.800	-1.096.800	-1.103.600	-1.110.400	-1.117.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02.2011 Allgem. Sicherheit u. Ordnung mit Gesundheits u. Umweltschutz - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.659,84	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	37.659,84	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	427,99	50.500	53.500	50.000	1.000	1.000	1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	427,99	50.500	53.500	50.000	1.000	1.000	1.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	37.231,85	- 50.500	-53.500	-50.000	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2011-Allgem. Sicherheit u. Ordnung mit Gesundheits u. Umweltschutz										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.659,84	0	0	0	0	0	0	37.660	37.660
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	427,99	50.500	53.500	50.000	1.000	1.000	1.000	50.928	107.428
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	37.231,85	- 50.500	-53.500	-50.000	-1.000	-1.000	-1.000	-13.268	-69.768

Teilergebnisplan

02.2021 Zuwanderung und Integration

02.2021

Kurzbeschreibung	Integrationsberatung und -begleitung für Ausländerinnen, Ausländer und deren Angehörige Geschäftsstelle des Integrationsrates Erarbeitung und Weiterentwicklung eines Integrationskonzeptes Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen Entscheidung über die Teilnahme an Integrationskursen Ausstellung und Beantragung von Ausweisdokumenten Einbürgerung von Ausländern Feststellung der Staatsangehörigkeit Sicherheitsrelevante Überprüfung Einleitung und Durchführung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen Prüfung von Bleiberechtsoptionen und Beratung in Härtefallangelegenheiten
Auftragsgrundlage	StAG, AufenthG, FreizügG/EU, GG, AsylVfG, Genfer Konvention, Europäische Menschenrechtskonvention, Kontingentflüchtlingsgesetz, Integrationsgesetz u.a.; nationale und surpranationale Rechtsprechung und Erlasse, Gemeindeordnung, Hauptsatzung der Stadt Bocholt, Geschäftsordnung des Integrationsrates
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> - Deutsche nach Art. 116 GG, - Bürger, die einen Staatsangehörigkeitsausweis beantragen, - asylbegehrende Ausländer und Ausländerinnen und sonstige Flüchtlinge, insbesondere Kontingent- und Bürgerkriegsflüchtlinge, - ausländische Staatsangehörige und Menschen mit Migrationshintergrund - Angehörige, Arbeitgeber, Migrationsberatungsstellen, Kooperationsbehörden
Ziele	Strategisch: <ul style="list-style-type: none"> - Förderung einer Kultur der Anerkennung und des gleichberechtigten Miteinanders der Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in Bocholt - Verhinderung der illegalen Einreise und des illegalen Aufenthaltes von ausländischen Staatsangehörigen im Bundesgebiet, - Rückführung sich unerlaubt aufhaltender Ausländerinnen und Ausländer innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Fristen - Unterstützung und Begleitung von Menschen mit Migrationshintergrund unabhängig von ihrer sozialen Lage, ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Identität oder ihrer religiösen Weltanschauung insbesondere bei ihrer Bildung, Ausbildung und Beschäftigung - Praktische Umsetzung einer Integrationsphilosophie im Sinne von Förderung, Chancengleichheit und aktiver Teilhabe der Zugewanderten - Durchführung und Begleitung integrationsfördernder Projekte / Maßnahmen Operational: <ul style="list-style-type: none"> - Ausländerrechtliche Absicherung des Aufenthaltes von Drittstaatsangehörigen innerhalb von 2 Monaten, - Gewährleistung der Bearbeitungsdauer bei Einbürgerungen auf höchstens 4 Monate - Bereitstellung und Vermittlung von Informationen über das Internetportal www.migration-bocholt.de
Verantwortlich	FB 20

Teilergebnisplan

02.2021 Zuwanderung und Integration - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.532,78	65.500	70.300	70.300	70.300	70.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.830,89	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	946,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	90.309,67	74.500	77.300	77.300	77.300	77.300
11	- Personalaufwendungen	352.366,18	342.500	531.700	535.300	538.900	542.600
12	- Versorgungsaufwendungen	115.573,18	89.600	119.900	121.000	122.100	123.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.592,63	22.500	26.300	26.300	26.300	26.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	8.118,84	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.260,83	86.900	88.500	93.500	93.500	93.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	567.911,66	549.000	773.900	783.600	788.300	793.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 477.601,99	- 474.500	-696.600	-706.300	-711.000	-715.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 477.601,99	- 474.500	-696.600	-706.300	-711.000	-715.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 477.601,99	- 474.500	-696.600	-706.300	-711.000	-715.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 477.601,99	- 474.500	-696.600	-706.300	-711.000	-715.800

Teilergebnisplan

02.2031 Bürgerbüro

02.2031

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Meldeangelegenheiten und -auskünfte sowie Auskunftssperren, - Pass- und Personalausweisangelegenheiten, - Servicefunktionen (z.B. Beglaubigung von Dokumenten, Hundesteuerangelegenheiten, Familienpässe), - Angelegenheiten der Wehrverwaltung, - Verwaltung von Fundsachen (Registrierung, Verwahrung und Vermittlung) sowie Durchführung von Versteigerungen, - Schwerbehindertenangelegenheiten, - Fernseh- und Rundfunkgebührenbefreiungen, - Ausgabe von Fischereischeinen
Auftragsgrundlage	PassG, PAuswG, GebG, MRRG, MG NW, DSGVO NRW, SGB, OBG, OWiG, VwVfG, VwVG, BGB, WPfG, WGG, SchwbBeG, ua.
Zielgruppen	Einwohner und Einwohnerinnen, Behörden, Auskunftsberechtigte, Institutionen, Personen oder Institutionen, die ein Interesse an Informationen oder der Zusammenarbeit haben
Ziele	<p>Strategisch:</p> <p>Kurzfristige, vollständige und fehlerfreie Erstellung und Zurverfügungstellung der beantragten Unterlagen bzw. der Leistungen</p> <p>Operational:</p> <p>Bürgernähe durch Verminderung der Wartezeit für den Bürger auf ein Minimum (max. 15 Minuten) bei den Leistungen des Bürgerbüros</p>
Verantwortlich	FB 20

Teilergebnisplan

02.2031 Bürgerbüro - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	391.430,04	419.800	435.800	435.800	435.800	435.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.512,43	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	300	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.925,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	398.867,47	431.100	444.900	444.900	444.900	444.900
11	- Personalaufwendungen	545.517,02	610.200	670.900	677.200	683.600	690.000
12	- Versorgungsaufwendungen	23.856,12	32.800	37.400	37.800	38.200	38.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.088,62	66.500	70.500	70.500	70.500	70.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	49,57	100	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	275.265,99	281.600	323.900	323.900	323.900	323.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	912.777,32	991.200	1.102.700	1.109.400	1.116.200	1.123.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 513.909,85	- 560.100	-657.800	-664.500	-671.300	-678.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 513.909,85	- 560.100	-657.800	-664.500	-671.300	-678.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 513.909,85	- 560.100	-657.800	-664.500	-671.300	-678.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 513.909,85	- 560.100	-657.800	-664.500	-671.300	-678.100

Teilergebnisplan

02.2041 Gewerbeangelegenheiten

02.2041

Kurzbeschreibung	Erfassung, Genehmigung und Überwachung aller gewerbe-, handwerks- und gaststättenrechtlicher Betätigungen, Bekämpfung der Schwarzarbeit sowie Zusammenarbeit mit anderen Personen, Behörden, Ämtern und Institutionen Zivilschutz und Abwehr von Ereignissen unterhalb des Großschadens
Auftragsgrundlage	GewO incl. VV, HwO, GastG, GewerberechtsVO, SchwarzArbG, Sonn- u. FeiertagsG, LImSchG, TA Lärm, PAngV, JuSchG, GebG NW, AVerwGebO, OWiG, VwVG, VwVfG, OBG, LÖG, NiSchG NRW, ZSG, FSHG, VSA, Europ. Dienstleistungsrichtlinie, Freizeitlärmmrichtlinie, Textilkennzeichnungsgesetz, AVerwGebO NRW u.a.
Zielgruppen	Gewerbetreibende, Gastwirte und Gastwirtinnen im Bereich der Stadt Bocholt und Personen, die ein stehendes Gewerbe, ein Reisegewerbe oder ein Gaststättengewerbe ausüben wollen, Personen oder Institutionen, die ein berechtigtes bzw. rechtliches Interesse an Informationen oder der Zusammenarbeit haben, Schwarzarbeiter und Schwarzarbeiterinnen, illegal Beschäftigte sowie deren Auftraggeber und Auftraggeberinnen, Veranstalter und Veranstalterinnen von Ausstellungen, Märkten und Messen, Personen, die ein berechtigtes Schutzinteresse haben (insbesondere Nachbarn, Gäste, Betriebspersonal); Einwohner der Stadt Bocholt
Ziele	Strategisch: Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung und Gewerberegisterführung - umfassende Beratung unter Beachtung der berechtigten Interessen der (zukünftigen) Gewerbetreibenden, interessierter bzw. betroffener Personen unter Berücksichtigung der Optimierung der Verfahrensdauer zur Erlaubniserteilung; - Erfassung aller Gewerbebetriebe nach der GewO im Stadtgebiet Bocholt zwecks Führung eines aktuellen Gewerberegisters zur Gewerbeüberwachung; - Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung; - Verbraucherschutz und Schutz der Beschäftigten vor betriebsbedingten Gefahren; - zielgerichtete Überwachung der Betriebe im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen; - Schutz und Versorgung der Bevölkerung; - Aufrechterhaltung der Verwaltungsfunktion Operational: - Gewährleistung einer kurzen Verfahrensdauer im Rahmen gewerbe- und gaststättenrechtlicher Verfahren; - Beschränkung von berechtigten Ein- und Widerspruchsverfahren im Ordnungswidrigkeiten-, Gewerbe- bzw. Gaststättenrecht auf unter 10 %; - Gewährleistung einer kurzen Bearbeitungszeit der Gewerbeauskünfte von 4 Tagen; - Quote der erfolgreichen Widersprüche / Klagen unter 5 % bei Festsetzung von Märkten u.ä.; - Erteilung von Gaststättenkonzessionen regelmäßig innerhalb von 14 Tagen; - Gewährleistung einer Beschwerdequote auf unter 10 % der konzessionierten Gaststättenbetriebe; - Gewährleistung folgender Überwachungsquoten: a) allgemeine Kontrollen: 1 x jährlich jeder Betrieb; b) präventive Kontrollen: 1 x alle 2 Monate hinsichtlich Sperrzeiten und Außengastronomie; c) präventive Kontrollen d) 1 x wöchentliche Baustellenkontrollen - Treffen von sachgerechten Entscheidungen bei Großschadenslagen
Verantwortlich	FB 20

Teilergebnisplan

02.2041 Gewerbeangelegenheiten - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.252,43	52.500	52.500	52.500	52.500	52.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.550,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	70.802,43	67.500	67.500	67.500	67.500	67.500
11	- Personalaufwendungen	294.615,79	289.200	307.700	310.100	312.600	315.100
12	- Versorgungsaufwendungen	83.660,02	77.000	77.300	78.000	78.700	79.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.585,13	11.400	12.700	12.700	12.700	12.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.233,12	10.500	11.500	11.500	11.500	11.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	400.094,06	388.100	409.200	412.300	415.500	418.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 329.291,63	- 320.600	-341.700	-344.800	-348.000	-351.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 329.291,63	- 320.600	-341.700	-344.800	-348.000	-351.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 329.291,63	- 320.600	-341.700	-344.800	-348.000	-351.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 329.291,63	- 320.600	-341.700	-344.800	-348.000	-351.200

Teilergebnisplan

02.2051 Personenstandswesen

02.2051

Kurzbeschreibung	Beurkundung von Geburten, Eheschließungen / Lebenspartnerschaften, Sterbefällen Sonstige Beurkundungen Auskunfts- und Informationsleistungen aus Personenstandsbüchern Fortführung der Personenstandsregister / Personenstandsbüchern einschl. Testamentskartei Anerkennung ausländischer Entscheidungen, Eheschließungen u.ä.
Auftragsgrundlage	PStG, PStV, BGB, EGBGB, BVFG, FamFG, StAG, TSG, AufenthG, KonsularG
Zielgruppen	Bürger und Bürgerinnen, Behörden, Dritte und private Einrichtungen
Ziele	Strategisch: - kurzfristige und korrekte Beurkundung aller Personenstandsfälle - kurzfristige und korrekte Ausstellung der begehrten Urkunden bzw. Erteilung der Aukünfte
Verantwortlich	FB 20

Teilergebnisplan

02.2051 Personenstandswesen - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93.138,90	92.000	92.000	92.000	92.000	92.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.302,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	46.276,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	144.716,90	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
11	- Personalaufwendungen	381.938,75	299.700	309.600	312.200	314.800	317.400
12	- Versorgungsaufwendungen	90.352,13	74.100	64.000	64.600	65.200	65.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.480,06	23.100	19.700	19.700	19.700	19.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	264,03	300	300	300	300	300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.615,43	32.600	35.600	35.600	35.600	35.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	527.650,40	429.800	429.200	432.400	435.600	438.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 382.933,50	- 331.800	-331.200	-334.400	-337.600	-340.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 382.933,50	- 331.800	-331.200	-334.400	-337.600	-340.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 382.933,50	- 331.800	-331.200	-334.400	-337.600	-340.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 382.933,50	- 331.800	-331.200	-334.400	-337.600	-340.800

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2051-Personenstandswesen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	3.168,33	0	0	0	0	0	0	3.168	3.168
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 3.168,33	0	0	0	0	0	0	-3.168	-3.168

Teilergebnisplan

02.2061 Verkehrsüberwachung

02.2061

Kurzbeschreibung	Genehmigungen und Erlaubnisse gemäß dem StrWG Erteilung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen nach der StVO Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs im Gebiet der Stadt Bocholt Schulwegsicherung und allgemeine Verkehrserziehung / Verkehrssicherheitstage;
Auftragsgrundlage	StVO, StVZO, Bußgeldkatalog, StVG, StrWG, Sondernutzungssatzung der Stadt Bocholt, OWiG, OBG, StPO, VwVG, VwGO u.a.
Zielgruppen	Antragsteller, Gewerbetreibende, Nachbarschaften, Vereine, politische Parteien und sonstige Gruppierungen, Verkehrsteilnehmer (insbesondere PKW-Fahrer, Kinder im Grundschulalter und Senioren)
Ziele	<p>LEITZIEL: SICHERHEIT IM STRAßENVERKEHR</p> <p>Strategisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zufriedenheit der Antragsteller und Bürger, - Attraktivitätssteigerung für den Innenstadtbereich, - Förderung eines störungsfreien Verkehrsflusses durch Berücksichtigung spezieller Bedürfnisse von Verkehrsteilnehmern, - Steigerung der Akzeptanz im Bereich der Verkehrsüberwachung, - Erhöhung der Verkehrssicherheit durch ordnungsgemäßes Parken unter optimaler Nutzung der Parkmöglichkeiten und Geschwindigkeitsverhalten an Gefahrstellen (Schulwegsicherung, Kindergärten und Unfallhäufungsstellen) durch Verkehrsüberwachung, - Reduzierung von Unfällen durch Erklärung der richtigen Teilnahme am Straßenverkehr und somit Korrektur unrichtigen Verhaltens u. a. durch zielgruppenorientiertes Informationsmaterial, - Erhöhte Verkehrssicherheit durch Aufzeigen von Gefahren- situationen insbesondere durch die Darstellung der gefahrenen Geschwindigkeit <p>Operativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - umfassende Beratung, - Aufstellung des VIASIS-Gerätes (visuelle Geschwindigkeitsanzeige) an mindestens 20 Stellen im Jahr, - Durchführung von 6 Veranstaltungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit (zielgruppenorientiert)
Verantwortlich	FB 20

Teilergebnisplan

02.2061 Verkehrsüberwachung - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	145.370,14	129.000	132.000	132.000	132.000	132.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	582.798,14	565.000	580.000	580.000	580.000	580.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	733.168,28	695.000	713.000	713.000	713.000	713.000
11	- Personalaufwendungen	533.803,94	567.600	567.800	573.200	578.700	584.200
12	- Versorgungsaufwendungen	16.909,35	18.800	20.200	20.300	20.500	20.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.105,22	25.400	27.200	27.200	27.200	27.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	386,00	400	100	100	100	100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.195,36	50.000	52.600	52.600	52.600	52.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	630.399,87	662.200	667.900	673.400	679.100	684.800
18	= Ordentliches Ergebnis	102.768,41	32.800	45.100	39.600	33.900	28.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	102.768,41	32.800	45.100	39.600	33.900	28.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	102.768,41	32.800	45.100	39.600	33.900	28.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	102.768,41	32.800	45.100	39.600	33.900	28.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02.2061 Verkehrsüberwachung - Teilhaushalt: 20 - 20 - Öffentliche Ordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2061-Verkehrsüberwachung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500	500	2.500
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-500	-2.500

Fachbereich -21-

Kultur und Bildung



21 Kultur und Bildung

04.2121 Kulturveranstaltungen u. -förderung

04.2122 Stadtmuseum u. Kunsthaus

04.2131 Musikschule

04.2141 VHS

04.2151 Stadtbibliothek

04.2171 Stadtarchiv

Teilergebnisplan

21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	428.075,54	395.300	474.500	474.500	474.500	474.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.219.922,18	1.249.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.415,79	1.700	2.100	1.700	1.700	1.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	440.561,85	453.100	418.800	419.200	419.600	420.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	126.359,56	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.218.334,92	2.100.700	2.176.000	2.176.000	2.176.400	2.176.800
11	- Personalaufwendungen	4.385.100,18	4.240.000	4.531.400	4.539.400	4.582.600	4.626.300
12	- Versorgungsaufwendungen	303.106,04	198.100	233.200	235.300	237.400	239.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	647.309,70	605.200	689.400	614.400	614.400	614.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	102.796,99	110.700	118.800	118.800	118.800	118.800
15	- Transferaufwendungen	501.307,23	426.800	424.300	424.300	424.300	424.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	587.021,52	587.600	663.900	663.900	663.900	663.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.526.641,66	6.168.400	6.661.000	6.596.100	6.641.400	6.687.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 4.308.306,74	- 4.067.700	-4.485.000	-4.420.100	-4.465.000	-4.510.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.308.306,74	- 4.067.700	-4.485.000	-4.420.100	-4.465.000	-4.510.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 4.308.306,74	- 4.067.700	-4.485.000	-4.420.100	-4.465.000	-4.510.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.138,80	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.140,02	126.400	140.500	140.500	140.500	140.500
29	= Ergebnis	- 4.425.307,96	- 4.189.900	-4.621.500	-4.556.600	-4.601.500	-4.647.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	99.700	3.500	0	3.100	3.100	3.100
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.314,75	100	100	0	100	100	100
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.314,75	99.800	3.600	0	3.200	3.200	3.200
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	128.085,06	331.600	203.300	0	129.400	135.800	135.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	128.085,06	331.600	203.300	0	129.400	135.800	135.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 126.770,31	- 231.800	-199.700	0	-126.200	-132.600	-132.600

Teilergebnisplan

04.2121 Kulturveranstaltungen u. -förderung

04.2121

Kurzbeschreibung	Sicherstellung einer kulturellen Versorgung für Bocholt und seinen Umraum in allen kulturellen Bereichen durch eigene Kulturveranstaltungen, Veranstaltungen für und mit Dritten, Gezielte Förderung von kulturellen Projekten, Vereinigungen und Vereine sowie sonstigen freien Trägern einschl. des Erwachsenenbildungsbereiches, ausreichendes Veranstaltungsangebot im Städt. Bühnenhaus in Zusammenarbeit mit dem Stadttheater Bocholt e.V.;
Auftragsgrundlage	Beschlüsse d. Stadtverordnetenversammlung u.d. Fachausschusses, Nutzungssatzung, Verträge;
Zielgruppen	Besucher und Besucherinnen, Einwohner und Einwohnerinnen, Gruppen, Vereine;
Ziele	Schaffung eines eigenen qualitativen Kulturprogramms, ausgerichtet an den Bedürfnissen der Einwohner zur Vervollständigung eines gesamtstädtischen Kulturangebotes, Förderung öffentlicher Veranstaltungen von Vereinigungen, Vereinen und sonstigen freien Trägern durch personelle, organisatorische und finanzielle Unterstützung, Förderung von Einzelprojekten bzw. Kulturinitiativen, speziell auch Nachwuchsförderung, Auslastung des städt. Bühnenhauses mit mindestens 90 Veranstaltungen, davon mindestens 40 Termine mit professionellem Angebot des Stadttheaters Bocholt e.V.;
Verantwortlich	FB 21

Teilergebnisplan

04.2121 Kulturveranstaltungen u. -förderung - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.752,00	20.800	20.500	20.500	20.500	20.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.903,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	524,20	500	600	200	200	200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.213,86	29.300	14.200	14.200	14.200	14.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.322,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	34.715,06	54.200	38.900	38.500	38.500	38.500
11	- Personalaufwendungen	294.673,56	236.900	243.900	245.900	247.900	249.900
12	- Versorgungsaufwendungen	77.792,72	52.300	56.700	57.200	57.700	58.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.499,49	161.200	226.400	156.400	156.400	156.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	60,00	100	10.700	10.700	10.700	10.700
15	- Transferaufwendungen	455.752,44	383.300	379.800	379.800	379.800	379.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	128.261,55	178.100	178.100	178.100	178.100	178.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.063.039,76	1.011.900	1.095.600	1.028.100	1.030.600	1.033.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.028.324,70	- 957.700	-1.056.700	-989.600	-992.100	-994.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.028.324,70	- 957.700	-1.056.700	-989.600	-992.100	-994.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.028.324,70	- 957.700	-1.056.700	-989.600	-992.100	-994.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.028.324,70	- 957.700	-1.056.700	-989.600	-992.100	-994.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04.2121 Kulturveranstaltungen u. -förderung - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.343,63	52.300	76.100	0	14.100	20.500	20.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	26.343,63	52.300	76.100	0	14.100	20.500	20.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 26.343,63	- 52.300	-76.100	0	-14.100	-20.500	-20.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2121-Kulturveranstaltungen u. -förderung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	26.343,63	52.300	76.100	0	14.100	20.500	20.500	78.644	209.844
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 26.343,63	- 52.300	-76.100	0	-14.100	-20.500	-20.500	-78.644	-209.844

Teilergebnisplan

04.2122 Stadtmuseum u. Kunsthaus

04.2122

Kurzbeschreibung	Stadtmuseum: Sammeln und Bewahren von Exponaten, Forschen und Vermitteln von Erkenntnissen zur Bocholter Vor- und Frühgeschichte, Wechseiausstellungen zur Geologie, Kulturgeschichte und zur Bildenden Kunst des Bocholter Raumes, das Stadtmuseum beherbergt derzeit acht Dauerausstellungen; Kunsthaus: Ausstellungen Bildende Kunst, vorwiegend Kunst der klassischen Moderne und der Gegenwart durch Euregio-Kunstkreis, Geschäftsbereich Kultur und gemeinnützig arbeitende Dritte; Beide Häuser sind zugleich Aufbewahrungsort für Teile des städtischen Kunstbesitzes, geologische und archäologische Sammlungen sowie Orte für verschiedene Veranstaltungen.
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rates und des Fachausschusses, Verträge mit dem VfH und d. Stiftung d. Stadtparkasse;
Zielgruppen	Besucher und Besucherinnen, Einwohner und Einwohnerinnen, Schulen, soziokulturelle Vereine und Gruppen, wissenschaftliche u. nichtwissenschaftliche Nutzer und Nutzerinnen mit historischen Fragestellungen, überörtliche Interessenten und Interessentinnen;
Ziele	Förderung des örtlichen, regionalen und überregionalen Geschichts-, Kultur- und Kunstwissens, Ergänzung und Vervollständigung des städtischen Kunstbesitzes, mindestens 5 Wechseiausstellungen jährlich im Kunsthaus, mindestens 4 Wechseiausstellungen jährlich im Stadtmuseum, Schaffung auditiver und visueller Führungssysteme, benutzerfreundliche Öffnungszeiten;
Verantwortlich	FB 21

Teilergebnisplan

04.2122 Stadtmuseum u. Kunsthaus - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	341,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	341,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	74.047,95	73.300	72.500	73.000	73.500	74.000
12	- Versorgungsaufwendungen	19.858,68	12.700	12.400	12.500	12.600	12.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.164,29	61.800	69.400	69.400	69.400	69.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	499,35	500	600	600	600	600
15	- Transferaufwendungen	37.500,00	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.709,79	89.700	89.700	89.700	89.700	89.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	289.780,06	275.500	282.100	282.700	283.300	283.900
18	= Ordentliches Ergebnis	- 289.439,06	- 275.500	-282.100	-282.700	-283.300	-283.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 289.439,06	- 275.500	-282.100	-282.700	-283.300	-283.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 289.439,06	- 275.500	-282.100	-282.700	-283.300	-283.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 289.439,06	- 275.500	-282.100	-282.700	-283.300	-283.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04.2122 Stadtmuseum u. Kunsthaus - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	350,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	350,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 350,00	- 2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2122-Stadtmuseum u. Kunsthaus										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	350,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	2.850	12.850
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 350,00	- 2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.850	-12.850

Teilergebnisplan

04.2131 Musikschule

04.2131

Kurzbeschreibung	Elementar-, Instrumental- und Vokalunterricht einschließlich der erweiternden Bereiche wie Ensemblearbeit und vorberuflicher Fachausbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kulturelle Veranstaltungen wie Vorspiele, musikalische Freizeiten, Orchesterarbeitsphasen und Konzerte, Musikalische Umrahmung von besonderen Anlässen der Städte Bocholt, Isselburg und Rhede und anderen Einrichtungen;
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rates, öffentlich-rechtliche Vereinbarung der Mitgliedsstädte;
Zielgruppen	musikinteressierte Kinder, Jugendliche, Erwachsene; allgemein bildende Schulen;
Ziele	Verständnis für Musik aller Art wecken und fördern, Hinführung zur und Einführung in die Musikkultur, qualitativ hochwertige musikalische Förderung und Ausbildung als persönlichkeitsbildendes Element und Hilfe zur aktiven, kreativen Freizeitgestaltung, Sicherstellung des Elementarunterrichts und Instrumentalunterrichts der gängigsten Instrumente in den drei Mitgliedsstädten, Ensemblefähigkeit der Schüler fördern und Ensemblemöglichkeiten anbieten, Förderung besonders begabter Schüler und Vorbereitung auf ein Musikschulstudium, Konzerte und Teilnahme an Wettbewerben, Kooperation mit allgemein bildenden Schulen im Projektbereich (z.B. AG's, Offene Ganztagschule, u.a.), Musikalische Umrahmungen öffentlicher Veranstaltungen;
Verantwortlich	FB 21

Teilergebnisplan

04.2131 Musikschule - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.455,73	42.600	48.000	48.000	48.000	48.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	784.634,77	808.500	808.500	808.500	808.500	808.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	352,60	0	300	300	300	300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	347.215,45	335.800	315.500	315.500	315.500	315.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	90.952,86	100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.267.611,41	1.187.000	1.172.400	1.172.400	1.172.400	1.172.400
11	- Personalaufwendungen	2.033.773,32	1.971.100	1.984.600	2.004.300	2.024.100	2.044.300
12	- Versorgungsaufwendungen	18.469,29	11.800	14.000	14.100	14.200	14.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.880,28	63.100	64.000	59.000	59.000	59.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.744,10	5.400	6.200	6.200	6.200	6.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.842,11	9.600	60.800	60.800	60.800	60.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.186.709,10	2.061.000	2.129.600	2.144.400	2.164.300	2.184.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 919.097,69	- 874.000	-957.200	-972.000	-991.900	-1.012.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 919.097,69	- 874.000	-957.200	-972.000	-991.900	-1.012.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 919.097,69	- 874.000	-957.200	-972.000	-991.900	-1.012.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.135,02	87.200	103.400	103.400	103.400	103.400
29	= Ergebnis	- 1.003.232,71	- 961.200	-1.060.600	-1.075.400	-1.095.300	-1.115.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04.2131 Musikschule - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.314,75	100	100	0	100	100	100
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.314,75	100	100	0	100	100	100
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.373,01	11.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.373,01	11.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.058,26	- 10.900	-5.900	0	-5.900	-5.900	-5.900

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2131-Musikschule										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.314,75	100	100	0	100	100	100	1.415	1.815
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	3.373,01	11.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	14.373	38.373
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 2.058,26	- 10.900	-5.900	0	-5.900	-5.900	-5.900	-12.958	-36.558

Teilergebnisplan

04.2141 VHS

04.2141

Kurzbeschreibung	Planung, Durchführung und Auswertung von Lehr-, Informations- und Beratungsveranstaltungen zur Weiterbildung;
Auftragsgrundlage	Weiterbildungsgesetz NRW, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung der Städte Bocholt, Rhede, Isselburg;
Zielgruppen	Lerngruppen mit spezifischen Bildungszielen, an Weiterbildung interessierte Personen, wechselnde Zielgruppen mit besonderen Frageweisen und Problemlagen;
Ziele	Vermittlung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Qualifikationen in verschiedenen Themen- und Bildungsbereichen, die zur Teilnahme am gesellschaftlichen, kulturellen und beruflichen Leben befähigen und der Bewältigung von Anforderungen in Familie, Beruf und Gesellschaft dienen (Dazu werden eine Vielzahl von Veranstaltungen unterschiedlicher Art mit unterschiedlichen Themen angeboten)
Verantwortlich	FB 21

Teilergebnisplan

04.2141 VHS - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	366.588,72	325.600	383.000	383.000	383.000	383.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	349.309,22	350.000	380.000	380.000	380.000	380.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.474,48	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	181,00	100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	769.853,42	727.300	814.700	814.700	814.700	814.700
11	- Personalaufwendungen	841.275,58	792.900	947.700	921.500	930.300	939.200
12	- Versorgungsaufwendungen	69.493,96	42.100	50.700	51.200	51.700	52.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.730,22	104.400	103.600	103.600	103.600	103.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.810,11	4.000	5.800	5.800	5.800	5.800
15	- Transferaufwendungen	8.054,79	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.982,06	133.400	135.900	135.900	135.900	135.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.187.346,72	1.082.800	1.250.700	1.225.000	1.234.300	1.243.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 417.493,30	- 355.500	-436.000	-410.300	-419.600	-429.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 417.493,30	- 355.500	-436.000	-410.300	-419.600	-429.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 417.493,30	- 355.500	-436.000	-410.300	-419.600	-429.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.005,00	39.200	37.100	37.100	37.100	37.100
29	= Ergebnis	- 454.498,30	- 394.700	-473.100	-447.400	-456.700	-466.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04.2141 VHS - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.292,74	7.200	17.200	0	7.200	7.200	7.200
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	11.292,74	7.200	17.200	0	7.200	7.200	7.200
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 11.292,74	- 7.200	-17.200	0	-7.200	-7.200	-7.200

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2141-VHS										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	11.292,74	7.200	17.200	0	7.200	7.200	7.200	18.493	57.293
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 11.292,74	- 7.200	-17.200	0	-7.200	-7.200	-7.200	-18.493	-57.293

Teilergebnisplan

04.2151 Stadtbibliothek

04.2151

Kurzbeschreibung	Medien- und Informationsversorgung, Lesekompetenz- und Kommunikationsförderung für alle schulischen, beruflichen Bereiche und zur Förderung bewusster, reflektierter Lebens- und Freizeitgestaltung durch: 1. Bereitstellung und Erschließung (EDV-Kataloge) von Medien u. Informationen zur Ausleihe und Präsenznutzung, sowie Beschaffung von differenzierter Literatur über die Fernleihe; 2. Literatur- und Medienvermittlung einschließlich fachlicher Beratung bei der Informationssuche und bei der Nutzung moderner Informationstechnologien (Internet); 3. Bibliotheks- und medienpädagogische Führungen zur Erlangung einer selbstbestimmten Medien- und Informationskompetenz und zur Leseförderung auch in Zusammenarbeit mit pädagogischen Einrichtungen (Schulen); 4. Medienverzeichnisse, Ausstellungen und Veranstaltungen zur Förderung des reflexiven Umgangs mit Literatur und Medien und zur Steigerung des Bekanntheitsgrades der Bibliothek und ihrer breitgefächerten Angebote;
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse;
Zielgruppen	Einwohner und Einwohnerinnen, Einwohner/innen des mittelzentralen Einzugsbereichs für Medien des gehobenen Bedarfs, Erzieher und Erzieherinnen, Firmen, Institutionen, Lehrer und Lehrerinnen;
Ziele	Große Zufriedenheit und Akzeptanz durch: ein nach Breite und Tiefe differenziertes, aktuelles, medial vielfältiges und benutzerorientiertes Angebot an Sach- und Fachliteratur, Zeitschriften, Zeitungen, Schöner Literatur, Kinder- und Jugendliteratur, CDs, CD-ROMs, DVD's und Onleihe; Erarbeitung eines Konzepts zur möglichen Medienbestandsreduzierung; zur Sicherung der Attraktivität und Medienversorgung ist ein fachlich adäquater Bestandszugang erforderlich; Internet- und Onlineangebote (z.B. Onlinenutzung der Munzinger Datenbanken), Bibliotheksunterricht/Führungen zur Leseförderung / Medienkompetenz: Ausstellungen, Medienverzeichnisse, Veranstaltungen (Öffentlichkeitsarbeit)
Verantwortlich	FB 21

Teilergebnisplan

04.2151 Stadtbibliothek - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.685,06	2.300	19.000	19.000	19.000	19.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.655,44	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.061,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.283,62	34.800	35.900	36.300	36.700	37.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.415,46	800	800	800	800	800
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	123.100,58	123.900	141.700	142.100	142.500	142.900
11	- Personalaufwendungen	842.020,08	878.600	948.400	957.700	967.100	976.500
12	- Versorgungsaufwendungen	27.377,74	17.200	20.400	20.600	20.800	21.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.447,42	174.000	181.700	181.700	181.700	181.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	89.984,58	96.800	92.500	92.500	92.500	92.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	123.798,05	130.200	131.700	131.700	131.700	131.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.269.627,87	1.296.800	1.374.700	1.384.200	1.393.800	1.403.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.146.527,29	- 1.172.900	-1.233.000	-1.242.100	-1.251.300	-1.260.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.146.527,29	- 1.172.900	-1.233.000	-1.242.100	-1.251.300	-1.260.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.146.527,29	- 1.172.900	-1.233.000	-1.242.100	-1.251.300	-1.260.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.138,80	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.142.388,49	- 1.168.700	-1.229.000	-1.238.100	-1.247.300	-1.256.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04.2151 Stadtbibliothek - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	99.700	3.500	0	3.100	3.100	3.100
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	99.700	3.500	0	3.100	3.100	3.100
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	86.285,86	256.100	99.000	0	97.100	97.100	97.100
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	86.285,86	256.100	99.000	0	97.100	97.100	97.100
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 86.285,86	- 156.400	-95.500	0	-94.000	-94.000	-94.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2151-Stadtbibliothek										
Maßnahme: 001-Beschaffung von Geräten										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	96.600	0	0	0	0	0	96.600	96.600
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	161.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500	161.000	167.000
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 64.400	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	-64.400	-70.400

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2151-Stadtbibliothek										
Maßnahme: 004-Neuanschaffung Medien (Bücher,Kassetten, etc)										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	84.680,42	90.000	90.500	0	90.500	90.500	90.500	174.680	536.680
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 84.680,42	- 90.000	-90.500	0	-90.500	-90.500	-90.500	-174.680	-536.680

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2151-Stadtbibliothek										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.100	3.500	0	3.100	3.100	3.100	3.100	15.900
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.605,44	5.100	7.000	0	5.100	5.100	5.100	6.705	29.005
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.605,44	- 2.000	-3.500	0	-2.000	-2.000	-2.000	-3.605	-13.105

Teilergebnisplan

04.2171 Stadtarchiv

04.2171

Kurzbeschreibung	Beschaffung/Übernahme, Ordnung, Bewertung, Erschließung, Verwahrung und Erhaltung/Pflege von Archiv-, Dokumentations- und wiss. Bibliotheksgut aus dem Bereich der Verwaltung (einschließl. digitalisierter Daten), aus anderen öffentlichen und privaten Bereichen, Altaktenübernahme und Wahrung der Aufbewahrungsfristen, Aktenaufsicht nach deren Ablage, Benutzerberatung und -betreuung bei historischen und aktuellen Fragestellungen, Erforschung der Regional- und Ortsgeschichte, Vermittlung der Ergebnisse. Lokalhistorische / heimatkundliche Publikationen;
Auftragsgrundlage	Bundesarchivges., Landesarchivges.NW, Datenschutzges. NW, Satzung d. Stadt Bocholt, Ratsbeschlüsse;
Zielgruppen	Behörden, Institutionen, Stadtverwaltung Bocholt, wissenschaftliche u. nichtwissenschaftliche Nutzer und Nutzerinnen mit historischen Fragestellungen;
Ziele	Fachliche Beratung und Betreuung der Nutzer/innen und Erfüllung historischer und dienstlicher Informationsbedürfnisse, Entwicklung eines breiten historisch-politischen Bewusstseins durch Sicherung und Nutzbarmachung von Archivalien zur Orts- und Regionalgeschichte, Schaffung von optimalen Nutzungsbedingungen durch die Modernisierung und den Ausbau der technischen Ausstattung;
Verantwortlich	FB 21

Teilergebnisplan

04.2171 Stadtarchiv - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.594,03	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.419,75	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	177,99	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.374,44	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.147,24	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	22.713,45	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
11	- Personalaufwendungen	299.309,69	287.200	334.300	337.000	339.700	342.400
12	- Versorgungsaufwendungen	90.113,65	62.000	79.000	79.700	80.400	81.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.588,00	40.700	44.300	44.300	44.300	44.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.698,85	3.900	3.000	3.000	3.000	3.000
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.427,96	46.600	67.700	67.700	67.700	67.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	530.138,15	440.400	528.300	531.700	535.100	538.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 507.424,70	- 432.100	-520.000	-523.400	-526.800	-530.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 507.424,70	- 432.100	-520.000	-523.400	-526.800	-530.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 507.424,70	- 432.100	-520.000	-523.400	-526.800	-530.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 507.424,70	- 432.100	-520.000	-523.400	-526.800	-530.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04.2171 Stadtarchiv - Teilhaushalt: 21 - 21 - Kultur und Bildung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	439,82	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	439,82	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 439,82	- 2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 04.2171-Stadtarchiv										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	439,82	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	2.940	12.940
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 439,82	- 2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.940	-12.940

Fachbereich -22-

Soziales



22 Soziales

05.2211 Grundsicherung für Arbeitssuchende
(SGB II)

05.2212 Sozialhilfe (SGB XII)

05.2213 Leistungen für behinderte Menschen

05.2214 Flüchtlingshilfen / Geld- u. Sachleistungen

05.2215 Übergangseinrichtungen

05.2221 Soziale Wohnraumförderung

05.2231 Sonstige integrative Maßnahmen

Teilergebnisplan

22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	595.756,29	1.262.100	7.696.400	7.686.500	7.647.400	7.640.600
3	+ Transferleistungen	34.532,00	15.500	55.500	55.500	55.500	55.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	313.820,06	295.800	715.500	715.500	715.500	715.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.915.269,43	2.761.600	11.770.100	11.770.100	11.770.100	11.770.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	83.336,02	5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.942.713,80	4.340.500	20.240.000	20.230.100	20.191.000	20.184.200
11	- Personalaufwendungen	4.823.618,35	4.696.600	5.378.500	5.425.200	5.472.300	5.519.800
12	- Versorgungsaufwendungen	745.990,58	516.400	509.700	514.300	518.900	523.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	467.682,62	432.100	9.758.500	9.758.500	9.758.500	9.758.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28.399,82	28.400	29.000	29.000	29.000	29.000
15	- Transferaufwendungen	5.613.155,81	5.857.500	16.021.500	16.021.500	15.982.800	15.976.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	638.238,95	723.900	902.300	857.100	872.100	857.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.317.086,13	12.254.900	32.599.500	32.605.600	32.633.600	32.664.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 8.374.372,33	- 7.914.400	-12.359.500	-12.375.500	-12.442.600	-12.479.800
19	+ Finanzerträge	947,20	900	900	900	900	900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	947,20	900	900	900	900	900
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 8.373.425,13	- 7.913.500	-12.358.600	-12.374.600	-12.441.700	-12.478.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 8.373.425,13	- 7.913.500	-12.358.600	-12.374.600	-12.441.700	-12.478.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.170,00	12.800	16.400	16.400	16.400	16.400
29	= Ergebnis	- 8.384.595,13	- 7.926.300	-12.375.000	-12.391.000	-12.458.100	-12.495.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

22 - Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200
6	Summe der investiven Einzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.269,47	31.000	31.000	0	11.000	11.000	11.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	27.269,47	41.000	41.000	0	21.000	21.000	21.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 17.171,21	- 31.600	-31.900	0	-11.800	-11.800	-11.800

Teilergebnisplan

05.2211 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

05.2211

Kurzbeschreibung	Die Grundsicherung für Arbeitssuchende beinhaltet Leistungen zur Eingliederung in Arbeit sowie zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes.
Auftragsgrundlage	SGB II;
Zielgruppen	Erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Angehörige in der Bedarfsgemeinschaft;
Ziele	Die Grundsicherung für Arbeitssuchende soll die Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, stärken und dazu beitragen, dass sie ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können. Sie soll erwerbsfähige Leistungsberechtigte bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt sichern, soweit sie ihn nicht auf andere Weise bestreiten können.
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2211 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	616,19	700	400	400	400	400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.785.272,03	2.700.000	2.845.000	2.845.000	2.845.000	2.845.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.242,02	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.791.130,24	2.705.700	2.847.400	2.847.400	2.847.400	2.847.400
11	- Personalaufwendungen	3.094.982,85	3.071.700	3.344.900	3.374.400	3.404.100	3.434.100
12	- Versorgungsaufwendungen	416.963,75	301.000	301.800	304.600	307.400	310.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.193,71	109.500	103.200	103.200	103.200	103.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	3.383.263,95	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	231.025,94	188.100	236.100	236.200	236.200	236.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.230.430,20	7.270.300	7.586.000	7.618.400	7.650.900	7.683.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 4.439.299,96	- 4.564.600	-4.738.600	-4.771.000	-4.803.500	-4.836.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.439.299,96	- 4.564.600	-4.738.600	-4.771.000	-4.803.500	-4.836.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 4.439.299,96	- 4.564.600	-4.738.600	-4.771.000	-4.803.500	-4.836.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 4.439.299,96	- 4.564.600	-4.738.600	-4.771.000	-4.803.500	-4.836.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

05.2211 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	419,80	500	500	0	500	500	500
	• 7832 Kontounterart	419,80	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	419,80	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 419,80	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 05.2211-Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	419,80	500	500	0	500	500	500	920	2.920
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 419,80	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-920	-2.920

Teilergebnisplan

05.2212 Sozialhilfe (SGB XII)

05.2212

Kurzbeschreibung	Sozialhilfe beinhaltet neben der Hilfe zum Lebensunterhalt Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfen zur Gesundheit, Eingliederungshilfe für Behinderte, Hilfe zur Pflege, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten sowie auch Hilfen in anderen Lebenslagen mit der jeweils gebotenen Beratung und Unterstützung;
Auftragsgrundlage	SGB XII;
Zielgruppen	Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose, Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, Personen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder davon Bedrohte, Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht o. nicht ausreichend selbst beschaffen können, dauerhaft voll erwerbsgeminderte Menschen, von Krankheit betroffene oder bedrohte Personen;
Ziele	Aufgabe der Sozialhilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll soweit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2212 Sozialhilfe (SGB XII) - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	765,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	765,00	100	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	389.968,71	378.600	370.500	373.600	376.800	380.000
12	- Versorgungsaufwendungen	85.120,69	59.900	58.000	58.500	59.000	59.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.975,67	2.500	2.200	2.200	2.200	2.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.800,89	15.000	14.900	14.900	14.900	14.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	506.865,96	456.000	445.600	449.200	452.900	456.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 506.100,96	- 455.900	-445.500	-449.100	-452.800	-456.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 506.100,96	- 455.900	-445.500	-449.100	-452.800	-456.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 506.100,96	- 455.900	-445.500	-449.100	-452.800	-456.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 506.100,96	- 455.900	-445.500	-449.100	-452.800	-456.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

05.2212 Sozialhilfe (SGB XII) - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 05.2212-Sozialhilfe (SGB XII)										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500	500	2.500
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-500	-2.500

Teilergebnisplan

05.2213 Leistungen für behinderte Menschen

05.2213

Kurzbeschreibung	Leistungen bereitstellen und Maßnahmen fördern, die den Behinderten und den Personen, die von einer Behinderung bedroht sind, ermöglichen, trotz ihres Hilfebedarfes ein möglichst selbständiges und selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft zu führen und dazu beitragen, eine drohende Behinderung zu verhüten oder eine vorhandene Behinderung zu beseitigen oder zu mildern.
Auftragsgrundlage	SGB IX, KdSchG, Satzung und Richtlinien des LWL, Ausgleichsabgabenverordnung;
Zielgruppen	Personen mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder davon Bedrohte, Personen, denen die Teilnahme am Leben in der Gesellschaft ohne fremde Hilfe nicht möglich ist;
Ziele	Drohende Behinderungen sollen verhütet, eine vorhandene Behinderung oder deren Folgen sollen beseitigt oder gemildert werden mit dem Ziel, den Behinderten in die Gesellschaft einzugliedern, Arbeitsplatzsicherung im Rahmen der begleitenden Hilfe im Arbeitsleben, Arbeitsplatzsicherung durch erweiterten Kündigungsschutz;
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2213 Leistungen für behinderte Menschen - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.001,56	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
3	+ Transferleistungen	900,00	500	500	500	500	500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	239,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	52.140,56	65.500	65.500	65.500	65.500	65.500
11	- Personalaufwendungen	109.945,87	95.800	107.200	107.900	108.600	109.300
12	- Versorgungsaufwendungen	47.361,53	30.900	28.700	29.000	29.300	29.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.380,39	2.500	2.200	2.200	2.200	2.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	51.901,56	65.500	65.500	65.500	65.500	65.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.029,73	12.700	12.600	12.600	12.600	12.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	217.619,08	207.400	216.200	217.200	218.200	219.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 165.478,52	- 141.900	-150.700	-151.700	-152.700	-153.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 165.478,52	- 141.900	-150.700	-151.700	-152.700	-153.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 165.478,52	- 141.900	-150.700	-151.700	-152.700	-153.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 165.478,52	- 141.900	-150.700	-151.700	-152.700	-153.700

Teilergebnisplan

05.2214 Flüchtlingshilfen / Geld- u. Sachleistungen

05.2214

Kurzbeschreibung	Bereitstellung der Geld- und Sachleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an leistungsberechtigte Flüchtlinge;
Auftragsgrundlage	AsylbLG, AG-AsylbLG, SGB XII, Richtlinien des Kreises Borken, Empfehlungen des LWL; Urteil BVerfG 18.07.2012
Zielgruppen	Leistungsberechtigte Ausländer und Ausländerinnen nach dem AsylbLG;
Ziele	Sicherstellung der gesetzlich vorgesehenen Versorgung für den Personenkreis der Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz;
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2214 Flüchtlingshilfen / Geld- u. Sachleistungen - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	368.554,00	852.000	7.560.000	7.560.000	7.560.000	7.560.000
3	+ Transferleistungen	33.632,00	15.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	313,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	402.499,00	867.000	7.615.000	7.615.000	7.615.000	7.615.000
11	- Personalaufwendungen	56.548,48	53.400	466.100	469.500	473.000	476.500
12	- Versorgungsaufwendungen	15.880,53	10.600	25.200	25.400	25.600	25.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	926,27	2.500	20.200	20.200	20.200	20.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	1.602.702,59	1.600.000	11.340.000	11.340.000	11.340.000	11.340.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.874,47	11.700	11.800	11.800	11.800	11.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.681.932,34	1.678.200	11.863.300	11.866.900	11.870.600	11.874.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.279.433,34	- 811.200	-4.248.300	-4.251.900	-4.255.600	-4.259.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.279.433,34	- 811.200	-4.248.300	-4.251.900	-4.255.600	-4.259.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.279.433,34	- 811.200	-4.248.300	-4.251.900	-4.255.600	-4.259.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.279.433,34	- 811.200	-4.248.300	-4.251.900	-4.255.600	-4.259.300

Teilergebnisplan

05.2215 Übergangseinrichtungen

05.2215

Kurzbeschreibung	Bereitstellen von Wohnraum in städtischen Häusern oder angemieteten Objekten für ausländische Flüchtlinge (Asylbewerber, de-facto-Flüchtlinge, Kontingentflüchtlinge, Bürgerkriegsflüchtlinge) und Aussiedler, Persönliche Hilfe bei der Aufnahme und Unterbringung ausländischer Flüchtlinge und Aussiedler, Beseitigung von Obdachlosigkeit als ordnungsbehördliche Aufgabe zur Gefahrenabwehr;
Auftragsgrundlage	AsylVfG, AsylbLG, AG-AsylbLG, FlüAG, LAufG, §§ 4,5,14 OBG;
Zielgruppen	Aussiedler und Aussiedlerinnen, Personen, die ohne Obdach sind, asylbegehrende Ausländer und Ausländerinnen und Flüchtlinge, ausreisepflichtige Ausländer und Ausländerinnen mit Duldung;
Ziele	Vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen und Aussiedlern, die der Stadt Bocholt zugewiesen sind, Betrieb der städtischen Unterkünfte auf der Basis des KAG als kostenrechnende Einrichtungen, Betreuung der ausländischen Flüchtlingen mit dem Ziel eines geordneten Zusammenlebens innerhalb und außerhalb der Übergangsheime, Behebung von Obdachlosigkeit, Verkürzung der Verweildauer in den Obdachlosenunterkünften;
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2215 Übergangseinrichtungen - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.200,73	245.100	15.600	15.600	15.600	15.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296.966,75	280.000	700.000	700.000	700.000	700.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.458,93	15.000	8.895.000	8.895.000	8.895.000	8.895.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	220,00	100	100	100	100	100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	421.846,41	540.200	9.610.700	9.610.700	9.610.700	9.610.700
11	- Personalaufwendungen	199.252,43	242.200	262.800	265.200	267.600	270.000
12	- Versorgungsaufwendungen	15.072,87	9.800	19.800	19.900	20.000	20.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	342.198,64	295.300	9.612.100	9.612.100	9.612.100	9.612.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	27.977,83	28.000	28.100	28.100	28.100	28.100
15	- Transferaufwendungen	2.004,11	18.000	489.000	489.000	489.000	489.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	253.375,27	355.500	486.400	466.400	466.400	466.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	839.881,15	948.800	10.898.200	10.880.700	10.883.200	10.885.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 418.034,74	- 408.600	-1.287.500	-1.270.000	-1.272.500	-1.275.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 418.034,74	- 408.600	-1.287.500	-1.270.000	-1.272.500	-1.275.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 418.034,74	- 408.600	-1.287.500	-1.270.000	-1.272.500	-1.275.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.170,00	12.800	16.400	16.400	16.400	16.400
29	= Ergebnis	- 429.204,74	- 421.400	-1.303.900	-1.286.400	-1.288.900	-1.291.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

05.2215 Übergangseinrichtungen - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.207,13	29.000	29.000	0	9.000	9.000	9.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	17.207,13	39.000	39.000	0	19.000	19.000	19.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 17.207,13	- 39.000	-39.000	0	-19.000	-19.000	-19.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 05.2215-Übergangseinrichtungen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000	50.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	17.207,13	29.000	29.000	0	9.000	9.000	9.000	46.207	102.207
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 17.207,13	- 39.000	-39.000	0	-19.000	-19.000	-19.000	-56.207	-152.207

Teilergebnisplan

05.2221 Soziale Wohnraumförderung

05.2221

Kurzbeschreibung	Maßnahmen zur Sicherung und Erlangung sozial angemessenen und finanziell tragbaren Wohnraums; Unterstützung von Familien mit Kindern aus Mitteln des "Bildungs- und Teilhabepaketes".
Auftragsgrundlage	WoFG, WFNG NRW, WFB, WoG, WoGG, BGB, § 6b BKKG
Zielgruppen	Unterstützungsbedürftige Haushalte mit geringem Einkommen und/oder mit bestimmten sozialen Kriterien;
Ziele	Strategisch: Wohnkostenentlastung unterstützungsbedürftiger Haushalte; Unterstützung von Familien mit Kindern Operativ: Zielgruppen-/Strategieorientierte Wohnraumversorgung durch Aufsicht über Bestand, Belegung und Mietpreis der Sozialwohnungen, Erteilung von Wohnungsbezugs- und Kostensenkungsberechtigungen, Gewährung wohngeldrechtlicher Miet- und Lastenzuschüsse sowie Abbildung von Richtwerten für die Miet- und Preisbildung bei freifinanzierten Wohnungen;
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2221 Soziale Wohnraumförderung - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.912,12	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.107,92	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.748,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	54.768,04	35.100	35.100	35.100	35.100	35.100
11	- Personalaufwendungen	308.397,19	281.000	277.500	280.200	282.900	285.600
12	- Versorgungsaufwendungen	23.720,00	6.400	7.800	7.900	8.000	8.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.067,44	2.500	2.200	2.200	2.200	2.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.634,96	16.600	16.500	16.500	16.500	16.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	359.819,59	306.500	304.000	306.800	309.600	312.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 305.051,55	- 271.400	-268.900	-271.700	-274.500	-277.300
19	+ Finanzerträge	947,20	900	900	900	900	900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	947,20	900	900	900	900	900
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 304.104,35	- 270.500	-268.000	-270.800	-273.600	-276.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 304.104,35	- 270.500	-268.000	-270.800	-273.600	-276.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 304.104,35	- 270.500	-268.000	-270.800	-273.600	-276.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

05.2221 Soziale Wohnraumförderung - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200
6	Summe der investiven Einzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 05.2221-Soziale Wohnraumförderung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200	19.498	56.198
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200	19.498	56.198

Teilergebnisplan

05.2231 Sonstige integrative Maßnahmen

05.2231

Kurzbeschreibung	<p>Anlaufstelle für hilfesuchende ältere Menschen und Angehörige, Planung und Organisation von Projekten für Senioren und Seniorenmaßnahmen, Netzwerkarbeit, Geschäftsstelle des Seniorenbeirates, Koordinierung Quartiersmanagement und strategische Engagementförderung.</p> <p>Vermittlung von Betreuungen nach dem BGB und BtG, Beratung und Unterstützung von Betreuern und Vollmachtsnehmern, Unterstützung des Vormundschaftsgerichtes, Förderung von ehrenamtlichen Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, Netzwerkarbeit.</p> <p>Gesetzliche ortsnahe Serviceleistung der Gemeinde für Versicherte, die Leistungen im Rahmen der Renten- und Unfallversicherung in Anspruch nehmen wollen, Informations- und Vermittlungsstelle.</p>
Auftragsgrundlage	§ 71 SGB XII, LPfG, SGB IX, Rats- und Ausschussbeschlüsse, BGB, BtG, BtBG, § 22 GO, § 15/16 SGB I, § 93 SGB IV, SGB VI
Zielgruppen	Ältere Menschen deren Angehörige oder sonstige Interessierte, Freiwillige, Betreuungsbedürftige, Betreuer, Vollmachtsnehmer, Ehrenamtliche. Rentenversicherte und/oder deren Angehörige, Hinterbliebene und sonstige Berechtigte.
Ziele	<p>Strategisch: Solange wie möglich selbständiges und selbstbestimmtes Leben im Alter ermöglichen, Zeitgemäße Struktur der Angebote im Betreuungswesen; Aufbau von Quartiersmanagement, Engagementförderung.</p> <p>Operativ: Weiterentwicklung der Altenhilfestrukturen, Verstärkte Förderung der ehrenamtlichen Betreuungen, Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen, Bürgernahe Auskunft in Rentenfragen und Hilfe bei der Beantragung der Rentenansprüche.</p>
Verantwortlich	FB 22

Teilergebnisplan

05.2231 Sonstige integrative Maßnahmen - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.000,00	100.000	55.800	45.900	6.800	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.325,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.430,55	16.500	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	60.809,00	400	400	400	400	400
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	219.564,55	126.900	66.200	56.300	17.200	10.400
11	- Personalaufwendungen	664.522,82	573.900	549.500	554.400	559.300	564.300
12	- Versorgungsaufwendungen	141.871,21	97.800	68.400	69.000	69.600	70.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.940,50	17.300	16.400	16.400	16.400	16.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	421,99	400	900	900	900	900
15	- Transferaufwendungen	573.283,60	574.000	527.000	527.000	488.300	481.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.497,69	124.300	124.000	98.700	113.700	98.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.480.537,81	1.387.700	1.286.200	1.266.400	1.248.200	1.232.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.260.973,26	- 1.260.800	-1.220.000	-1.210.100	-1.231.000	-1.221.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.260.973,26	- 1.260.800	-1.220.000	-1.210.100	-1.231.000	-1.221.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.260.973,26	- 1.260.800	-1.220.000	-1.210.100	-1.231.000	-1.221.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.260.973,26	- 1.260.800	-1.220.000	-1.210.100	-1.231.000	-1.221.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

05.2231 Sonstige integrative Maßnahmen - Teilhaushalt: 22 - 22 - Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.642,54	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	9.642,54	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 9.642,54	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 05.2231-Sonstige integrative Maßnahmen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	9.642,54	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	10.643	14.643
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 9.642,54	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-10.643	-14.643

Fachbereich -23-

Jugend, Familie, Schule und Sport

23 Jugend, Familie, Schule und Sport

03.2341 Grundschulen

03.2342 Hauptschulen

03.2343 Realschulen

03.2344 Gymnasium

03.2345 Förderschule

03.2346 Gesamtschule

06.2311 Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege

06.2321 Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

06.2331 Interessenvertretung und Sicherung des Unterhaltes für
Kinder; Beratung von Kindern, Jugendlichen und deren
Familien

06.2332 Erziehungshilfen

08.2322 Sportförderung

Teilergebnisplan

23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.237.513,80	11.462.400	11.889.600	11.901.800	11.978.100	12.053.200
3	+ Transferleistungen	589.072,02	680.000	645.000	645.000	645.000	645.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.145.413,10	1.912.000	2.012.000	1.967.000	1.972.000	1.977.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.408,93	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.381.621,98	1.083.900	1.127.500	1.077.500	1.077.500	1.077.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	408.449,55	1.900	1.200	1.200	1.200	1.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	11.264,09	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	15.785.743,47	15.144.300	15.679.400	15.596.600	15.677.900	15.758.000
11	- Personalaufwendungen	3.728.917,15	3.607.800	3.867.300	3.842.700	3.878.600	3.915.100
12	- Versorgungsaufwendungen	362.540,81	229.700	271.800	274.400	277.000	279.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.171.994,41	9.242.600	9.868.100	9.624.600	9.617.300	9.656.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	703.909,69	822.300	829.200	829.200	829.200	829.200
15	- Transferaufwendungen	32.915.570,72	33.746.200	36.071.800	36.308.900	36.809.000	36.911.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.669.434,39	6.057.700	7.067.700	7.217.200	7.005.200	7.001.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	53.552.367,17	53.706.300	57.975.900	58.097.000	58.416.300	58.593.700
18	= Ordentliches Ergebnis	-37.766.623,70	-38.562.000	-42.296.500	-42.500.400	-42.738.400	-42.835.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-37.766.623,70	-38.562.000	-42.296.500	-42.500.400	-42.738.400	-42.835.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	-37.766.623,70	-38.562.000	-42.296.500	-42.500.400	-42.738.400	-42.835.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.354,22	15.400	20.300	20.300	20.300	20.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29	= Ergebnis	-37.752.269,48	-38.549.100	-42.277.700	-42.481.600	-42.719.600	-42.816.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	- 147.197,00	0	47.000	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	833,00	2.500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	- 146.364,00	2.500	47.000	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	17.130,73	70.000	640.000	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	674.085,56	773.200	642.000	0	602.800	561.700	576.400
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	1.085.163,18	214.000	366.500	0	164.000	164.000	164.000
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.776.379,47	1.057.200	1.648.500	0	766.800	725.700	740.400
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.922.743,47	- 1.054.700	-1.601.500	0	-766.800	-725.700	-740.400

Teilergebnisplan

03.2341 Grundschulen

03.2341

<p>Kurzbeschreibung</p>	<p>Die Grundschule ist eine für alle Kinder verbindliche Schule und umfasst die Klassen 1-4. Sie vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern grundlegende Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten, führt hin zu systematischen Formen des Lernens und legt damit die Grundlage für die weitere Schullaufbahn. Hierbei knüpft die Schule an die individuellen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler an und fördert sie gleichermaßen umfassend. Die Klassen können je nach der pädagogischen Konzeption der Schule getrennt nach Jahrgängen oder in jahrgangsübergreifenden Gruppen unterrichtet werden.</p> <p>Der Schulträger ist verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten. Weiter ist das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Der Schulträger stellt für gebundene und offene Ganztagschulen, sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich die erforderliche Infrastruktur bereit. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern die Einnahme eines Mittagessens.</p> <p>Die Stadt Bocholt ist als Schulträger zuständig für 11 Grundschulen (davon 3 Schulverbünde mit je 2 Standorten und 1 Schule mit 2 Standorten).</p>
<p>Auftragsgrundlage</p>	<p>Landesverf. NRW, Schulgesetze u. Verordnungen d. Landes, Beschlüsse des Rates u. d. Fachausschusses;</p>
<p>Zielgruppen</p>	<p>Erziehungsberechtigte, Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen, Vereine, Institutionen aus den Bereichen Schule, Bildung, Kultur u. Sport zur außerschul. Nutzung;</p>
<p>Ziele</p>	<p>Annette-von -Droste-Hülshoff-Schule Erweiterung OGS-Bereich durch Anbau Küche/Mensa (ca. 150 m²), Nutzung des jetzigen Küchen-/ Mensaraumes als Mehrzweckraum. Die Schule verfügt zwar über zwei Mehrzweckräume, jedoch wird einer grundsätzlich durch das Lernstudio (Förderunterricht 1./2. Schuljahr) genutzt. Flächenbedarf für Lehrerzimmer</p> <p>Josefschule Der Betreuungsbereich ist z. Zt. in einem Containeranbau untergebracht, der mittelfristig abgängig ist (baukonstruktiv und energetisch) und durch einen Anbau zu ersetzen ist. Hierbei sollen die Betreuungsflächen / Verwaltung der Betreuung entsprechend erweitert bzw. optimiert werden. Bei einer festgelegten Zweizügigkeit kann ein Mehrzweckraum zum Lehrerzimmer umgenutzt werden.</p> <p>Grundschulverbund Biemenhorst, TSO Weserstraße Schule ist attraktiver Lern- und Lebensort Schaffung bestmöglicher Rahmenbedingungen für einen integrierten Schulalltag durch Umsetzung des Maßnahmenprogrammes zur Entwicklung des Schulstandortes (räumliche, personelle und konzeptionelle Maßnahme).</p> <p>Grundschulverbund St.-Bernhard - HSO Aufgrund voraussichtlich wachsender Schülerzahlen sowie vor dem Hintergrund des zusätzlichen Raumbedarfs als Schwerpunktschule wird der Hauptstandort der St.-Bernhard-Schule im Schuljahr 2016/17 in die dann frei werdende Thonhausenschule umziehen. Einrichtung OGS Küche/Mensa und Renovierung Austausch von Möblierung entsprechend den Bedürfnissen von Grundschulkindern Schaffung von Differenzierungsräumen im Raumbestand</p>

Teilergebnisplan

Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereich 23.4
-----------------------	------------------------------

Teilergebnisplan

03.2341 Grundschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	736.401,13	757.300	775.600	784.800	794.100	803.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	182.075,00	160.000	215.000	220.000	225.000	230.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	30,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.602,51	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	174.716,56	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.100.825,20	923.400	996.700	1.010.900	1.025.200	1.039.700
11	- Personalaufwendungen	365.976,96	369.400	380.000	383.700	387.500	391.300
12	- Versorgungsaufwendungen	16.208,32	7.400	9.500	9.600	9.700	9.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.874.805,45	1.916.350	2.006.100	1.937.600	1.934.600	1.934.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	139.386,73	139.300	110.100	110.100	110.100	110.100
15	- Transferaufwendungen	1.439.071,82	1.592.500	1.596.400	1.634.700	1.675.000	1.715.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.603.355,70	1.564.050	1.687.100	1.687.100	1.687.100	1.687.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.438.804,98	5.589.000	5.789.200	5.762.800	5.804.000	5.848.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 4.337.979,78	- 4.665.600	- 4.792.500	- 4.751.900	- 4.778.800	- 4.808.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.337.979,78	- 4.665.600	- 4.792.500	- 4.751.900	- 4.778.800	- 4.808.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 4.337.979,78	- 4.665.600	- 4.792.500	- 4.751.900	- 4.778.800	- 4.808.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.125,03	5.900	2.200	2.200	2.200	2.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 4.334.854,75	- 4.659.700	- 4.790.300	- 4.749.700	- 4.776.600	- 4.806.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03.2341 Grundschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	833,00	500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	833,00	500	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.044,70	45.000	53.000	0	33.000	33.000	33.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	26.044,70	45.000	53.000	0	33.000	33.000	33.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 25.211,70	- 44.500	-53.000	0	-33.000	-33.000	-33.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2341-Grundschulen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	833,00	500	0	0	0	0	0	1.333	1.333
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	26.044,70	45.000	53.000	0	33.000	33.000	33.000	71.045	223.045
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 25.211,70	- 44.500	-53.000	0	-33.000	-33.000	-33.000	-69.712	-221.712

Teilergebnisplan

03.2342 Hauptschulen

03.2342

Kurzbeschreibung	<p>Die Hauptschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern - unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen - eine grundlegende allgemeine Bildung, die sie entsprechend ihren Leistungen und Neigungen durch Schwerpunktbildung befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg vor allem in berufs-, aber auch in studienqualifizierenden Bildungswegen fortzusetzen. Sie umfasst die Klassen 5-10. Der Unterricht wird im Klassenverband und in Kursen erteilt, die nach Leistung und Neigung gebildet werden.</p> <p>Der Schulträger ist verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten. Weiter ist das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Der Schulträger stellt für gebundene und offene Ganztagschulen, sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Sekundarbereich die erforderliche Infrastruktur bereit. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern die Einnahme eines Mittagessens.</p>
Auftragsgrundlage	Landesverf. NRW, Schulgesetze u. Verordnungen d. Landes, Beschlüsse d. Rates u. d. Fachausschusses;
Zielgruppen	Erziehungsberechtigte, Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen, Vereine, Institutionen aus den Bereichen Schule, Bildung, Kultur u. Sport zur außerschul. Nutzung;
Ziele	Hohe-Giethorst-Schule Auflösung der Dependence an der Thonhausenschule Zusammenführung aller Jahrgänge am Standort Büningweg
Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereich 23.4

Teilergebnisplan

03.2342 Hauptschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	246.940,46	234.400	195.900	193.400	190.900	189.700
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	260,00	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.507,99	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	259.708,45	234.900	196.400	193.900	191.400	190.200
11	- Personalaufwendungen	202.260,72	185.900	175.600	177.200	178.800	180.400
12	- Versorgungsaufwendungen	8.749,91	4.900	7.500	7.600	7.700	7.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.131.569,64	939.850	912.000	873.500	866.500	866.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	67.759,50	73.400	54.200	54.200	54.200	54.200
15	- Transferaufwendungen	336.929,17	304.000	231.400	228.900	226.400	225.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.052.730,50	841.150	694.200	690.200	686.200	682.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.799.999,44	2.349.200	2.074.900	2.031.600	2.019.800	2.016.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.540.290,99	- 2.114.300	-1.878.500	-1.837.700	-1.828.400	-1.826.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.540.290,99	- 2.114.300	-1.878.500	-1.837.700	-1.828.400	-1.826.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.540.290,99	- 2.114.300	-1.878.500	-1.837.700	-1.828.400	-1.826.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.344,47	2.800	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 2.536.946,52	- 2.111.500	-1.878.500	-1.837.700	-1.828.400	-1.826.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03.2342 Hauptschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	47.211,36	29.700	29.700	0	46.100	29.700	32.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	47.211,36	29.700	29.700	0	46.100	29.700	32.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 47.211,36	- 29.200	-29.700	0	-46.100	-29.700	-32.800

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2342-Hauptschulen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0	500	500
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	47.211,36	29.700	29.700	0	46.100	29.700	32.800	76.911	215.211
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 47.211,36	- 29.200	-29.700	0	-46.100	-29.700	-32.800	-76.411	-214.711

Teilergebnisplan

03.2343 Realschulen

03.2343

Kurzbeschreibung	<p>Die Realschule vermittelt ihren Schülerinnen und Schülern eine erweiterte allgemeine Bildung, die sie entsprechend ihren Leistungen und Neigungen durch Schwerpunktbildung befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg in berufs- und studienqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. Hierbei werden die individuellen Voraussetzungen der Schüler berücksichtigt. Sie umfasst die Klassen 5-10. Der Unterricht wird im Klassenverband und in Kursen als Wahlpflichtunterricht erteilt. An der Realschule wird der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) vergeben.</p> <p>Der Schulträger ist für das Schaffen bedarfsgerechter räumlich-technischer Rahmenbedingungen und der Bereitstellung der erforderlichen Sachmittel zuständig. Weiterhin stellt der Schulträger für gebundene und offene Ganztagschulen im Sekundarbereich I die erforderliche Infrastruktur bereit. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern die Einnahme eines Mittagessens.</p> <p>Die Stadt Bocholt ist als alleiniger Schulträger zuständig für das Weiterbildungskolleg Westmünsterland, u.a. mit dem Bildungsgang Abendrealschule als besondere Einrichtung des Schulwesens, die es Erwachsenen ermöglicht, über den 2. Bildungsgang Abschlüsse bis hin zur allgemeinen Hochschulreife zu erlangen.</p>
Auftragsgrundlage	Landesverf. NRW, Schulgesetze u. Verordnungen d. Landes, Beschlüsse d. Rates u. d. Fachausschusses;
Zielgruppen	Erziehungsberechtigte, Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen, Vereine, Institutionen aus den Bereichen Schule, Bildung, Kultur u. Sport zur außerschul. Nutzung;
Ziele	Alle Realschulen betreffend Sukzessive Ausstattung der Fach- und Unterrichtsräume mit Whiteboards
Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereich 23.4

Teilergebnisplan

03.2343 Realschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.705,18	18.600	12.400	9.900	7.400	6.200
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	690,00	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	77.167,84	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	96.563,02	19.100	12.900	10.400	7.900	6.700
11	- Personalaufwendungen	201.841,40	198.500	199.500	201.400	203.300	205.200
12	- Versorgungsaufwendungen	13.233,24	6.500	7.000	7.100	7.200	7.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	796.148,01	706.500	800.800	766.300	755.500	755.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	70.922,16	68.400	71.600	71.600	71.600	71.600
15	- Transferaufwendungen	16.937,60	23.500	19.200	16.700	14.200	13.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	827.832,10	652.000	821.200	817.200	813.200	809.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.926.914,51	1.655.400	1.919.300	1.880.300	1.865.000	1.861.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.830.351,49	- 1.636.300	-1.906.400	-1.869.900	-1.857.100	-1.855.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.830.351,49	- 1.636.300	-1.906.400	-1.869.900	-1.857.100	-1.855.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.830.351,49	- 1.636.300	-1.906.400	-1.869.900	-1.857.100	-1.855.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.830.351,49	- 1.636.300	-1.905.400	-1.868.900	-1.856.100	-1.854.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03.2343 Realschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.759,39	91.500	91.200	0	69.400	53.000	57.100
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	58.759,39	91.500	91.200	0	69.400	53.000	57.100
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 58.759,39	- 91.000	-91.200	0	-69.400	-53.000	-57.100

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2343-Realschulen										
Maßnahme: 012-"Neue Medien" Beschaffung EDV-Geräte										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	23.788,17	75.500	70.200	0	53.400	37.000	41.100	99.288	300.988
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 23.788,17	- 75.500	-70.200	0	-53.400	-37.000	-41.100	-99.288	-300.988

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2343-Realschulen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0	500	500
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	34.971,22	16.000	21.000	0	16.000	16.000	16.000	50.971	119.971
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 34.971,22	- 15.500	-21.000	0	-16.000	-16.000	-16.000	-50.471	-119.471

Teilergebnisplan

03.2344 Gymnasien

03.2344

Kurzbeschreibung	<p>Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen eine vertiefte allgemeine Bildung, die sie entsprechend ihren Leistungen und Neigungen durch Schwerpunktbildung befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse in der Sekundarstufe II ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortsetzen.</p> <p>Der Schulträger stellt für gebundene und offene Ganztagschulen, sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Sekundarbereich I die erforderliche Infrastruktur bereit. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern die Einnahme eines Mittagessens.</p> <p>Aufgabe des Schulträgers ist das Schaffen guter räumlich-technischer Rahmenbedingungen und die erforderlichen Sachmittel zur Verfügung zu stellen. Die Stadt Bocholt ist als Schulträger zuständig für 3 Gymnasien, davon ist 1 Schule als Ganztagschule ausgerichtet.</p> <p>Die Stadt Bocholt ist ebenfalls als alleiniger Schulträger zuständig für das Weiterbildungskolleg Westmünsterland, u.a. mit dem Bildungsgang Abendgymnasium als besondere Einrichtung des Schulwesens, die es Erwachsenen ermöglicht, über den 2. Bildungsgang Abschlüsse bis hin zur allgemeinen Hochschulreife zu erlangen.</p>
Auftragsgrundlage	Landesverf. NRW, Schulgesetze u. Verordnungen d. Landes, Beschlüsse d. Rates u. d. Fachausschusses;
Zielgruppen	Erziehungsberechtigte, Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen, Vereine, Institutionen aus den Bereichen Schule, Bildung, Kultur u. Sport zur außerschul. Nutzung;
Ziele	<p>Euregio-Gymnasium Schaffung von Unterrichtsräumen mit Differenzierungsräumen für Inklusion im Bestand bei Bedarf</p> <p>Mariengymnasium Schaffung von Differenzierungsräumen für Inklusion bei Bedarf</p> <p>St.-Georg-Gymnasium Ausstattung Aula (Projektionsfläche, Beamer, Ausleuchten der Bühne)</p> <p>Alle Gymnasien betreffend sukzessive Ausstattung mit Whiteboards Austausch aller Schulserver</p>
Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereich 23.4

Teilergebnisplan

03.2344 Gymnasien - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194.145,89	186.800	181.000	181.000	181.000	181.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.740,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.971,20	500	500	500	500	500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.746,47	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	210.603,56	188.700	182.900	182.900	182.900	182.900
11	- Personalaufwendungen	347.131,99	341.600	338.200	341.400	344.700	348.100
12	- Versorgungsaufwendungen	13.233,24	6.500	8.300	8.400	8.500	8.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.382.221,72	2.365.250	2.693.300	2.636.800	2.633.800	2.633.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	130.793,42	165.300	156.000	156.000	156.000	156.000
15	- Transferaufwendungen	174.511,62	195.800	208.800	223.800	238.800	238.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.931.886,85	2.220.500	2.390.200	2.390.200	2.390.200	2.390.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.979.778,84	5.294.950	5.794.800	5.756.600	5.772.000	5.775.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 4.769.175,28	- 5.106.250	-5.611.900	-5.573.700	-5.589.100	-5.592.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.769.175,28	- 5.106.250	-5.611.900	-5.573.700	-5.589.100	-5.592.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 4.769.175,28	- 5.106.250	-5.611.900	-5.573.700	-5.589.100	-5.592.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.884,72	6.400	16.500	16.500	16.500	16.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 4.761.290,56	- 5.099.850	-5.595.400	-5.557.200	-5.572.600	-5.576.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03.2344 Gymnasien - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	296.229,68	161.000	174.100	0	141.000	141.000	146.700
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	296.229,68	161.000	174.100	0	141.000	141.000	146.700
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 296.229,68	- 160.500	-174.100	0	-141.000	-141.000	-146.700

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2344-Gymnasien										
Maßnahme: 004-Schulsachbedarf investiv										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0	500	500
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	51.868,89	33.000	41.200	0	33.000	33.000	33.000	84.869	225.069
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 51.868,89	- 32.500	-41.200	0	-33.000	-33.000	-33.000	-84.369	-224.569

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2344-Gymnasien										
Maßnahme: 012-"Neue Medien" Beschaffung EDV-Geräte										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	233.144,56	103.000	122.900	0	98.000	98.000	103.700	336.145	758.745
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 233.144,56	- 103.000	-122.900	0	-98.000	-98.000	-103.700	-336.145	-758.745

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2344-Gymnasien										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	11.216,23	25.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	36.216	76.216
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 11.216,23	- 25.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-36.216	-76.216

Teilergebnisplan

03.2345 Förderschulen

03.2345

Kurzbeschreibung	<p>Die Stadt Bocholt ist als Schulträger zuständig für die Overbergschule als Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen.</p> <p>Die Förderschule hat die Aufgabe, den Schüler/innen, die am Unterricht einer anderen Schule nicht teilnehmen oder nicht hinreichend gefördert werden können, eine entsprechende sonderpädagogische Förderung zu gewährleisten und sie zu befähigen, möglichst einen Schulabschluss zu erreichen und auch auf eine Berufsausbildung vorzubereiten.</p> <p>Dass Schaffen guter räumlich-technischer Rahmenbedingungen einschließlich der erforderlichen Sachmittel, die Bereitstellung von Betreuungsangeboten und die Übertragung von Entscheidungsbefugnissen auf die Schulleitung sind Voraussetzung für einen geordneten Schulbetrieb.</p> <p>Der Schulträger stellt für gebundene und offene Ganztagschulen, sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Sekundarbereich I die erforderliche Infrastruktur bereit. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern die Einnahme eines Mittagessen.</p>
Auftragsgrundlage	Landesverf. NRW, Schulgesetze u. Verordnungen d. Landes, Beschlüsse d. Rates u. d. Fachausschusses;
Zielgruppen	Erziehungsberechtigte, Lehrer und Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen, Vereine, Institutionen aus den Bereichen Schule, Bildung, Kultur u. Sport zur außerschul. Nutzung;
Ziele	- Fortführung der Förderschule ggf. durch schulorganisatorische Maßnahmen
Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereich 23.4

Teilergebnisplan

03.2345 Förderschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.300,61	65.600	65.600	65.600	65.600	65.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	500	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.594,19	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	75.194,80	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
11	- Personalaufwendungen	84.623,90	84.800	73.000	73.700	74.400	75.100
12	- Versorgungsaufwendungen	6.168,05	2.700	3.400	3.400	3.400	3.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240.949,12	274.850	281.700	255.200	255.200	255.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.149,02	10.100	11.500	11.500	11.500	11.500
15	- Transferaufwendungen	130.180,01	155.500	155.500	155.500	155.500	155.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	196.569,27	164.200	163.900	163.900	163.900	163.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	670.639,37	692.150	689.000	663.200	663.900	664.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 595.444,57	- 626.050	-622.900	-597.100	-597.800	-598.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 595.444,57	- 626.050	-622.900	-597.100	-597.800	-598.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 595.444,57	- 626.050	-622.900	-597.100	-597.800	-598.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 595.444,57	- 626.050	-622.900	-597.100	-597.800	-598.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03.2345 Förderschulen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	7.500	7.500	0	7.500	7.500	8.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	7.500	7.500	0	7.500	7.500	8.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 7.000	-7.500	0	-7.500	-7.500	-8.600

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2345-Förderschulen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500	0	0	0	0	0	500	500
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	7.500	7.500	0	7.500	7.500	8.600	7.500	38.600
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 7.000	-7.500	0	-7.500	-7.500	-8.600	-7.000	-38.100

Teilergebnisplan

03.2346 Gesamtschule

03.2346

Kurzbeschreibung	<p>Die Gesamtschule ermöglicht in einem differenzierten Unterrichtssystem Bildungsgänge, die ohne Zuordnung zu unterschiedlichen Schulformen zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I führen. Die Gesamtschule umfasst die Klassen 5-10 (Sekundarstufe I) und die gymnasiale Oberstufe (Sekundarstufe II). Der Unterricht wird in der Sekundarstufe I im Klassenverband und in Kursen erteilt, die nach Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gebildet werden.</p> <p>Die Gesamtschule ist eine Schule für alle Schülerinnen und Schüler und nimmt Kinder aller Leistungsstärken auf. Sie hält die Schullaufbahn bis zum Abitur offen. Alle Abschlüsse bis zum Abitur bleiben in einer Schule - der Gesamtschule - erreichbar. Das gemeinsame Lernen ist das Grundprinzip dieser Schulform. Schüler/innen werden gemeinsam im Klassenverband, sowie im Rahmen von Grund- und Erweiterungskursen unterrichtet.</p> <p>An der Gesamtschule werden die Schüler/innen im gebundenen Ganzttag unterrichtet.</p> <p>Der Schulträger ist dafür zuständig, gute räumliche und technische Rahmenbedingungen einschließlich der erforderlichen Sachmittel zur Verfügung zu stellen und ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot anzubieten.</p>
Auftragsgrundlage	Landesverfassung NRW; Schulgesetze und Verordnungen des Landes, Beschlüsse des Rates und des Fachausschusses
Zielgruppen	Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler, Vereine, Institutionen aus den Bereichen Schule, Bildung, Kultur und Sport zur außerschulischen Nutzung
Ziele	<ul style="list-style-type: none">- Umbau und Ausbau des Schulzentrums Süd-Ost für die Nutzung als Standort für die Gesamtschule mit gebundenem Ganzttag- Bereitstellung der sächlichen Ausstattung (Whiteboards, WLAN)
Verantwortlich	23; Geschäftsbereich 23.4

Teilergebnisplan

03.2346 Gesamtschule - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.953,21	39.400	20.400	25.400	30.400	35.400
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21,22	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.234,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.208,43	39.500	20.500	25.500	30.500	35.500
11	- Personalaufwendungen	124.129,47	119.100	120.300	121.500	122.700	123.900
12	- Versorgungsaufwendungen	12.178,22	6.400	7.900	8.000	8.100	8.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	290.479,24	514.900	634.000	630.500	645.000	666.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	22.166,76	53.400	56.300	56.300	56.300	56.300
15	- Transferaufwendungen	1.600,00	39.200	20.200	25.200	30.200	35.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.534,19	390.400	588.400	748.900	541.900	549.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	500.087,88	1.123.400	1.427.100	1.590.400	1.404.200	1.439.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 488.879,45	- 1.083.900	-1.406.600	-1.564.900	-1.373.700	-1.403.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 488.879,45	- 1.083.900	-1.406.600	-1.564.900	-1.373.700	-1.403.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 488.879,45	- 1.083.900	-1.406.600	-1.564.900	-1.373.700	-1.403.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	300	600	600	600	600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 488.879,45	- 1.083.600	-1.406.000	-1.564.300	-1.373.100	-1.402.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03.2346 Gesamtschule - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101.151,39	140.500	86.000	0	115.300	107.000	107.700
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	101.151,39	140.500	86.000	0	115.300	107.000	107.700
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 101.151,39	- 140.500	-86.000	0	-115.300	-107.000	-107.700

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2346-Gesamtschule										
Maßnahme: 003-"Neue Medien" Beschaffung EDV-Geräte										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	90.458,34	80.500	56.500	0	85.800	77.500	78.200	170.958	468.958
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 90.458,34	- 80.500	-56.500	0	-85.800	-77.500	-78.200	-170.958	-468.958

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 03.2346-Gesamtschule										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	10.693,05	60.000	29.500	0	29.500	29.500	29.500	70.693	188.693
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 10.693,05	- 60.000	-29.500	0	-29.500	-29.500	-29.500	-70.693	-188.693

Teilergebnisplan

06.2311 Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege

06.2311

Kurzbeschreibung	<p>Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege dienen der Bildung, Förderung und Betreuung von Kindern. Die Angebote zur Kinderbetreuung sollen die Familien entlasten, die Eltern in der Wahrnehmung ihres Erziehungsauftrages unterstützen und zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf beitragen.</p> <p>Kindertageseinrichtungen stellen die erste Institution für Kinder im gesamtgesellschaftlichen Bildungssystem dar. Die Förderung von Kindertageseinrichtungen erfolgt über das SGB VIII und das Kinderbetreuungsgesetz NRW (KiBiz). Die Leistung der Kindertageseinrichtungen wird in Bocholt ausschließlich von freien Trägern (Kirchen, Vereine, Verbände) angeboten.</p> <p>Aufgrund der vielfältigen Gruppenstrukturen, individuellen Öffnungszeiten und differenzierten Einrichtungskonzepten bieten die Kindertageseinrichtungen eine Vielzahl von Betreuungsmöglichkeiten.</p> <p>Die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen oder Tagespflege setzt die Schaffung eines bedarfsgerechten Angebots an Betreuungsplätzen voraus.</p> <p>Die Kindertagespflege stellte eine familiennahe und flexible Betreuungsmöglichkeit von Kindern dar, und ermöglicht die Berücksichtigung individueller Betreuungsbedarfe der Eltern. Hieran orientiert sich auch die genaue Ausgestaltung des jeweiligen Pflegeverhältnisses, z.B. ob im Haushalt der Pflegeperson, ob allein oder mit anderen Kindern, zu welchen Zeiten u.ä.</p> <p>Kindertagespflege kommt für Kinder von 0-14 Jahren in Frage, bevorzugt aber für Kinder unter drei Jahren.</p> <p>Die städtische Beratungsstelle für Kindertagespflege berät, vermittelt und begleitet Eltern und Tagespflegepersonen und sorgt für die bedarfsgerechte Akquirierung von geeigneten Tagespflegepersonen.</p> <p>Zu der Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege gehören weitere Leistungsbereiche, die von der Stadt Bocholt abgedeckt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuungsformen Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Offene Ganztagschule - Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren - Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu plusKITA - Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Sprachförderkitas - Integration behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder - Unterstützung des Landesjugendamtes bei der Aufgabenwahrnehmung nach § 45 SGB VIII
Auftragsgrundlage	§§ 22-26, 43, 45 SGB VIII; § 16 a SGB II, Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz), Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG), Kinderförderungsgesetz (Kifög), Beschlüsse des Rates und des Jugendhilfeausschusses
Zielgruppen	Kinder von 0-14 Jahren
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder im Alter von 3-6 Jahren ist sichergestellt. 2. Die Plätze für Kinder unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen werden 2015 weiterhin bedarfsgerecht ausgebaut. 3. Tageseinrichtungen für Kinder werden als plusKITA und Sprachförderkitas weiterentwickelt. 4. Die Plätze für unter dreijährige Kinder in Kindertagespflege werden ausgebaut.
Verantwortlich	FB 23, Geschäftsbereich 23.1

Teilergebnisplan

06.2311 Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.601.558,24	9.765.000	10.018.700	10.081.700	10.148.700	10.211.700
3	+ Transferleistungen	156.967,80	160.000	165.000	165.000	165.000	165.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.910.262,10	1.720.000	1.750.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.339,22	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.673.127,36	11.646.000	11.934.700	11.947.700	12.014.700	12.077.700
11	- Personalaufwendungen	371.983,59	464.100	479.200	483.700	488.200	492.800
12	- Versorgungsaufwendungen	42.367,64	28.300	32.600	32.900	33.200	33.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.451,82	20.300	18.900	18.900	18.900	18.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	141,04	100	700	700	700	700
15	- Transferaufwendungen	20.122.912,06	20.335.500	21.226.100	21.767.600	22.069.100	22.089.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.166,06	- 477.800	23.100	23.100	23.100	23.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.587.022,21	20.370.500	21.780.600	22.326.900	22.633.200	22.658.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 8.913.894,85	- 8.724.500	-9.845.900	-10.379.200	-10.618.500	-10.580.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 8.913.894,85	- 8.724.500	-9.845.900	-10.379.200	-10.618.500	-10.580.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 8.913.894,85	- 8.724.500	-9.845.900	-10.379.200	-10.618.500	-10.580.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 8.913.894,85	- 8.724.500	-9.845.900	-10.379.200	-10.618.500	-10.580.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

06.2311 Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	- 147.197,00	0	47.000	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	- 147.197,00	0	47.000	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	757,51	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	954.700,00	0	202.500	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	955.457,51	0	205.000	0	2.500	2.500	2.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.102.654,51	0	-158.000	0	-2.500	-2.500	-2.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 06.2311-Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege										
Maßnahme: 001-Baukostenzuschuss TEK										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	- 147.197,00	0	47.000	0	0	0	0	-147.197	-100.197
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	954.700,00	0	202.500	0	0	0	0	954.700	1.157.200
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.101.897,00	0	-155.500	0	0	0	0	-1.101.897	-1.257.397

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 06.2311-Plätze in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	757,51	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500	758	10.758
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 757,51	0	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-758	-10.758

Teilergebnisplan

06.2321 Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen u. Familien

06.2321

<p>Kurzbeschreibung</p>	<p>In diesem Produkt sind mehrere Leistungsbereiche zusammengefasst, die zu einer kinder- und familienfreundlich ausgerichteten Stadtentwicklung beitragen sollen. Die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit unterliegen dabei wesentlich den Gesichtspunkten der Mitbestimmung und Mitgestaltung, um zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen beizutragen.</p> <p>SPIELRAUMENTWICKLUNGSPLANUNG Der Spielraumbedarfsplan stellt die erforderliche Planungsgrundlage für eine bedarfsgerechte Spielraumversorgung innerhalb der Stadt Bocholt dar. Durch geeignete Freiflächen zum Spielen sollen Aktivität, Kreativität und soziale Kompetenz von Kindern und Jugendlichen gefördert werden. Der Spielplatzbedarfsplan wird 2015 aktualisiert. Zu den Spielräumen gehören Spielplätze, Bolzplätze, Streetball- und Beachvolleyballfelder. Der Leistungsbereich umfasst hierfür die Planung, Schaffung, Gestaltung und Erhaltung dieser Spielräume, einschließlich der Sicherheitskontrollen und Entbehrlichkeitsprüfungen.</p> <p>OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT Die Offene Kinder- und Jugendarbeit richtet sich an Kinder und Jugendliche aller gesellschaftlichen und kulturellen Gruppen und unterstützt sie, eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Personen zu werden. Kinder und Jugendliche erhalten Angebote, die sie in ihrer persönlichen und sozialen Kompetenz fördern und sie zur gesellschaftlichen Mitverantwortung führen, insbesondere in Einrichtungen, als Angebote der mobilen Jugendarbeit sowie in verschiedenen Kooperationsformen.</p> <p>JUGENDVERBANDSARBEIT Die Jugendverbandsarbeit wird durch die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe ausgeübt (Vereine, Jugendgruppen, Kirchengemeinden, Wohlfahrtsverbände etc.). Charakteristisch für die Jugendverbandsarbeit ist die Selbstorganisation im Rahmen von ehrenamtlicher, freiwilliger und gemeinschaftlicher Arbeit. Die Förderung der Jugendverbandsarbeit erfolgt durch Beratung und finanzielle Unterstützung auf der Grundlage der Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit.</p> <p>INTERNATIONALE JUGENDARBEIT Internationale Jugendarbeit fördert die Begegnung und den Austausch zwischen deutschen und ausländischen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Durch die Förderung internationaler Begegnungen und Projekte erhalten junge Menschen die Gelegenheit, andere Länder und Kulturen kennen zu lernen, Verständnis füreinander zu entwickeln und die eigene Persönlichkeit zu formen.</p> <p>ERZIEHERISCHER KINDER- UND JUGENDSCHUTZ Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz umfasst den vorbeugenden Schutz junger Menschen vor gefährdenden Einflüssen, Stoffen und Handlungen. Jungen Menschen und Erziehungsberechtigten sollen Angebote des erzieherischen Jugendschutzes gemacht werden. Die Maßnahmen sollen junge Menschen befähigen, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und sie zu Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit, sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen führen. Auch sollen Eltern und andere Erziehungsberechtigte besser befähigt werden, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen.</p> <p>ELTERN- UND FAMILIENBILDUNG Der Fachbereich Jugend, Familie, Schule und Sport unterstützt die von den freien Trägern der Jugendhilfe angebotenen Maßnahmen der Eltern- und Familienbildung und die von ihnen durchgeführten Familienerholungsmaßnahmen. Darüber hinaus werden zahlreiche familienspezifische Angebote bereitgestellt bzw. gefördert, die zur Schaffung und Erhaltung positiver Lebensbedingungen beitragen. Dazu gehören u.a. folgende Leistungen: - Vergünstigungen durch den Familienpass - Herausgabe der Broschüre "Ferienspiele und Ferienfreizeiten" bzw. "Familienwegweiser" - Förderung von Theaterstücken, Konzerten, Events u.ä.</p>
<p>Auftragsgrundlage</p>	<p>§§ 11,12,14,16 SGB VIII, Jugendschutzgesetz Förderrichtlinien der Stadt Bocholt für Kinder- und Jugendarbeit; Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses § 1 BauBG, § 1 BauONW, DIN- und EU-Normen</p>

Teilergebnisplan

Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und Familien Verbände, Gruppen, anerkannte Träger der freien Jugendhilfe
Ziele	1. Verabschiedung des Spielplatzbedarfsplanes 2. Erstellung des kommunalen Kinder- und Jugendförderplanes 2016 - 2020
Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereich 23.2

Teilergebnisplan

06.2321 Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen u. Familien - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	180.516,14	180.500	182.300	182.300	182.300	182.300
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	950,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.603,47	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	5.084,29	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	193.153,90	181.500	183.300	183.300	183.300	183.300
11	- Personalaufwendungen	233.309,07	239.800	235.200	237.400	239.600	241.800
12	- Versorgungsaufwendungen	9.691,02	6.300	7.400	7.500	7.600	7.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	426.868,46	435.700	453.600	453.600	453.600	453.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	132.729,46	145.400	123.600	123.600	123.600	123.600
15	- Transferaufwendungen	1.260.834,99	1.191.700	1.237.900	1.220.900	1.190.900	1.190.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.405,78	15.500	15.400	15.400	15.400	15.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.075.838,78	2.034.400	2.073.100	2.058.400	2.030.700	2.033.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.882.684,88	- 1.852.900	-1.889.800	-1.875.100	-1.847.400	-1.849.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.882.684,88	- 1.852.900	-1.889.800	-1.875.100	-1.847.400	-1.849.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.882.684,88	- 1.852.900	-1.889.800	-1.875.100	-1.847.400	-1.849.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29	= Ergebnis	- 1.882.684,88	- 1.855.400	-1.891.300	-1.876.600	-1.848.900	-1.851.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

06.2321 Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen u. Familien - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	74.540,81	270.000	170.000	0	160.000	160.000	160.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	74.540,81	270.000	170.000	0	160.000	160.000	160.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 74.540,81	- 270.000	-170.000	0	-160.000	-160.000	-160.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 06.2321-Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen u. Familien										
Maßnahme: 001-Neuanlage von Kinderspielplätzen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	74.396,81	270.000	170.000	0	160.000	160.000	160.000	344.397	994.397
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 74.396,81	- 270.000	-170.000	0	-160.000	-160.000	-160.000	-344.397	-994.397

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 06.2321-Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen u. Familien										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	144,00	0	0	0	0	0	0	144	144
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 144,00	0	0	0	0	0	0	-144	-144

Teilergebnisplan

06.2331 Interessenvertretung und Sicherung des Unterhaltes für Kinder - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.891,00	28.000	60.000	0	0	0
3	+ Transferleistungen	96.497,05	120.000	110.000	110.000	110.000	110.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	358.870,21	341.600	340.000	340.000	340.000	340.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.346,47	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	526.604,73	489.600	510.000	450.000	450.000	450.000
11	- Personalaufwendungen	1.010.967,19	897.000	1.046.600	996.000	1.005.500	1.015.200
12	- Versorgungsaufwendungen	75.071,77	50.800	59.600	60.100	60.600	61.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.673,70	74.000	82.100	82.100	82.100	82.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	1.178.507,99	1.273.000	1.255.500	1.276.800	1.278.100	1.279.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.159,08	60.800	60.700	60.700	60.700	60.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.405.379,73	2.355.600	2.504.500	2.475.700	2.487.000	2.498.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.878.775,00	- 1.866.000	-1.994.500	-2.025.700	-2.037.000	-2.048.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.878.775,00	- 1.866.000	-1.994.500	-2.025.700	-2.037.000	-2.048.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.878.775,00	- 1.866.000	-1.994.500	-2.025.700	-2.037.000	-2.048.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 1.878.775,00	- 1.866.000	-1.994.500	-2.025.700	-2.037.000	-2.048.600

Teilergebnisplan

06.2332 Erziehungshilfen

06.2332

Teilergebnisplan

Kurzbeschreibung	<p>Das Leistungsspektrum dieses komplexen Produkts umfasst den gesamten pädagogischen und wirtschaftlichen Bereich der ambulanten und stationären Erziehungshilfen, der Eingliederungshilfen sowie die schulische und berufliche Förderung Volljähriger.</p> <p>Hilfen zur Erziehung werden immer dann gewährt, wenn ein erzieherischer Bedarf vorhanden ist, den die Personensorgeberechtigten ohne Hilfe von außen nicht erfüllen könnten. Bei allen Leistungen im Rahmen der Erziehungshilfen handelt es sich um eine familienorientierte und systemische Arbeit zur Stärkung der eigenen Kräfte und zur Förderung der Erziehungsfähigkeit innerhalb der Familie. Die Hilfeleistungen erfolgen in der Regel durch freie Träger der öffentliche Jugendhilfe.</p> <p>AMBULANTE UND TEILSTATIONÄRE ERZIEHUNGSHILFEN Die ambulante und teilstationäre Erziehungshilfe soll Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen unterstützen. Dabei soll das soziale Umfeld und der Lebensbezug zur Familie erhalten werden. Den Betroffenen und ihren Familien soll Hilfe zur Selbsthilfe in Erziehungsfragen gegeben werden und erfordert von diesen zudem aktive Mitarbeit.</p> <p>Im Vordergrund steht zudem auch immer die intensive Betreuung und Begleitung von Familien bei der Bewältigung von Alltagsproblemen und der Lösung von Konflikten und Krisen. Hilfen für eine Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung erhalten hierbei auch die jungen Volljährigen über 18 Jahren.</p> <p>Eine spezielle Form der Erziehungshilfen sind die Eingliederungshilfen. Die Eingliederungshilfen sollen eine drohende Behinderung und deren Form beseitigen bzw. mildern, um den Behinderten in die Gesellschaft eingliedern.</p> <p>Zu den im SGB VIII normierten Hilfsarten der ambulanten und teilstationären Erziehungshilfen zählen:</p> <ul style="list-style-type: none">- § 30 Erziehungsbeistandschaft- § 31 Sozialpädagogische Familienhilfe- § 32 Tagesbetreuung- § 32 Teilzeitpflege- § 35 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung- § 35 a Eingliederungshilfe ambulant Minderjährige- § 35 a Eingliederungshilfe ambulant Volljährige <p>STATIONÄRE HILFEN Die stationären Hilfen umfassen die Unterbringung und Erziehung von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen, sowie Müttern/Vätern in einer Einrichtung der Jugendhilfe oder in einer Pflegefamilie.</p> <p>Voraussetzung ist , dass das Wohl der Betroffenen und/oder die Erziehung in der Herkunftsfamilie allein oder durch ambulante und teilstationäre Erziehungshilfe nicht mehr sichergestellt werden kann. Die Hilfen sollen gewährleisten, dass junge Menschen, die in ihren Familien nicht angemessen gefördert werden können, zeitlich befristet oder dauerhaft einen neuen Lebensmittelpunkt finden. Parallel dazu soll die Erziehungsfähigkeit der Eltern gestärkt werden.</p> <p>Angestrebtes Ziel ist die Rückführung in die Herkunftsfamilie oder die Vorbereitung auf ein selbständiges Leben im eigenen Wohnraum. Zu den stationären Hilfen nach SGB VIII gehören:</p> <ul style="list-style-type: none">- § 19 Mutter/Vater-Kind- Unterbringung- § 33 Vollzeitpflege- § 33 Vollzeitpflege Volljährige- § 33 Bereitschaftspflege- § 34 Heimerziehung- § 34 Heimerziehung Volljährige- § 42 Schutzmaßnahmen <p>JUGENDSOZIALARBEIT UND SCHULSOZIALARBEIT</p>
-------------------------	--

Teilergebnisplan

	<p>Die Jugendsozialarbeit ist in § 13 SGB VIII geregelt und umfasst die schulische und berufliche Förderung junger Menschen. Hierbei werden jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sozialpädagogische Hilfen angeboten, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und soziale Integration fördern. Daneben erfolgt im Rahmen der Jugendsozialarbeit die Förderung benachteiligter junger Menschen durch berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, ausbildungsbegleitende Hilfen oder Nachbetreuung</p> <p>SCHULSOZIALARBEIT Die Schulsozialarbeit hat dabei die Aufgabe, gemeinsam mit dem sozialen Umfeld (Lehrer, Mitschüler, Eltern) Schule als positive Lebenswelt für junge Menschen zu gestalten und den Übergang von der Schule in die Berufsausbildung zu begleiten.</p>
Auftragsgrundlage	Art 6 GG, SGB II, SGB VII, SGB XII, BGB, FamFG, KiWOMag, Adoptionsgesetz
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche und junge Volljährige mit starken persönlichen Defiziten und Problemlagen Familien, Eltern, Personensorgeberechtigte, die mit der Erziehung und Versorgung überfordert sind
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Schulsozialarbeit wird in 2016 weiterhin ausgebaut. 2. Die rückläufigen Laufzeiten der ambulanten Hilfen sollen stabilisiert werden. 3. Die durchschnittlichen Fallkosten sollen gesenkt werden.
Verantwortlich	FB 23; Geschäftsbereiche 23.1 und 23.3

Teilergebnisplan

06.2332 Erziehungshilfen - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.031,14	11.000	122.000	122.000	122.000	122.000
3	+ Transferleistungen	335.607,17	400.000	370.000	370.000	370.000	370.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.010.156,84	735.800	781.000	731.000	731.000	731.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	21.241,47	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.378.036,62	1.147.300	1.273.500	1.223.500	1.223.500	1.223.500
11	- Personalaufwendungen	639.430,71	565.800	662.000	667.800	673.700	679.800
12	- Versorgungsaufwendungen	111.384,10	73.800	86.500	87.300	88.100	88.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	478.267,91	501.400	499.500	499.500	499.500	499.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	7.659.110,04	7.945.500	9.010.500	9.160.500	9.320.500	9.370.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	280.293,61	33.100	35.100	35.100	35.100	35.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.168.486,37	9.119.600	10.293.600	10.450.200	10.616.900	10.673.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 7.790.449,75	- 7.972.300	-9.020.100	-9.226.700	-9.393.400	-9.450.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 7.790.449,75	- 7.972.300	-9.020.100	-9.226.700	-9.393.400	-9.450.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 7.790.449,75	- 7.972.300	-9.020.100	-9.226.700	-9.393.400	-9.450.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 7.790.449,75	- 7.972.300	-9.020.100	-9.226.700	-9.393.400	-9.450.300

Teilergebnisplan

08.2322 Sportförderung

08.2322

Kurzbeschreibung	<p>Die städtische Sportförderung hat ihre Grundlagen in der Landesverfassung NRW, wonach der Sport durch die Gemeinden zu pflegen und zu fördern ist. Bei der konkreten Ausgestaltung dieses Verfassungsauftrages hat die jeweilige Gemeinde selbst wesentliche Gestaltungsspielräume.</p> <p>In der Stadt Bocholt ist die Förderung des Sports dahingehend ausgerichtet, dass Sportangebote für alle Alters- und Zielgruppen vorgehalten werden. Dabei sind Breiten-, Freizeit- und Leistungssport jeweils angemessen zu berücksichtigen.</p> <p>Die Stadt schafft weiterhin eine Basis für die Arbeit der Sportvereine durch Bereitstellung und Unterhaltung von Sportanlagen, die Förderung vereinseigener Sportstätten sowie die Gewährung von Zuschüssen. Die finanziellen Zuwendungen werden gewährt auf der Grundlage der "Richtlinie zur Förderung des Sports in der Stadt Bocholt", sowie Einzelbeschlüssen der Stadtverordnetenversammlung und des Sportausschusses.</p> <p>Die Stadt Bocholt hält im gesamten Stadtgebiet zahlreiche Sportanlagen und Sportplätze vor. Diese Sportstätten werden den Sportvereinen, Schulen und der nicht vereinsgebundenen Bevölkerung auf der Basis der in der Sportförderrichtlinie benannten Nutzungsrichtlinien zur Verfügung gestellt.</p> <p>Eine enge Zusammenarbeit erfolgt seitens der Stadt auch mit dem Stadt-Sport-Verband und anderen fachverbandlichen Organisationen. In gemeinsamer Arbeit werden so auch besondere Projekte und Veranstaltungen initiiert, koordiniert und durchgeführt.</p>
Auftragsgrundlage	<p>Art. 18 Abs. 3 Landesverfassung NRW, "Richtlinie zur Förderung des Sport in der Stadt Bocholt", Einzelbeschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Sportausschusses</p>
Zielgruppen	<p>Sportvereine, Schulen, sonstige Institutionen wie z.B. Kindertageseinrichtungen, Volkshochschule, Familienbildungsstätte u.ä., sowie die nicht vereinsgebundene Bevölkerung</p>
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fortführung Veranstaltungsserie "Deutschlands aktivste Stadt" 2. Nutzungskonzept Hünting Sportplätze 3. Durchführung einer Sportlerehrung
Verantwortlich	<p>FB 23, Geschäftsbereich 23.2</p>

Teilergebnisplan

08.2322 Sportförderung - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.070,80	175.800	255.700	255.700	255.700	255.700
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.076,00	31.500	46.500	46.500	46.500	46.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.438,93	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	53.951,87	900	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.179,80	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	260.717,40	208.200	302.400	302.400	302.400	302.400
11	- Personalaufwendungen	147.262,15	141.800	157.700	158.900	160.200	161.500
12	- Versorgungsaufwendungen	54.255,30	36.100	42.100	42.500	42.900	43.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.432.559,34	1.493.500	1.486.100	1.470.600	1.472.600	1.491.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	127.861,60	166.900	245.200	245.200	245.200	245.200
15	- Transferaufwendungen	594.975,42	690.000	1.110.300	598.300	610.300	598.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	642.501,25	593.800	588.400	585.400	588.400	585.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.999.415,06	3.122.100	3.629.800	3.100.900	3.119.600	3.124.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

08.2322 Sportförderung - Teilhaushalt: 23 - 23 - Jugend, Familie, Schule und Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	17.130,73	70.000	640.000	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	69.390,72	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	130.463,18	214.000	164.000	0	164.000	164.000	164.000
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	216.984,63	312.000	832.000	0	192.000	192.000	192.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 216.984,63	- 312.000	-832.000	0	-192.000	-192.000	-192.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 08.2322-Sportförderung										
Maßnahme: 005-Investitionszuschüsse an Sportvereine										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	113.900,00	164.000	164.000	0	164.000	164.000	164.000	277.900	933.900
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 113.900,00	- 164.000	-164.000	0	-164.000	-164.000	-164.000	-277.900	-933.900

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 08.2322-Sportförderung										
Maßnahme: 012-Bau von Kunstrasenplätzen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.161,53	0	600.000	0	0	0	0	10.162	610.162
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 10.161,53	0	-600.000	0	0	0	0	-10.162	-610.162

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 08.2322-Sportförderung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.969,20	70.000	40.000	0	0	0	0	76.969	116.969
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	69.390,72	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000	97.391	209.391
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	16.563,18	50.000	0	0	0	0	0	66.563	66.563
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 92.923,10	- 148.000	-68.000	0	-28.000	-28.000	-28.000	-240.923	-392.923

-24-

Feuerwehr

24 Feuerwehr

02.2411 Gefahrenabwehr u. -vorbeugung

02.2421 Rettungsdienst/ Krankentransport

02.2431 Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie

Teilergebnisplan

24 - Feuerwehr

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	190.695,14	174.800	218.400	218.400	218.400	218.400
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.253.239,89	4.279.000	4.695.700	4.725.200	4.742.500	4.759.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.839,61	35.800	30.300	30.300	30.300	30.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.121,25	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.504.895,89	4.490.900	4.946.000	4.975.500	4.992.800	5.010.200
11	- Personalaufwendungen	5.351.113,12	4.949.900	5.630.100	5.669.900	5.710.000	5.750.500
12	- Versorgungsaufwendungen	2.340.363,22	1.612.900	1.853.700	1.870.800	1.888.200	1.905.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.063.732,08	1.052.100	1.157.100	1.123.800	1.103.800	1.103.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	512.876,06	577.900	727.700	727.700	727.700	727.700
15	- Transferaufwendungen	12.150,00	15.600	15.600	15.600	15.600	15.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	493.729,73	447.100	629.700	604.000	604.000	604.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.773.964,21	8.655.500	10.013.900	10.011.800	10.049.300	10.107.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 5.269.068,32	- 4.164.600	-5.067.900	-5.036.300	-5.056.500	-5.097.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 5.269.068,32	- 4.164.600	-5.067.900	-5.036.300	-5.056.500	-5.097.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 5.269.068,32	- 4.164.600	-5.067.900	-5.036.300	-5.056.500	-5.097.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	375.237,03	387.600	515.200	515.200	515.200	515.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	773.217,36	792.000	931.100	931.100	931.100	931.100
29	= Ergebnis	- 5.667.048,65	- 4.569.000	-5.483.800	-5.452.200	-5.472.400	-5.513.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

24 - Feuerwehr

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	133.383,70	214.000	484.000	0	134.000	134.000	134.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.150,00	100	100	0	100	100	100
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	144.533,70	214.100	484.100	0	134.100	134.100	134.100
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	3.000	6.000	0	3.000	3.000	3.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	487.620,71	912.400	1.386.900	0	496.000	431.000	531.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	487.620,71	915.400	1.392.900	0	499.000	434.000	534.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 343.087,01	- 701.300	-908.800	0	-364.900	-299.900	-399.900

Teilergebnisplan

02.2411 Gefahrenabwehr u. -vorbeugung

02.2411

Kurzbeschreibung	Gutachtliche Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren, Durchführung der Brandschau, Beratungen von Personen, Aus- und Fortbildungen von Personen im Bereich des Vorbeugenden Brandschutzes (Brandschutzerziehung / -aufklärung), Schutz und Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten durch Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung, Umweltschutz, Aus- und Fortbildung von Mitarbeitern aus Behörden, Betrieben, Unternehmen und anderer Feuerwehren, allgemeine Dienstleistungen;
Auftragsgrundlage	FSHG, APVOFeu, OBG, Satzungen der Stadt Bocholt, VkVO, BauO NW;
Zielgruppen	Menschen, Tiere, Umwelt, Bürger/innen, Eigentümer/innen von Gebäuden, Betrieben, betrieblichen Einrichtungen und Gegenständen sowie Personen aus / von: Architektur, Bauträgerschaften, anderen Fachbereichen und Einrichtungen, Behörden, Gewerbebetrieben, Industrie und Handel, anderen Feuerwehren;
Ziele	<p>Strategisch: Eine leistungsfähige und zugleich wirtschaftliche Feuerwehr vorzuhalten;</p> <p>Operativ:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ausnutzung von Synergieeffekten und optimale Einbindung der ehrenamtlichen Kräfte 2. Zielerreichungsgrade für Feuerwehreinheiten gemäß Brandschutzbedarfsplan sicherstellen 3. permanente Sicherstellung der Einsatzbereitschaft von Mannschaften und Geräten 4. Fristgerechte Begehung der Brandschauobjekte einschließlich Bearbeitung 5. Bearbeitung von Bauanträgen innerhalb von längsten 4 Wochen 6. Durchführung von jährlichen Brandschutzerziehungsmaßnahmen in den Grundschulen sowie Brandschutzaufklärungen in den weiterführenden Schulen, Betrieben und sonstigen Einrichtungen in der Stadt Bocholt
Verantwortlich	FB 24

Teilergebnisplan

02.2411 Gefahrenabwehr u. -vorbeugung - Teilhaushalt: 24 - 24 - Feuerwehr

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	172.962,45	161.600	176.400	176.400	176.400	176.400
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.818,89	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.839,61	35.700	15.200	15.200	15.200	15.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.977,72	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	288.598,67	263.400	257.700	257.700	257.700	257.700
11	- Personalaufwendungen	2.964.335,19	2.665.300	3.201.300	3.191.100	3.213.100	3.235.300
12	- Versorgungsaufwendungen	1.369.361,91	934.300	1.141.800	1.149.500	1.160.200	1.171.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	244.342,97	222.900	261.700	243.300	243.300	243.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	315.148,35	341.900	417.900	417.900	417.900	417.900
15	- Transferaufwendungen	12.150,00	15.600	15.600	15.600	15.600	15.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	235.261,04	219.300	267.800	248.400	248.400	248.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.140.599,46	4.399.300	5.306.100	5.265.800	5.298.500	5.331.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 4.852.000,79	- 4.135.900	-5.048.400	-5.008.100	-5.040.800	-5.073.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.852.000,79	- 4.135.900	-5.048.400	-5.008.100	-5.040.800	-5.073.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 4.852.000,79	- 4.135.900	-5.048.400	-5.008.100	-5.040.800	-5.073.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	264.619,03	250.500	320.800	320.800	320.800	320.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.433,00	87.600	153.700	153.700	153.700	153.700
29	= Ergebnis	- 4.650.814,76	- 3.973.000	-4.881.300	-4.841.000	-4.873.700	-4.906.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02.2411 Gefahrenabwehr u. -vorbeugung - Teilhaushalt: 24 - 24 - Feuerwehr

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	133.383,70	214.000	484.000	0	134.000	134.000	134.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.150,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	144.533,70	214.000	484.000	0	134.000	134.000	134.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	3.000	6.000	0	3.000	3.000	3.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	274.452,61	558.000	1.072.600	0	380.500	280.500	320.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	274.452,61	561.000	1.078.600	0	383.500	283.500	323.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 129.918,91	- 347.000	-594.600	0	-249.500	-149.500	-189.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2411-Gefahrenabwehr u. -vorbeugung										
Maßnahme: 002-Landeszuweisungen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.383,70	134.000	134.000	0	134.000	134.000	134.000	267.384	803.384
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	133.383,70	134.000	134.000	0	134.000	134.000	134.000	267.384	803.384

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2411-Gefahrenabwehr u. -vorbeugung										
Maßnahme: 004-Beschaffung von Feuerwehreinsatzfahrzeugen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	80.000	350.000	0	0	0	0	80.000	345.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	132.589,53	487.000	992.000	0	330.000	230.000	270.000	619.590	2.341.590
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 132.589,53	- 407.000	-642.000	0	-330.000	-230.000	-270.000	-539.590	-1.996.590

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2411-Gefahrenabwehr u. -vorbeugung										
Maßnahme: 007-Beschaffung feuerwehrtechnischer Ausrüstung										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	90.838,79	45.500	63.400	0	45.500	45.500	45.500	136.339	336.239
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 90.838,79	- 45.500	-63.400	0	-45.500	-45.500	-45.500	-136.339	-336.239

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2411-Gefahrenabwehr u. -vorbeugung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.150,00	0	0	0	0	0	0	11.150	11.150
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.000	6.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000	18.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	51.024,29	25.500	17.200	0	5.000	5.000	5.000	76.524	108.724
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 39.874,29	- 28.500	-23.200	0	-8.000	-8.000	-8.000	-68.374	-115.574

Teilergebnisplan

02.2421 Rettungsdienst/ Krankentransport

02.2421

Kurzbeschreibung	Im Rahmen der Notfallrettung bei Patienten und Patientinnen Durchführung lebensrettender Maßnahmen am Notfallort, Herstellung und Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden - mit oder ohne Notarzt - und Transport mittels Rettungswagen in das nächste für die weitere Versorgung geeignete Krankenhaus, Bei Unfällen mit vielen Verletzten im Kreisgebiet Gestellung von organisatorischen Leitern für den Rettungsdienst (OrgL), Kranken oder Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen, die nicht Notfallpatienten sind, fachgerecht Hilfe zu leisten und unter qualifizierter Betreuung mit Krankenkraftwagen zu befördern (Krankentransport), Transport von medizinischen Geräten, Blut und Gewebe, Durchführung von Sicherheitswachdiensten bei Großveranstaltungen, Aus- und Fortbildung von internem und externem Personal des Rettungsdienstes als staatlich anerkannte Lehrrettungswache;
Auftragsgrundlage	RettG, RettAssG, RD-Bedarfsplan Kreis Borken, Verträge Kreise BOR u. Wesel, UVV, Satzungen der Stadt Bocholt;
Zielgruppen	Notfallpatienten und Kranke, nicht gehfähige Menschen, Einsatzpersonal bzw. Praktikanten und Praktikantinnen im Rettungsdienst. Menschen im Stadt- und Kreisgebiet;
Ziele	Strategisch: Einen leistungsfähigen und zugleich wirtschaftlichen Rettungsdienst vorzuhalten; Operativ: 1. Ausnutzung von Synergieeffekten zwischen Rettungsdienst und Feuerwehr 2. Durch zeitnahe Disposition der Einsatzzentrale Ausrückzeiten von < 2 Min. garantieren. 3. Eintreffzeiten für Einheiten der Notfallrettung max. 12 Min. bei einem Erreichungsgrad von 95 % sicherstellen. 4. Eine einheitliche Aus- und Fortbildung (ggf. Zertifizierung) von internem und externem Rettungsdienstpersonal sicherstellen.
Verantwortlich	FB 24

Teilergebnisplan

02.2421 Rettungsdienst/ Krankentransport - Teilhaushalt: 24 - 24 - Feuerwehr

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.732,69	13.200	42.000	42.000	42.000	42.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.014.334,00	3.876.300	4.128.300	4.157.800	4.175.100	4.192.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.143,53	200	500	500	500	500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.043.210,22	3.889.800	4.170.900	4.200.400	4.217.700	4.235.100
11	- Personalaufwendungen	2.302.005,90	2.170.300	2.308.300	2.357.500	2.374.800	2.392.200
12	- Versorgungsaufwendungen	934.479,94	653.900	681.400	690.500	696.900	703.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	775.202,60	763.300	808.600	793.700	793.700	793.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	197.181,50	235.200	306.300	306.300	306.300	306.300
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	134.406,48	87.300	94.700	89.900	89.900	89.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.343.276,42	3.910.000	4.199.300	4.237.900	4.261.600	4.285.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 300.066,20	- 20.200	-28.400	-37.500	-43.900	-50.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 300.066,20	- 20.200	-28.400	-37.500	-43.900	-50.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 300.066,20	- 20.200	-28.400	-37.500	-43.900	-50.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.033,00	64.500	114.500	114.500	114.500	114.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	702.065,36	698.200	767.500	767.500	767.500	767.500
29	= Ergebnis	- 948.098,56	- 653.900	-681.400	-690.500	-696.900	-703.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02.2421 Rettungsdienst/ Krankentransport - Teilhaushalt: 24 - 24 - Feuerwehr

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	211.855,34	332.600	294.700	0	114.000	149.000	209.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	211.855,34	332.600	294.700	0	114.000	149.000	209.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 211.855,34	- 332.500	-294.600	0	-113.900	-148.900	-208.900

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2421-Rettungsdienst/ Krankentransport										
Maßnahme: 001-Beschaffung von Einsatzfahrzeugen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	154.698,89	275.000	248.000	0	75.000	110.000	170.000	429.699	1.032.699
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 154.698,89	- 275.000	-248.000	0	-75.000	-110.000	-170.000	-429.699	-1.032.699

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2421-Rettungsdienst/ Krankentransport										
Maßnahme: 002-Beschaffung von Geräten										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	34.013,59	42.100	41.400	0	39.000	39.000	39.000	76.114	234.514
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 34.013,59	- 42.100	-41.400	0	-39.000	-39.000	-39.000	-76.114	-234.514

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2421-Rettungsdienst/ Krankentransport										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100	100	500
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	23.142,86	15.500	5.300	0	0	0	0	38.643	43.943
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 23.142,86	- 15.400	-5.200	0	100	100	100	-38.543	-43.443

Teilergebnisplan

02.2431 Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie

02.2431

Kurzbeschreibung	<p>Die Akademie ist zuständig für die Ausbildung im Brandschutz und Rettungsdienst. Durch die Bezirksregierung Münster erfolgte die Anerkennung als Berufsfachschule für den Rettungsdienst. Das Team für die rettungsdienstliche Ausbildung besteht aus Notärzten, Lehrrettungsassistenten, pädagogischen Mitarbeitern der Zentralschule für Gesundheitsberufe Bocholt/Borken, Dozenten für den Rettungsdienst sowie Fachreferenten verschiedener Fachrichtungen.</p> <p>Für die brandschutztechnische Ausbildung stehen Referenten des höheren, gehobenen und mittleren feuerwehrtechnischen Dienst zur Verfügung. Alle Dozenten verfügen über eine langjährige Berufserfahrung sowie Erfahrung in der Aus- und Fortbildung von Brandschutzpersonal.</p> <p>Im Hinblick auf den demografischen Wandel in der Gesellschaft, Personalgewinnung und -qualifizierung aber auch um die Anforderungen bezüglich der Aus- und Fortbildung künftig noch besser bewältigen zu können, ist die Gründung der Akademie ein zukunftsweisender Schritt.</p> <p>Durch die Ausbildung der eigenen Kräfte ergeben sich erhebliche Einsparungen. Mit Einführung des Notfallsanitätergesetzes werden in den kommenden 7 Jahren rund 55 Rettungsassistenten der Feuerwehr Bocholt in der Akademie durch Ergänzungsprüfungen und Aufbauschulungen zu Notfallsanitätern ausgebildet.</p> <p>Ferner besteht in den kommenden 10 Jahren der Bedarf, 27 Brandmeister für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst auszubilden.</p> <p>Ab 2015 ist geplant, eigene Auszubildende für den Beruf des Notfallsanitäters einzustellen. Bedarfsorientiert werden voraussichtlich jedes Jahr zwei Notfallsanitäter für die dreijährige Ausbildung eingestellt.</p> <p>Für die Feuerwehren und Rettungsdienste in NRW ergibt sich durch das Notfallsanitätergesetz ein erheblicher Ausbildungsbedarf. Somit werden auch externe Teilnehmer in der Akademie ausgebildet. Hieraus resultieren entsprechende Einnahmen. Das Gleiche gilt für die Feuerwehrausbildung.</p>
Auftragsgrundlage	<p>FSHG, APrVO Feu, RettAssG, APrVO RettAssG, NotSanG, APrVO NotSanG, RettG NW</p>
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> - Auszubildende zur Rettungssanitäterin / zum Rettungssanitäter. - Auszubildende für den Beruf der Rettungsassistentin / des Rettungsassistenten. - Auszubildende (auch Schulabgänger) mit mittlerem Bildungsabschluss für den Beruf der Notfallsanitäterin / des Notfallsanitäters. - Auszubildende für den Beruf der Brandmeisterin / des Brandmeisters. - Externe Feuerwehren und Rettungsdienste für alle angebotenen Ausbildungsgänge der Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie Bocholt als Ausbildungsträger. - Selbstzahler für die angebotenen Ausbildungsgänge.
Ziele	<p>Strategisch: Sicherstellung der Aus- und Fortbildung in der Feuerwehr Bocholt zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen sowohl für den Bereich der Feuerwehr, als auch für den Bereich des Rettungsdienstes. Das Ausbildungsangebot richtet sich gegen Kostenerstattung auch an externe Teilnehmer.</p> <p>Operativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Basistraining - Erhalt der erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten durch ständige Aus- und Fortbildung - Erweiterung der Leistungsfähigkeit und der Kompetenz der Mitarbeiter - Personalentwicklung - Qualitätssicherung - Ausnutzung von Synergieeffekten im Hinblick auf die Einbindung der Ausbildung in den regulären Dienstbetrieb - Anbieter für externe Teilnehmer
Verantwortlich	<p>FB 24</p>

Teilergebnisplan

02.2431 Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie - Teilhaushalt: 24 - 24 - Feuerwehr

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	173.087,00	337.700	502.400	502.400	502.400	502.400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	173.087,00	337.700	517.400	517.400	517.400	517.400
11	- Personalaufwendungen	84.772,03	114.300	120.500	121.300	122.100	123.000
12	- Versorgungsaufwendungen	36.521,37	24.700	30.500	30.800	31.100	31.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.186,51	65.900	86.800	86.800	66.800	66.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	546,21	800	3.500	3.500	3.500	3.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.062,21	140.500	267.200	265.700	265.700	265.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	290.088,33	346.200	508.500	508.100	489.200	490.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 117.001,33	- 8.500	8.900	9.300	28.200	27.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 117.001,33	- 8.500	8.900	9.300	28.200	27.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 117.001,33	- 8.500	8.900	9.300	28.200	27.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	56.585,00	72.600	79.900	79.900	79.900	79.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.719,00	6.200	9.900	9.900	9.900	9.900
29	= Ergebnis	- 68.135,33	57.900	78.900	79.300	98.200	97.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02.2431 Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie - Teilhaushalt: 24 - 24 - Feuerwehr

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.312,76	21.800	19.600	0	1.500	1.500	1.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.312,76	21.800	19.600	0	1.500	1.500	1.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.312,76	- 21.800	-19.600	0	-1.500	-1.500	-1.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 02.2431-Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	1.312,76	21.800	19.600	0	1.500	1.500	1.500	23.113	47.213
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.312,76	- 21.800	-19.600	0	-1.500	-1.500	-1.500	-23.113	-47.213

-25-

Rechtsreferat

25 Rechtsreferat

01.2511 Rechtsberatung und -vertretung

01.2512 Zentrale Vergabestelle

Teilergebnisplan

25 - Rechtsreferat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	146.499,33	135.300	149.100	149.100	149.100	149.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.291,94	5.000	3.500	2.500	2.200	2.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	158.791,27	140.300	152.600	151.600	151.300	151.300
11	- Personalaufwendungen	366.383,15	325.200	372.400	375.100	377.900	380.700
12	- Versorgungsaufwendungen	138.046,25	90.200	107.800	108.800	109.800	110.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.765,87	20.000	21.700	21.700	21.700	21.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.864,20	38.600	38.700	38.800	38.800	38.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	562.059,47	474.000	540.600	544.400	548.200	552.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 403.268,20	- 333.700	-388.000	-392.800	-396.900	-400.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 403.268,20	- 333.700	-388.000	-392.800	-396.900	-400.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 403.268,20	- 333.700	-388.000	-392.800	-396.900	-400.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.050,23	6.600	8.800	8.800	8.800	8.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 396.217,97	- 327.100	-379.200	-384.000	-388.100	-391.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

25 - Rechtsreferat

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Teilergebnisplan

01.2511 Rechtsberatung und -vertretung

01.2511

Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">- Interne rechtliche Beratung in Angelegenheiten der Verwaltung;- Außergerichtliche Vertrags- und Vergleichsverhandlungen;- Prozessführung;- Erstattung von Strafanzeigen/-anträgen;- Geschäftsstelle und Schriftführung für den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden;- Ausbildung von Rechtsreferendaren und -praktikanten;
Auftragsgrundlage	<ul style="list-style-type: none">- Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachbereiche;- Bezirksregierung aufgrund Juristenausbildungsgesetz;
Zielgruppen	Verwaltungsführung, Fachbereiche; Ausschussmitglieder; Vertragspartner; Rechtsreferendare/ -praktikanten;
Ziele	Bewirkung recht- und gesetzmäßigen Verwaltungshandelns; Umfassende juristische Beratung zur bestmöglichen Beurteilung der Rechtslage; Schaffung von Rechtssicherheit; Erfolgreicher Abschluss von Gerichtsverfahren; Wirtschaftlichkeit der Prozess-/Verhandlungsergebnisse unter Beachtung des Primats der Rechtslage; Zeitgerechte Erstattung der Strafanzeigen; Effektive Vor-/Nachbereitung (Protokollierung) und reibungsloser Ablauf der Ausschusssitzung; praxisnahe Vermittlung der Arbeits- und Funktionsweise einer Kommunalverwaltung;
Verantwortlich	FB 25

Teilergebnisplan

01.2511 Rechtsberatung und -vertretung - Teilhaushalt: 25 - 25 - Rechtsreferat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.293,00	1.700	10.800	10.800	10.800	10.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.444,94	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.737,94	3.700	12.800	12.800	12.800	12.800
11	- Personalaufwendungen	229.033,64	198.200	231.200	232.800	234.500	236.200
12	- Versorgungsaufwendungen	97.256,76	63.200	75.700	76.400	77.100	77.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.171,01	10.800	12.300	12.300	12.300	12.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.395,09	28.500	29.100	29.200	29.200	29.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	365.856,50	300.700	348.300	350.700	353.100	355.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 359.118,56	- 297.000	-335.500	-337.900	-340.300	-342.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 359.118,56	- 297.000	-335.500	-337.900	-340.300	-342.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 359.118,56	- 297.000	-335.500	-337.900	-340.300	-342.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.700,00	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 354.418,56	- 293.300	-331.800	-334.200	-336.600	-339.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.2511 Rechtsberatung und -vertretung - Teilhaushalt: 25 - 25 - Rechtsreferat

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.2511-Rechtsberatung und -vertretung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500	500	2.500
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	-500	-2.500

Teilergebnisplan

01.2512 Zentrale Vergabestelle

01.2512

Kurzbeschreibung	Federführung und Service bei sämtlichen Vergabeverfahren; Plausibilitätskontrolle der Leistungsverzeichnisse; Zusammenstellung, Vervielfältigung und Versand der Ausschreibungsunterlagen nebst Formularpflege; Vorbereitung und Durchführung von Submissionen; formelle und rechnerische Prüfung der Angebote; formelle Umsetzung der Auftragserteilung oder Aufhebung der Ausschreibung Führen der Bieter- und der Vergabedatei;
Auftragsgrundlage	Aufträge der Fachbereiche; Aufträge der Stadt Rhede im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit
Zielgruppen	Fachbereiche/Einrichtungen; Bieter und Bieterinnen;
Ziele	Durchführung und Sicherstellung vergaberechtskonformer Ausschreibungsverfahren; Fortbildungsmaßnahmen im Vergaberecht; Förderung des elektronischen Vergabeverfahrens
Verantwortlich	FB 25

Teilergebnisplan

01.2512 Zentrale Vergabestelle - Teilhaushalt: 25 - 25 - Rechtsreferat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.206,33	133.600	138.300	138.300	138.300	138.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.847,00	3.000	1.500	500	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	152.053,33	136.600	139.800	138.800	138.500	138.500
11	- Personalaufwendungen	137.349,51	127.000	141.200	142.300	143.400	144.500
12	- Versorgungsaufwendungen	40.789,49	27.000	32.100	32.400	32.700	33.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.594,86	9.200	9.400	9.400	9.400	9.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.469,11	10.100	9.600	9.600	9.600	9.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	196.202,97	173.300	192.300	193.700	195.100	196.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 44.149,64	- 36.700	-52.500	-54.900	-56.600	-58.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 44.149,64	- 36.700	-52.500	-54.900	-56.600	-58.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 44.149,64	- 36.700	-52.500	-54.900	-56.600	-58.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.350,23	2.900	5.100	5.100	5.100	5.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 41.799,41	- 33.800	-47.400	-49.800	-51.500	-52.900

Fachbereich -30-

Stadtplanung und Bauordnung



30 Stadtplanung und Bauordnung

09.3011 Bauleitplanung, Satzung, Informelle Planung

10.3012 Denkmalschutz und Denkmalpflege

10.3021 Genehmigungen, Prüfungen und Stellungnahmen

Teilergebnisplan

30 - Stadtplanung und Bauordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.500,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	838.713,14	605.500	606.000	576.000	551.000	551.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.182,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	931.395,14	610.600	611.100	581.100	556.100	556.100
11	- Personalaufwendungen	1.641.962,73	1.557.300	1.657.500	1.672.700	1.688.000	1.703.400
12	- Versorgungsaufwendungen	240.906,48	141.700	165.700	167.200	168.700	170.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	209.766,93	112.700	200.800	105.800	105.800	105.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.492,55	7.900	8.600	8.600	8.600	8.600
15	- Transferaufwendungen	6.200,00	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.215,91	91.700	108.200	108.200	108.200	108.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.209.544,60	1.916.500	2.146.000	2.067.700	2.084.500	2.101.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.278.149,46	- 1.305.900	-1.534.900	-1.486.600	-1.528.400	-1.545.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.278.149,46	- 1.305.900	-1.534.900	-1.486.600	-1.528.400	-1.545.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.278.149,46	- 1.305.900	-1.534.900	-1.486.600	-1.528.400	-1.545.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	429,44	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.464,72	51.500	36.000	21.000	1.000	1.000
29	= Ergebnis	- 1.345.184,74	- 1.357.400	-1.570.900	-1.507.600	-1.529.400	-1.546.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

30 - Stadtplanung und Bauordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.370,47	9.000	10.000	0	9.000	9.000	9.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	5.370,47	9.000	10.000	0	9.000	9.000	9.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 5.370,47	- 9.000	-10.000	0	-9.000	-9.000	-9.000

Teilergebnisplan

09.3011 Bauleitplanung, Satzung, Informelle Planung

09.3011

Kurzbeschreibung	Räumliche Konkretisierung von Stadtentwicklungszielen, Aufstellen, Ändern und Ergänzen von informellen, räumlichen Planungen zur vorbereitenden Regelung der Bodennutzung auf der Grundlage des Baugesetzbuches als Vorstufe zur Bauleitplanung sowie zu Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen, auch zur direkten Umsetzung in Durchführungspläne, Aufstellen, Ändern, Ergänzen und Aufheben I. des Flächennutzungsplanes zur Vorbereitung der Bodennutzung, II. von Bebauungsplänen/ Vorhabenbezogener Bebauungspläne ggf. mit städtebaulichen Verträgen zur verbindlichen Regelung der Bodennutzung, III. von Satzungen zur verbindlichen Regelung der Bodennutzung, zur Sicherung der Bauleitplanung, zur Nutzung und Gestaltung baulicher Anlagen, zur Verbesserung städtebaulicher Missstände (Sanierungssatzung) und zur erstmaligen Entwicklung und Neuordnung von Ortsteilen (Städtebauliche Entwicklungssatzung) etc.; Die Satzung enthält rechtsverbindliche Regelungen (Ortsrecht) zur städtebaulichen sowie bauordnungsrechtlichen Ordnung und Entwicklung. Auskünfte und Beratungen vor oder zu bauplanungsrechtlichen Verfahren zu inhaltlichen und verfahrensleitenden Fragen in bauplanungs-, bauordnungs-, baunebenrechtlicher, gestalterischer sowie konstruktiver Hinsicht und Einsichtnahme in Archivakten und Bauleitpläne sowie Satzungen;
Auftragsgrundlage	ROG, LPIG, BauGB, BauNVO, Fachgesetze, Verordnungen und Erlasse;
Zielgruppen	Architekten und Architektinnen, Ausschussmitglieder, Bauherren und Bauherrinnen, Bauinteressenten und Bauinteressentinnen, Bauträger und Bauträgerinnen, Bürger und Bürgerinnen, Eigentümer/innen von Grundstücken in der Stadt Bocholt sowie andere Berechtigte und Verpflichtete, Ingenieure und Ingenieurinnen, Investoren und Investorinnen als Nachfrager und Nachfragerinnen bestimmter Flächennutzungen, Träger von Planungsverfahren, Träger öffentlicher Belange, Entwurfverfasser und Entwurfverfasserinnen, bauwillige Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung, Zuzugswillige, Erbbauberechtigte, sonstige Behörden;
Ziele	Entwicklung der stadtentwicklungspolitischen Zielsetzung in Konzepten (Einzelhandelskonzept, Stadtteilkonzepte, Rahmenplanung, etc.) unter Berücksichtigung des Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit als informelle räumliche Planung, Umsetzung der gesamtstädtischen Konzeptionen (Einzelhandel, Entwicklungsplan Gewerbebauland u.ä.) in die verbindliche Bauleitplanung, Schwerpunkte bilden: die Aufstellung der Gewerbebauleitpläne, die Aufstellung weiterer Bebauungspläne für den Wohnungsbau im Rahmen des Bodenmanagements, die Aufstellung der Bebauungspläne für die Ringplanung sowie die Aufstellung der Bebauungspläne für die Steuerung des Einzelhandels laut Einzelhandelskonzept, Wahrung und Einbringung dieser städtebaulichen Zielsetzungen in überörtliche Planungen und Planungen Dritter;
Verantwortlich	FB30

Teilergebnisplan

09.3011 Bauleitplanung, Satzung, Informelle Planung - Teilhaushalt: 30 - 30 - Stadtplanung und Bauordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.500,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.418,00	500	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.287,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	81.205,00	500	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	658.694,81	604.800	642.400	648.300	654.200	660.200
12	- Versorgungsaufwendungen	105.407,63	58.300	66.700	67.300	67.900	68.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.348,64	65.200	150.200	55.200	55.200	55.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.453,28	7.800	8.600	8.600	8.600	8.600
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.569,23	53.500	58.200	58.200	58.200	58.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	983.473,59	789.600	926.100	837.600	844.100	850.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 902.268,59	- 789.100	- 925.100	- 836.600	- 843.100	- 849.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 902.268,59	- 789.100	- 925.100	- 836.600	- 843.100	- 849.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 902.268,59	- 789.100	- 925.100	- 836.600	- 843.100	- 849.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	429,44	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.464,72	51.500	36.000	21.000	1.000	1.000
29	= Ergebnis	- 969.303,87	- 840.600	- 961.100	- 857.600	- 844.100	- 850.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

09.3011 Bauleitplanung, Satzung, Informelle Planung - Teilhaushalt: 30 - 30 - Stadtplanung und Bauordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.370,47	9.000	10.000	0	9.000	9.000	9.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	5.370,47	9.000	10.000	0	9.000	9.000	9.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 5.370,47	- 9.000	-10.000	0	-9.000	-9.000	-9.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.3011-Bauleitplanung, Satzung, Informelle Planung										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	5.370,47	9.000	10.000	0	9.000	9.000	9.000	14.370	51.370
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 5.370,47	- 9.000	-10.000	0	-9.000	-9.000	-9.000	-14.370	-51.370

Teilergebnisplan

10.3012 Denkmalschutz und Denkmalpflege

10.3012

Kurzbeschreibung	Schutz, Pflege, sinnvolle Nutzung und wissenschaftliche Erforschung der Bau- und Bodendenkmäler, Führen der Denkmalliste, Beratung und finanzielle Förderung gemäß Denkmalschutzgesetz;
Auftragsgrundlage	Denkmalschutzgesetz NW;
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger, Eigentümer und Eigentümerinnen von Denkmälern;
Ziele	Bewahrung der Denkmäler und Denkmalbereiche durch gesetzlichen Schutz, durch sach- und fachgerechte Nutzung sowie durch Denkmalpflege und -förderung, umfassende und erschöpfende Beratung in fachlicher und förder technischer Sicht, Rahmenbedingungen für eine den Denkmälern entsprechende Nach- und Umnutzung sollen geschaffen werden;
Verantwortlich	FB 30

Teilergebnisplan

10.3012 Denkmalschutz und Denkmalpflege - Teilhaushalt: 30 - 30 - Stadtplanung und Bauordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	494,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.494,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11	- Personalaufwendungen	44.860,80	43.000	45.400	45.800	46.200	46.600
12	- Versorgungsaufwendungen	4.932,66	3.100	3.700	3.700	3.700	3.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.702,18	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	39,27	100	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	6.200,00	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.039,09	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	58.774,00	55.500	58.500	58.900	59.300	59.700
18	= Ordentliches Ergebnis	- 56.280,00	- 52.900	-55.900	-56.300	-56.700	-57.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 56.280,00	- 52.900	-55.900	-56.300	-56.700	-57.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 56.280,00	- 52.900	-55.900	-56.300	-56.700	-57.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 56.280,00	- 52.900	-55.900	-56.300	-56.700	-57.100

Teilergebnisplan

10.3021 Genehmigungen, Prüfungen und Stellungnahmen

10.3021

Kurzbeschreibung	Beratungen, die außerhalb von bauplanungs- oder bauordnungsrechtlichen Verfahren zu inhaltlichen und verfahrensleitenden Fragen in bauplanungs-, bauordnungs-, baunebenrechtlicher, gestalterischer sowie konstruktiver Hinsicht erbracht werden (Hierzu zählen Auskünfte aus und Einsichtnahme in Archivakten und Bauleitpläne sowie Satzungen, Prüfung von Bauvorhaben und Nutzungen auf Vereinbarkeit mit dem öffentlichen Baurecht, Erteilung von Genehmigungen bzw. Ablehnungen, Vorbescheide, Verlängerungen, Abweichungen und Befreiungen, Prüfung bautechnischer Nachweise, Bauüberwachung und Abnahmen, Bearbeitung von Rechtsmitteln aufgrund einer Bauvoranfrage, eines Bauantrages oder eines Freistellungsantrages, Eintragung und Löschung von Baulasten, Grundstücksteilungen, Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz, Erlaubnisse nach der Verordnung für brennbare Flüssigkeiten, Durchführung von Wiederholungsprüfungen nach Sonderbauverordnungen, Beteiligungen an Brandschauen, Abnahmen von Fliegenden Bauten, baurechtliche Entscheidungen bei Verfahren externer Behörden, Stellungnahmen zu Verfahren innerhalb der Stadtverwaltung, Bauüberwachung außerhalb von Verfahren, Feststellung von Schwarzbauten, Bearbeitung sämtlicher Rechtsmittel aufgrund v.g. Verfahren bzw. Satzungen nach Landesbauordnung NRW;
Auftragsgrundlage	Bauordnung NRW, Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Sonderbauverordnungen, Erlasse und Verwaltungsvorschriften, technische Baubestimmungen, WEG, Baunebenrecht;
Zielgruppen	Antragsteller und Antragstellerinnen, Architekten und Architektinnen, Bauherren und Bauherrinnen, Bauinteressenten und Bauinteressentinnen, Bauträger und Bauträgerinnen, Eigentümer und Eigentümerinnen von Gebäuden, Grundstücken, Betrieben, betrieblichen Einrichtungen und Gegenständen; Entwurfverfasser und Entwurfverfasserinnen, Fachplaner und Fachplanerinnen, Ingenieure und Ingenieurinnen, Investoren und Investorinnen als Nachfrager und Nachfragerinnen bestimmter Flächennutzungen, Unternehmer und Unternehmerinnen, bauwillige Bürger und Bürgerinnen; Angrenzer und Angrenzerinnen;
Ziele	Effiziente, schnelle und rechtmäßige Entscheidungsfindung und Bescheiderteilung, umfassende Beratung von Bauherren, Entwurfsverfassern, Fachplanern, Unternehmern, Angrenzern, Vermeidung von Rechts- und Nachbarstreitigkeiten, Sicherheit für Eigentümer und Eigentümerinnen, Nutzer und Nutzerinnen sowie Besucher und Besucherinnen von baulichen Anlagen;
Verantwortlich	FB 30

Teilergebnisplan

10.3021 Genehmigungen, Prüfungen und Stellungnahmen - Teilhaushalt: 30 - 30 - Stadtplanung und Bauordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	837.295,14	605.000	605.000	575.000	550.000	550.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.401,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	847.696,14	607.500	607.500	577.500	552.500	552.500
11	- Personalaufwendungen	938.407,12	909.500	969.700	978.600	987.600	996.600
12	- Versorgungsaufwendungen	130.566,19	80.300	95.300	96.200	97.100	98.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.716,11	45.800	48.800	48.800	48.800	48.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.607,59	35.800	47.600	47.600	47.600	47.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.167.297,01	1.071.400	1.161.400	1.171.200	1.181.100	1.191.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 319.600,87	- 463.900	-553.900	-593.700	-628.600	-638.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 319.600,87	- 463.900	-553.900	-593.700	-628.600	-638.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 319.600,87	- 463.900	-553.900	-593.700	-628.600	-638.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 319.600,87	- 463.900	-553.900	-593.700	-628.600	-638.500

Fachbereich -31-

Grundstücks- und Bodenwirtschaft



31 Grundstücks- und Bodenwirtschaft

01.3131 Grundstücksverkehr-, -entwicklung und -vermarktung

01.3132 Grundstücksverwaltung

09.3111 Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte

09.3112 Gewinnung, Transfer und Management von Geodaten

09.3121 Serviceleistungen für die TEB

10.3122 Bodenordnungsverfahren und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

10.3123 Wertermittlung und Immobilienmarktgeschehen

15.3133 Parkhäuser und Tiefgaragen

Teilergebnisplan

31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.186,97	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.388,61	33.000	32.500	32.500	32.500	32.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	307.821,72	280.800	250.500	250.500	250.500	250.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315.299,22	368.100	355.200	355.200	355.200	355.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.415.443,70	100.200	100.200	100.200	100.200	100.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	38.169,60	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.264.309,82	905.100	861.400	861.400	861.400	861.400
11	- Personalaufwendungen	1.649.074,42	1.582.700	1.716.400	1.731.600	1.746.800	1.762.100
12	- Versorgungsaufwendungen	273.464,23	183.200	219.500	221.500	223.600	225.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	312.731,01	417.000	407.200	382.200	357.200	332.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	372.481,27	271.000	281.100	281.100	281.100	281.100
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.107.590,61	186.100	200.000	192.900	192.900	192.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.715.341,54	2.641.000	2.825.200	2.810.300	2.802.600	2.795.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 1.451.031,72	- 1.735.900	-1.963.800	-1.948.900	-1.941.200	-1.933.600
19	+ Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.790,00	19.300	18.000	18.000	18.000	18.000
21	= Finanzergebnis	- 20.790,00	- 19.200	-17.900	-17.900	-17.900	-17.900
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 1.471.821,72	- 1.755.100	-1.981.700	-1.966.800	-1.959.100	-1.951.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 1.471.821,72	- 1.755.100	-1.981.700	-1.966.800	-1.959.100	-1.951.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	220.972,74	172.500	158.000	158.000	158.000	158.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	187.871,42	135.000	125.000	125.000	125.000	125.000
29	= Ergebnis	- 1.438.720,40	- 1.717.600	-1.948.700	-1.933.800	-1.926.100	-1.918.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.679.188,38	2.400.000	1.600.000	0	1.400.000	1.100.000	1.600.000
8	für Baumaßnahmen	85.226,42	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.446,60	96.000	41.000	0	15.500	15.500	15.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.767.861,40	2.506.000	1.651.000	0	1.425.500	1.125.500	1.625.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.725.424,79	- 906.000	-51.000	0	174.500	474.500	-25.500

Teilergebnisplan

01.3131 Grundstücksverkehr, -entwicklung und -vermarktung

01.3131

Kurzbeschreibung	An- und Verkauf sämtlicher Grundstücke für die Stadt Bocholt und federführende Abwicklung der gesamten grundbuchrechtlich relevanten Angelegenheiten. Ankauf von Gewerbe- und Industrieerwartungsland unter Berücksichtigung der Belange der betroffenen landwirtschaftlichen Betriebe (Verlagerung, Ersatzbeschaffung, Betriebsaufgabe u.a.) und der Grundstücke, die für den öffentlichen Bedarf bzw. aus Gründen der Stadtentwicklung benötigt werden (Grundstücke für Straßen, Geh- und Radwege, Grünflächen, Erholungsanlagen, Sport- und Freizeitanlagen, Versorgungseinrichtungen, Ausgleichsflächen u.a.). Aufbereitung der Flächen (Abbruch, Freilegung, Vermessung etc.) und vertragliche Abwicklung der Verkäufe. Optimierung des städtischen Grundbesitzes unter fiskalischen und strategischen Gesichtspunkten sowie Erarbeitung von Vermarktungskonzepten für entbehrliche Flächen und deren Umsetzung.
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Bauleitpläne, Ratsbeschlüsse, Gemeindeordnung NW
Zielgruppen	Bürger und Bürgerinnen, Fachbereiche / Einrichtungen, Unternehmer und Unternehmerinnen, private und öffentliche Grundstückeigentümer und -eigentümerinnen
Ziele	Strategisch: - Optimierung des städtischen Grundbesitzes - vorausschauender Ankauf von Flächen zu angemessenen Preisen für zukünftige Maßnahmen - Verkauf entbehrlicher Flächen Operativ: - Erwerb von Flächen für städtische Projekte
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

01.3131 Grundstücksverkehr, -entwicklung und -vermarktung - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.186,97	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.375,00	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	170,10	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.794,96	50.100	49.200	49.200	49.200	49.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.395.700,70	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	38.169,60	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.626.397,33	206.100	206.200	206.200	206.200	206.200
11	- Personalaufwendungen	272.358,82	246.200	277.500	279.500	281.500	283.600
12	- Versorgungsaufwendungen	104.654,59	67.300	80.400	81.200	82.000	82.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.811,77	123.600	114.300	89.300	64.300	39.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	308.705,69	201.900	199.800	199.800	199.800	199.800
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	917.483,71	7.700	10.600	7.800	7.800	7.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.619.014,58	646.700	682.600	657.600	635.400	613.300
18	= Ordentliches Ergebnis	7.382,75	- 440.600	-476.400	-451.400	-429.200	-407.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	7.382,75	- 440.600	-476.400	-451.400	-429.200	-407.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	7.382,75	- 440.600	-476.400	-451.400	-429.200	-407.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.060,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
29	= Ergebnis	- 40.677,25	- 460.600	-496.400	-471.400	-449.200	-427.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01.3131 Grundstücksverkehr, -entwicklung und -vermarktung - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.679.188,38	2.400.000	1.600.000	0	1.400.000	1.100.000	1.600.000
8	für Baumaßnahmen	85.226,42	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.764.414,80	2.410.000	1.630.000	0	1.410.000	1.110.000	1.610.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.721.978,19	- 810.000	-30.000	0	190.000	490.000	-10.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 01.3131-Grundstücksverkehr, -entwicklung und -vermarktung										
Maßnahme: 001-Grundstücksverkehr										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000	3.642.437	10.042.437
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	3.679.188,38	2.400.000	1.600.000	0	1.400.000	1.100.000	1.600.000	6.079.188	11.779.188
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.226,42	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	95.226	135.226
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.721.978,19	- 810.000	-30.000	0	190.000	490.000	-10.000	-2.531.978	-1.891.978

Teilergebnisplan

01.3132 Grundstücksverwaltung

01.3132

Kurzbeschreibung	Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken, Durchführung sämtlicher Miet- und Pachtangelegenheiten und vertragliche Sicherstellung von Nutzungen an eigenen und fremden Grundstücken. Die Bewirtschaftung bebauter Grundstücke erfolgt temporär bzw. für Liquidationsobjekte bis zur Entwicklung einer neuen Nutzung. Abschluss und Verwaltung individueller Vertragswerke (Erbbaurechtsverträge, Nutzungs- und Gestattungsverträge) unter Beachtung der städtischen Gesamtinteressen. Aufbau und Fortführung eines Liegenschaftsinformationssystems (LIS) zur Bereitstellung der vermögensrelevanten Informationen im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF).
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Gemeindeordnung NW
Zielgruppen	Bürger und Bürgerinnen, Fachbereiche / Einrichtungen
Ziele	Strategisch: - Ständige Optimierung des städtischen Grundbesitzes unter fiskalischen und strategischen Gesichtspunkten Operativ: - Lückenlose Zwischennutzung von Grundstücken und Gebäuden - Entwicklung und fortlaufende Aktualisierung eines Liegenschaftsinformationssystems (LIS) - Optimierung der Bewirtschaftungskosten
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

01.3132 Grundstücksverwaltung - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	846,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	306.855,18	280.000	250.000	250.000	250.000	250.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.414,62	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.881,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	340.996,80	291.000	261.000	261.000	261.000	261.000
11	- Personalaufwendungen	129.970,48	136.600	153.800	155.200	156.600	158.000
12	- Versorgungsaufwendungen	15.969,10	10.600	12.800	12.900	13.000	13.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	203.915,88	185.500	186.400	186.400	186.400	186.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.764,91	91.100	89.500	89.500	89.500	89.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	436.620,37	424.800	443.500	445.000	446.500	448.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 95.623,57	- 133.800	-182.500	-184.000	-185.500	-187.000
19	+ Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 95.623,57	- 133.700	-182.400	-183.900	-185.400	-186.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 95.623,57	- 133.700	-182.400	-183.900	-185.400	-186.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	300,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 95.923,57	- 133.700	-182.400	-183.900	-185.400	-186.900

Teilergebnisplan

09.3111 Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte

09.3111

Kurzbeschreibung	Ausführung sämtlicher städtischer Vermessungen (Örtliche Geodatenerfassungen, Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte, Klärung von Liegenschaftssachverhalten) zur Umsetzung von Raumordnungs- und Stadtplanungsmaßnahmen. Laufendhaltung der Aktualität der Geodaten und effektive Datengewinnung (Zentraler Einsatz von GPS - Global Positioning System). Der Geschäftsbereich 311 arbeitet im Aufgabenbereich der operativen Vermessungen mit Profit-Center-Strukturen als zentraler Dienstleister und Auftragnehmer. In der Verwaltung werden alle notwendigen vermessungstechnischen Leistungen vom Geschäftsbereich 311 koordiniert und durchgeführt und ggf. nach vorheriger Abstimmung vergeben.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Aufträge der Fachbereiche und Ing.-Büros, VermKatG, Erlasse und Richtlinien
Zielgruppen	Grundstückseigentümer/innen, Bauherren und Bauherrinnen, Bauträger/innen, Fachbereiche / Einrichtungen, Fachplaner/innen, Nutzer/innen aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, Verkehr, Versorgung und Entsorgung
Ziele	Strategisch: - Durchführung sämtlicher Vermessungstätigkeiten für städtische Projekte in Profit-Center Strukturen - zeitnahe und kurzfristige Erfassung notwendiger Geodaten für konkrete Bedarfsplanungen Operativ: - Weiterentwicklung der Profit-Center Strukturen
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

09.3111 Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.741,60	104.000	90.000	90.000	90.000	90.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.741,60	104.200	90.200	90.200	90.200	90.200
11	- Personalaufwendungen	248.640,24	231.400	239.400	241.600	243.800	246.000
12	- Versorgungsaufwendungen	9.200,95	6.100	7.200	7.300	7.400	7.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.035,93	27.700	24.200	24.200	24.200	24.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	56,53	700	11.800	11.800	11.800	11.800
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.109,81	42.300	41.500	41.500	41.500	41.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	313.043,46	308.200	324.100	326.400	328.700	331.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 250.301,86	- 204.000	-233.900	-236.200	-238.500	-240.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 250.301,86	- 204.000	-233.900	-236.200	-238.500	-240.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 250.301,86	- 204.000	-233.900	-236.200	-238.500	-240.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	213.004,62	167.500	155.000	155.000	155.000	155.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 37.297,24	- 36.500	-78.900	-81.200	-83.500	-85.800

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

09.3111 Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	508,73	45.500	500	0	5.000	5.000	5.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	508,73	45.500	500	0	5.000	5.000	5.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 508,73	- 45.500	-500	0	-5.000	-5.000	-5.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.3111-Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen für städtische Projekte										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	508,73	45.500	500	0	5.000	5.000	5.000	46.009	61.509
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 508,73	- 45.500	-500	0	-5.000	-5.000	-5.000	-46.009	-61.509

Teilergebnisplan

09.3112 Gewinnung, Transfer und Management von Geodaten

09.3112

Kurzbeschreibung	Erfassen, Aufbereiten, Bereitstellen und Pflege von Geobasisdaten und raumbezogenen Informationen (Geoinformationen) in Geografischen Informationssystemen (GIS) für öffentliche Arbeitsfelder (Raumordnungs- und Stadtplanungsmaßnahmen, kommunale Fachanwendungen (MapView), kartografische Produkte (Digitaler Stadtplan) und Internet (Bürgerservice, Digitale Luftbilder, Übersichts- und Zufahrtpläne). Aufbau und Fortführung der 3. Raumbezugsebene (3D-Stadtmodell) und Schaffung von Entscheidungs- und Handlungsgrundlagen für konkrete Bedarfsplanungen auf der Grundlage ständig aktueller Datenbestände. Bereitstellung von Geodaten für zeitnahe Projektdurchführungen. Auszüge und Auskünfte aus amtlichen Grundstücksnachweisen (Liegenschaftskarte, Eigentümersachverhalt).
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse, Aufträge der Fachbereiche und Ing.-Büros, VermKatG, Erlasse und Richtlinien
Zielgruppen	Grundstückseigentümer/innen, Bauherren und Bauherrinnen, Bauträger/innen, Fachbereiche / Einrichtungen, Fachplaner/innen, Nutzer/innen aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, Verkehr, Versorgung und Entsorgung
Ziele	<p>Strategisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung eines ständig aktuellen, flächendeckenden, grundstücksbezogenen Datenbestandes (Geobasisdaten) - Weiterentwicklung des raumbezogenen kommunalen Geografischen Informationssystems (GIS) - Datenpräsentation und Datenvertrieb von Produkten im Internet (Stadtplan, Luftbilder, Übersichts- und Zufahrtpläne u.a.) - Nutzung eines flächendeckenden 3D-Stadtmodells für Raumordnung und Stadtplanung <p>Operativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Pflege eines OGC-konformen städtischen Geoportals - Aufbau und Pflege des grafischen Grundlagensystems - Sicherstellung aktueller Datengrundlagen (Stadtgrundkarte) - Implementierung, Nutzung und Fortführung "3D-Stadtmodell Bocholt" für konkrete städtische Projekte
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

09.3112 Gewinnung, Transfer und Management von Geodaten - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.576,00	18.000	16.500	16.500	16.500	16.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	796,44	800	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.405,00	4.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.569,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	20.346,44	22.800	23.000	23.000	23.000	23.000
11	- Personalaufwendungen	392.092,07	386.800	405.500	409.300	413.100	416.900
12	- Versorgungsaufwendungen	36.920,82	24.300	28.900	29.200	29.500	29.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.116,31	61.000	61.100	61.100	61.100	61.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.026,73	20.800	21.900	21.900	21.900	21.900
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.202,54	9.600	22.000	17.700	17.700	17.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	522.358,47	502.500	539.400	539.200	543.300	547.400
18	= Ordentliches Ergebnis	- 502.012,03	- 479.700	-516.400	-516.200	-520.300	-524.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 502.012,03	- 479.700	-516.400	-516.200	-520.300	-524.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 502.012,03	- 479.700	-516.400	-516.200	-520.300	-524.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.968,12	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.452,42	70.000	60.000	60.000	60.000	60.000
29	= Ergebnis	- 582.496,33	- 544.700	-573.400	-573.200	-577.300	-581.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

09.3112 Gewinnung, Transfer und Management von Geodaten - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.937,87	50.500	20.500	0	10.500	10.500	10.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	2.937,87	50.500	20.500	0	10.500	10.500	10.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.937,87	- 50.500	-20.500	0	-10.500	-10.500	-10.500

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.3112-Gewinnung, Transfer und Management von Geodaten										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	2.937,87	50.500	20.500	0	10.500	10.500	10.500	53.438	105.438
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 2.937,87	- 50.500	-20.500	0	-10.500	-10.500	-10.500	-53.438	-105.438

Teilergebnisplan

09.3121 Serviceleistungen für die TEB

09.3121

Kurzbeschreibung	Der TEB Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Bocholt mbH wurden seit Anfang 2004 Aufgaben des Bodenmanagements, insbesondere die Projektentwicklung und -steuerung sowie die Verwaltung und Bewirtschaftung des Bodenfonds übertragen. Mitarbeiter der Stadt Bocholt erbringen die operativen Leistungen dabei für die TEB gegen Personalkostenerstattung. Dieser Leistungstransfer wird über das Produkt "Serviceleistungen für die TEB" abgebildet.
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 13.12.1995 und 17.12.2003, § 1 Baugesetzbuch
Zielgruppen	Geschäftsführung, Verwaltungsvorstand, Politik, Wirtschaftsprüfer
Ziele	<p>Strategisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgruppenorientierte, kontinuierliche Bereitstellung von Bauland und Flächen öffentlicher Nutzung zu bezahlbaren Konditionen und damit regulative Einflussnahme auf den Bodenmarkt - Reduzierung der Entwicklungsdauer (time to market) von Wohnbauland bis zur Baureife durch konsequentes Projektmanagement und damit Reduzierung der Entwicklungskosten - Transparente Abbildung der Personalkostenerstattung im Haushalt <p>Operativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsequenter Aufschrieb der erbrachten Leistungen für jedes Bodenmanagementprojekt - Bedarfsgerechte Entwicklung diverser Projekte in unterschiedlichen Entwicklungsstadien
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

09.3121 Serviceleistungen für die TEB - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	174.943,04	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	980,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	175.923,04	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
11	- Personalaufwendungen	283.634,24	273.400	307.400	309.900	312.400	314.900
12	- Versorgungsaufwendungen	86.788,49	61.700	74.200	74.800	75.500	76.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.550,13	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.813,49	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	395.786,35	352.100	400.100	403.200	406.400	409.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 219.863,31	- 152.100	-200.100	-203.200	-206.400	-209.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 219.863,31	- 152.100	-200.100	-203.200	-206.400	-209.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 219.863,31	- 152.100	-200.100	-203.200	-206.400	-209.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 219.863,31	- 152.100	-200.100	-203.200	-206.400	-209.600

Teilergebnisplan

10.3122 Bodenordnungsverfahren und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

10.3122

Kurzbeschreibung	Zur Aufschließung neuer Baugebiete werden Eigentums- und Rechtsverhältnisse in der Weise neu geordnet, dass eine zweckentsprechende Nutzung dieser Flächen möglich wird. Gleichzeitig erfolgt die kostenfreie und vollständige Einweisung des Erschließungsträgers in das Eigentum der Erschließungsflächen. Die Bodenordnungsmaßnahmen gliedern sich in Umliegungen, vereinfachte Umliegungen, sonstige grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen sowie städtebauliche Verträge. Die häufig komplexen Verfahren werden unter Beachtung der Grundsätze des Bodenmanagements der Stadt Bocholt mit Methoden der Projektsteuerung umgesetzt.
Auftragsgrundlage	§ 45 ff BauGB, Rats- und Umliegungsbeschlüsse
Zielgruppen	Erbbauberechtigte, Erschließungsträger, Fachbereiche / Einrichtungen, Grundbuchamt, Katasteramt, private und öffentliche Grundstückseigentümer und -eigentümerinnen
Ziele	Umfassende tatsächliche und rechtliche Neuordnung von Grundstücken auf der Grundlage von verbindlichen Planungen (Bebauungspläne, Satzungen und § 34 BauGB) unter Berücksichtigung eines höchstmöglichen Interessensausgleiches aller Beteiligten
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

10.3122 Bodenordnungsverfahren und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.347,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.347,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
11	- Personalaufwendungen	137.779,12	135.700	142.500	143.900	145.300	146.700
12	- Versorgungsaufwendungen	6.874,08	4.700	5.700	5.700	5.700	5.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.511,89	4.100	4.500	4.500	4.500	4.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.837,06	14.900	15.100	15.100	15.100	15.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	163.002,15	159.400	167.800	169.200	170.600	172.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 149.655,15	- 84.400	-92.800	-94.200	-95.600	-97.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 149.655,15	- 84.400	-92.800	-94.200	-95.600	-97.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 149.655,15	- 84.400	-92.800	-94.200	-95.600	-97.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.059,00	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
29	= Ergebnis	- 200.714,15	- 129.400	-137.800	-139.200	-140.600	-142.000

Teilergebnisplan

10.3123 Wertermittlung und Immobilienmarktgeschehen

10.3123

Kurzbeschreibung	Die amtliche Grundstückswertermittlung umfasst neben der Führung und regelmäßigen Aktualisierung von Datensammlungen mit der Immobilienmarktbeobachtung und deren permanenter Analyse und Dokumentation alle Komponenten, die für die Wertbeurteilung von Grundstücken und Gebäuden von Bedeutung sind sowie die Erstellung von Wertgutachten und Stellungnahmen. Die hier erarbeiteten Daten sind Basisinformationen für Immobilientransaktionen der privaten und öffentlichen Marktteilnehmer. Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses stellt mit der Erfüllung ihrer Aufgaben die Handlungsfähigkeit des unabhängigen Gutachterausschusses sicher und führt dessen Beschlüsse aus. Zu ihren Aufgaben zählen u. a. die Betreuung des Gutachterausschusses mit der Vor- und Nachbereitung der Ausschusssitzungen, die Führung der Geschäftsstelle und die Repräsentation und Darstellung des Gutachterausschusses in der Stadt Bocholt nach außen, die Erteilung von Fachauskünften, die Erarbeitung und Herausgabe des jährlichen Grundstücksmarktberichtes und der Bodenrichtwerte, die Umsetzung gesetzlicher Anforderungen an die Veröffentlichung wirtschaftsrelevanter Daten sowie Wirtschaftsberatungen zum Bocholter Immobilienmarkt und zu Grundstücks- und Immobilienwerten. Weiter werden hier die Aufgaben kommunaler Wertermittlungen und der kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung wahrgenommen.
Auftragsgrundlage	§ 192ff BauGB, ImmoWertV, Vergleichsrichtlinie, Sachwertrichtlinie, WertR, GAVO NW, Bodenrichtwerterlass u. nd -richtlinie, Kaufpreissammlungserlass, Beschlüsse des Gutachterausschusses, Anträge von Bürgern und Behörden
Zielgruppen	Banken, Behörden, Gerichte, Gutachterausschuss, Notare, Sachverständige, Versicherungen, Makler, private und öffentliche Grundstückseigentümer und -eigentümerinnen, Bürgerinnen und Bürger
Ziele	<p>Strategisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gewährleistung der Grundstücks- und Immobilientransparenz zur Stärkung des Wohn- und Wirtschaftsstandortes Bocholt - Erarbeitung und Bereitstellung von Grundlagen für Immobilientransaktionen und -bewertungen jeglicher Art <p>Operativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - jährliche Erarbeitung und Herausgabe des Immobilienmarktberichtes und der Bodenrichtwerte für das Stadtgebiet Bocholt unter Berücksichtigung der aktuellen gesetzlichen Vorgaben - ständig aktueller Internet-Auftritt (Bodenrichtwerte, Marktdaten, etc.) - Präsentation der Entwicklung auf dem Bocholter Immobilienmarkt - Recherche, Erfassung und Auswertung von Kaufverträgen und Versendung von Fragebögen, um aussagefähige Auswertungen zu ermöglichen - statistische Analysen sowie Ableitung von Marktanpassungsfaktoren, Liegenschaftszinsen und Indexreihen zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben - Erfüllung gesetzlicher Datenlieferungspflichten an das Land NRW - Erstellung von Wertgutachten zur Schaffung von Entscheidungs- und Handlungsgrundlagen - kommunale Wertermittlungen für verschiedene Fachbereiche - kommunale Wohnungsmarktbeobachtung
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

10.3123 Wertermittlung und Immobilienmarktgeschehen - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.591,61	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	966,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	24.557,61	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	184.599,45	172.600	190.300	192.200	194.100	196.000
12	- Versorgungsaufwendungen	13.056,20	8.500	10.300	10.400	10.500	10.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.789,10	6.100	6.700	6.700	6.700	6.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	143,49	100	100	100	100	100
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.379,09	12.500	12.800	12.800	12.800	12.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	217.967,33	199.800	220.200	222.200	224.200	226.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 193.409,72	- 193.800	-214.200	-216.200	-218.200	-220.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 193.409,72	- 193.800	-214.200	-216.200	-218.200	-220.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 193.409,72	- 193.800	-214.200	-216.200	-218.200	-220.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 193.409,72	- 193.800	-214.200	-216.200	-218.200	-220.200

Teilergebnisplan

15.3133 Parkhäuser und Tiefgaragen

15.3133

Kurzbeschreibung	Bewirtschaftung des Parkhauses "Am Nähkasten" nach Übernahme des Erbbaurechts incl. der Begleitung und Betreuung einer neuen Dienstleistungskonzession für den Betrieb des Parkhauses.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Strategisch: - Strategische Bewirtschaftung des Parkhauses unter Berücksichtigung der erforderlichen Sanierung - Umbau zu einem Komfort-Parkhaus Operativ: - Abstimmung der Sanierungsmaßnahmen mit dem Betreiber
Verantwortlich	FB 31

Teilergebnisplan

15.3133 Parkhäuser und Tiefgaragen - Teilhaushalt: 31 - 31 - Grundstücks- und Bodenwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	47.548,83	47.500	47.500	47.500	47.500	47.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	47.548,83	47.500	47.500	47.500	47.500	47.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 47.548,83	- 47.500	-47.500	-47.500	-47.500	-47.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.790,00	19.300	18.000	18.000	18.000	18.000
21	= Finanzergebnis	- 20.790,00	- 19.300	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 68.338,83	- 66.800	-65.500	-65.500	-65.500	-65.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 68.338,83	- 66.800	-65.500	-65.500	-65.500	-65.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 68.338,83	- 66.800	-65.500	-65.500	-65.500	-65.500

Fachbereich -33-

Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün



33 Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

09.3361 Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal)

11.3332 Deponie

12.3311 Flächen des öffentlichen Verkehrs

13.3322 Wasserbau

13.3341 Grün- und Freiflächen

13.3342 Bestattungen u. Friedhöfe

14.3331 Altlasten und Bodenschutz

Teilergebnisplan

33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.921.508,60	2.266.200	2.223.300	2.322.300	2.068.300	2.068.300
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.321.528,37	5.420.800	5.387.700	5.387.700	5.387.700	5.387.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	186.084,98	113.600	93.600	88.600	83.600	78.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339.364,64	80.400	142.500	52.500	67.500	67.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.176.871,87	356.600	345.300	345.300	345.300	345.300
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	353.514,22	286.000	289.000	287.000	287.000	287.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.298.872,68	8.523.600	8.481.400	8.483.400	8.239.400	8.234.400
11	- Personalaufwendungen	1.991.738,93	1.773.600	1.907.500	1.924.300	1.941.300	1.958.500
12	- Versorgungsaufwendungen	318.342,34	204.800	246.700	248.800	251.000	253.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.569.515,57	9.230.400	10.007.900	9.599.500	9.309.500	9.371.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.984.203,50	7.452.100	7.427.100	7.427.100	7.427.100	7.427.100
15	- Transferaufwendungen	32.460,00	23.600	23.600	23.600	23.600	23.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.370.052,16	2.331.900	2.492.200	2.494.200	2.521.800	2.552.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.266.312,50	21.016.400	22.105.000	21.717.500	21.474.300	21.586.000
18	= Ordentliches Ergebnis	-10.967.439,82	-12.492.800	-13.623.600	-13.234.100	-13.234.900	-13.351.600
19	+ Finanzerträge	20,94	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	20,94	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.967.418,88	-12.492.700	-13.623.500	-13.234.000	-13.234.800	-13.351.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	-10.967.418,88	-12.492.700	-13.623.500	-13.234.000	-13.234.800	-13.351.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	213.340,64	210.000	195.000	180.000	160.000	160.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	422.922,19	437.800	433.900	433.900	433.900	433.900
29	= Ergebnis	-11.177.000,43	-12.720.500	-13.862.400	-13.487.900	-13.508.700	-13.625.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.759.286,35	10.342.700	4.451.000	0	1.855.000	7.246.000	3.715.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	80.094,70	60.000	60.000	0	200.000	3.900.000	2.200.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	678.017,98	1.725.000	1.596.000	0	1.099.500	2.576.500	2.737.500
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	428,15	300	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.517.827,18	12.128.000	6.107.000	0	3.154.500	13.722.500	8.652.500
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.252.242,15	3.621.000	62.000	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	4.484.979,52	14.491.100	10.622.700	12.796.000	11.100.500	17.909.000	9.885.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.810,00	11.600	13.600	0	16.400	9.400	14.400
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	25.100	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.143.332,37	200.000	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	8.897.364,04	18.348.800	10.698.300	12.796.000	11.116.900	17.918.400	9.899.400
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 6.379.536,86	- 6.220.800	-4.591.300	-12.796.000	-7.962.400	-4.195.900	-1.246.900

Teilergebnisplan

09.3361 Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal)

09.3361

Kurzbeschreibung	<p>Das Stadtentwicklungsprojekt KuBAal (Kultur- und Bildungsquartier Bocholter Aa und Industriestraße) verfolgt das Ziel, die Aufwertung eines ehemaligen Industrieareals zu einem urbanen Stadtteil einzuleiten. Das hier abgebildete Produkt enthält die Baukosten für die Bereiche 001) Freiraumspange und 003) LernWerk und 002) der Kosten für die Grundstücksentwicklung. Es dient, wie im Grundsatzbeschluss und im Umsetzungsbeschluss definiert, der gesonderten Budget-Darstellung im Haushaltsplan. Die verschiedenen Entwicklungsschwerpunkte innerhalb des Projekts sind je nach fachlicher Kompetenz organisatorisch unterschiedlichen Verantwortungsbereichen in der Verwaltung zugeordnet und werden in dieser Produktdarstellung komprimiert und transparent zusammengeführt.</p> <p>Anmerkung zu den Leistungen / Kennzahlen: Je nach Entwicklungsfortschritt und aktuellem Schwerpunkt des langjährigen Projektprozesses erfolgt das Projektcontrolling in separaten Projektberichten.</p> <p>Anmerkung zum Personelnachweis: Die Darstellung der Personalstellen ist nicht Bestandteil des Baukostenbudgets und erfolgt aus Gründen der Übersichtlichkeit daher weiterhin in den fachbereichsbezogenen Produkten.</p>
Auftragsgrundlage	<p>Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2011 Umsetzungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19.03.2014</p>
Zielgruppen	<p>Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Bocholt und im Einzugsgebiet des Landesstrukturprogramms "Regionale 2016"</p>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung der öffentlichen Freiraumspange und Freilegung von Baufeldern als öffentliche Anschubinvestition für private und öffentliche Folgeinvestitionen in den Bereichen Wohnen, Gastronomie, Freizeit, Bildung und Kultur und Dienstleistungen - Stärkung der Innenentwicklung vor der Außenentwicklung zum Schutz der freien Landschaft - Vorbereitung für neue, gemischte urbane Wohnformen in der Innenstadt für unterschiedliche Alters- und Sozialgruppen - Angemessene Umfeldgestaltung für das Deutsche Textilmuseum des LWL in Bocholt - Erstellung des Hochbaus „LernWerk“ als Keimzelle des Kulturfufers mit neuem Domizil für Kultur- und Bildungsinstitute und die freie Kultur- und Bildungsszene - Markenbildung für ein neues, unverwechselbares Quartier an der Bocholter Aa als regionaler Anziehungspunkt im Westmünsterland und als positiver Standortfaktor für die Stadt Bocholt
Verantwortlich	<p>FB 33: Maßnahme 001 (Freiraumspange) FB 31: Maßnahme 002 (Grundstücksentwicklung) FB 32: Maßnahme 003 (LernWerk)</p>

Teilergebnisplan

09.3361 Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal) - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.000,00	15.000	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	60.000,00	15.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	437,97	0	40.000	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.704,57	15.000	25.000	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.142,54	15.000	65.000	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis	56.857,46	0	-65.000	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	56.857,46	0	-65.000	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	56.857,46	0	-65.000	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.945,60	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	53.911,86	0	-65.000	0	0	0

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

09.3361 Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal) - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	872.736,35	6.272.200	3.751.000	0	1.572.000	7.228.000	3.715.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	3.700.000	2.000.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	872.736,35	6.272.200	3.751.000	0	1.572.000	10.928.000	5.715.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.252.242,15	3.621.000	62.000	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	509.545,93	5.959.100	6.287.000	7.107.000	2.159.000	12.227.000	6.397.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.761.788,08	9.580.100	6.349.000	7.107.000	2.159.000	12.227.000	6.397.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.889.051,73	- 3.307.900	-2.598.000	-7.107.000	-587.000	-1.299.000	-682.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.3361-Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal)										
Maßnahme: 001-Freiraumspange										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.889.000	1.042.000	0	1.572.000	2.769.000	0	1.889.000	7.272.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	33.000	0	0	0	0	0	33.000	33.000
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	391.379,77	2.064.000	2.637.000	6.545.000	2.039.000	4.354.000	152.000	2.455.380	11.637.380
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 391.379,77	- 208.000	-1.595.000	-6.545.000	-467.000	-1.585.000	-152.000	-599.380	-4.398.380

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.3361-Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal)										
Maßnahme: 002-Grundstücksentwicklung										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	872.736,35	3.438.200	2.605.000	0	0	0	0	4.310.936	6.915.936
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	3.700.000	2.000.000	0	5.700.000
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	3.252.242,15	3.500.000	0	0	0	0	0	6.752.242	6.752.242
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	118.166,16	2.408.100	3.540.000	562.000	120.000	442.000	0	2.526.266	6.628.266
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 2.497.671,96	- 2.469.900	-935.000	-562.000	-120.000	3.258.000	2.000.000	-4.967.572	-764.572

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 09.3361-Kulturquartier Bocholter Aa und Industriestraße (KuBAal)										
Maßnahme: 003-LernWerk										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	945.000	104.000	0	0	4.459.000	3.715.000	945.000	9.223.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	88.000	62.000	0	0	0	0	88.000	150.000
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.487.000	110.000	0	0	7.431.000	6.245.000	1.487.000	15.273.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 630.000	-68.000	0	0	-2.972.000	-2.530.000	-630.000	-6.200.000

Teilergebnisplan

11.3332 Deponie

11.3332

Kurzbeschreibung	Nachsorge für stillgelegte Anlagen zur Deponierung von Reststoffen (Deponie Bocholt-Lankern) anhand von Vorgaben der Überwachungsbehörden (Zeitraum 100 Jahre);
Auftragsgrundlage	KrW-/AbfG, BImSchG, DepV
Zielgruppen	Bürger und Bürgerinnen;
Ziele	Strategisch: Sicherstellung einer geordneten Nachsorgephase der Deponie bis zur Entlassung aus der Überwachung;
Verantwortlich	FB 33

Teilergebnisplan

11.3332 Deponie - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.510,80	95.000	90.000	85.000	80.000	75.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.537,70	48.100	46.300	46.300	61.300	61.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.046.641,93	322.000	310.700	310.700	310.700	310.700
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.194.690,43	465.100	447.000	442.000	452.000	447.000
11	- Personalaufwendungen	72.407,58	71.800	44.700	45.100	45.500	45.900
12	- Versorgungsaufwendungen	2.730,14	1.700	2.200	2.200	2.200	2.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.414,95	418.400	437.500	337.500	337.500	337.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.143,80	63.200	62.600	62.600	62.600	62.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	352.696,47	555.100	547.000	447.400	447.800	448.200
18	= Ordentliches Ergebnis	841.993,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	841.993,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	841.993,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.324,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	839.669,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200

Teilergebnisplan

12.3311 Flächen des öffentlichen Verkehrs

12.3311

Kurzbeschreibung	Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan, Erstellen von Verkehrskonzepten wie Innenstadtkonzepte, Weiterentwicklung Bocholt als fahrradfreundliche Stadt, Verkehrssicherung und -lenkung einschließlich straßenverkehrsrechtlicher Anordnungen für den fließenden und ruhenden Verkehr, Sondernutzung von öffentlichen Straßenflächen z.B. Baustellen, feste Standorte (Vitrinen), Planung, Neubau und Erneuerung einschließlich Bauleitung und Abrechnung von öffentlichen Verkehrsflächen (Hauptverkehrsstraßen, Erschließungsstraßen, Wirtschaftswege, Rad- und Gehwege, Brückenbauwerke, Tunnelbauwerke, Gleisanlagen), Aufstellen, Ändern und Ergänzen von straßenbaulichen Entwürfen einschließlich Nebenanlagen (Lichtzeichenanlage, Beleuchtung, Beschilderung, Parkplätze etc.), Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten einschließlich Überwachung und Abnahme von Fremdleistungen an öffentlichen Verkehrsflächen, Erstellung und Fortschreibung des Straßenkatasters und des Straßenerhaltungs-managementberichtes, Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Gleisanlagen, Bewohnerparken. Erhebung von Geldleistungen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen i. S. v. § 127 (2) BauGB (Erschließungsbeiträge), die Herstellung, Erweiterung und Verbesserung öffentl. Einrichtungen und Anlagen i. S. v. § 8 KAG (Straßenbaubeiträge), Ausgleichsmaßnahmen für Eingriffe in die Natur und Landschaft i. S. v. § 135 BauGB (Kostenerstattungsbeiträge), die Herstellung, Erneuerung, Bearbeitung von Anträgen auf Zahlungserleichterungen, Mitwirkung bei Gerichtsverfahren.
Auftragsgrundlage	StrWG NW, StVO, StVG, FStrG, BImSchG, BauGB, KAG NW, BGB, Abgabenordnung, BauO NW, Telekommunikationsgesetz, Nutzungsverträge, Vereinbarungen mit Straßenbaulastträgern, Satzung der Stadt Bocholt über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentl. Straßen, Ratsbeschlüsse; etc
Zielgruppen	Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse, Verkehrsteilnehmer/-innen, private Investoren/-innen, Anlieger/-innen, Ausschussmitglieder, Straßenbaufirmen, Nutzer/-innen, private und öffentliche Grundstückseigentümer/-innen, Fachbereiche/Einrichtungen, Ver- und Entsorgungsunternehmen;
Ziele	<p>Strategisch: Schaffung der Voraussetzung für eine geordnete Verkehrsentwicklung, Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Verkehrsnetzes, Erhalt und Verbesserung der Verkehrssicherheit, Förderung eines störungsfreien Verkehrsflusses Geordnete Parksituation, Verbesserung der Straßenraumgestaltung, Minimierung der Folgekosten, Erhalt des Anschlusses an das Schienenverkehrsnetz der Deutschen Bahn AG, Entwicklung eines gesamtstädtischen Radverkehrsnetzes.</p> <p>Operativ: Verkehrssicherheit durch Reduzierung erkannter Unfallhäufungsstellen, Kosten- und termingerechte Umsetzung der Projektliste 2016, Substanzerhaltung durch rechtzeitige und umfassende Instandsetzung, Weiterführung des Programms zur Sanierung von Kabelnetzen älterer Signalanlagen. Regelmäßige Kontrolle des Straßen- und Wegenetzes.</p>
Verantwortlich	FB 33

Teilergebnisplan

12.3311 Flächen des öffentlichen Verkehrs - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.733.248,23	2.126.000	1.926.100	1.926.100	1.926.100	1.926.100
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.148.750,77	4.180.800	4.144.700	4.144.700	4.144.700	4.144.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.840,23	2.200	96.200	6.200	6.200	6.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	89.626,18	28.400	28.400	28.400	28.400	28.400
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	302.480,78	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.454.946,19	6.587.400	6.445.400	6.355.400	6.355.400	6.355.400
11	- Personalaufwendungen	1.219.736,54	1.148.700	1.252.300	1.263.000	1.273.900	1.285.000
12	- Versorgungsaufwendungen	269.633,82	176.400	209.400	211.300	213.300	215.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.087.193,70	4.255.400	4.591.400	4.364.900	4.364.900	4.426.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.821.361,47	7.285.400	7.265.400	7.265.400	7.265.400	7.265.400
15	- Transferaufwendungen	20.000,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.981.620,07	1.932.500	2.091.500	2.118.100	2.146.100	2.176.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.399.545,60	14.798.400	15.410.000	15.222.700	15.263.600	15.369.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 7.944.599,41	- 8.211.000	- 8.964.600	- 8.867.300	- 8.908.200	- 9.013.700
19	+ Finanzerträge	20,94	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	20,94	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 7.944.578,47	- 8.210.900	- 8.964.500	- 8.867.200	- 8.908.100	- 9.013.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 7.944.578,47	- 8.210.900	- 8.964.500	- 8.867.200	- 8.908.100	- 9.013.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.142,40	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.515,60	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
29	= Ergebnis	- 7.956.951,67	- 8.233.900	- 8.987.500	- 8.890.200	- 8.931.100	- 9.036.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

12.3311 Flächen des öffentlichen Verkehrs - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	883.800,00	1.070.500	454.000	0	283.000	18.000	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	80.094,70	60.000	60.000	0	200.000	200.000	200.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	678.017,98	1.725.000	1.576.000	0	1.079.500	2.556.500	2.717.500
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	428,15	300	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.642.340,83	2.855.800	2.090.000	0	1.562.500	2.774.500	2.917.500
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	3.083.414,51	7.442.000	3.401.000	5.459.000	8.376.500	5.232.000	3.293.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.643,49	7.100	13.600	0	14.200	7.000	9.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	100	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.143.332,37	200.000	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	4.237.390,37	7.649.200	3.414.600	5.459.000	8.390.700	5.239.000	3.302.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.595.049,54	- 4.793.400	-1.324.600	-5.459.000	-6.828.200	-2.464.500	-385.100

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 009-Ausbau Ortsumgehung										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	494.500	0	0	0	0	0	494.500	494.500
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	532.000	0	0	0	0	0	532.000	532.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	725.600,00	0	0	0	0	0	0	725.600	725.600
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 725.600,00	- 37.500	0	0	0	0	0	-763.100	-763.100

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 011-Ausbau Ortsumgehung (Nordring)										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	550.000	0	0	450.000	0	0	550.000	1.000.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 550.000	0	0	-450.000	0	0	-550.000	-1.000.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 014-Instandsetzung										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	88.000	62.000	0	81.000	18.000	0	88.000	249.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	230.000	0	350.000	440.000	1.250.000	0	2.270.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	546.628,79	840.000	810.000	440.000	820.000	1.160.000	1.230.000	1.386.629	5.406.629
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 546.628,79	- 752.000	-518.000	-440.000	-389.000	-702.000	20.000	-1.298.629	-2.887.629

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 015-Verbesserung der Verkehrsführung										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	184.269,98	10.000	0	0	50.000	50.000	50.000	194.270	344.270
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 184.269,98	- 10.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-194.270	-344.270

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 018-Einbau von Signalanlagen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.561,85	150.000	180.000	0	180.000	90.000	360.000	210.562	1.020.562
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 60.561,85	- 150.000	-180.000	0	-180.000	-90.000	-360.000	-210.562	-1.020.562

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 022-Erschließungsstraßen Technologiepark										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	80.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.441,75	350.000	66.000	1.146.000	1.146.000	0	0	364.442	1.576.442
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 14.441,75	- 350.000	-46.000	-1.146.000	-1.126.000	20.000	20.000	-364.442	-1.496.442

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 032-Ausbau von Gehwegen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.164,81	0	30.000	0	50.000	50.000	50.000	21.165	201.165
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 21.164,81	0	-30.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-21.165	-201.165

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 053-Gewerbegebiet Holtwick										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	120.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.700.000	100.000	2.400.000	1.900.000	500.000	0	1.700.000	4.200.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 1.700.000	-70.000	-2.400.000	-1.870.000	-470.000	30.000	-1.700.000	-4.080.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 054-Erweiterung Industriepark										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0	200.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	960.000	470.000	1.270.000	1.625.000	795.000	0	960.000	3.850.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 960.000	-420.000	-1.270.000	-1.575.000	-745.000	50.000	-960.000	-3.650.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 072-Instandsetzung Wirtschaftswege										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	315.718,80	260.000	320.000	0	322.500	330.000	321.000	575.719	1.869.219
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 315.718,80	- 260.000	-320.000	0	-322.500	-330.000	-321.000	-575.719	-1.869.219

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 087-Umbau L 602, Dingdener Straße										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	343.700,00	0	0	0	0	0	0	343.700	343.700
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 343.700,00	0	0	0	0	0	0	-343.700	-343.700

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 095-Straßenbeleuchtung										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	60.000	0	200.000	200.000	200.000	0	660.000
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	308.500	0	308.500	308.500	617.500	0	1.543.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.261,66	500.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000	600.262	2.600.262
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 100.261,66	- 500.000	-131.500	0	8.500	8.500	317.500	-600.262	-397.262

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 108-Straßenbau Up'm Höwel										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	407.500	0	0	0	0	0	407.500
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.204,52	0	0	0	0	0	0	1.205	1.205
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 1.204,52	0	407.500	0	0	0	0	-1.205	406.295

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 123-Straßenbau Up de Gehre										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	275.000	0	0	275.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	322.000	0	0	0	322.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-322.000	275.000	0	0	-47.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 124-Biemenhorst Gewerbegebiet										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.727,68	640.000	0	0	0	0	0	648.728	648.728
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 8.727,68	- 640.000	0	0	0	0	0	-648.728	-648.728

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 125-Straßenbau Stenern NO, I. BA										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	205.000	0	0	205.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	154,76	0	0	0	450.000	500.000	0	155	950.155
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 154,76	0	0	0	-450.000	-295.000	0	-155	-745.155

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 126-Umgestaltung QuartierscampusBenölkenplatz										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	291.000,00	144.000	0	0	0	0	0	435.000	435.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	813.097,00	0	0	0	0	0	0	813.097	813.097
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	100.000	100.000
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 522.097,00	44.000	0	0	0	0	0	-478.097	-478.097

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 142-Kreisverkehr Alfred-Flender-Straße										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	229.800,00	74.000	0	0	0	0	0	303.800	303.800
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	385.415,58	0	0	0	0	0	0	385.416	385.416
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 155.615,58	74.000	0	0	0	0	0	-81.616	-81.616

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 147-Kreisverkehr Hemdener Weg/ Up de Welle										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	279.813,50	0	0	0	0	0	0	279.814	279.814
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 279.813,50	0	0	0	0	0	0	-279.814	-279.814

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 155-B-Plangebiet "Phönix"										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	1.170.000	0	0	1.170.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.627,23	0	0	0	0	1.170.000	0	2.627	1.172.627
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 2.627,23	0	0	0	0	0	0	-2.627	-2.627

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 159-Wohnungsbauentwicklung Essingesch										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	270.000	0	0	0	440.000	0	710.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	195.000	270.000	0	0	0	477.000	195.000	942.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 195.000	0	0	0	0	-37.000	-195.000	-232.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 160-Erschließung Brunsmannstraße										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	95.000	0	0	195.000	77.000	0	95.000	367.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 95.000	0	0	-195.000	-77.000	0	-95.000	-367.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 164-Erschließung Am Wielbach										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	103.000	0	0	0	103.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	43.843,45	0	0	0	103.000	0	0	43.843	146.843
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 43.843,45	0	0	0	0	0	0	-43.843	-43.843

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 166-Umgestaltung Langenbergpark										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	363.000,00	270.000	392.000	0	0	0	0	633.000	1.025.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	94.571,62	0	0	0	0	0	0	94.572	94.572
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	268.428,38	270.000	392.000	0	0	0	0	538.428	930.428

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 170-Grundhafte Erneuerung Radwege										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	170.000	0	0	0	170.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.321,39	250.000	250.000	0	0	0	0	255.321	505.321
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 5.321,39	- 250.000	-250.000	0	170.000	0	0	-255.321	-335.321

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: 181-Baugebiet Mussum 8 - 22, Mosse										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	45.000	0	203.000	0	0	0	248.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	45.000	203.000	203.000	0	0	0	248.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-203.000	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12.3311-Flächen des öffentlichen Verkehrs										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	32.000	0	0	0	32.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	80.094,70	60.000	0	0	0	0	0	140.095	140.095
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	652.694,69	1.675.000	15.000	0	15.000	58.000	15.000	88.000	191.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	428,15	300	0	0	0	0	0	728	728
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	205.590,14	410.000	160.000	0	60.000	10.000	10.000	615.590	805.590
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	10.643,49	6.700	13.600	0	14.200	7.000	9.600	17.343	61.743
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	100	0	0	0	0	0	100	100
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	48.709,08	50.000	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	468.274,83	1.268.500	-158.600	0	-27.200	41.000	-4.600	-404.211	-503.611

Teilergebnisplan

13.3322 Wasserbau

13.3322

Kurzbeschreibung	Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung von Gewässerausbaumaßnahmen einschließlich aller notwendigen Anlagen, Wehre, Durchlässe etc., Erstellung von Konzepten zur naturnahen Entwicklung von Fließgewässern, Unterhaltung der vorhandenen Gewässer und Anlagen, Wehre, Verteilerbauwerke, Durchlässe; Hochwasserschutzmaßnahmen, Maßnahmen zum Schutz von Oberflächen u. Grundwässern, Mitarbeit in Wasser- u. Bodenverbänden; Überwachung von Einleitern, Gewässerbenutzungen.
Auftragsgrundlage	WHG, LWG, Europäische Wasserrahmenrichtlinie, öffentl.-rechtl. Vereinbarungen mit Verbänden, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung;
Zielgruppen	Gewässerbenutzer und Gewässerbenutzerinnen, Wasser- und Bodenverbände;
Ziele	<p>Strategisch: Erhaltung, Anreicherung und Verbesserung des Zustandes der Fließgewässer zur Erreichung des guten ökologischen Zustandes/Potentials gem. EU-WRRL sowie in technischer und gestalterischer Hinsicht für</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gewässerläufe allgemein - Stauanlagen und sonstige bauliche Anlagen - Wiederherstellung der Durchgängigkeit an Querbauwerken - Anlage von naturnahen Gewässerabschnitten (Trittsteinkonzept) - Prüfung der Nutzbarkeit regenerativer Energie mittels Wasserkraft - Fließgewässerunterhaltungspläne - Akquirierung von öffentlichen Zuwendungen - Integration der Siedlungswasserwirtschaftsplanung in die vorbereitende Bauleitplanung und Freiraumplanung sowie Erarbeitung konzeptioneller Grundlagen für Projektplanungen - Hochwasserschutz <p>Operativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gewässerrahmenplan Bocholt, Umsetzungsfahrplan für die Gewässer in Bocholt - Umbau Stauanlage Eisenhütte (planerische, rechtliche und genehmigungstechnische Umsetzung für Stauwehr, Umgehungsgerinne, Wasserkraft, Infrastruktur) - Konzeptionelle Grundlagenplanung für Regionale 2016 - Raumstrukturen für urbane Fließgewässer - Gewässerausbaumaßnahmen - Umbau Stauanlage Stadtschleuse
Verantwortlich	FB 33

Teilergebnisplan

13.3322 Wasserbau - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.714,07	10.000	181.700	280.700	26.700	26.700
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	281.481,04	285.000	288.000	288.000	288.000	288.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	9.205,04	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	357.400,15	315.000	489.700	588.700	334.700	334.700
11	- Personalaufwendungen	70.989,40	41.900	58.400	58.800	59.200	59.600
12	- Versorgungsaufwendungen	10.919,80	6.900	13.000	13.100	13.200	13.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	285.163,34	433.100	678.600	648.700	358.700	358.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.014,06	11.500	41.200	41.200	41.200	41.200
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	297.249,86	267.900	268.200	268.200	268.200	268.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	675.336,46	761.300	1.059.400	1.030.000	740.500	740.900
18	= Ordentliches Ergebnis	- 317.936,31	- 446.300	-569.700	-441.300	-405.800	-406.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 317.936,31	- 446.300	-569.700	-441.300	-405.800	-406.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 317.936,31	- 446.300	-569.700	-441.300	-405.800	-406.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	604,80	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 318.541,11	- 446.300	-569.700	-441.300	-405.800	-406.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

13.3322 Wasserbau - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.000.000	246.000	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	3.000.000	246.000	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	673.183,66	540.000	774.700	230.000	280.000	50.000	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	673.183,66	540.000	774.700	230.000	280.000	50.000	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 673.183,66	2.460.000	-528.700	-230.000	-280.000	-50.000	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3322-Wasserbau										
Maßnahme: 001-Neubau Stauwehr zur Eisenhütte										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.000.000	246.000	0	0	0	0	3.000.000	3.246.000
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	648.565,67	400.000	343.700	0	0	0	0	1.048.566	1.392.266
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 648.565,67	2.600.000	-97.700	0	0	0	0	1.951.434	1.853.734

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3322-Wasserbau										
Maßnahme: 008-Umflutungsgebiet Laaker Bach(Dingdener Str., Vennweg)										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000	170.000	130.000	130.000	0	0	40.000	340.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 40.000	-170.000	-130.000	-130.000	0	0	-40.000	-340.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3322-Wasserbau										
Maßnahme: 011- Ertüchtigung Stauanlage an derKönigsmühle										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	100.000	100.000	100.000	0	0	50.000	250.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	- 50.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	-50.000	-250.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3322-Wasserbau										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.617,99	50.000	161.000	0	50.000	50.000	0	74.618	335.618
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 24.617,99	- 50.000	-161.000	0	-50.000	-50.000	0	-74.618	-335.618

Teilergebnisplan

13.3341 Grün- und Freiflächen

13.3341

Kurzbeschreibung	Die Grün- und Freiflächenplanung umfasst sowohl die interdisziplinäre Grünordnungsplanung (wie das Erstellen von Umweltverträglichkeitsstudien, Umweltverträglichkeitsprüfungen, landschaftspflegerischen Fachbeiträgen /Begleitplänen, das Aufstellen und Fortschreiben von strukturellen Freiraumkonzepten, Ausgleichsflächenkonzepten und des Grünordnungsrahmenplanes, Stellungnahmen zu Bauanträgen, Überwachung von ökologischen Auflagen bei Baumaßnahmen) wie auch die Objektplanung und den Neubau von öffentlichen Grünanlagen unterschiedlicher Kategorien. Das Pflegemanagement umfasst die Aufstellung von Pflege- und Entwicklungsplänen öffentlicher Grünflächen, die Vergabe und Überwachung von Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sowie die Betreuung geschützter Landschaftsbestandteile.
Auftragsgrundlage	BauGB, UVPG, BNatSchG, Landschaftsgesetz NW, Bebauungspläne;
Zielgruppen	Bauplaner/-innen, private und öffentliche Grundstückseigentümer/-innen, Nutzer/-innen öffentlicher Grün- und Freiflächen;
Ziele	Umweltverträgliche Stadtentwicklung, Sicherung vorhandener Freiräume, Schaffung vernetzter Grünflächen, Steigerung der Lebensqualität durch Erholungsmöglichkeiten, Schaffung und Sicherung von Grünanlagen mit zeitgemäßem, bedarfsgerechten, ökologischen, gestalterischen und naherholungsrelevanten Funktionen;
Verantwortlich	FB 33

Teilergebnisplan

13.3341 Grün- und Freiflächen - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.658,57	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.574,18	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.142,01	28.200	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	34.530,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	39.805,92	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	171.710,68	87.800	49.600	49.600	49.600	49.600
11	- Personalaufwendungen	502.048,87	442.500	456.700	461.100	465.500	469.900
12	- Versorgungsaufwendungen	23.214,79	16.600	18.200	18.300	18.400	18.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.886.348,22	2.975.400	3.091.900	3.091.900	3.091.900	3.091.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	34.479,27	47.200	37.100	37.100	37.100	37.100
15	- Transferaufwendungen	5.100,00	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.661,70	46.100	37.000	37.400	37.000	37.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.476.852,85	3.543.900	3.657.000	3.661.900	3.666.000	3.670.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.305.142,17	- 3.456.100	-3.607.400	-3.612.300	-3.616.400	-3.620.900
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 3.305.142,17	- 3.456.100	-3.607.400	-3.612.300	-3.616.400	-3.620.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.305.142,17	- 3.456.100	-3.607.400	-3.612.300	-3.616.400	-3.620.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.464,72	50.000	35.000	20.000	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	146.057,52	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
29	= Ergebnis	- 3.383.734,97	- 3.568.100	-3.734.400	-3.754.300	-3.778.400	-3.782.900

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

13.3341 Grün- und Freiflächen - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	196.410,87	170.000	90.000	0	265.000	380.000	175.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.314,55	3.000	0	0	1.300	1.800	3.300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	25.000	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	198.725,42	198.000	90.000	0	266.300	381.800	178.300
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 198.725,42	- 198.000	-70.000	0	-246.300	-361.800	-158.300

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3341-Grün- und Freiflächen										
Maßnahme: 003-Neuanlage von Grünflächen										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.319,25	50.000	20.000	0	145.000	150.000	95.000	135.319	545.319
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 85.319,25	- 50.000	-20.000	0	-145.000	-150.000	-95.000	-135.319	-545.319

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3341-Grün- und Freiflächen										
Maßnahme: 016-Revitalisierung Stadtwald										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0	0	200.000
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-100.000	-100.000	0	0	-200.000

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3341-Grün- und Freiflächen										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	80.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	111.091,62	120.000	70.000	0	20.000	130.000	80.000	231.092	531.092
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	2.314,55	3.000	0	0	1.300	1.800	3.300	5.315	11.715
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000	25.000
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 113.406,17	- 148.000	-50.000	0	-1.300	-111.800	-63.300	-261.406	-487.806

Teilergebnisplan

13.3342 Bestattungen u. Friedhöfe

13.3342

Kurzbeschreibung	Planung, Bau und Unterhaltung der Friedhöfe einschließlich der Ehrenfriedhöfe; Durchführung der Bestattungen;
Auftragsgrundlage	Friedhofssatzung, Kriegsgräbergesetz, Bestattungsgesetz, Verkehrssicherungspflicht, Ratsbeschluss;
Zielgruppen	Besucher und Besucherinnen, Hinterbliebene;
Ziele	Strategisch: Bedarfsgerechtes Angebot an Grabstellen unter Berücksichtigung einer wirtschaftlichen Unterhaltung des Gesamtfriedhofs. Die Friedhöfe sollen entsprechend eines vorgegebenen Standards wirtschaftlich unterhalten und betrieben werden. Operativ: - Reduzierung nicht belegter Wahlgräber im denkmalgeschützten Friedhofsteil - keine Erweiterung der Bestattungsfläche - Optimierung der Trauerhalle
Verantwortlich	FB 33

Teilergebnisplan

13.3342 Bestattungen u. Friedhöfe - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.887,73	95.200	90.500	90.500	90.500	90.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	891.296,56	955.000	955.000	955.000	955.000	955.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.950,83	1.900	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.825,76	200	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	2.022,48	1.000	4.000	2.000	2.000	2.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	994.983,36	1.053.300	1.049.700	1.047.700	1.047.700	1.047.700
11	- Personalaufwendungen	42.201,97	38.200	36.900	37.200	37.500	37.800
12	- Versorgungsaufwendungen	5.081,05	3.200	3.900	3.900	3.900	3.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.073.580,86	1.135.600	1.154.800	1.142.800	1.142.800	1.142.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	116.487,25	107.700	83.400	83.400	83.400	83.400
15	- Transferaufwendungen	7.360,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.534,25	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.248.245,38	1.295.000	1.289.300	1.277.600	1.277.900	1.278.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 253.262,02	- 241.700	-239.600	-229.900	-230.200	-230.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 253.262,02	- 241.700	-239.600	-229.900	-230.200	-230.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 253.262,02	- 241.700	-239.600	-229.900	-230.200	-230.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	143.733,52	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	256.474,67	252.800	248.900	248.900	248.900	248.900
29	= Ergebnis	- 366.003,17	- 334.500	-328.500	-318.800	-319.100	-319.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

13.3342 Bestattungen u. Friedhöfe - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.750,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.750,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	22.424,55	380.000	70.000	0	20.000	20.000	20.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.740,00	1.500	0	0	900	0	1.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	26.164,55	381.500	70.000	0	20.900	20.000	21.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 23.414,55	- 381.500	-70.000	0	-20.900	-20.000	-21.500

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3342-Bestattungen u. Friedhöfe										
Maßnahme: 007-Instandsetzung im denkmalgeschütztenFriedhofsbereich										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	812,84	350.000	0	0	0	0	0	350.813	350.813
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 812,84	- 350.000	0	0	0	0	0	-350.813	-350.813

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 13.3342-Bestattungen u. Friedhöfe										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.750,00	0	0	0	0	0	0	2.750	2.750
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.611,71	30.000	70.000	0	20.000	20.000	20.000	51.612	181.612
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	3.740,00	1.500	0	0	900	0	1.500	5.240	7.640
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 22.601,71	- 31.500	-70.000	0	-20.900	-20.000	-21.500	-54.102	-186.502

Teilergebnisplan

14.3331 Altlasten und Bodenschutz

14.3331

Kurzbeschreibung	Planung und Durchführung von Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsuntersuchungen, Sanierungen, Sicherungen, Überwachungsmaßnahmen, Beratungen in Fragen zur Altlastenproblematik; Führung und Fortschreibung des städtischen Altlastenkatasters, Ermittlung altlastenbezogener Informationen für die Bauleitplanung und für Baugenehmigungen;
Auftragsgrundlage	KrW-/AbfG, AbfallG NRW, WHG, BBodSchG, OBG, BauGB, BauO NRW, UIG, Beschlüsse der StVV;
Zielgruppen	Architekten und Architektinnen, Fachbereiche/Einrichtungen, Investoren und Investorinnen als Nachfrager und Nachfragerinnen bestimmter Flächennutzungen, Stadtverordnetenversammlung, bauwillige Bürger und Bürgerinnen, private und öffentliche Grundstückseigentümer und -eigentümerinnen;
Ziele	Strategisch: Gewährleistung der rechtzeitigen Erkennung altlastenbedingter Gefahren im Rahmen der Bauleitplanung und in Baugenehmigungsverfahren, Gefahrenabwehr für Bauherren und Bürger; Operativ: Schrittweise Erfassung aller Verdachts- und Altlastenflächen in Bocholt, Erteilung von Auskünften aus dem Kataster
Verantwortlich	FB 33

Teilergebnisplan

14.3331 Altlasten und Bodenschutz - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.962,49	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.962,49	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	30.412,59	30.500	58.500	59.100	59.700	60.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.094,76	12.500	13.700	13.700	13.700	13.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	300	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.833,21	4.400	5.100	5.100	5.100	5.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	33.340,56	47.700	77.300	77.900	78.500	79.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 22.378,07	- 47.700	-77.300	-77.900	-78.500	-79.100
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 22.378,07	- 47.700	-77.300	-77.900	-78.500	-79.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 22.378,07	- 47.700	-77.300	-77.900	-78.500	-79.100
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 22.378,07	- 47.700	-77.300	-77.900	-78.500	-79.100

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

14.3331 Altlasten und Bodenschutz - Teilhaushalt: 33 - 33 - Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	111,96	0	0	0	0	600	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	111,96	0	0	0	0	600	0
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 111,96	0	0	0	0	-600	0

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 14.3331-Altlasten und Bodenschutz										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	111,96	0	0	0	0	600	0	112	712
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 111,96	0	0	0	0	-600	0	-112	-712

-35-

Umweltreferat

35 Umweltreferat

14.3511 Umweltvorsorge und Umweltschutz

Teilergebnisplan

35 - Umweltreferat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	237.072,27	65.000	80.700	72.000	14.500	14.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.700,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.000	2.500	5.000	2.500	5.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.021,52	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	246.793,79	75.000	88.200	82.000	22.000	24.500
11	- Personalaufwendungen	98.641,73	91.400	161.500	163.100	164.700	166.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.573,64	126.500	66.400	66.400	66.400	66.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.012,09	300	2.100	2.100	2.100	2.100
15	- Transferaufwendungen	125.233,64	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.164,54	84.900	84.700	101.500	76.300	90.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	359.625,64	388.100	399.700	418.100	394.500	410.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 112.831,85	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 112.831,85	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 112.831,85	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.993,84	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.561,31	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 132.399,32	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

35 - Umweltreferat

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	272.554,74	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	272.554,74	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	163.799,09	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.028,35	900	15.900	0	900	900	900
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	250.355,39	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	422.182,83	900	15.900	0	900	900	900
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 149.628,09	- 900	-15.900	0	-900	-900	-900

Teilergebnisplan

14.3511 Umweltvorsorge und Umweltschutz

14.3511

Kurzbeschreibung	Daseinsvorsorge, Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen für die zukünftigen Generationen, Integration von Umweltbelangen in kommunales Verwaltungshandeln, Steuerungsunterstützung für den Verwaltungsvorstand, eigenverantwortliche Entwicklung und Durchführung umweltrelevanter medienübergreifender Projekte, Verbesserung der Umweltqualität und des Klimaschutzes sowie der Klimafolgenanpassung in Bocholt, fachkundige Beratung anderer Fachbereiche sowie Federführung bei interkommunalen/überregionalen Projekten mit Umweltrelevanz, fachliche Stellungnahmen, strategischen Steuerung des Umweltschutzes; Federführung European Energy Award, fachliche Konzeption und Leitung der NRW-Klimakommune Bocholt
Auftragsgrundlage	Beschluss des Rates, der Fachausschüsse, des Verwaltungsvorstandes, BNatSchG, BauGB, EnEV, EnEG, Klimaschutzgesetz NRW, EEG, EEWärmeG, UVPG, BImSchG, BImSchV, BiomasseV, WHG, EU-WRRL, etc.;
Zielgruppen	Architekten und Architektinnen, Bürger und Bürgerinnen, Fachbereiche, städt. Eigenbetriebe sowie Tochterunternehmen, externe Kooperationspartner, Einrichtungen, Handwerksbetriebe, Förderbehörden, Unternehmer und Unternehmerinnen, Gewerbetreibende, Verbände, Verwaltungsvorstand;
Ziele	Vorsorgender Umweltschutz, Prävention. Verbesserung der Umweltqualität und des Klimaschutzes in Bocholt, Vermeidung sowie Vermindern von Auswirkungen des Klimawandels vor Ort, Klimafolgenanpassung, Senkung des Heizenergie- und Stromverbrauchs sowie Reduzierung des Wasserverbrauchs, Forcieren eines energiesparenden und umweltgerechten Baustandards, Erhöhung der Sanierungsquote und Sanierungsqualität in Bocholt, Reduzierung des CO ₂ -Ausstoßes, Aufklärung in wichtigen Umweltfragen, Förderung umweltorientierten Verhaltens und Handelns, Schonung von Ressourcen, Stärkung regenerativer Energien und des Einsatzes intelligenter, effizienter Techniken, Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, Verbesserung der biologischen und chemischen Gewässergüte in Bocholt zur Gewässergüteklasse II sowie Entwicklung der Gewässer als Lebensraum, Umweltschutz als Standortfaktor für die Wirtschaft, Wirtschaftsförderung durch forcieren privater Investitionen in Klimaschutzmaßnahmen; Energiewende vor Ort, umweltfreundliche Mobilität
Verantwortlich	FB 35

Teilergebnisplan

14.3511 Umweltvorsorge und Umweltschutz - Teilhaushalt: 35 - 35 - Umweltreferat

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	237.072,27	65.000	80.700	72.000	14.500	14.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.700,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.000	2.500	5.000	2.500	5.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.021,52	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	246.793,79	75.000	88.200	82.000	22.000	24.500
11	- Personalaufwendungen	98.641,73	91.400	161.500	163.100	164.700	166.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.573,64	126.500	66.400	66.400	66.400	66.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.012,09	300	2.100	2.100	2.100	2.100
15	- Transferaufwendungen	125.233,64	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.164,54	84.900	84.700	101.500	76.300	90.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	359.625,64	388.100	399.700	418.100	394.500	410.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 112.831,85	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 112.831,85	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 112.831,85	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.993,84	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.561,31	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 132.399,32	- 313.100	-311.500	-336.100	-372.500	-385.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

14.3511 Umweltvorsorge und Umweltschutz - Teilhaushalt: 35 - 35 - Umweltreferat

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	272.554,74	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	272.554,74	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	163.799,09	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.028,35	900	15.900	0	900	900	900
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	250.355,39	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	422.182,83	900	15.900	0	900	900	900
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 149.628,09	- 900	-15.900	0	-900	-900	-900

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 14.3511-Umweltvorsorge und Umweltschutz										
Maßnahme: 010-Klimakommune "Vielfältige Fietse"										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	134.708,35	0	0	0	0	0	0	134.708	134.708
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	139.711,89	0	0	0	0	0	0	139.712	139.712
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	8.028,35	0	0	0	0	0	0	8.028	8.028
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 13.031,89	0	0	0	0	0	0	-13.032	-13.032

Investitionsmaßnahmen

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 14.3511-Umweltvorsorge und Umweltschutz										
Maßnahme: mehrere										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	137.846,39	0	0	0	0	0	0	137.846	137.846
2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.087,20	0	0	0	0	0	0	24.087	24.087
9	Auszahlungen für Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	900	15.900	0	900	900	900	900	4.500
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	250.355,39	0	0	0	0	0	0	250.355	250.355
14	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	- 136.596,20	- 900	-15.900	0	-900	-900	-900	-137.496	-141.096

Verbindliche Produktbereiche gem. NKF



Teilergebnisplan

01 Innere Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185.990,67	144.800	165.300	150.300	150.300	150.300
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.937,20	10.200	11.900	11.900	11.900	11.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	307.982,02	281.200	251.200	251.200	251.200	251.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.366.478,44	1.379.500	1.412.800	1.415.500	1.420.200	1.425.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.891.985,53	314.600	304.000	303.000	302.700	302.700
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	38.169,60	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.801.543,46	2.150.300	2.165.200	2.151.900	2.156.300	2.161.100
11	- Personalaufwendungen	7.658.856,42	7.241.200	7.685.200	7.749.800	7.815.000	7.880.700
12	- Versorgungsaufwendungen	1.878.766,22	1.401.700	1.573.000	1.587.600	1.602.300	1.617.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.075.180,31	1.178.500	1.195.200	1.154.200	1.034.200	1.009.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	610.257,47	467.300	484.600	484.600	484.600	484.600
15	- Transferaufwendungen	5.550,00	16.500	14.500	14.500	14.500	14.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.527.844,47	2.618.100	2.858.700	2.858.600	2.861.200	2.863.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.756.454,89	12.923.300	13.811.200	13.849.300	13.811.800	13.869.800
18	= Ordentliches Ergebnis	-10.954.911,43	-10.773.000	-11.646.000	-11.697.400	-11.655.500	-11.708.700
19	+ Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.954.911,43	-10.772.900	-11.645.900	-11.697.300	-11.655.400	-11.708.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	-10.954.911,43	-10.772.900	-11.645.900	-11.697.300	-11.655.400	-11.708.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	250.450,31	244.000	277.400	277.400	277.400	277.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.360,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
29	= Ergebnis	-10.752.821,12	-10.548.900	-11.388.500	-11.439.900	-11.398.000	-11.451.200

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

01 Innere Verwaltung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.042.436,61	1.600.000	1.600.000	0	1.600.000	1.600.000	1.600.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.679.188,38	2.400.000	1.600.000	0	1.400.000	1.100.000	1.600.000
8	für Baumaßnahmen	85.226,42	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	201.541,37	319.500	345.200	0	325.200	325.200	325.200
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.965.956,17	2.729.500	1.955.200	0	1.735.200	1.435.200	1.935.200
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.923.519,56	- 1.129.500	-355.200	0	-135.200	164.800	-335.200

Teilergebnisplan

02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	195.695,14	175.800	219.400	219.400	219.400	219.400
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.017.533,56	5.044.300	5.484.800	5.514.300	5.531.600	5.549.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.814,43	14.100	12.100	12.100	12.100	12.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	232.518,76	115.200	103.300	163.800	124.300	144.800
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	695.451,18	610.200	620.500	620.500	620.500	620.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.150.013,07	5.959.600	6.440.100	6.530.100	6.507.900	6.545.800
11	- Personalaufwendungen	8.323.404,37	7.840.300	8.890.100	8.958.000	9.026.500	9.095.600
12	- Versorgungsaufwendungen	2.812.968,15	2.015.600	2.294.100	2.315.300	2.336.900	2.358.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.363.928,65	1.339.800	1.588.500	1.565.200	1.535.200	1.542.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	513.801,35	588.900	734.700	734.700	734.700	734.700
15	- Transferaufwendungen	20.268,84	23.100	23.100	23.100	23.100	23.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.100.254,63	1.103.800	1.270.300	1.400.500	1.249.600	1.326.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.134.625,99	12.911.500	14.800.800	14.996.800	14.906.000	15.081.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 7.984.612,92	- 6.951.900	- 8.360.700	- 8.466.700	- 8.398.100	- 8.535.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 7.984.612,92	- 6.951.900	- 8.360.700	- 8.466.700	- 8.398.100	- 8.535.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 7.984.612,92	- 6.951.900	- 8.360.700	- 8.466.700	- 8.398.100	- 8.535.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	375.237,03	387.600	515.200	515.200	515.200	515.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	773.217,36	794.000	932.600	932.600	932.600	932.600
29	= Ergebnis	- 8.382.593,25	- 7.358.300	- 8.778.100	- 8.884.100	- 8.815.500	- 8.952.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	171.043,54	214.000	484.000	0	134.000	134.000	134.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.150,00	100	100	0	100	100	100
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	182.193,54	214.100	484.100	0	134.100	134.100	134.100
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	3.000	6.000	0	3.000	3.000	3.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	494.789,86	964.400	1.441.900	50.000	498.500	433.500	533.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	494.789,86	967.400	1.447.900	50.000	501.500	436.500	536.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 312.596,32	- 753.300	-963.800	-50.000	-367.400	-302.400	-402.400

Teilergebnisplan

03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.277.446,48	1.302.100	1.250.900	1.260.100	1.269.400	1.281.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	182.075,00	160.000	215.000	220.000	225.000	230.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.020,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.594,93	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	278.967,05	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.754.103,46	1.471.700	1.475.500	1.489.700	1.504.000	1.521.100
11	- Personalaufwendungen	1.325.964,44	1.299.300	1.286.600	1.298.900	1.311.400	1.324.000
12	- Versorgungsaufwendungen	69.770,98	34.400	43.600	44.100	44.600	45.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.716.173,18	6.717.700	7.327.900	7.099.900	7.090.600	7.111.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	443.177,59	509.900	459.700	459.700	459.700	459.700
15	- Transferaufwendungen	2.099.230,22	2.310.500	2.231.500	2.284.800	2.340.100	2.383.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.661.908,61	5.832.300	6.345.000	6.497.500	6.282.500	6.282.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	16.316.225,02	16.704.100	17.694.300	17.684.900	17.528.900	17.605.400
18	= Ordentliches Ergebnis	-14.562.121,56	-15.232.400	-16.218.800	-16.195.200	-16.024.900	-16.084.300
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.562.121,56	-15.232.400	-16.218.800	-16.195.200	-16.024.900	-16.084.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	-14.562.121,56	-15.232.400	-16.218.800	-16.195.200	-16.024.900	-16.084.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.354,22	15.400	20.300	20.300	20.300	20.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-14.547.767,34	-15.217.000	-16.198.500	-16.174.900	-16.004.600	-16.064.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

03 Schulträgeraufgaben

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	833,00	2.500	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	833,00	2.500	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	529.396,52	475.200	441.500	0	412.300	371.200	385.900
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	529.396,52	475.200	441.500	0	412.300	371.200	385.900
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 528.563,52	- 472.700	-441.500	0	-412.300	-371.200	-385.900

Teilergebnisplan

04 Kultur- und Wissenschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	428.075,54	395.300	474.500	474.500	474.500	474.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.219.922,18	1.249.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600	1.279.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.415,79	1.700	2.100	1.700	1.700	1.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	440.561,85	453.100	418.800	419.200	419.600	420.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	126.359,56	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.218.334,92	2.100.700	2.176.000	2.176.000	2.176.400	2.176.800
11	- Personalaufwendungen	4.385.100,18	4.240.000	4.531.400	4.539.400	4.582.600	4.626.300
12	- Versorgungsaufwendungen	303.106,04	198.100	233.200	235.300	237.400	239.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	647.309,70	605.200	689.400	614.400	614.400	614.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	102.796,99	110.700	118.800	118.800	118.800	118.800
15	- Transferaufwendungen	501.307,23	426.800	424.300	424.300	424.300	424.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	587.021,52	587.600	663.900	663.900	663.900	663.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.526.641,66	6.168.400	6.661.000	6.596.100	6.641.400	6.687.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 4.308.306,74	- 4.067.700	-4.485.000	-4.420.100	-4.465.000	-4.510.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 4.308.306,74	- 4.067.700	-4.485.000	-4.420.100	-4.465.000	-4.510.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 4.308.306,74	- 4.067.700	-4.485.000	-4.420.100	-4.465.000	-4.510.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.138,80	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.140,02	126.400	140.500	140.500	140.500	140.500
29	= Ergebnis	- 4.425.307,96	- 4.189.900	-4.621.500	-4.556.600	-4.601.500	-4.647.000

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

04 Kultur- und Wissenschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	99.700	3.500	0	3.100	3.100	3.100
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.314,75	100	100	0	100	100	100
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.314,75	99.800	3.600	0	3.200	3.200	3.200
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	128.085,06	331.600	203.300	0	129.400	135.800	135.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	128.085,06	331.600	203.300	0	129.400	135.800	135.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 126.770,31	- 231.800	-199.700	0	-126.200	-132.600	-132.600

Teilergebnisplan

05 Soziale Leistungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	595.756,29	1.262.100	7.696.400	7.686.500	7.647.400	7.640.600
3	+ Transferleistungen	34.532,00	15.500	55.500	55.500	55.500	55.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	313.820,06	295.800	715.500	715.500	715.500	715.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.915.269,43	2.761.600	11.770.100	11.770.100	11.770.100	11.770.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	83.336,02	5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.942.713,80	4.340.500	20.240.000	20.230.100	20.191.000	20.184.200
11	- Personalaufwendungen	4.823.618,35	4.696.600	5.378.500	5.425.200	5.472.300	5.519.800
12	- Versorgungsaufwendungen	745.990,58	516.400	509.700	514.300	518.900	523.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	467.682,62	432.100	9.758.500	9.758.500	9.758.500	9.758.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28.399,82	28.400	29.000	29.000	29.000	29.000
15	- Transferaufwendungen	5.613.155,81	5.857.500	16.021.500	16.021.500	15.982.800	15.976.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	638.238,95	723.900	902.300	857.100	872.100	857.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.317.086,13	12.254.900	32.599.500	32.605.600	32.633.600	32.664.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 8.374.372,33	- 7.914.400	-12.359.500	-12.375.500	-12.442.600	-12.479.800
19	+ Finanzerträge	947,20	900	900	900	900	900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	947,20	900	900	900	900	900
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 8.373.425,13	- 7.913.500	-12.358.600	-12.374.600	-12.441.700	-12.478.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 8.373.425,13	- 7.913.500	-12.358.600	-12.374.600	-12.441.700	-12.478.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.170,00	12.800	16.400	16.400	16.400	16.400
29	= Ergebnis	- 8.384.595,13	- 7.926.300	-12.375.000	-12.391.000	-12.458.100	-12.495.300

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

05 Soziale Leistungen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200
6	Summe der investiven Einzahlungen	10.098,26	9.400	9.100	0	9.200	9.200	9.200
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.269,47	31.000	31.000	0	11.000	11.000	11.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	27.269,47	41.000	41.000	0	21.000	21.000	21.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 17.171,21	- 31.600	-31.900	0	-11.800	-11.800	-11.800

Teilergebnisplan

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.820.996,52	9.984.500	10.383.000	10.386.000	10.453.000	10.516.000
3	+ Transferleistungen	589.072,02	680.000	645.000	645.000	645.000	645.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.910.262,10	1.720.500	1.750.500	1.700.500	1.700.500	1.700.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	950,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.369.027,05	1.077.400	1.121.000	1.071.000	1.071.000	1.071.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	75.530,63	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	5.084,29	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.770.922,61	13.464.400	13.901.500	13.804.500	13.871.500	13.934.500
11	- Personalaufwendungen	2.255.690,56	2.166.700	2.423.000	2.384.900	2.407.000	2.429.600
12	- Versorgungsaufwendungen	238.514,53	159.200	186.100	187.800	189.500	191.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.023.261,89	1.031.400	1.054.100	1.054.100	1.054.100	1.054.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	132.870,50	145.500	124.300	124.300	124.300	124.300
15	- Transferaufwendungen	30.221.365,08	30.745.700	32.730.000	33.425.800	33.858.600	33.930.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	365.024,53	- 368.400	134.300	134.300	134.300	134.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.236.727,09	33.880.100	36.651.800	37.311.200	37.767.800	37.863.500
18	= Ordentliches Ergebnis	-20.465.804,48	-20.415.700	-22.750.300	-23.506.700	-23.896.300	-23.929.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-20.465.804,48	-20.415.700	-22.750.300	-23.506.700	-23.896.300	-23.929.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	-20.465.804,48	-20.415.700	-22.750.300	-23.506.700	-23.896.300	-23.929.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500
29	= Ergebnis	-20.465.804,48	-20.418.200	-22.751.800	-23.508.200	-23.897.800	-23.930.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	- 147.197,00	0	47.000	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	- 147.197,00	0	47.000	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	75.298,32	270.000	172.500	0	162.500	162.500	162.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	954.700,00	0	202.500	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	1.029.998,32	270.000	375.000	0	162.500	162.500	162.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 1.177.195,32	- 270.000	-328.000	0	-162.500	-162.500	-162.500

Teilergebnisplan

07 Gesundheitswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	796.320,00	805.000	805.000	805.000	805.000	805.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	796.320,00	805.000	805.000	805.000	805.000	805.000
18	= Ordentliches Ergebnis	- 796.320,00	- 805.000	-805.000	-805.000	-805.000	-805.000
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 796.320,00	- 805.000	-805.000	-805.000	-805.000	-805.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 796.320,00	- 805.000	-805.000	-805.000	-805.000	-805.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 796.320,00	- 805.000	-805.000	-805.000	-805.000	-805.000

Teilergebnisplan

08 Sportförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.070,80	175.800	255.700	255.700	255.700	255.700
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.076,00	31.500	46.500	46.500	46.500	46.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.438,93	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	53.951,87	900	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.179,80	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	260.717,40	208.200	302.400	302.400	302.400	302.400
11	- Personalaufwendungen	147.262,15	141.800	157.700	158.900	160.200	161.500
12	- Versorgungsaufwendungen	54.255,30	36.100	42.100	42.500	42.900	43.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.432.559,34	1.493.500	1.486.100	1.470.600	1.472.600	1.491.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	127.861,60	166.900	245.200	245.200	245.200	245.200
15	- Transferaufwendungen	594.975,42	690.000	1.110.300	598.300	610.300	598.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	642.501,25	593.800	588.400	585.400	588.400	585.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.999.415,06	3.122.100	3.629.800	3.100.900	3.119.600	3.124.800
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 2.738.697,66	- 2.913.900	-3.327.400	-2.798.500	-2.817.200	-2.822.400

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

08 Sportförderung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	17.130,73	70.000	640.000	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	69.390,72	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	130.463,18	214.000	164.000	0	164.000	164.000	164.000
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	216.984,63	312.000	832.000	0	192.000	192.000	192.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 216.984,63	- 312.000	-832.000	0	-192.000	-192.000	-192.000

Teilergebnisplan

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	252.198,27	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.994,00	18.500	17.500	17.500	17.500	17.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	60.796,44	15.800	500	500	500	500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.089,64	414.000	427.500	428.800	430.100	431.400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.836,00	200	200	200	200	200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	575.914,35	610.500	607.700	609.000	610.300	611.600
11	- Personalaufwendungen	1.791.688,52	1.678.800	1.800.900	1.816.700	1.832.500	1.848.400
12	- Versorgungsaufwendungen	322.681,83	209.500	245.400	247.600	249.900	252.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.112,53	267.300	419.800	259.700	264.700	269.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.414,71	29.300	44.200	44.200	44.200	44.200
15	- Transferaufwendungen	792.147,25	924.000	993.500	993.500	993.500	993.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.059,03	144.500	170.600	141.300	141.300	141.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.426.103,87	3.253.400	3.674.400	3.503.000	3.526.100	3.549.300
18	= Ordentliches Ergebnis	- 2.850.189,52	- 2.642.900	-3.066.700	-2.894.000	-2.915.800	-2.937.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 2.850.189,52	- 2.642.900	-3.066.700	-2.894.000	-2.915.800	-2.937.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 2.850.189,52	- 2.642.900	-3.066.700	-2.894.000	-2.915.800	-2.937.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	221.402,18	172.500	158.000	158.000	158.000	158.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	158.862,74	121.500	96.000	81.000	61.000	61.000
29	= Ergebnis	- 2.787.650,08	- 2.591.900	-3.004.700	-2.817.000	-2.818.800	-2.840.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	872.736,35	6.272.200	3.751.000	0	1.572.000	7.228.000	3.715.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	3.700.000	2.000.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	872.736,35	6.272.200	3.751.000	0	1.572.000	10.928.000	5.715.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.252.242,15	3.621.000	62.000	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	509.545,93	5.959.100	6.287.000	7.107.000	2.159.000	12.227.000	6.397.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.817,07	105.000	31.000	0	24.500	24.500	24.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	14.875,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	3.785.480,15	9.685.100	6.380.000	7.107.000	2.183.500	12.251.500	6.421.500
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.912.743,80	- 3.412.900	-2.629.000	-7.107.000	-611.500	-1.323.500	-706.500

Teilergebnisplan

10 Bauen und Wohnen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	860.886,75	611.000	611.000	581.000	556.000	556.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	25.208,00	77.500	77.500	77.500	77.500	77.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	888.094,75	691.100	691.100	661.100	636.100	636.100
11	- Personalaufwendungen	1.305.646,49	1.260.800	1.347.900	1.360.500	1.373.200	1.385.900
12	- Versorgungsaufwendungen	155.429,13	96.600	115.000	116.000	117.000	118.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.719,28	57.700	61.800	61.800	61.800	61.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	182,76	200	100	100	100	100
15	- Transferaufwendungen	6.200,00	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.862,83	65.600	77.900	77.900	77.900	77.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.607.040,49	1.486.100	1.607.900	1.621.500	1.635.200	1.648.900
18	= Ordentliches Ergebnis	- 718.945,74	- 795.000	-916.800	-960.400	-999.100	-1.012.800
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 718.945,74	- 795.000	-916.800	-960.400	-999.100	-1.012.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 718.945,74	- 795.000	-916.800	-960.400	-999.100	-1.012.800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.059,00	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
29	= Ergebnis	- 770.004,74	- 840.000	-961.800	-1.005.400	-1.044.100	-1.057.800

Teilergebnisplan

11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.510,80	95.000	90.000	85.000	80.000	75.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.537,70	48.100	46.300	46.300	61.300	61.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.046.641,93	322.000	310.700	310.700	310.700	310.700
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.194.690,43	465.100	447.000	442.000	452.000	447.000
11	- Personalaufwendungen	72.407,58	71.800	44.700	45.100	45.500	45.900
12	- Versorgungsaufwendungen	2.730,14	1.700	2.200	2.200	2.200	2.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.414,95	418.400	437.500	337.500	337.500	337.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.143,80	63.200	62.600	62.600	62.600	62.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	352.696,47	555.100	547.000	447.400	447.800	448.200
18	= Ordentliches Ergebnis	841.993,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	841.993,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	841.993,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.324,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	839.669,96	- 90.000	-100.000	-5.400	4.200	-1.200

Teilergebnisplan

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.733.248,23	2.126.000	1.926.100	1.926.100	1.926.100	1.926.100
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.148.750,77	4.180.800	4.144.700	4.144.700	4.144.700	4.144.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.840,23	2.200	96.200	6.200	6.200	6.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	89.626,18	28.400	28.400	28.400	28.400	28.400
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	302.480,78	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.454.946,19	6.587.400	6.445.400	6.355.400	6.355.400	6.355.400
11	- Personalaufwendungen	1.219.736,54	1.148.700	1.252.300	1.263.000	1.273.900	1.285.000
12	- Versorgungsaufwendungen	269.633,82	176.400	209.400	211.300	213.300	215.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.087.193,70	4.255.400	4.591.400	4.364.900	4.364.900	4.426.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.821.361,47	7.285.400	7.265.400	7.265.400	7.265.400	7.265.400
15	- Transferaufwendungen	20.000,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.981.620,07	1.932.500	2.091.500	2.118.100	2.146.100	2.176.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.399.545,60	14.798.400	15.410.000	15.222.700	15.263.600	15.369.100
18	= Ordentliches Ergebnis	- 7.944.599,41	- 8.211.000	- 8.964.600	- 8.867.300	- 8.908.200	- 9.013.700
19	+ Finanzerträge	20,94	100	100	100	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	20,94	100	100	100	100	100
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 7.944.578,47	- 8.210.900	- 8.964.500	- 8.867.200	- 8.908.100	- 9.013.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 7.944.578,47	- 8.210.900	- 8.964.500	- 8.867.200	- 8.908.100	- 9.013.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.142,40	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.515,60	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
29	= Ergebnis	- 7.956.951,67	- 8.233.900	- 8.987.500	- 8.890.200	- 8.931.100	- 9.036.600

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	883.800,00	1.070.500	454.000	0	283.000	18.000	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	80.094,70	60.000	60.000	0	200.000	200.000	200.000
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	678.017,98	1.725.000	1.576.000	0	1.079.500	2.556.500	2.717.500
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	428,15	300	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	1.642.340,83	2.855.800	2.090.000	0	1.562.500	2.774.500	2.917.500
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	3.083.414,51	7.442.000	3.401.000	5.459.000	8.376.500	5.232.000	3.293.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.643,49	7.100	13.600	0	14.200	7.000	9.600
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	100	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.143.332,37	200.000	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	4.237.390,37	7.649.200	3.414.600	5.459.000	8.390.700	5.239.000	3.302.600
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 2.595.049,54	- 4.793.400	-1.324.600	-5.459.000	-6.828.200	-2.464.500	-385.100

Teilergebnisplan

13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	188.260,37	140.200	297.200	396.200	142.200	142.200
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.172.777,60	1.240.000	1.243.000	1.243.000	1.243.000	1.243.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.574,18	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.092,84	30.100	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	37.355,76	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	51.033,44	36.000	39.000	37.000	37.000	37.000
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.524.094,19	1.456.100	1.589.000	1.686.000	1.432.000	1.432.000
11	- Personalaufwendungen	615.240,24	522.600	552.000	557.100	562.200	567.300
12	- Versorgungsaufwendungen	39.215,64	26.700	35.100	35.300	35.500	35.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.245.092,42	4.544.100	4.925.300	4.883.400	4.593.400	4.593.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	161.980,58	166.400	161.700	161.700	161.700	161.700
15	- Transferaufwendungen	12.460,00	23.600	23.600	23.600	23.600	23.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	326.445,81	316.800	308.000	308.400	308.000	308.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.400.434,69	5.600.200	6.005.700	5.969.500	5.684.400	5.689.600
18	= Ordentliches Ergebnis	- 3.876.340,50	- 4.144.100	-4.416.700	-4.283.500	-4.252.400	-4.257.600
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 3.876.340,50	- 4.144.100	-4.416.700	-4.283.500	-4.252.400	-4.257.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 3.876.340,50	- 4.144.100	-4.416.700	-4.283.500	-4.252.400	-4.257.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	211.198,24	210.000	195.000	180.000	160.000	160.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	403.136,99	414.800	410.900	410.900	410.900	410.900
29	= Ergebnis	- 4.068.279,25	- 4.348.900	-4.632.600	-4.514.400	-4.503.300	-4.508.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.750,00	3.000.000	246.000	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.750,00	3.000.000	266.000	0	20.000	20.000	20.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	892.019,08	1.090.000	934.700	230.000	565.000	450.000	195.000
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.054,55	4.500	0	0	2.200	1.800	4.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	25.000	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	898.073,63	1.119.500	934.700	230.000	567.200	451.800	199.800
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 895.323,63	1.880.500	-668.700	-230.000	-547.200	-431.800	-179.800

Teilergebnisplan

14 Umweltschutz

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	237.072,27	65.000	80.700	72.000	14.500	14.500
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.662,49	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.000	2.500	5.000	2.500	5.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	6.021,52	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	257.756,28	75.000	88.200	82.000	22.000	24.500
11	- Personalaufwendungen	129.054,32	121.900	220.000	222.200	224.400	226.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.668,40	139.000	80.100	80.100	80.100	80.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.012,09	600	2.100	2.100	2.100	2.100
15	- Transferaufwendungen	125.233,64	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.997,75	89.300	89.800	106.600	81.400	95.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	392.966,20	435.800	477.000	496.000	473.000	489.200
18	= Ordentliches Ergebnis	- 135.209,92	- 360.800	-388.800	-414.000	-451.000	-464.700
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 135.209,92	- 360.800	-388.800	-414.000	-451.000	-464.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 135.209,92	- 360.800	-388.800	-414.000	-451.000	-464.700
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.993,84	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.561,31	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 154.777,39	- 360.800	-388.800	-414.000	-451.000	-464.700

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

14 Umweltschutz

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	272.554,74	0	0	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	272.554,74	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	163.799,09	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.140,31	900	15.900	0	900	1.500	900
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	250.355,39	0	0	0	0	0	0
13	Summe der investiven Auszahlungen	422.294,79	900	15.900	0	900	1.500	900
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 149.740,05	- 900	-15.900	0	-900	-1.500	-900

Teilergebnisplan

15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	47.548,83	47.500	47.500	47.500	47.500	47.500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	47.548,83	47.500	47.500	47.500	47.500	47.500
18	= Ordentliches Ergebnis	- 47.548,83	- 47.500	-47.500	-47.500	-47.500	-47.500
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.790,00	19.300	18.000	18.000	18.000	18.000
21	= Finanzergebnis	- 20.790,00	- 19.300	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	- 68.338,83	- 66.800	-65.500	-65.500	-65.500	-65.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	- 68.338,83	- 66.800	-65.500	-65.500	-65.500	-65.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	- 68.338,83	- 66.800	-65.500	-65.500	-65.500	-65.500

Teilergebnisplan

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	84.189.919,01	87.877.000	97.637.000	99.837.000	100.437.000	101.637.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.466.053,74	10.176.800	15.850.000	15.850.000	15.850.000	15.850.000
3	+ Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	242.311,69	239.200	239.200	239.200	239.200	239.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.948,42	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.745.394,47	4.051.000	3.901.000	3.901.000	3.901.000	3.901.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ /- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	96.849.627,33	102.344.000	117.627.200	119.827.200	120.427.200	121.627.200
11	- Personalaufwendungen	53.941,98	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	6.762,74	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.425,83	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	580.232,83	580.000	596.300	596.300	596.300	596.300
15	- Transferaufwendungen	29.544.284,57	32.130.100	32.030.000	32.030.000	32.030.000	32.030.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	986.708,85	400.000	600.000	500.000	500.000	500.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	31.186.356,80	33.110.100	33.226.300	33.126.300	33.126.300	33.126.300
18	= Ordentliches Ergebnis	65.663.270,53	69.233.900	84.400.900	86.700.900	87.300.900	88.500.900
19	+ Finanzerträge	11.376.673,12	9.484.200	8.668.600	8.554.300	9.356.900	9.267.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.072.541,79	3.500.600	2.910.600	2.910.600	2.910.600	2.710.600
21	= Finanzergebnis	8.304.131,33	5.983.600	5.758.000	5.643.700	6.446.300	6.556.600
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	73.967.401,86	75.217.500	90.158.900	92.344.600	93.747.200	95.057.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücks. int. Leistungsbeziehungen	73.967.401,86	75.217.500	90.158.900	92.344.600	93.747.200	95.057.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	524.430,00	526.300	516.000	516.000	516.000	516.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis	74.491.831,86	75.743.800	90.674.900	92.860.600	94.263.200	95.573.500

Teilfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung
A. Zahlungsübersicht

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.335.634,75	2.420.000	2.766.000	0	2.766.000	2.766.000	2.766.000
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	500,00	0	0	0	0	0	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	8.200.000	0	0	0	0
6	Summe der investiven Einzahlungen	2.336.134,75	2.420.000	10.966.000	0	2.766.000	2.766.000	2.766.000
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	1.033.752,70	515.000	515.000	0	515.000	515.000	515.000
11	von aktivierbaren Zuwendungen	500.000,00	0	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	5.200.000,00	17.500.000	15.000.000	0	10.000.000	2.500.000	2.500.000
13	Summe der investiven Auszahlungen	6.733.752,70	18.015.000	15.515.000	0	10.515.000	3.015.000	3.015.000
14	Saldo Investitionstätigkeit (Einzahl./Auszahl)	- 4.397.617,95	-15.595.000	-4.549.000	0	-7.749.000	-249.000	-249.000

Verbindlichkeiten
Bürgschaften
Verpflichtungsermächtigungen
Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und Einzelpersonen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

ohne Weiterleitungsdarlehen an Beteiligungen

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2014 TEUR	Voraus- sichtlicher Stand zu Beginn des HH.-jahres 01.01.2016 TEUR	Voraus- sichtlicher Stand zum Ende des HH.-j. 31.12.2016 TEUR
	1	2	3
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1. von verbundenen Unternehmen			
2.2. von Beteiligungen			
2.3. von Sondervermögen			
2.4. vom öffentlichen Bereich			
2.4.1. vom Bund			
2.4.2. vom Land	52	47	42
2.4.3. von Gemeinden (GV)			
2.4.4. von Zweckverbänden			
2.4.5. vom sonstigen öffentl. Bereich	53.361	57.480	57.816
2.4.6. von sonst. öffentl. Sonderr.			
2.5. vom privaten Kreditmarkt	25.663	25.001	26.433
2.5.1. von Banken und Kreditinstituten			
2.5.2. von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1. vom öffentlichen Bereich			
3.2. vom privaten Kreditmarkt			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	100	87	74
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	884.700	884.700	884.700
6. Verbindlichkeiten aus Transfer- leistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten			
8. Summe aller Verbindlichkeiten	963.876	967.315	969.065

Übersicht über die Bürgschaften

Darlehensnehmer:	Darlehensgeber:	Bürgschaft der Stadt Bocholt:	Darlehenshöhe:	Restschuld des verbürgten Kreditbetrages per 31.12.2014:	Ratsbeschluss vom:
SWB GmbH, Bocholt	Landesbank Berlin, Berlin	2.556.459,00	2.556.459,00	1.793.686,29	22.11.1995
SWB GmbH, Bocholt	WL Bank, Münster	3.834.689,00	3.834.689,00	2.716.522,60	19.06.1996
SWB GmbH, Bocholt	Bankhaus Bauer, Düsseldorf	3.834.689,00	3.834.689,00	2.692.432,56	19.06.1996
SWB GmbH, Bocholt	Deutsche Siedlungs- u. Landesrentenbank, Bonn	1.533.876,00	1.533.876,00	1.095.227,68	29.01.1997
	Gesamtbetrag:	11.759.713,00	11.759.713,00	8.297.869,13	
BEW GmbH, Bocholt	Bayerische Vereinsbank, München	664.679,00	664.679,00	120.473,10	27.05.1987
	Gesamtbetrag:	664.679,00	664.679,00	120.473,10	
BBG mbH, Bocholt	West LB, Münster	2.556.459,00	2.556.459,00	0,00	24.02.1993
BBG mbH, Bocholt	Bayerische Vereinsbank AG, München	5.112.919,00	5.112.919,00	2.861.729,76	15.12.1993
	Gesamtbetrag:	7.669.378,00	7.669.378,00	2.861.729,76	
BEW GmbH, Bocholt	Fürst Salm-Salm, Rhede Erbbaurechtsvertrag		Ausfallbürgschaft		20.10.1971
Pro Barlo Torfkamp 4 46399 Bocholt	Volksbank Bocholt Meckenemstr. 10 46395 Bocholt	250.000,00	600.000,00	135.974,97	25.06.2003
Freizeitanlage Aa-See e.V. Hochfeldstr. 56b 46397 Bocholt	Stadtsparkasse Bocholt Markt 8 46399 Bocholt	640.000,00	672.000,00	521.681,29	16.09.2009

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
fällig werdenden Ausgaben**
[in EUR]

Verpflichtungsermächtigungen
im Haushaltsplan des Jahres:

Voraussichtlich fällige Ausgaben für

	2017	2018	2019	2020	2021
[1]	[2]	[3]	[4]	[5]	[6]
2016	12.846.000	0	0	0	0
Summe:	12.846.000	0	0	0	0
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	17.985.000	6.765.000	4.680.000		

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2014 EUR	Erläuterungen
		2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6
1	Christlich-Demokratische Union	18.536,45	20.114,00	18.536,45	Der Gesamtansatz für die Fraktionen beträgt 43.300 EURO. Jede Fraktion erhält einen monatlichen Sockelbetrag in Höhe von 128 EUR. Der Restbetrag wird entsprechend der Stärke der Fraktionen aufgeteilt.
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	12.060,10	13.036,64	12.869,64	
3	Bündnis 90 / Die Grünen	4.774,18	5.074,68	4.774,18	
4	Wählervereinigung Stadtpartei Bocholt	4.774,18	5.074,68	3.964,64	
5	Freie Demokratische Partei (*)	0,00	0,00	3.155,09	
6	Liberales Bündnis Bocholt (**)	3.155,09	0,00	0,00	
7	Gruppen und einzelne Ratsmitglieder	2.100,98	4.400,00	2.600,00	

Weitere Erläuterungen:

Seit dem Jahr 2013 können auch einzelne Ratsmitglieder eine Zuwendung nach § 56 (3) GO beantragen. Der Rat entscheidet über die Anträge. Zuwendungen an einzelne Ratsmitglieder sind gesondert aus dem Haushalt bereit zu stellen, sie vermindern nicht die Zuwendungen an die Fraktionen.

(*) Die FDP ist seit der Kommunalwahl 2014 noch mit einem Mitglied vertreten und hat deshalb keinen Anspruch auf eine Fraktionszuwendung im eigentlichen Sinne.

(**) Die Bildung (durch zwei einzelne Ratsmitglieder) und Anerkennung der neuen Fraktion "Liberales Bündnis Bocholt" am 09.09.2015 reduziert den Ansatz für die verbleibenden Einzelmitglieder

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion:Christlich-Demokratische Union				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016 EUR	Geldwert Vorjahr 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<p>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</p> <p>1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)</p> <p>1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)</p> <p>1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen</p>	<p>Die Fraktion der Christlich-Demokratischen Union nimmt keine geldwerten Leistungen in Anspruch.</p>			
<p>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</p>				
<p>3. Bereitstellung von Räumen</p> <p>3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle</p> <p>3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen</p>				
<p>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</p> <p>4.1 Büromöbel und -maschinen</p> <p>4.2 sonstiges Büromaterial</p>				
<p>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</p> <p>5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)</p> <p>5.2 Fachliteratur und -zeitschriften</p> <p>5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen</p> <p>5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage</p>				
<p>6. Sonstiges</p>				

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion: Sozialdemokratische Partei Deutschlands				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016 EUR	Geldwert Vorjahr 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<p>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</p> <p>1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)</p> <p>1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)</p> <p>1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen</p>				<p>Die Fraktion der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands nimmt keine geldwerten Leistungen in Anspruch.</p>
<p>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</p>				
<p>3. Bereitstellung von Räumen</p> <p>3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle</p> <p>3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen</p>				
<p>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</p> <p>4.1 Büromöbel und -maschinen</p> <p>4.2 sonstiges Büromaterial</p>				
<p>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</p> <p>5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)</p> <p>5.2 Fachliteratur und -zeitschriften</p> <p>5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen</p> <p>5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage</p>				
<p>6. Sonstiges</p>				

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion: Bündnis 90/Die Grünen				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016 EUR	Geldwert Vorjahr 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<p>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</p> <p>1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)</p> <p>1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)</p> <p>1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen</p>	<p>Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nimmt keine geldwerten Leistungen in Anspruch.</p>			
<p>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</p>				
<p>3. Bereitstellung von Räumen</p> <p>3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle</p> <p>3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen</p>				
<p>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</p> <p>4.1 Büromöbel und -maschinen</p> <p>4.2 sonstiges Büromaterial</p>				
<p>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</p> <p>5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)</p> <p>5.2 Fachliteratur und -zeitschriften</p> <p>5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen</p> <p>5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage</p>				
<p>6. Sonstiges</p>				

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion: Wählervereinigung Stadtpartei Bocholt				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016 EUR	Geldwert Vorjahr 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	900	900	0	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion: Liberales Bündnis Bocholt				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016 EUR	Geldwert Vorjahr 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<p>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</p> <p>1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)</p> <p>1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)</p> <p>1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen</p>				<p>Die Fraktion Liberales Bündnis Bocholt nimmt keine geldwerten Leistungen in Anspruch.</p>
<p>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</p>				
<p>3. Bereitstellung von Räumen</p> <p>3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle</p> <p>3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen</p>				
<p>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</p> <p>4.1 Büromöbel und -maschinen</p> <p>4.2 sonstiges Büromaterial</p>				
<p>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</p> <p>5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)</p> <p>5.2 Fachliteratur und -zeitschriften</p> <p>5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen</p> <p>5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage</p>				
<p>6. Sonstiges</p>				

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Gruppen und einzelne Ratsmitglieder				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016 EUR	Geldwert Vorjahr 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<p>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</p> <p>1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)</p> <p>1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)</p> <p>1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen</p>	<p>Die Gruppen und einzelnen Ratsmitglieder nehmen keine geldwerten Leistungen in Anspruch.</p>			
<p>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</p>				
<p>3. Bereitstellung von Räumen</p> <p>3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle</p> <p>3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen</p>				
<p>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</p> <p>4.1 Büromöbel und -maschinen</p> <p>4.2 sonstiges Büromaterial</p>				
<p>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</p> <p>5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)</p> <p>5.2 Fachliteratur und -zeitschriften</p> <p>5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen</p> <p>5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage</p>				
<p>6. Sonstiges</p>				

Stellenplan



Der Stellenplanentwurf 2016 schließt mit folgenden Zahlen ab:

Gesamtstellen	St-Plan 2015	St-Plan 2016	+ / -
Beamte	199,30	199,02	-0,28
Tarifbeschäftigte	296,03	314,75	18,72
Stellen lt. Stellenplan insgesamt	495,33	513,77	18,44
davon für den ESB (dort sind	-1,00	-0,50	-0,50
davon für die GWB (dort sind	-4,50	-4,50	0,00
Stellen insgesamt (ohne eigenbetriebsähnliche Einrichtungen)	489,83	508,77	18,94

Durch die großen Herausforderungen im Bereich der Flüchtlinge ist es unausweichlich, veränderte Planzahlen für den Stellenplan 2016 vorzulegen.

Stellenzugänge:

Fach-einheit	Planung Stellenzahl 2016	Grund	03/2016 NEU Planung Stellenzahl	Grund
FB 20	1,75	Befristeter Stellenzuwachs von einer Stelle im Bereich Zuwanderung und Integration sowie einer 0,75-Stelle im Bürgerbüro, bedingt durch die Flüchtlingszuwanderung; vor der Verwirklichung wird vorab geprüft, ob Aufgaben zur Kreisverwaltung verlagert werden sollen.	2,75	Bei der Planung des Stellenzuwachses wurde davon ausgegangen, dass Bedienstete von Land/Bund im Bereich Flüchtlingszuwanderung die Städte unterstützen. Diese Unterstützung wird mittlerweile als sehr unwahrscheinlich eingeschätzt. Wird im Laufe des Jahres der Bedarf weiter steigen soll eine weitere Stelle eingerichtet werden.
FB 21	1,03	Zunächst für 1 Jahr befristete Stellenausweitung bei der VHS sowohl im Bereich der Verwaltung (0,53 Stellenanteil) als auch im pädagogischen Bereich (0,5 Stellenanteil), ebenfalls bedingt durch den großen Zuwachs an Ausländern und Flüchtlingen; Organisation von Sprach- und Integrationskursen etc.. Die Personalkosten werden zum größten Teil durch das BAMF erstattet.	1,53	Die angedachte Befristung bei Stellenausweitung auf 1 Jahr erscheint angesichts der Entwicklung als unrealistisch. Die Stellenanteile werden bei sinkenden Zahlen und Bedarfen wieder entsprechend gekürzt. Zudem soll eine halbe Stelle aufgestockt werden. Hierdurch sollen die ehrenamtlichen Sprachkurse koordiniert und mit den zertifizierten Sprachkursen verzahnt werden. Auch soll ein einheitliches Niveau und eine Durchlässigkeit innerhalb der Sprachausbildung geschaffen werden.

Fach- einheit	Planung Stellenzahl 2016	Grund	03/2016 NEU Planung Stellenzahl	Grund
FB 22	2,00	Befristete Einrichtung von 2,0 Stellen für das ESF-Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit sowie für das Projekt Fallmanagement für Flüchtlinge. Die Personalkosten werden zu 100% erstattet.	2,00	
	1,40	Zusätzlich benötigte Sachbearbeitungsstellen im Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes durch den großen Zuwachs an Flüchtlingszahlen	2,90	Aufgrund der aktuellen Fallzahlen/Bedarfsgemeinschaften und der daraus resultierenden organisatorischen Veränderungen ist eine zusätzliche Stellenaufstockung um 1,5 Stellen bereits zum jetzigen Zeitpunkt erforderlich.
	1,41	Zusätzlich benötigte Stellen in der Wohngeldsachbearbeitung, bedingt durch Reform des Wohngeldrechts	1,41	
	0,50	Einrichtung einer halben Stelle zur Steuerungsunterstützung der Fachbereichsleitung, zuständig insbesondere für die Koordination des Beschwerdemanagements (Entgegennahme, Bearbeitung und Beantwortung von Beschwerden)	0,50	
	0,13	Stundenanpassung von Mitarbeiterinnen im Jobcenter nach Beendigung ihrer Elternzeit	0,13	
			2,90	Der Kreis Borken hat mitgeteilt, dass für das Jahr 2016 zusätzliche flüchtlingsbedingte Bundesmittel für Personalstellen auf die Jobcenter verteilt werden. Hiermit sollen die steigenden Fallzahlen im SGB II Bereich durch anerkannte Asylbewerber bearbeitet werden. Seitens der Stadt Bocholt wird vorgeschlagen, diese Stellen als "Stellenpuffer" in den Stellenplan einzufügen. Diese Stellen sollen nur bei Vorliegen der entsprechenden Fallzahlen auch besetzt werden und wären kostenneutral.
FB 23	1,00	Einrichtung einer zusätzlichen, zunächst für 1 Jahr befristeten Stelle im ASD aufgrund der Flüchtlingsproblematik, hier für die Betreuung der minderjährigen Flüchtlingskinder	2,00	Aufgrund der hohen Fallzahlen minderjähriger Flüchtlingskinder mußte bereits für die Betreuung der Personen eine weitere Stelle im ASD besetzt werden.

Fach-einheit	Planung Stellenzahl 2016	Grund	03/2016 NEU Planung Stellenzahl	Grund
FB 24	5,10	Die Einrichtung von 5 zusätzlichen Stellen ist aufgrund des neu aufgestellten Brandschutz- und Rettungsdienstbedarfsplanes notwendig. Die drei Stellen im Rettungsdienst werden von den Krankenkassen zu 100% refinanziert. 0,1 Stellenanteile werden dadurch auch im Controlling und der Abrechnung mit den Krankenkassen zusätzlich benötigt.	5,10	
	14,32		21,22	4 Stellen sind zum 01.03.16 zusätzlich eingeplant und 2,9 Stellen als "Stellenpuffer" beim FB 22.

Stellenabgänge:

Fach-einheit	Stellen-zahl	Grund
FB 00	0,29	Stellenreduzierung im Bürgermeisterbüro durch Geschäftsprozessoptimierung und Aufgabenverlagerung
FB 20	0,50	Einsparung einer halben Stelle bei den allgemeinen Ordnungsangelegenheiten
FB 21	0,43	Einsparung von 0,43 Stellenanteilen durch Einstellung von Honorarkräften bei der Musikschule
FB 22	1,00	Fristablauf für das Projekt "Besser leben im Alter durch Technik"
FB 23	0,06	geringfügige Stundenanpassung bei den Schulsekretärinnen
	2,28	

(alt) **12,04**

Saldo Ab-/Zugänge

18,94 Stand 25.02.2016 -NEU

STELLENPLAN 2016

**Teil A: Beamte
Stadt Bocholt**

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2015	Erläuterungen
		insgesamt	davon Gebäude- wirtschaft (GWB)	davon ESB			
Wahlbeamte							
Bürgermeister	B 7	1			1	1	
Erster Stadtrat	B 4	1			1	1	
Stadtrat/Techn.Beigeordneter	B 3	1			1	1	
Höherer Dienst							
Stadtkämmerer	B 2	1			1	1	
	A 16	0			0	0	
	A 15	12	1		12	12	
	A 14	13	1		14	13	
	A 13	3		1	3,5	2,5	Wendelin Knuf wurde der Stadtmarketing zugewiesen
Gehobener Dienst	A 13	13			14	14	
	A 12	20,65	1		22,65	22,3	
	A 11	32,17	1,5		31,60	31,21	
	A 10	26,92			23,35	23,03	
	A 9	4 *)			4*)*)	1	
Mittlerer Dienst	A 9	18,28			20,20	19,65	
	A 8	52			29	24	
	A 7	0			21	21	
Insgesamt:		199,02	4,50	1,00	199,3	187,69	

*) Davon sind 4 Stellen Beamtinnen und Beamten vorbehalten, für die nach nach Abschluss der Ausbildung nicht sofort eine Verwendungsmöglichkeit in einer festen Stelle vorhanden ist (Beschluss der Stverordnetenversammlung vom 17.06.2009).

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamte -

Produkt- bereich	Facheinheit / Produktbereich	Wahlbeamte				Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Ges.	Erläuterung		
		B7	B4	B3	B2	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5				
	Verwaltungsvorstand / Büro des Bürgermeisters																							
01	Innere Verwaltung	1	1	1		1					2		1	1									8,00	
	Personalrat																							
01	Innere Verwaltung																				1*		1	* Amtszulage FN 3 BBesG
	Rechnungsprüfung																							
01	Innere Verwaltung								1		1	1	1										4	
	Zentrale Verwaltung																							
01	Innere Verwaltung								1		3	1,9	1,5	2	4								13,4	
	Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung																							
01	Innere Verwaltung							0,3	1		1,05													
02	Sicherheit und Ordnung							0,2			0,35													
09	Räumliche Planung und Entwicklung							0,5			0,6													
15	Wirtschaft und Tourismus								1														5	Der Stadtmarketing zugewiesen
	Finanzen																							
01	Innere Verwaltung							1	1			1,75	4	2									9,75	
	Öffentliche Ordnung																							
02	Sicherheit und Ordnung							1	2		1	1	2	4,5		2	1						14,5	

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamte -

Produkt- bereich	Facheinheit / Produktbereich	Wahlbeamte				Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Ges.	Erläuterung									
		B7	B4	B 3	B 2	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5											
	Kultur und Bildung																														
04	Kultur und Wissenschaft								1	1													0,78								6,78
	Soziales																														
05	Soziale Leistungen								1	1																					24,89
	Jugend, Familie, Schule und Sport																														
03	Schule								0,45																						
06	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe								0,44																						
08	Sportförderung								0,11																						
	Feuerwehr																														
02	Sicherheit und Ordnung								1																						
	Rechtsreferat																														
01	Innere Verwaltung								1	1																					
	Stadtplanung und Bauordnung																														
09	Räumliche Planung und Entwicklung								0,6																						
10	Bauen und Wohnen								0,4	1																					

* Amtszulage FN 3 BBesG

* 1 Stelle ku nach A10

* Amtszulage FN 3 BBesG (3 Stellen)

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Beamte -

Produkt- bereich	Facheinheit / Produktbereich	Wahlbeamte				Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Ges.	Erläuterung				
		B7	B4	B3	B2	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5						
	Grundstücks- und Bodenwirtschaft																									
01	Innere Verwaltung							0,6	0,80					1,45												
09	Räumliche Planung und Entwicklung							0,28	1,15	0,25				1,55												
10	Bauen und Wohnen							0,12	0,05	0,25															6,5	
	Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün																									
11	Ver- und Entsorgung							0,05					0,3		0,05											
12	Verkehrsflächen und -anlagen							0,4	1				0,55	2	0,95	1,5										
13	Natur- und Landschaftspflege							0,60					0,15												7,5	
	Gebäudewirtschaft Bocholt (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)																									
01	Innere Verwaltung							1	1					1	1,5										4,5	
	ESB (eigenbetriebsähnliche Einrichtung)																									
01	Innere Verwaltung										0,5														0,5	
Endsumme:		1	1	1	0	1		12	13	3		13	20,65	32,17	26,92	4	18,3	52	0	0	0			199,02		

STELLENPLAN 2016Teil B: Tariflich Beschäftigte
Stadt Bocholt

Entgeltgruppe / Sondertarif	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2015	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15 Ü	0,00	0,00	0,00	
15	2,00	0,00	0,00	
14	2,50	3,50	3,00	
13	6,00	5,50	5,50	
12	9,61	10,61	10,51	
11	29,78	28,78	27,78	
10	26,64	26,68	26,33	
9	78,73	72,79	70,82	
8	57,12	53,96	51,96	
7	1,00	1,00	1,00	
6	23,36	26,06	25,56	
5	35,07	25,96	25,09	
4	1,00	1,00	1,00	
3	2,47	5,72	5,72	
2	0,47	0,47	0,47	
S 18	1,00	1,00	1,00	
S 17	4,00	4,00	4,00	
S 15	1,00	1,00	1,00	
S 14	12,00	10,00	9,50	
S 12a	0,00	0,00	0,00	
S 12	2,00	1,00	1,00	
S 11	19,00	17,00	16,50	
Insgesamt:	314,75	296,03	287,74	

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Tarifbeschäftigte -

Produkt- bereich	Facheinheit / Produktbereich	Entgeltgruppen																				Ges.:	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	S18	S17	S15	S14	S12a	S12			S11
	Verwaltungsvorstand / Büro des Bürgermeisters																							
01	Innere Verwaltung							2,64	3,77				0,75										7,16	
	Gleichstellung / Personalrat																							
01	Innere Verwaltung					0,78					1												1,78	
	Rechnungsprüfung																							
01	Innere Verwaltung			1																			1,00	
	Zentrale Verwaltung																							
01	Innere Verwaltung	1					1	2,76	2,64			2,64	3,12										13,16	
	Stadtentwicklung und IT																							
01	Innere Verwaltung					5	3,4		0,71						1,97	0,47								
02	Sicherheit und Ordnung							0,75	0,95															
09	Räumliche Planung und Entwicklung							0,25	0,05															
15	Wirtschaft und Tourismus								0														13,55	
	Finanzen																							
01	Innere Verwaltung						1,5	7	8			0,56											17,06	
	Öffentliche Ordnung																							
02	Sicherheit und Ordnung					1	3	5	18,08				5,34										32,42	
	Kultur und Bildung																							
04	Kultur und Wissenschaft	1		5		2	5,57	21,83	4,41			6,78	7,11										53,70	

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Tarifbeschäftigte -

Produkt- bereich	Facheinheit / Produktbereich	Entgeltgruppen																				Ges.:	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	S18	S17	S15	S14	S12a	S12			S11
	Soziales																							
05	Soziale Leistungen				1	3*	3,51	21,66	5,28		1,50	3	1	0,5			2				1	17	60,45	* 1 Stelle ku nach EG 10
	Jugend, Familie, Schule und Sport																							
01	Innere Verwaltung																							
03	Schule		0,80				0,77	1	1,5		9,18*	9,1												
06	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe		0,16		1	0,5	3,5	3	2,5		*	0,85				1	2	1	12	0	1	2		
08	Sportförderung		0,04			0,5						0,09											53,49	
	Feuerwehr																							
02	Sicherheit und Ordnung		0,5					1	1,6			5											8,10	
	Rechtsreferat																							
01	Innere Verwaltung								1,38														1,38	
	Stadtplanung und Bauordnung																							
09	Räumliche Planung und Entwicklung					3,6		1,75	1,25															
10	Bauen und Wohnen				1	4,4*		2	2														16,00	* 1 Stelle ku nach EG 10
	Grundstücks- und Bodenwirtschaft																							
01	Innere Verwaltung						0,87	1	0,95															
09	Räumliche Planung und Entwicklung				3,25	0,3	1,48	0,5	2,05		2,00													
10	Bauen und Wohnen				1,36	0,7	1,04	0,5															16,00	

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

- Tarifbeschäftigte -

Produkt- bereich	Facheinheit / Produktbereich	Entgeltgruppen																				Ges.:	Erläuterung	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	S18	S17	S15	S14	S12a	S12			S11
	Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün																							
11	Ver- und Entsorgung				0,4			0,05																
12	Verkehrsflächen und -anlagen				1	4,00	0,53	3,49			0,07	0,44												
13	Natur- und Landschaftspflege					3,00	0,47	2,53			0,63	0,2												
14	Umweltschutz				0,6			0,02				0,07												17,50
	Umweltreferat																							
14	Umweltschutz		1			1																		2,00
Endsumme:		2	2,5	6	9,61	29,78	26,64	78,73	57,12	1	23,36	35,07	1	2,47	0,47	1	4	1	12	0	2	19	314,75	

STELLENÜBERSICHT ZUM STELLENPLAN 2016
Teil B: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2016	Beschäftigt am 01.10.2015	Erläuterungen
Beamtenanwärter:				
Stadtinspektoranwärter/in	Anwärterbezüge	17	15	FB 10
Brandmeisteranwärter/innen	Anwärterbezüge	5	4	FB 24
Auszubildende im Ausbildungsberuf:				
Bachelor of Science	Ausb.-Vergütung	1	1	FB 10
"Coesfelder Modell" (Bürokauffrau /-mann Verwaltungsfachangestellte/r)	"	2	4	FB 10
Verwaltungsfachangestellter/r	"	5	3	FB 10
Veranstaltungskauffrau /-mann	"	1	1	FB 10
Fachinformatiker/in Systemintegration	"	1	1	FB 11
Fachangestellte/r für Medien und Informationsdienste - Fachrichtung Bibliothek	"	1	1	FB 21
Geomatiker/in	"	1	1	FB 31
Bauzeichner/in	"	2	2	FB 33
Praktikanten etc:				
Soz.-Arb./Soz.-Päd. im Anerkennungsjahr	fester Satz	4	4	FB 23/22
Rettungsassistent/in im Anerkennungsjahr	"	4	3	FB 24
Insgesamt:		44	40	

Pflichtanlagen gem. § 1 Abs. 2 Ziff. 8 GemHVO und freiwillige Anlagen

Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB)
Gebäudewirtschaft Bocholt (GWB)
Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt mbH (EWIBO)
TEB Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft mbH
Stadtwerke Bocholt GmbH (SWB)

Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB)

Anlagen:

- 1) Bilanz zum 31.12.2014
- 2) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 01.01. bis zum 31.12.2014
- 3) Lagebericht 2014
- 4) Erfolgsplan 2016 und mittelfristige Erfolgsplanung bis 2019
- 5) Vermögensplan 2016
- 6) Stellenübersicht 2016
- 7) 5-jähriger Finanzplan 2015-2019

Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB)
 Bocholt

Bilanz
zum
31. Dezember 2014

AKTIVSEITE				Vorjahr	PASSIVSEITE			
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Stammkapital	25.500.000,00		25.500.000,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		289.053,00		437.713,00	II. Rücklagen			
					Allgemeine Rücklagen	868.996,82		868.996,82
II. Sachanlagen					III. Gewinnvortrag	1.695.920,80		1.419.104,94
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grund- stücken	8.803.670,19			8.271.888,26	IV. Jahresüberschuss	975.248,58		830.447,58
2. Technische Anlagen und Maschinen	134.040.770,85			136.006.905,57		29.040.166,20	28.618.549,34	
3. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	469.807,00			378.822,00	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		17.227.686,24	17.437.038,14
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 2 gehören	10.392,00			6.928,00		46.267.852,44	46.055.587,48	
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	138.641,00			138.810,00	C. Rückstellungen			
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.796.210,45			4.043.930,49	1. Steuerrückstellungen	3.958,65		2.585,13
		150.259.491,49		148.847.284,32	2. Sonstige Rückstellungen	1.056.478,44		1.202.556,29
III. Finanzanlagen							1.060.437,09	1.205.141,42
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	125.000,00			125.000,00	D. Verbindlichkeiten			
2. Beteiligungen	153.387,56			153.387,56	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
		278.387,56		278.387,56		5.076.128,76		5.396.078,97
			150.826.932,05	149.563.384,88	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	669.471,37		855.338,88
B. Umlaufvermögen					3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Bocholt	100.401.946,37		100.215.212,31
I. Vorräte					4. Verbindlichkeiten gegenüber Unter- nehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht	49.302,01		59.068,21
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		125.101,85		125.537,63	5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.102.425,99		4.482.080,02
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					davon aus Steuern EUR 27.188,88 (Vorjahr EUR 34.782,25)		110.299.274,50	111.007.778,39
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.085.051,32			972.638,55				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	71.397,30			68.142,81				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	236.386,26			145.622,60				
		1.392.834,88		1.186.403,96				
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		5.263.092,88		7.372.039,63				
			6.781.029,61	8.683.981,22				
C. Rechnungsabgrenzungsposten			19.602,37	21.141,19				
			<u>157.627.564,03</u>	<u>158.268.507,29</u>			<u>157.627.564,03</u>	<u>158.268.507,29</u>

Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB)
Bocholt

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

	EUR	EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		31.118.390,34	31.125.235,56
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		221.951,34	185.466,51
3. Sonstige betriebliche Erträge		1.668.392,43	1.505.792,41
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.522.676,54		-3.381.485,10
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.370.506,24		-6.646.026,24
		-9.893.182,78	-10.027.511,34
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-6.669.317,45		-6.422.392,05
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-2.053.756,89		-1.968.079,64
davon für Altersversorgung EUR 630.707,36 (Vorjahr EUR 605.260,54)		-8.723.074,34	-8.390.471,69
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-5.324.639,44	-5.271.839,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.425.814,13	-1.641.390,67
8. Erträge aus Beteiligungen		50.000,00	50.000,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		30.865,78	46.693,48
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-6.652.577,13	-6.659.719,28
davon an Stadt Bocholt EUR 6.500.000,00 (Vorjahr EUR 6.500.000,00) davon aus Auf- und Abzinsungen EUR 3.672,00 (Vorjahr EUR 5.124,00)			
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		+1.070.312,07	+922.255,98
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-66.327,73	-64.476,32
13. Sonstige Steuern		-28.735,76	-27.332,08
14. Jahresüberschuss		975.248,58	830.447,58



LAGEBERICHT

des Entsorgungs- und Servicebetriebes Bocholt

für das Wirtschaftsjahr 2014

1. Vorbemerkungen

Der ESB wird seit dem 01.01.1993 nach § 107 Abs. 2 Nr. 3 der Gemeindeordnung als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Bocholt im Sinne des § 1 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein - Westfalen geführt.

Mit Wirkung zum 01.01.2008 hat der ESB eine deutliche Veränderung erfahren. Verschiedene bis zu diesem Stichtag über die Kernverwaltung des Rathauses erbrachte Leistungen wurden durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 20.06.2007 auf den ESB übertragen.

Konkret trägt der ESB seit dem Wirtschaftsjahr 2008 zusätzlich zu den gebührenfinanzierten Einrichtungen der Abfallentsorgung und Straßenreinigung auch die Verantwortung für die kommunale Stadtentwässerung. Ferner führt der ESB als Auftragnehmer städtischer Fachbereiche die Grünflächenunterhaltung, die Friedhofsunterhaltung inkl. Bestattungswesen, die Straßenunterhaltung, die Unterhaltung der Deponie Bocholt-Lankern, die Sport- und Spielplatzunterhaltung sowie die gärtnerische Schulhofunterhaltung durch.

Im Jahr 2014, dem siebten Wirtschaftsjahr des erweiterten ESB, gab es einige Aufgaben und Ereignisse, die in diesem Bericht Erwähnung finden sollen:

- Der ESB übernahm zum 01.01.2014 mit dem vorhandenen Personal der Abteilung Kanalunterhaltung und nach entsprechender Schulung die bisher vom Fachbereich öffentliche Ordnung an eine Fremdfirma vergebene Rattenbekämpfung im Stadtgebiet.
- Zum 28.02.2014 schied der Leiter des Geschäftsbereiches ESB-3 „Stadtentwässerung/Grünflächenpflege/Straßenunterhaltung“ - gleichzeitig stellvertretender Betriebsleiter - Dipl. Ing. Peter Wansing nach 6-jähriger Tätigkeit aus. Er wurde zum Beigeordneten der Stadt Minden gewählt.
- Die Nachbesetzung der Stelle konnte in idealer Weise gelöst werden. Landschaftsarchitekt Jürgen Kuhlmann, bis zum 31.03.2014 Geschäftsereichsleiter Wasserbau im Fachbereich Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün wechselte zum 01.04.2014 auf die vakante Stelle.
- Im Zusammenhang mit dem Stellenwechsel von Herrn Kuhlmann und ebenfalls mit Wirkung zum 01.04.2014 verfügte der Bürgermeister die Versetzung des Ingenieurs Wilhelm Kirchner und der Ingenieurin Laura Tüsfeld vom Geschäftsbereich Wasserbau zum ESB. Hintergrund dieser Lösung war die Zusammenführung der inhaltlich sehr eng miteinander verwobenen Aufgaben der Stadtentwässerung und des Wasserbaus. Im Ergebnis kommen in der Stellenübersicht des ESB zwei Beschäftigte hinzu, die im Gegenzug im Stellenplan der Stadt Bocholt wegfallen.
- Im laufenden Wertstoffhof-Betrieb wurde der Anbau am bestehenden ESB-Hauptgebäude Schaffeldstraße realisiert und anschließend das ehemalige Wohngebäude abgerissen. Das gelungene Ergebnis stellt eine spürbare Verbesserung für die Anlieferer des Wertstoffhofes, für sonstige Besucher und für die Beschäftigten des ESB dar.
- Auf Vorschlag der Betriebsleitung entschied sich der Betriebsausschuss dafür, die Erneuerung der Belüftung auf der Kläranlage mit einer hydraulischen Optimierung zu kombinieren.
- ESB und der Fachbereich Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün stellten am 19.09.2014 im Rahmen eines Tages der Wasserwirtschaft das weitgehend realisierte entwässerungstechnische Großprojekt Siekenhofgraben/Hessenstraße vor. Die Veranstaltung traf auf ein großes Interesse und das Projekt auf eine positive Resonanz.
- Der ESB nahm die im Rahmen der Klimakommune mit 80 % geförderte und auf dem Gelände der Kläranlage realisierte 20 kW Kleinwindanlage in Betrieb.

Der ESB arbeitet neben der Abwicklung des umfangreichen Tagesgeschäftes kontinuierlich und konzeptionell an Verbesserungen. Als Schwerpunkte gelten die Förderung der Mitarbeitermotivation, die sinnvolle Bündelung von Aufgaben, der Ersatz von Handarbeit durch geeignete Maschinen und die Steigerung der Auslastung der vorhandenen Ressourcen. Der Betrieb kann überwiegend auf das Know-how der eigenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und auf deren Leistungsbereitschaft vertrauen. Im Gegenzug engagiert sich der Betrieb auf vielfältige Weise für seine Beschäftigten. Beispielhaft seien der Arbeitsschutz, das betriebliche Gesundheitsmanagement und die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie genannt. Konkret versucht der Betrieb die Wünsche der Beschäftigten z.B. in Bezug auf die Arbeitszeiten mit den betrieblichen Erfordernissen in Einklang zu bringen. Aus Sicht der Betriebsleitung ist besonders erfreulich, dass notwendige Veränderungen in vielen Fällen das Ergebnis eines konstruktiven Dialogs zwischen Betriebsleitung, Belegschaft und ggf. des Personalrates darstellen.

Das nachfolgende Organigramm für den ESB zeigt die unveränderte und bewährte Gliederung in 3 Geschäftsbereiche mit insgesamt 10 Abteilungen.

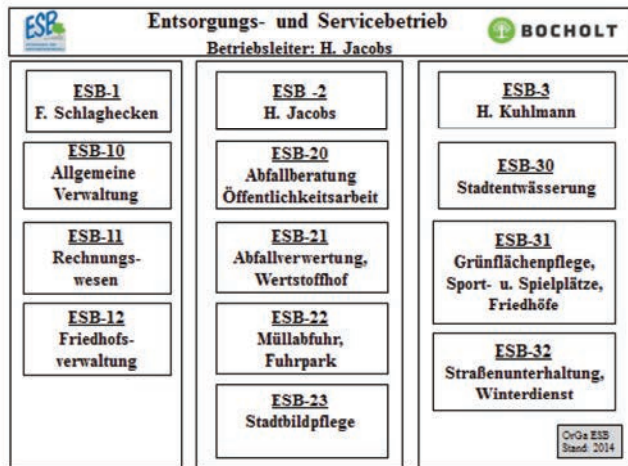


Abb. 1 Organigramm des ESB

In einigen Abteilungen gibt es eine weitere Hierarchie-Ebene in Form von Sachgebieten. Bei insgesamt rund 170 Beschäftigten (inkl. Auszubildende) sind 15 Beschäftigte mit Führungsaufgaben betraut.

Trotz klarer Gliederung mit entsprechenden Aufgabenzuordnungen gibt es innerhalb des Betriebes bei einzelnen Aufgaben Überschneidungen bzw. Schnittmengen, z.B. bei der Fuhrparknutzung oder im Winterdienst. Die Betriebsleitung arbeitet kontinuierlich daran, das teilweise noch zu stark ausgeprägte Bereichsdenken einzelner Abteilungen aufzubrechen und auf eine verbesserte Zusammenarbeit

hinzuwirken. Bewährt hat sich u.a. die Einführung einer so genannten „Meisterrunde“ ohne Beteiligung der Betriebsleitung, die einmal monatlich für rund 1,5 Stunden zwecks Aussprache zusammenkommt.

Seit 1995 unterliegt der ESB der Steuerpflicht. Diese bezieht sich jedoch nicht auf die Gebührenbereiche und die hoheitlichen Leistungen für die Stadt Bocholt, sondern ausschließlich auf die Tätigkeit als Betrieb gewerblicher Art (BgA). Der ESB erstellt eine Bilanz sowie eine Gewinn- und Verlustrechnung für den Gesamtbetrieb. Für die steuerliche Betrachtung ist der ESB in einen hoheitlichen Bereich und einen BgA mit jeweils eigener Gewinn- und Verlustrechnung zu separieren. Die hoheitlich wahrgenommenen Tätigkeiten nehmen eine beherrschende Rolle ein. Zur besseren Übersicht wird die Gewinn- und Verlustrechnung des hoheitlichen Bereiches in Sparten unterteilt.

Die nachfolgende Übersicht zeigt, wie sich der ESB finanziert.

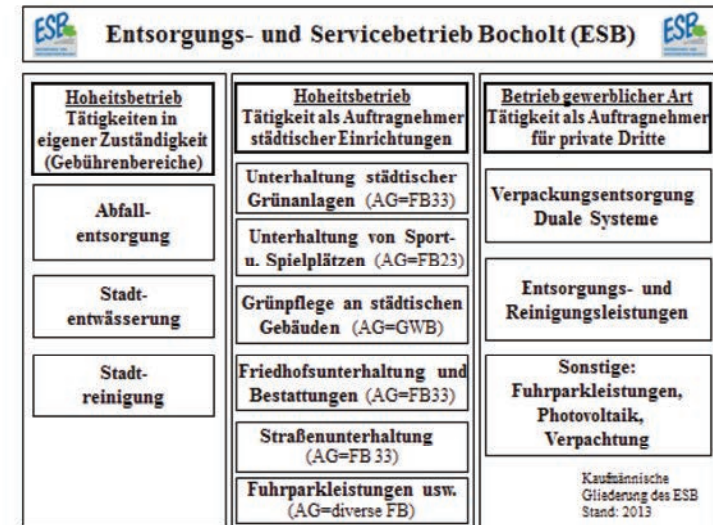


Abb. 2 Kaufmännische Gliederung des ESB

Die Gebührenbereiche haben für den ESB finanziell die größte Bedeutung. Sie tragen mit knapp 70 % zum Gesamtumsatz des ESB bei. Danach folgt die Leistungserbringung für die Kernverwaltung inkl. Gebäudewirtschaft, die etwa 25 % des Umsatzes ausmacht. Den geringsten anteiligen Umsatz mit rund 5 % steuert der Betrieb gewerblicher Art bei. Gleichwohl verfolgt die Betriebsleitung das Ziel, den privatwirtschaftlichen Teil zu sichern und in geeigneten Fällen auszubauen,

sofern sich Synergie-Effekte ergeben. Auf diese Weise erwirtschaftet der ESB zusätzliche Deckungsbeiträge, die sich kostenmindernd auf das hoheitliche Geschäft auswirken.

2. Geschäftsverlauf 2014

Die nachfolgende Tabelle zeigt die wichtigsten kaufmännischen Daten für das Jahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahren.

	2012	2013	2014
Bilanzsumme	157.911.353 €	158.268.507 €	157.627.564 €
Gesamtumsatz	31.183.599 €	31.125.235 €	31.118.390 €
davon Umsatz aus Gebühren	22.118.407 €	21.763.337 €	21.858.586 €
davon Umsatz Stadt Bocholt	7.442.661 €	7.748.180 €	7.580.005 €
davon Umsatz mit Dritten	1.622.531 €	1.613.718 €	1.679.799 €
Sonstige betriebliche Erträge	1.886.480 €	1.505.792 €	1.668.392 €
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	810.064 €	922.256 €	1.070.312 €
Jahresüberschuss	743.462 €	830.448 €	975.249 €

Tab. 1 Kennzahlen des Jahresabschlusses 2014 im Vergleich zu den Vorjahren

Die vorstehende Tabelle zeigt auf, dass die Bilanzsumme bei 157,6 Mio. € liegt und sich gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig verändert hat.

Der Gesamtumsatz befindet sich mit 31.118.390 € fast exakt auf Vorjahresniveau. Verschiedene umsatzsteigernde bzw. umsatzmindernde Effekte gleichen sich aus. Ein um etwa 170.000 € niedrigeren Umsatz mit der Stadt Bocholt wird durch Mehreinnahmen bei den Gebühren und beim Umsatz mit Dritten kompensiert. Der Rückgang des Umsatzes mit der Stadt liegt insbesondere im Bereich der Straßenunterhaltung. Maßgeblich dafür sind die für den Generalunternehmer vorgesehenen Fremdleistungen, die nicht wie geplant abgearbeitet wurden. Ferner wirkt sich der äußerst geringe Winterdienst im Kalenderjahr 2014 umsatzmindernd aus. Die Umsatzsteigerung mit Dritten geht auf die Bereiche Photovoltaik und Altkleider sowie auf diverse gewerbliche Entsorgungs- und Reinigungsleistungen zurück.

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen ergibt sich eine Steigerung um 160.000 €. Hier wirken sich einerseits höhere Erlöse durch den Verkauf einzelner Fahrzeuge und andererseits der höhere Treibstoff-Absatz an die Stadtwerke Krefeld aus.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit fällt mit einem Betrag von rund 1.070.000 € sehr zufriedenstellend aus. Nach Steuern verbleibt ein Überschuss in Höhe von 975.249 €. Der Vorjahreswert und der laut Wirtschaftsplan 2014 vorgesehene Überschuss werden übertroffen.

Die nachfolgende Abbildung 3 zeigt, wie sich die vom ESB erzielten Erlöse und Erträge auf die verschiedenen Sparten verteilen. Dargestellt sind die Ergebnisse des Jahre 2008, 2011 und 2014.

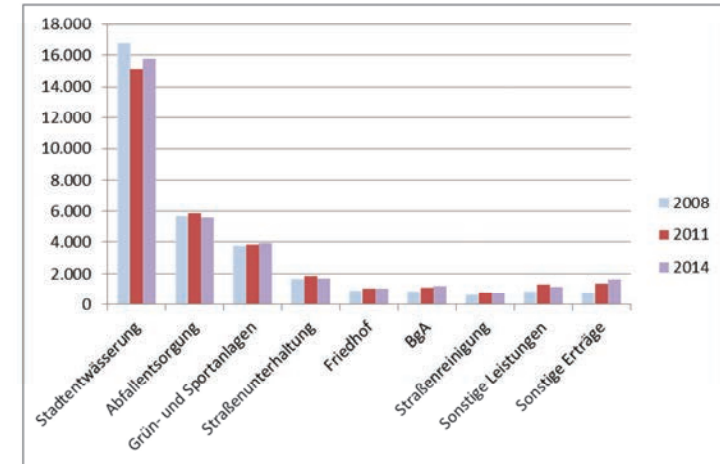


Abb. 3 Anteil der verschiedenen Leistungsbereiche am Gesamtumsatz des ESB in €

Die Ermittlung erfolgt auf der Basis einer detaillierten Kostenrechnung mit insgesamt etwa 400 Kostenstellen. Die Abweichungen fallen unterschiedlich aus. Insgesamt gibt es jedoch keine außergewöhnlichen oder gar bedenklichen Entwicklungen. Im Wesentlichen stimmen die Umsätze 2014 mit den geplanten Ansätzen im Wirtschaftsplan des ESB überein.

Neben einer erfolgreichen Aufstellung und Ausrichtung des Betriebes spiegelt das gute Ergebnis auch die Verzinsung des über die Jahre leicht gewachsenen Eigenkapitals wieder. Der Betrieb gewerblicher Art und die Sparte „Sonstige Leistungen“ erbringen ebenfalls einen bedeutsamen Beitrag zum Jahresüberschuss.

Die Betriebsleitung empfiehlt in Abstimmung mit dem Kämmerer, dass vom Jahresüberschuss entsprechend der abgestimmten Vorgehensweise 2/3 an den städtischen Haushalt abgeführt werden. Es handelt sich dementsprechend um einen Ausschüttungsbetrag in Höhe von 650.165,72 €. Der verbleibende Überschuss in Höhe von 325.082,86 € soll beim ESB auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Hinsichtlich der Abrechnung mit der Stadt Bocholt zeigt die nachfolgende Tabelle, welche Budgets dem ESB im Jahr 2014 zur Verfügung standen und wie das tatsächliche Jahresergebnis ausfällt. Der ESB rechnet nicht auf der Basis der ver-

einbaren Budgets ab, sondern kostendeckend anhand des tatsächlichen Rechnungsergebnisses. Die Betriebsleitung verfolgt konsequent das Ziel, den Budgetrahmen einzuhalten, und reagiert bei Bedarf.

Abrechnung mit der Stadt Bocholt	Ansatz 2014	Ist 2014	Saldo
Grünflächenunterhaltung	2.955.000 €	2.846.886 €	108.114 €
Straßenunterhaltung	1.920.000 €	1.690.548 €	229.452 €
Unterhaltung Sport-, Spiel- und Bolzplätze	1.175.000 €	1.117.516 €	57.484 €
Friedhofsunterhaltung, Bestattungen	1.075.000 €	1.029.348 €	45.652 €
Fuhrparkunterhaltung für städt. FB	129.900 €	103.551 €	26.349 €
Öffentl. Interesse an der Straßenreinigung	227.000 €	183.530 €	43.470 €
Leistungen für GWB (u.a. Grün an Schulen)	244.100 €	225.667 €	18.433 €
Sonstige (u.a. Deponie, Gewässer)	354.400 €	382.959 €	-28.559 €
Gesamt	8.080.400 €	7.580.005 €	500.395 €

Tab. 2 Abrechnung mit der Stadt Bocholt incl. Gebäudewirtschaft Bocholt (GWB)

Die im Wege des städtischen Haushaltsplans bereitgestellten Budgets beruhen auf den Abstimmungsgesprächen mit den jeweils Auftrag gebenden Fachbereichen und dem Kämmerer. Dem ESB ist es gelungen, den Gesamtansatz um rd. 500.000 € und damit um ca. 6% zu unterschreiten. Wie bereits ausgeführt, muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass die deutliche Unterschreitung des Budgets für die Straßenunterhaltung um rund 229.000 € vor allem damit zu tun hat, dass die für den beauftragten Generalunternehmer vorgesehenen Aufträge nicht im geplanten Umfang fertiggestellt wurden. Dementsprechend handelt es sich bei dieser Position nicht um eine Einsparung, sondern um eine Verschiebung notwendiger Sanierungsarbeiten ins nächste Jahr. Zusätzlich gibt es aufgrund des deutlich unterdurchschnittlichen Winterdienstes mit nur 9 Einsätzen im gesamten Kalenderjahr deutliche Einsparungen sowohl bei der Straßenunterhaltung als auch bei der Grünflächenunterhaltung. Die eingesparten Beträge fließen im Rahmen der Spitzabrechnung an den städtischen Haushalt zurück. Damit profitiert die Stadt wie in den vergangenen Jahren von der wirtschaftlichen Ausrichtung des ESB.

3. Gebührenhaushalte

Die Bezirksregierung Münster hat den ESB im Rahmen einer zurückliegenden Jahresabschlussprüfung aufgefordert, innerhalb des Lageberichtes Anmerkungen zu den Gebührenhaushalten zu machen; insbesondere sei die Frage zu beantworten, ob Gebührenüberdeckungen oder -unterdeckungen vorliegen und wie damit verfahren wird. Unabhängig davon hat die Gemeindeprüfungsanstalt angeregt, die Gebührenbereiche Abfall, Abwasser und Straßenreinigung nicht mehr im städtischen Produkthaushalt, sondern im Wirtschaftsplan des ESB abzubilden. Diese Anregung wurde in enger Abstimmung mit der Kämmerei bereits zum 01.01.2010 umgesetzt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der „Rücklagen“ der Gebührenbereiche nach dem KAG.

Jahresrechnung Gebührenbereiche 2014			
	Abfall- entsorgung	Stadt- entwässerung	Straßen- reinigung
A. Bestand Gebührenrücklage am 31.12.2013	1.767.152,13 €	2.542.805,26 €	104.784,73 €
B. Abrechnung 2014			
I. Aufwand			
Gesamt (tw. saldiert)	5.565.757,62 €	15.788.142,47 €	691.195,57 €
II. Ertrag			
1. Gebühreneinnahmen	5.685.958,81 €	15.162.845,98 €	635.275,89 €
2. Erstattungen vom städt. Haushalt	0,00 €	0,00 €	183.510,11 €
Gesamt	5.685.958,81 €	15.162.845,98 €	818.786,00 €
III. Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	+120.201,19 €	-625.296,49 €	+127.590,43 €
C. Bestand Rücklage am 31.12.2014	1.887.353,32 €	1.917.508,77 €	232.375,16 €

Tab. 3 Jahresrechnung 2014 der gebührenfinanzierten Bereiche

Weil die Gebührenrücklagen nicht als Rückstellungen, sondern als Verbindlichkeiten dargestellt werden, entfallen hier die speziellen Bewertungsvorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG). Damit weichen die in der Bilanz dargestellten Verbindlichkeiten für die Gebührenbereiche nicht mehr von den Beträgen ab, die in den Gebührenberechnungen nach dem Kommunalabgabengesetz NRW gezeigt werden.

Auf Empfehlung des beauftragten Wirtschaftsprüfers werden in der Gewinn- und Verlustrechnung ab 2013 etwaige Zuführungen zur Gebührenrücklage nicht mehr als sonstiger betrieblicher Aufwand und etwaige Entnahmen aus der Rücklage nicht mehr als sonstiger betrieblicher Ertrag ausgewiesen. Stattdessen erfolgt eine Darstellung im Bereich der Umsatzerlöse.

Für den **Gebührenbereich Abfallentsorgung** wird seit Jahren eine Gebührenaussgleichsrücklage gebildet, in der die Fehlbeträge bzw. Überschüsse fortgeschrieben werden. Der Rücklagenbestand betrug zum 31.12.2013 rund 1.770.000 €. Im Jahr 2014 konnte trotz Beibehaltung der ab dem 01.01.2012 gesenkten Gebührensätze und entgegen der Erwartungen ein Überschuss in Höhe von rd. 120.000 € erwirtschaftet werden. Die deutliche Steigerung der Gebührensätze des Kreises Borken für Rest- und Biomüll zum 01.01.2013 wurde erneut fast vollständig kompensiert. Verschiedene Faktoren haben zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen. Ein wesentlicher Aspekt ist dabei der gegenüber den Vorjahren geringere Aufwand für die Unterhaltung der Deponie Bocholt-Lankern. Die Erlöse beim Altpapier lagen auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr und kompensieren fast vollständig die insgesamt für diesen Teilbereich anfallenden Kosten. Die nachfolgende Tabelle zeigt ausgewählte Zahlen für die Jahre 2011 bis 2014.

	2011	2012	2013	2014
Restmüll	2.964.461 €	2.931.913 €	3.028.328 €	2.951.874 €
Sammlung ESB	426.412 €	451.294 €	416.516 €	453.849 €
Umladung/Transport	160.998 €	157.687 €	159.762 €	166.509 €
Entsorgung	2.018.806 €	1.977.489 €	2.111.216 €	2.125.093 €
Unterhaltung Deponie	358.245 €	345.443 €	340.834 €	206.423 €
Sperrmüll	385.863 €	390.153 €	398.470 €	404.431 €
Sammlung ESB	148.659 €	153.359 €	151.083 €	154.548 €
Umladung/Transport	29.861 €	26.904 €	26.754 €	28.652 €
Entsorgung	207.343 €	209.890 €	220.633 €	221.231 €
Biomüll	1.172.394 €	1.127.671 €	1.127.502 €	1.193.268 €
Sammlung ESB	341.709 €	332.099 €	311.282 €	344.928 €
Umladung/Transport	104.664 €	97.143 €	92.946 €	98.410 €
Entsorgung	726.021 €	698.429 €	723.274 €	749.930 €
Altpapier	-150.314 €	4.089 €	8.420 €	13.121 €
Sonstiges	1.017.530 €	1.001.095 €	954.634 €	1.003.063 €
Gesamt	5.389.934 €	5.454.921 €	5.517.354 €	5.565.757 €

Tab. 4 Jahresrechnung 2014 der Abfallentsorgung im Vergleich zu Vorjahren

Bedingt durch das gute Ergebnis 2014 wächst die Gebührenrücklage zum Stichtag 31.12.2014 auf rund 1.887.000 €. Ein zum Jahresende 2015 noch genauer zu ermittelnder Anteil der Rücklage soll in die Gebührenkalkulationen 2016 und 2017 eingebracht werden. Dementsprechend erscheint es realistisch, dass die Abfallentsorgungsgebühren auch bei etwaiger Einführung einer Wertstofftonne für die Jahre 2016 und 2017 konstant bleiben.

Für den **Gebührenbereich Stadtentwässerung** wird ebenfalls seit Jahren eine Gebührenaussgleichsrücklage geführt, in der die Fehlbeträge bzw. Überschüsse der Jahresrechnungen fortgeschrieben werden. Der Rücklagenbestand betrug zum 31.12.2013 rund 2.543.000 €. Im Bereich der Stadtentwässerung ergibt sich für 2014 ein Defizit in Höhe von 625.000 €. Um dieses negative Ergebnis auszugleichen, wird eine Entnahme aus der Rücklage erforderlich. Der Wirtschaftsplan und die Gebührenkalkulation für 2014 sahen eine Entnahme in Höhe von

850.000 € vor. Damit fällt das Ergebnis bei leicht gesunkenen Gebühreneinnahmen etwas besser aus als erwartet. Der Personalaufwand im Bereich der Stadtentwässerung ging trotz tariflicher Lohnerhöhungen leicht zurück.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Aufwendungen der Jahre 2011 bis 2014 im Vergleich.

	2011	2012	2013	2014
Schmutzwasser	10.185.669 €	10.114.697 €	10.357.260 €	10.406.666 €
Niederschlagswasser	5.303.864 €	5.436.532 €	5.322.990 €	5.355.953 €
priv. Abwasseranlagen/Kleineinleiter	28.462 €	26.404 €	25.698 €	25.523 €
Gesamt	15.517.995 €	15.577.633 €	15.705.948 €	15.788.142 €

Tab. 5 Jahresrechnung 2013 der Stadtentwässerung im Vergleich zu Vorjahren

Die Kostenaufwendungen für die beiden separat abzurechnenden Sparten Schmutzwasser und Niederschlagswasser sind jeweils nur geringfügig gestiegen. Zum Stichtag 31.12.2014 steht damit eine auf rund 1,9 Mio. € geschmälerete Ausgleichsrücklage zur Verfügung. Bedingt durch das im laufenden Jahr kalkulierte und nach wie vor erwartete Defizit erfährt die Gebührenrücklage zum 31.12.2015 in beiden Teilbereichen erneut eine deutliche Schmälerung. Auch mit Blick auf die Großprojekte „Siekhofgraben/Hessenstraße“ und „Erneuerung der Belüftung auf der Kläranlage“ muss in der Konsequenz für 2016 mit einer Gebührenerhöhung von rund 3 % gerechnet werden.

Beim **Gebührenbereich Straßenreinigung** stand zum 31.12.2013 eine Rücklage mit einem Betrag in Höhe von rd. 105.000 € zur Verfügung. Für das Jahr 2014 ergibt sich ein Überschuss in Höhe von rd. 128.000 €, welcher vollständig zur Erhöhung der Rücklage eingesetzt werden kann. Die Aufwendungen 2014 stellen sich im Vergleich zu den Vorjahren wie folgt dar:

	2011	2012	2013	2014
Maschinelle Reinigung	388.865 €	394.560 €	360.249 €	447.419 €
Handreinigung	63.483 €	65.687 €	64.900 €	70.348 €
Winterdienst	137.782 €	133.940 €	225.085 €	88.683 €
Verwaltung/VKE	50.795 €	53.881 €	54.308 €	62.715 €
Vorsteuer	27.491 €	28.457 €	30.539 €	22.031 €
Gesamt	668.416 €	676.525 €	735.081 €	691.196 €

Tab. 6 Jahresrechnung 2014 der Straßenreinigung im Vergleich zu Vorjahren

Die Ergebnisse werden positiv beeinflusst durch Synergie-Effekte, die im Rahmen der Stadtbildpflege mit den Bereichen Grünflächenunterhaltung (u.a. Säuberung des Straßenbegleitgrüns), der Abfallentsorgung (u.a. Papierkorbbleerung) und der gewerblichen Reinigung erzielt werden.

Die milden Wintermonate im Kalenderjahr 2014 führten zu ausgesprochen niedrigen Winterdienstkosten. Der Gesamtaufwand in Höhe von rd. 89.000 € basiert hauptsächlich auf den Fixkosten und fällt um rund 136.000 € niedriger aus als im

Vorjahr. Diese Ersparnis wird teilweise durch die Mehraufwendungen in der maschinellen Reinigung aufgezehrt. Dieser Effekt tritt logischerweise ein, da die Kehrmaschinen witterungsbedingt das ganze Jahr im Einsatz waren. Zum Stichtag 31.12.2014 ergibt sich eine Erhöhung des Rücklagenbestandes auf 232.375,16 €.

Die zum 01.01.2013 um rund 5 % gestiegenen Straßenreinigungsgebühren blieben für die Jahre 2014 und 2015 konstant. Durch die Möglichkeit einer Entnahme aus der Gebührenrücklage erwartet die Betriebsleitung zum 01.01.2016 und damit im 3. Jahr hintereinander keine Gebührenerhöhung.

4. Risikobericht

Insgesamt sind die Risiken des ESB vergleichsweise überschaubar und gut zu identifizieren, da der ESB zu einem hohen Anteil über die Gebührenbereiche und den städtischen Kernhaushalt finanziert wird. Durch umfangreiche Regelungen u.a. Betriebssatzung, Erstellung Halbjahresabschluss, Quartalsberichte, interne Dienstanweisungen zur Sonderkasse, Prüfungen durch den Fachbereich Finanzen und das städtische Rechnungsprüfungsamt, Überwachung des Geldeingangs und Einrichtung einer Liquiditätsplanung werden vorhandene innerbetriebliche und finanzielle Risiken minimiert.

Eine nicht zu vernachlässigende Problematik besteht allerdings darin, dass relevante Defizite möglich sind, wenn Abschreibungszeiten für kapitalintensive Anlagegüter zu lang gewählt werden. Die insbesondere im Abwasserbereich zu erwartenden Abschreibungsverluste gehen unmittelbar zu Lasten der Gewinn- und Verlustrechnung. Dieser Effekt ist im Wirtschaftsjahr 2014 in überschaubarem Umfang eingetreten, konnte allerdings durch andere Effekte kompensiert werden. Die Übernahme der Grundstücksanschlussleitungen zum 01.01.2012 führt zu einer Erhöhung des vorgenannten Risikos.

Das vorgenannte Risiko ist ebenso wie weitere Risiken in einem so genannten Risikohandbuch dargelegt und wird von der Betriebsleitung fortgeschrieben.

Bei dem zum 01.01.2008 erheblich erweiterten ESB haben sich die betrieblichen Arbeitsabläufe und Geschäftsprozesse gut eingespielt. Besondere Risiken und Probleme im Zusammenhang mit der erheblichen organisatorischen Änderung sind nicht eingetreten. Dieses kann sich ändern, wenn von der Ist-Kosten-Abrechnung gegenüber den Auftrag gebenden Organisationseinheiten auf eine Budgetabrechnung oder eine Abrechnung nach Einheitspreisen umgestellt wird. Derzeit sind dem ESB derartige Absichten nicht bekannt.

Der ESB beugt dieser Problematik vor, indem die Arbeitsprozesse kontinuierlich auf deren Effizienz bzw. Wirtschaftlichkeit überprüft werden. Der Benchmarking-Prozess „Grünflächenpflege“ zum Leistungsvergleich mit anderen Kommunalbetrieben wurde in 2014 weitergeführt.

Im Zusammenhang mit der gewünschten Effizienzsteigerung darf aber nicht außer Acht gelassen werden, dass die Leistungsverdichtung zu einer Erhöhung der Reaktionszeiten und des Fehlerrisikos führen kann. Seitens der Betriebsleitung ist eine genaue Beobachtung der Mitarbeiter-Auslastung ebenso notwendig wie Augenmaß bei der Übernahme weiterer Aufgaben bei gleichbleibender Personalstärke.

Auf das Risiko der Alterung der Belegschaft des ESB - vor allem mit Blick auf den hohen Anteil der Beschäftigten mit körperlicher Arbeit - ist die Betriebsleitung bereits in vorhergehenden Lageberichten eingegangen. Im Jahr 2013 startete bei der Stadtverwaltung Bocholt eine große Initiative unter dem Oberbegriff Betriebliches Gesundheitsmanagement. Der ESB hat sich unter Beachtung betriebsspezifischer Besonderheiten an diesem Projekt beteiligt. Eine umfangreiche Mitarbeiterbefragung beim ESB erbrachte eine Reihe wertvoller Ergebnisse und konkreter Hinweise. Auf der Basis dieser Ergebnisse wurden bereits einige Projekte realisiert, u.a. ein Kursus zur Verbesserung der Rückengesundheit direkt im Anschluss an die Arbeitszeit innerhalb der Räumlichkeiten des ESB. Ferner besteht die Möglichkeit über das Angebot „Schnelle Hilfe“ vertraulich Unterstützung in Problemsituationen zu bekommen.

Die Gewinnung von geeigneten Nachwuchskräften im technischen Bereich und von Kraftfahrern mit Führerschein CE gestaltet sich zunehmend schwieriger. Hierzu bedarf es geeigneter Strategien, z.B. der stärkeren Nutzung von online-Stellenportalen oder Social-Media-Plattformen.

Der Einwohnerrückgang Bocholts fällt nach neueren Prognosen deutlicher aus als bisher angenommen. Dieser Effekt wirkt sich mittelfristig insbesondere im Abwasserbereich mit den typischerweise hohen Fixkostenanteilen ungünstig aus.

5. Ausblick

Das Wirtschaftsjahr 2014 ist aus betrieblicher und gesamtstädtischer Sicht, aber auch aus Sicht der Gebührenzahler sehr positiv verlaufen.

Im April 2015 geht die kaufmännische Leiterin Frau Schlaghecken in Mutterschutz und anschließend in Elternzeit. Vereinbart ist eine Wiederaufnahme der Arbeit ab dem 01.09.2015 zunächst mit einem Anteil von 0,3 Stellen und überwiegend von zu Hause aus. Zum 30.06.2015 scheidet der erst seit dem 01.04.2014 beim ESB beschäftigte stellvertretende Betriebsleiter Jürgen Kuhlmann beim ESB aus, um die Stelle eines Beigeordneten in der Stadt Borken anzutreten. Geplant ist, die Stellvertreterstelle möglichst schnell wieder zu besetzen. Ferner soll die Geschäftsbereichsleiter Stelle ESB-2 „Abfall/Fuhrpark/Stadtbildpflege“ nicht mehr in Personalunion durch den Betriebsleiter, sondern separat besetzt werden. Auf diese Weise können die entstehenden personellen Lücken und der Verlust von Erfahrungswissen am besten kompensiert werden. Unabhängig von der personellen Erledigung durch Beschäftigte des ESB verbleibt die Zuständigkeit für die hoheitlichen Aufgaben im Bereich Gewässer beim Fachbereich Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün.

Ein wichtiges Zukunftsprojekt des ESB bildet die geplante Errichtung einer Großwindanlage auf dem Gelände der Kläranlage. Vorbehaltlich neuer gesetzlicher Regelungen gibt es für eine etwaige 4. Reinigungsstufe zur Reduzierung von Mikro- und Schadstoffen einen Konsens mit der zuständigen Bezirksregierung derart, dass die technische Umsetzung nicht in der bis zum 31.10.2018 laufenden Genehmigungsphase vorzusehen ist. Ein abgestimmtes Untersuchungsprogramm ist ange- laufen. Mit der Erneuerung der Kammerfilterpressen ist voraussichtlich bereits 2016 ein weiteres Großprojekt auf der Kläranlage zu stemmen.

Weiterhin soll zur Optimierung von Arbeitsabläufen die bisher am Standort der ehemaligen Kläranlage Schwanenstraße untergebrachte Abteilung Kanalunterhal- tung zum Standort Kläranlage Brömmelingsstiege wechseln.

Erkennbar negativ macht sich die Markt-Konzentration im Bereich der Lieferanten von Spezialaufbauten für Müllfahrzeuge und Kehrmaschinen bemerkbar. Gemein- sam mit weiteren Vorschriften (Euro-6 Norm; Berufskraftfahrerqualifizierung) stei- gen die Fahrzeugkosten überdurchschnittlich.

Im Aufgabenfeld Straßenreinigung ist der ESB durch ein innovatives Stadtbildpfe- gekonzept, durch die Kooperation mit der Stadt Rhede und durch eine leistungs- fähige Fahrzeugtechnik grundsätzlich gut aufgestellt. Gleichwohl strebt der ESB weitere Verbesserungen an, u.a. die Sauberkeit im Industriepark Mussum und auf befestigten Flächen, die maschinell nicht gereinigt werden können.

Bei seiner Tätigkeit als Auftragnehmer diverser städtischer Organisationseinheiten strebt der ESB auch für die Zukunft wirtschaftliche Lösungen an. Kontinuierlich werden Möglichkeiten zur Kosteneinsparung entwickelt und umgesetzt. Von Vor- teil sind die breite Aufstellung des Betriebes, die kurzen (Entscheidungs-)Wege und das umfassende Erfahrungswissen vieler Beschäftigter.

Mit Blick auf die Konsolidierung der städtischen Finanzen leistet der ESB seit Jah- ren auf verschiedensten Wegen einen wertvollen Beitrag (u.a. Verzinsung des til- gungsfrei gestellten Gesellschafterdarlehens, Gewinnausschüttung, wirtschaftliche Leistungserbringung).

Die Betriebsleitung erwartet für das Wirtschaftsjahr 2015 bei nahezu gleichblei- benden Umsatzerlösen einen Jahresüberschuss entsprechend der Wirtschafts- planung von 865 T€.

6. Nachtragsbericht

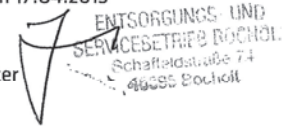
Bis zum 16.04.2015 ergaben sich keine Ereignisse oder Entwicklungen, die zu einer we- sentlichen Änderung des Ausweises oder Wertansatzes der einzelnen Vermögenswerte und Schuldenposten zum 31.12.2014 geführt hätten.

7. Berichterstattung über Sachverhalte im Sinne von § 53 Abs. 1 Nr. 2 Haushaltsgrundsätzegesetz

Gemäß § 25 Abs. 2 EigVO wird in dem Lagebericht auch auf Sachverhalte eingegangen, die Gegenstand der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) sein können.

Bocholt, den 17.04.2015

gez. Jacobs
Betriebsleiter



Erfolgsplan 2016 für den ESB und mittelfristige Erfolgsplanung bis 2019

	Ergebnis 2014	Erfolgsplan 2015	Erfolgsplan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse						
1.1 Gebührenbereich						
1.1.1 Abfallentsorgungsgebühren	5.682.958,81	5.578.000	5.663.200	5.578.200	5.588.200	5.838.200
1.1.2 Straßenreinigungsgebühren	635.275,89	632.800	621.200	544.200	520.200	655.200
1.1.3 Entwässerungsgebühren	15.162.845,98	15.708.700	16.375.700	17.148.200	17.576.200	17.876.200
1.1.4 Auflösung Rücklage Abfallentsorgung	0,00	420.000	415.000	520.000	530.000	300.000
1.1.5 Auflösung Rücklage Straßenreinigung	0,00	0	9.800	95.000	127.000	0
1.1.6 Auflösung Rücklage Entwässerung	625.296,49	790.000	720.000	300.000	100.000	10.000
1.1.7 Zuführung Gebührenausgleichsrücklage	-247.791,62	0	0	0	0	0
	21.858.585,55	23.129.500	23.804.900	24.185.600	24.441.600	24.679.600
1.2 Stadt Bocholt / hoheitlicher Bereich						
1.2.1 Erstattung Grünflächenpflege	2.846.886,11	2.940.000	3.050.000	3.111.000	3.173.000	3.236.000
1.2.2 Erstattung Sportplätze	700.413,31	725.000	725.000	740.000	755.000	770.000
1.2.3 Erstattung Spielplätze	417.102,40	420.000	440.000	449.000	458.000	467.000
1.2.4 Erstattung Friedhof	1.029.348,49	1.065.000	1.080.000	1.102.000	1.124.000	1.146.000
1.2.5 Erstattung Straßenunterhaltung	1.690.548,30	2.070.000	2.070.000	2.111.000	2.153.000	2.196.000
1.2.6 Erstattung Straßenreinigung (öff.Int.)	183.529,73	227.000	227.000	229.000	231.000	233.000
1.2.7 Erstattung Gebäudewirtschaft	225.666,69	246.000	246.000	251.000	256.000	261.000
1.2.8 Sonstige Erstattungen Stadt	486.510,17	694.800	673.300	580.000	580.000	580.000
1.2.9 Sonstige Leistungen	455.666,74	425.100	420.000	420.000	410.000	400.000
	8.035.671,94	8.812.900	8.931.300	8.993.000	9.140.000	9.289.000

	Ergebnis	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	€	€	€	€	€	€
1.3 Privatrechtlicher Bereich						
1.3.1 Wertstofffassung Duale Systeme	522.899,97	498.000	515.000	490.000	490.000	490.000
1.3.2 Sonstige Leistungen	701.232,88	624.600	684.300	595.000	595.000	595.000
	1.224.132,85	1.122.600	1.199.300	1.085.000	1.085.000	1.085.000
2. Sonstige betriebliche Erträge						
2.1 Auflösung sonst. Sonderposten	369.476,07	357.400	360.000	350.000	350.000	350.000
2.2 Erlöse aus Anlageverkäufen	112.611,71	20.500	20.000	20.000	20.000	20.000
2.3 Aktivierte Eigenleistungen	221.951,34	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
2.4 Sonstige Erträge	1.186.304,65	936.800	1.029.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
	1.890.343,77	1.534.700	1.629.000	1.640.000	1.640.000	1.640.000
Gesamtleistung	33.008.734,11	34.599.700	35.564.500	35.903.600	36.306.600	36.693.600
3. Materialaufwand						
3.1 Aufwand für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und Waren	3.522.676,54	3.521.500	3.693.700	3.767.600	3.843.000	3.919.900
3.2 Aufwand für bezogene Leistungen	6.370.506,24	7.077.400	6.947.400	7.086.300	7.228.000	7.372.600
	9.893.182,78	10.598.900	10.641.100	10.853.900	11.071.000	11.292.500
4. Personalaufwand	8.723.074,34	9.106.400	9.385.300	9.526.100	9.669.000	9.814.000
Rohergebnis	14.392.476,99	14.894.400	15.538.100	15.523.600	15.566.600	15.587.100
5. Abschreibungen						
5.1 auf Sachanlagen	5.324.639,44	5.529.200	5.763.200	6.078.500	6.200.100	6.324.100
5.2 auf Umlaufvermögen	0,00	0	0	0	0	0
	5.324.639,44	5.529.200	5.763.200	6.078.500	6.200.100	6.324.100

	Ergebnis 2014	Erfolgsplan 2015	Erfolgsplan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	€	€	€	€	€	€
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
6.1 Betriebskosten	302.445,28	309.700	305.200	308.300	311.400	314.500
6.2 Verwaltungskosten intern	265.126,43	293.500	311.500	311.500	311.500	311.500
6.3 Verwaltungskosten Stadt	326.928,53	422.700	441.800	446.000	450.000	455.000
6.4 Versicherungen	163.294,76	175.300	171.600	173.300	175.000	176.800
6.5 Vertriebskosten	11.185,81	9.700	11.300	11.300	11.300	11.300
6.6 Anteil Vorsteuer hoheitlicher Bereich	233.048,59	253.300	249.600	247.000	247.000	247.000
6.7 Übrige Aufwendungen	123.784,73	370.000	355.000	350.000	350.000	350.000
	1.425.814,13	1.834.200	1.846.000	1.847.400	1.856.200	1.866.100
Betriebsergebnis	7.642.023,42	7.531.000	7.928.900	7.597.700	7.510.300	7.396.900
7. Erträge aus Beteiligungen	50.000,00	25.000	0	25.000	25.000	25.000
8. Zinsen und ähnliche Erträge	30.865,78	2.500	2.500	5.000	5.000	5.000
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	6.652.577,13	6.654.400	6.837.800	6.857.800	6.907.800	7.007.800
Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	1.070.312,07	904.100	1.093.600	769.900	632.500	419.100
10. Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. Außerord. Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	1.070.312,07	904.100	1.093.600	769.900	632.500	419.100
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	66.327,73	10.000	39.100	20.000	20.000	20.000
13. Sonstige Steuern (Kfz. Steuer)	28.735,76	29.000	30.100	30.000	30.000	30.000
Jahresüberschuss	975.248,58	865.100	1.024.400	719.900	582.500	369.100

Vermögensplan 2016 für den ESB (Übersicht)

A. Mittelbedarf

I. Tilgungsleistungen **330.000 €**

II. Anlagenerneuerung bzw. -erweiterung

1. Gemeinsame Grundstücke, Gebäude, Inventar, Software	100.000 €
2. Einrichtungen der Abfallentsorgung	415.000 €
3. Einrichtungen der Stadtbildpflege und des Winterdienstes	65.000 €
4. Einrichtungen der Stadtentwässerung	8.135.000 €
5. Einrichtungen der Unterhaltung von Grünflächen, Friedhöfen, Sport- und Spielplätzen	425.000 €
6. Einrichtungen der Straßenunterhaltung	75.000 €
7. Fuhrparkmanagement	70.000 €

9.285.000 €

Erforderliche Mittel gesamt 9.615.000 €

B. Finanzierung

I. Eigenmittel **5.700.000 €**

II. Zuwendungen, Beiträge **150.000 €**

III. Fremdmittel **3.765.000 €**

Finanzierung gesamt 9.615.000 €

C. Verpflichtungsermächtigungen

0 €

Stellenübersicht 2016 für den ESB

Tarifbeschäftigte (TVöD)	Soll 2016	Ist 30.06.2015	Soll 2015
EG 15ü	1	1	1
EG 15	0	0	0
EG 14	1	1	1
EG 13	1	0	0
EG 12	2	1	1
EG 11	3	4	4
EG 10	5	5	5
EG 9	9	8	9
EG 8	6	6	6
EG 7	3	3	3
EG 6	65	63	65
EG 5	37	34	37
EG 4	30	33	30
EG 3	0	0	0
EG 2	0	5	0
EG 1	0	0	0
	163	164	162
nachrichtlich Beamtin *)			
Besoldungsgruppe			
A 13	0,5	1	1
Hinweis: Sollte die Stelleninhaberin nach der Elternzeit ihren Anspruch auf mehr als 1/2 Stelle geltend machen, sind entsprechende Stellenanteile im kaufmännischen oder technischen Verwaltungsbereich einzusparen.			
nachrichtlich Auszubildende			
Bürokauffrau	0	0	1
Bauzeichnerin	1	0	1
Kfz-Mechatroniker	1	1	1
Gärtner-in/Gartenbauwerker	6	4	4
Straßenbauer	2	2	2
Elektroniker	1	1	1
	11	8	10

*) Nach § 17 der Eigenbetriebsverordnung sind Beamte, die bei einem Eigenbetrieb beschäftigt werden, im Stellenplan der Gemeinde zu führen und in der Stellenübersicht des Betriebes nachrichtlich anzugeben.

5-jähriger Finanzplan 2015 - 2019 für den ESB					
	2015	2016	2017	2018	2019
A. Mittelbedarf					
I. Tilgung von Darlehen	330.000 €	330.000 €	550.000 €	600.000 €	650.000 €
II. Anlagenerneuerung / Anlagenerweiterung					
1. Gemeinsame Grundstücke, Gebäude, Inventar	90.000 €	100.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
2. Abfallentsorgung	875.000 €	415.000 €	450.000 €	450.000 €	450.000 €
3. Stadtbildpflege und Winterdienst	113.000 €	65.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
4. Einrichtungen der Stadtentwässerung	2.995.000 €	8.135.000 €	4.500.000 €	4.500.000 €	4.500.000 €
5. Grünflächen, Friedhöfe, Sport- und Spielplätze	304.000 €	425.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €
6. Straßenunterhaltung	112.000 €	75.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €
7. Fuhrparkmanagement	66.000 €	70.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €
Gesamt	4.885.000 €	9.615.000 €	6.150.000 €	6.200.000 €	6.250.000 €
B. Mittelherkunft					
I. Eigenmittel	4.735.000 €	5.700.000 €	5.700.000 €	5.700.000 €	5.700.000 €
II. Zuwendungen, Beiträge	150.000 €	150.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
III. Fremdmittel*	0 €	3.765.000 €	350.000 €	400.000 €	450.000 €
Gesamt	4.885.000 €	9.615.000 €	6.150.000 €	6.200.000 €	6.250.000 €

Gebäudewirtschaft der Stadt Bocholt **(GWB)**

Anlagen:

- 1.) Bilanz zum 31.12.2014
- 2.) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2014
- 3.) Lagebericht 2014
- 4.) Erfolgsplan 2016
- 5.) Vermögensplan 2016
- 6.) Stellenplan 2016
- 7.) 5-jähriger Erfolgsplan 2015-2019
- 8.) 5-jähriger Finanzplan 2015-2019

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2014**

	€	€	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse		13.988.332,70	13.369.645,60
2. andere aktivierte Eigenleistungen		323.319,27	285.624,05
3. sonstige betriebliche Erträge		3.066.738,74	3.372.707,42
		<u>17.378.390,71</u>	<u>17.027.977,07</u>
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	228.534,97		198.955,10
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>5.837.272,51</u>	6.065.807,48	<u>5.585.614,55</u>
			5.784.569,65
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.364.551,85		2.384.610,11
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unter- stützung	1.099.030,68		655.531,08
- davon für Altersversorgung € 625.618,99 (Vorjahr: € 179.474,45)		<u>3.463.582,53</u>	<u>3.040.141,19</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Ver- mögensgegenstände des Anlagever- mögens und Sachanlagen		4.902.153,45	4.704.513,37
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		1.137.311,34	1.568.563,27
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>1.555.336,18</u>	<u>1.494.849,97</u>
- davon an die Stadt Bocholt € 1.300.000,00 (Vorjahr: € 1.307.595,04)			
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		254.199,73	435.339,62
10. sonstige Steuern		<u>3.459,86</u>	<u>10.239,77</u>
11. Jahresüberschuss		<u>250.739,87</u>	<u>425.099,85</u>
- Verlustvortrag aus dem Vorjahr		--	-687.372,52
- Entnahme aus der Kapitalrücklage		--	1.329.617,46
- Bilanzgewinn		<u>--</u>	<u>1.067.344,79</u>

Lagebericht

der Gebäudewirtschaft Bocholt für das Wirtschaftsjahr 2014

1. Allgemeines

Die Gebäudewirtschaft Bocholt (GWB) wird seit dem 01.01.2008 nach § 107 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Bocholt im Sinne des § 1 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen geführt.

Mit der Betriebsgründung der GWB wurden weitere gebäudewirtschaftliche Leistungen aus der Kernverwaltung auf den Gebäudebetrieb übertragen. Grundlage für die weitere Konzentration dieser Leistungen ist der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.10.2007. Zum 01.07.2010 wurde der Aufgabenbereich Beschaffung und Verwaltung von Schulmobiliar der GWB komplett übertragen. Somit ist die GWB für alle Investitionen sowohl im immobilien als auch mobilen Gebäudebereich zuständig.

Betriebszweck der GWB ist laut der Betriebssatzung für die Gebäudewirtschaft Bocholt vom 21.12.2007, in Kraft getreten am 01.01.2008, die zentrale Bewirtschaftung der städtischen Verwaltungsgebäude, Schulen, Sporthallen, Betriebsgebäude, Wohnungen und sonstiger Gebäude, die der Stadt Bocholt zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen. Der Betriebszweck umfasst auch die Planung, die Errichtung, die Bauunterhaltung, die An- und Vermietung sowie den Abriss der zuvor genannten Liegenschaften. Weiter gehören zum Betriebszweck die Bewirtschaftung der Nebenflächen und Nebennutzungen, Grundstücksgeschäfte im notwendigen Zusammenhang mit dem Betriebszweck sowie alle diesen fördernden Geschäfte.

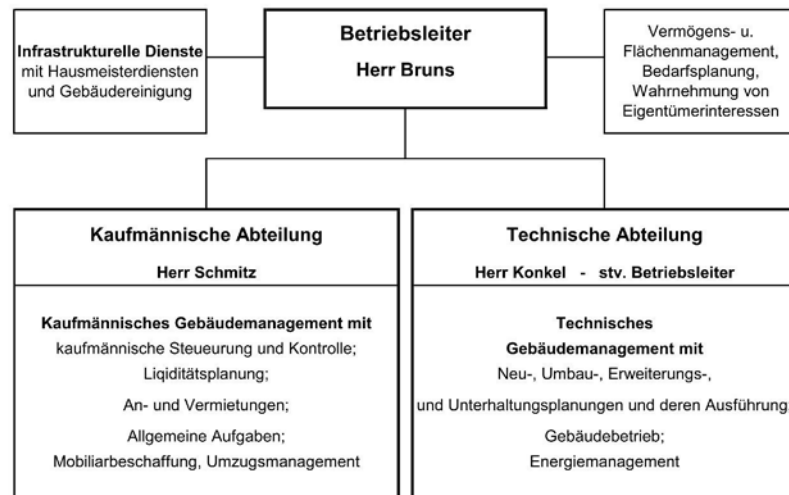
Die GWB hat den Grundgedanke des Facility Management nunmehr gänzlich umgesetzt. Es werden alle Aufgaben über den gesamten Lebenszyklus einer Immobilie inklusiv der Anschaffung und einer möglichen Veräußerung von der GWB wahrgenommen. Die für eine Immobilie anfallenden Bewirtschaftungskosten bestehend aus Instandhaltungs-, Energie-, Reinigungs-, Wartungs- und Unterhaltungskosten werden konsequent und effektiv durch die GWB zur Optimierung des Immobilienbestandes bearbeitet. Hierbei wird dem permanenten Wandel in der Schullandschaft und dem damit einhergehendem zum Teil gravierenden baulichen Veränderungen bei den Schulimmobilien Rechnung getragen.

Das im Wirtschaftsjahr 2011 abgeschlossene Konjunkturpaket II ermöglichte der GWB ihre Gebäude, insbesondere Schulen und Turnhallen, auf einen energetisch modernen Standard zu bringen und somit zukünftig stetig steigenden Energiepreisen wirksam zu begegnen.

Die gebäudewirtschaftlichen Leistungen wurden bei der GWB mit durchschnittlich ca. 89 Voll- und Teilzeitbeschäftigten (Vorjahr: 89 Voll- und Teilzeitbeschäftigte) erbracht. Die technische Abteilung ist zuständig für die baulichen Leistungen des technischen Gebäudemanagements. Die administrativen Vorgänge werden von der kaufmännischen Abteilung bearbeitet. Das Organigramm der GWB stellt sich wie folgt dar:

Gebäudewirtschaft Bocholt - GWB

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung
der Stadt Bocholt



2. Darstellung des Geschäftsverlaufes

2.1 Ertragslage

Die Ertragslage der GWB ist schwerpunktmäßig auf Mieterlöse der Stadt Bocholt sowie des Kreises Borken ausgerichtet. Der Jahresüberschuss in Höhe von € 250.739,87 ergibt sich hauptsächlich aus dem operativen Geschäft und bestätigt die positive Entwicklung der zurückliegenden Kalenderjahre. Weiterhin konnten nochmals Einsparungen in einigen Aufwandsbereichen erzielt werden. Diese Entwicklung wird weiterhin konsequent in der Zukunft fortgeführt. Die Mietsteigerung im Kalenderjahr 2014 basiert ausschließlich auf mieterseitig gewünschte Investitionen, die durch die GWB durchgeführt und finanziert werden. Die Ertragslage des Wirtschaftsjahrs 2014 hat sich gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2013 kaum verändert, wobei sich Umschichtungen innerhalb der Erlösstruktur ergeben haben.

2.2 Vermögensstruktur

Zum 31.12.2014 wird die Aktivseite der Bilanz im Wesentlichen durch das Grundvermögen in Höhe von T€ 145.961 (entspricht 91,1% der Bilanzsumme) geprägt. Die restlichen 8,9% der Bilanzsumme verteilen sich auf das restliche Anlagevermögen (immaterielle Vermögensgegenstände T€ 0, technische Anlagen und Maschinen mit T€ 502, Betriebs- und Geschäftsausstattung mit T€ 1.702 und Anlagen in Bau mit T€ 8.712) und auf das Umlaufvermögen (T€ 3.247) sowie den Rechnungsabgrenzungsposten (T€ 25). Die Veränderungen im Bereich Grundvermögen ergeben sich einerseits durch den Verkauf der Georgiusschule Spork, andererseits kommen die unter 2.4 genannten Investitionen zum Tragen.

2.3 Kapitalstruktur

Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2014 liegt bei 33,4% (Vorjahr: 34,8%). Dieser Wert liegt damit im Rahmen der in der Literatur genannten durchschnittlichen Eigenkapitalquote Nordrhein-Westfälischer Kommunen von etwa 30 % – 40 %. Berücksichtigt man zusätzlich auch die ausgewiesenen Sonderposten für Zuwendungen sowie die noch nicht verwendeten Zuwendungen, die wirtschaftlich ebenfalls als Eigenkapital qualifiziert werden können, so erhöht sich die Quote des wirtschaftlichen Eigenkapitals auf 73,5% (Vorjahr: 77,0%).

Die Rückstellungen in Höhe von T€ 802 wurden mit dem Betrag ermittelt und angesetzt, der nach vernünftiger vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung notwendig war, um alle erkennbaren Risiken im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften abzudecken. Bei den Verbindlichkeiten sind insbesondere das Darlehen gegenüber der Stadt Bocholt in Höhe von € 20 Mio. sowie die Darlehen gegenüber Kreditinstituten in Höhe von € 20,9 Mio. herauszustellen. Die Zunahme der Darlehen gegenüber Kreditinstituten beruhen ausschließlich auf die Finanzierung der umfangreichen Baumaßnahmen langfristiger Anlagegüter.

Die jederzeitige Zahlungsfähigkeit während des Wirtschaftsjahrs war durch ausreichende Kreditlinien sowie der Möglichkeit der Refinanzierung über die Stadt Bocholt und letztlich durch eigene positive Liquidität stets gegeben und ist aufgrund der Finanzplanung auch in Zukunft gewährleistet.

2.4 Investitionen

Im Wirtschaftsjahr 2014 wurden zahlreiche Investitionen in die umfassende Modernisierung und Erweiterung der Betriebsimmobilien getätigt. Insgesamt wurden im Wirtschaftsjahr 2014 T€ 8.111 insbesondere in den Gebäudebestand investiert. Unter Berücksichtigung von bereits in Vorjahren begonnenen Baumaßnahmen wurden in 2014 folgende wesentlichen Projekte abgeschlossen:

- Ganztagsbetrieb St. Georg Gymnasium Umbau
- Euregio Gymnasium Beleuchtungsmodernisierung
- Übergangswohnheim Neubau

In Bau befindliche wesentliche Maßnahmen sind:

- Benölkenplatz St. Georg Gymnasium Neubau
- Langenbergsschule Grundsanierung
- Clemens-August Schule Neubau
- Schulzentrum Süd – Ost Neubau
- Städtisches Bühnenhaus Grundsanierung

Neben den Investitionen sind Maßnahmen in Höhe von TE 1.607 für die Unterhaltung der Gebäude durchgeführt worden.

3. Chancen und Risiken der GWB

Die Betriebsgründung der GWB wurde der Aufsichtsbehörde am 16.11.2007 angezeigt. Entsprechend dem Ausgliederungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.10.2007 war die Bewirtschaftung der Gebäude bisher defizitär, da die Gebäudebestandsnutzer keine vollkostendeckenden Mieten zahlten. Konnte im Wirtschaftsjahr 2011 durch die konsequente Veräußerung von nicht mehr benötigten Gebäuden erstmalig ein positives Jahresergebnis erreicht werden, so war es ab dem Wirtschaftsjahr 2012 möglich im operativen Geschäft einen Gewinn zu erwirtschaften. Die Verlustvorträge der Wirtschaftsjahre 2009 und 2010 in Höhe von insgesamt € 2.292.238,15 wurden im Wirtschaftsjahr 2012 durch die Stadt Bocholt ausgeglichen. Dieser Ausgleich führte nicht zuletzt zu einer erheblichen Verbesserung der Eigenkapitalquote.

Die Risiken der GWB sind vergleichsweise transparent und gut zu identifizieren wie sich aus dem von der GWB aufgestellten Risikomanagement und dessen jährliche Überprüfung ergibt. Durch entsprechende Regelungen in der Betriebssatzung, durch regelmäßige Berichterstattung im Betriebsausschuss, durch externe Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bocholt sowie einer unabhängigen Jahresabschlussprüfung externer Wirtschaftsprüfer werden innerbetriebliche und finanzielle Risiken minimiert.

Dennoch verbleiben auch bei der GWB allgemeine wirtschaftliche Risiken im Bereich der Energiekostenentwicklung, denen jedoch durch permanente umfangreiche energetische Sanierungsmaßnahmen bereits heute Rechnung getragen wird. Weiterhin bestehen normale Risiken im Bereich der Kreditwirtschaft, wobei die Tilgung dieser Kredite momentan durch den positiven jährlichen Geldmittelzufluss gedeckt ist. Zurzeit bestehen noch Risiken im Bereich der Versorgungsverpflichtungen aufgrund von Deckungslücken der mittelbaren Pensionsverpflichtungen gem. Artikel 28 EGHGB, welche im Wirtschaftsjahr 2014 erstmalig in Form einer Rückstellung abgebildet wurde.

Dem demographischen Wandel im Schulsektor stellt sich die GWB nicht nur mit einer Anpassung der Gebäudekapazität an zukünftige Bedürfnisse, sondern legt ebenso ein besonderes Augenmerk auf die Veränderungen innerhalb unterschiedlicher Schulformen und Ausbildungsstandards, um frühzeitig und flexibel den Gebäudebestand den geänderten Bedürfnissen anzupassen.

Besondere Chancen ergeben sich durch die Betriebsgründung für die Optimierung der Gebäudenutzungen. Durch die Konzentration der gebäudewirtschaftlichen Leistungen können Synergien und Effizienzvorteile erzielt werden, die eine sich weiterverbessernde Wirtschaftlichkeit des Betriebes bewirken. Der Ressourcenverbrauch bei der Gebäudenutzung kann umfanglich und transparent dargestellt werden.

4. Perspektiven der GWB

Die Betriebsleitung sieht die GWB mit der Konzentration der gebäudewirtschaftlichen Leistungen gut aufgestellt. Es besteht die Zielsetzung, die Wirtschaftlichkeit durch die Straffung von internen Prozessen und Organisationsstrukturen zukünftig weiter konsequent zu erhöhen. Die Betriebsleitung unterlässt daher keine Anstrengungen den vielfältigen internen und externen Anforderungen gerecht zu werden und durch die Steigerung der Effizienz und Effektivität die besonders durch das aktuelle Schulentwicklungsprogramm und der Ganztagsoffensive Sekundarstufe I an sie gestellten Aufgaben zeitnah umzusetzen.

Vor dem Hintergrund des neuen Schulentwicklungsplanes und den damit einhergehenden erheblichen Investitionen, erwartet die Betriebsleitung trotzdem auch für das Wirtschaftsjahr 2015 ein ausgeglichenes Jahresergebnis.

Durch eine konsequente Kosten-/ Nutzenanalyse auch vor dem Hintergrund einer notwendigen Reduktion unwirtschaftlicher Gebäudekomplexe, werden Einsparungen im Aufwandsbereich über die zukünftigen Wirtschaftsjahre erzielt werden, die mittelfristig bei der GWB weiterhin zu positiven Jahresergebnissen führen werden.

5. Vorgänge mit besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Momentan gibt es von Seiten der Stadt Bocholt Überlegungen die Organisationsstrukturen zu prüfen. Des Weiteren sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung zu verzeichnen, welche nach Abschluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und den Jahresabschluss hätten beeinflussen können.

6. Berichterstattung zur Prüfung nach § 53 HGrG

Sachverhalte, über die für die Prüfung nach § 53 HGrG gesondert zu berichten wäre, liegen nicht vor.

Bocholt, den 31. März 2015

gez. Bruns
Betriebsleiter

Erfolgsplan 2016 für die GWB

	Istzahlen 2014	Erfolgsplan 2015	Erfolgsplan 2016
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse			
1.1 Mieten	7.747.120,65 €	8.180.500,00 €	8.662.800,00 €
1.2 Erstattung von Nebenkosten	6.213.231,44 €	6.278.000,00 €	6.439.200,00 €
	13.960.352,09 €	14.458.500,00 €	15.102.000,00 €
2. Erträge aus aktivierter Eigenleistung	323.319,27 €	40.000,00 €	40.000,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.128.479,35 €	2.390.000,00 €	2.412.500,00 €
Gesamtleistung	17.412.150,71 €	16.888.500,00 €	17.554.500,00 €
4. Materialaufwand			
4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.414.734,08 €	2.767.000,00 €	2.880.000,00 €
4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.274.196,66 €	3.386.000,00 €	3.540.000,00 €
Materialaufwand gesamt	5.688.930,74 €	6.153.000,00 €	6.420.000,00 €
Rohgewinn I	11.723.219,97 €	10.735.500,00 €	11.134.500,00 €
5. Personalaufwand			
5.1 Entgelte für Tarifbeschäftigte und Beamtengehälter	2.398.311,85 €	2.449.700,00 €	2.484.000,00 €
5.2 Sozialabgaben (davon Altersversorgung: 203.400,00 €)	1.099.030,68 €	772.800,00 €	682.900,00 €
Personalaufwand gesamt	3.497.342,53 €	3.222.500,00 €	3.166.900,00 €
Rohgewinn II	8.225.877,44 €	7.513.000,00 €	7.967.600,00 €
6. Abschreibungen			
6.1 auf Sachanlagen	5.231.932,17 €	4.761.800,00 €	4.842.900,00 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
7.1 Geschäftsausgaben	5.690,87 €	7.500,00 €	7.000,00 €
7.2 Ausgaben für Wirtschaftsprüfer	69.203,97 €	20.000,00 €	25.000,00 €
7.3 Mieten an Dritte	468.532,21 €	451.000,00 €	745.900,00 €
7.4 Grundbesitzabgaben	3.459,86 €	4.000,00 €	4.000,00 €
7.5 Versicherungen	113.179,33 €	120.000,00 €	127.000,00 €
7.6 Verwaltungskostenerstattung an Stadt	419.380,90 €	426.900,00 €	455.900,00 €
7.7 Sonstige Betriebskosten	110.872,42 €	115.200,00 €	136.500,00 €
Summe Sonstige Aufwendungen	1.190.319,56 €	1.144.600,00 €	1.501.300,00 €
Summe Aufwand 6 + 7	6.422.251,73 €	5.906.400,00 €	6.344.200,00 €
Betriebsergebnis	1.803.625,71 €	1.606.600,00 €	1.623.400,00 €
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.552.885,84 €	1.603.000,00 €	1.620.000,00 €
Neutrales Ergebnis	- 1.552.885,84 €	- 1.603.000,00 €	-1.620.000,00 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	250.739,87 €	3.600,00 €	3.400,00 €
Jahresergebnis	250.739,87 €	3.600,00 €	3.400,00 €

Vermögensplan 2016 für die GWB

	EUR	
A Mittelbedarf		
I. Investitionen in Baumaßnahmen		5.330.000
II. Investitionen in Sachanlagen		160.000
III. Kreditwirtschaft (Tilgungen)		483.600
Umschuldung Gesellschafterdarlehen		0
Erforderliche Mittel gesamt		5.973.600
B Mittelherkunft		
I. Eigenmittel		1.000.000
II. Zuschüsse	2.156.460	2.156.460
Stadt Bocholt LernWerk		961.000
Clemens August TH + Schule		1.195.460
III. Fremdmittel		<u>2.817.140</u>
Finanzierung gesamt		5.973.600
C Verpflichtungsermächtigungen:		

Stellenübersicht GWB 2016			
Entgeltgruppe TVöD	Soll 2016	Ist 30.06.2015	Soll 2015
12	1	1	1
11	3	3	3
10	4,5	2,77	3
9	1	2	2
8	2,06	2,06	2,06
7	1	1	1
6	20	19	19
5	2	2	2
4	1	1	1
2	16,48	18,08	18,08
	52,04	51,91	52,14
nachrichtlich:			
Beamte *)			
Besoldungsgruppe			
A15	1	1	1
A14	1	1	1
A12	1	1	1
A11	1,5	1,5	1,5
	4,5	4,5	4,5
nachrichtlich:			
Ausbildungsstellen			
Bauzeichner/in	1	1	1
Tischler/in	1	1	1
	2	2	2

*) Nach § 17 der Eigenbetriebsverordnung sind Beamte, die bei einem Eigenbetrieb beschäftigt werden, im Stellenplan der Gemeinde zu führen und in der Stellenübersicht des Betriebes nachrichtlich anzugeben.

Fünffähriger Erfolgsplan 2016 für die GWB

	2015	Erfolgsplan 2016	Erfolgsplan 2017	Erfolgsplan 2018	Erfolgsplan 2019
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse					
1.1 Mieten	8.180.500	8.662.800	8.812.800	9.012.800	9.212.800
1.2 Erstattung von Nebenkosten	6.278.000	6.439.200	6.451.200	6.515.900	6.580.400
	14.458.500	15.102.000	15.264.000	15.528.700	15.793.200
2. Erträge aus aktivierter Eigenleistung	40.000	40.000	50.000	50.000	50.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.390.000	2.412.500	2.412.500	2.412.500	2.412.500
Gesamtleistung	16.888.500	17.554.500	17.726.500	17.991.200	18.255.700
4. Materialaufwand					
4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.767.000	2.880.000	2.908.800	2.937.800	2.967.100
4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.386.000	3.540.000	3.547.000	3.559.000	3.568.100
Materialaufwand gesamt	6.153.000	6.420.000	6.455.800	6.496.800	6.535.200
Rohgewinn I	10.735.500	11.134.500	11.270.700	11.494.400	11.720.500
5. Personalaufwand					
5.1 Entgelte für Tarifbeschäftigte und Beamtengehälter	2.449.700	2.484.000	2.533.600	2.584.200	2.635.800
5.2 Sozialabgaben	772.800	682.900	696.500	710.400	724.600
Personalaufwand gesamt	3.222.500	3.166.900	3.230.100	3.294.600	3.360.400
Rohgewinn II	7.513.000	7.967.600	8.040.600	8.199.800	8.360.100
6. Abschreibungen					
6.1 auf Sachanlagen	4.761.800	4.842.900	4.972.900	5.102.900	5.232.900
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
7.1 Geschäftsausgaben	7.500	7.000	7.100	7.200	7.300
7.2 Ausgaben für Wirtschaftsprüfer	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000
7.3 Mieten an Dritte	451.000	745.900	665.800	672.500	679.200
7.4 Grundbesitzabgaben	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
7.5 Versicherungen	120.000	127.000	133.500	140.200	147.000
7.6 Verwaltungskostenerstattung an Sta	426.900	455.900	455.900	455.900	455.900
7.7 Sonstige Betriebskosten	115.200	136.500	137.900	139.300	140.700
Summe Sonstige Aufwendungen	1.144.600	1.501.300	1.429.200	1.444.100	1.459.100
Summe Aufwand 6 + 7	5.906.400	6.344.200	6.402.100	6.547.000	6.692.000
Betriebsergebnis	1.606.600	1.623.400	1.638.500	1.652.800	1.668.100
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.603.000	1.620.000	1.635.000	1.650.000	1.665.000
Neutrales Ergebnis	-1.603.000	-1.620.000	-1.635.000	-1.650.000	-1.665.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.600	3.400	3.500	2.800	3.100
Jahresüberschuss	3.600	3.400	3.500	2.800	3.100

Fünffähriger Finanzplan 2016 für die GWB

A. Mittelbedarf

	2015	2016	2017	2018	2019
I. Investitionen für Baumaßnahmen	6.694.500 €	5.330.000 €	2.350.000 €	16.016.700 €	1.000.000 €
II. Sachanlagen +Schulinventar	565.000 €	160.000 €	160.000 €	160.000 €	160.000 €
III. Kreditwirtschaft	350.600 €	483.600 €	683.600 €	883.600 €	1.083.600 €
IV. Umschuldung Gesellschafterdarlehe	0 €	0 €	0 €		0 €
Gesamt	7.610.100 €	5.973.600 €	3.193.600 €	17.060.300 €	2.243.600 €

B Mittelherkunft

	2015	2016	2017	2018	2019
I. Eigenmittel	1.000.000 €	1.000.000 €	1.800.000 €	1.000.000 €	1.000.000 €
II. Zuschüsse	1.487.000 €	2.156.460 €	0 €	13.016.700 €	0 €
KuBAal LernWerk	1.487.000 €	961.000 €		13.016.700 €	
Clemens August TH + Schule		1.195.460 €			
III. Fremdmittel	5.123.100 €	2.817.140 €	1.393.600 €	3.043.600 €	1.243.600 €
Gesamt	7.610.100 €	5.973.600 €	3.193.600 €	17.060.300 €	2.243.600 €

EWIBO Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft **der Stadt Bocholt mbH**

Gegenstand des Unternehmens

1. Ziel der Gesellschaft ist die Förderung der sozialen Struktur in der Stadt Bocholt durch Maßnahmen zur nachhaltigen Wiedereingliederung schwer integrierbarer arbeitsloser und hilfebedürftiger Personen in das Berufsleben, besonders durch
 - arbeitstherapeutische Beschäftigung,
 - berufliche Qualifizierung
 - Umschulung
 - Begleitende berufs- und sozialpädagogische Betreuung.
2. Zweck der Gesellschaft ist auch die Förderung der Jugendhilfe, insbesondere durch
 - Maßnahmen zur (Re-)Integration Jugendlicher in das Berufsleben, sowie
 - Sozialpädagogische Hilfen, die geeignet sind, junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern und
 - Dazu beizutragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen
 - Die Beratung und Unterstützung von Eltern und anderen Erziehungsberechtigten bei der Erziehung
3. Zweck der Gesellschaft ist auch die Förderung der Kultur und des Umweltschutzes, insbesondere in Bezug auf die Durchführung kultureller und umweltschutzfördernder Veranstaltungen.
4. Zweck der Gesellschaft ist auch die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen im Sinne des § 53 Abgabeordnung insbesondere durch
 - die Durchführung von sozialpädagogisch betreuenden und therapeutischen Maßnahmen zum Zwecke der Lebensberatung und sozialen Rehabilitation zu deren nachhaltige Integration in die Gesellschaft
 - die Gestellung von Unterkunft und Verpflegung auch in eigenen Einrichtungen.
5. die Gesellschaft kann sich bei der Durchführung ihrer Aufgaben auch Dritter bedienen. Auf § 57 Abs. 1 S. 2 AO wird insoweit verwiesen.

Der öffentliche Zweck wurde 2014 erfüllt.

EWIBO Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt mbH

Anlagen:

- 1) Bilanz zum 31.12.2014
- 2) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 01.01. bis zum 31.12.2014
- 3) Lagebericht 2014
- 4) Erfolgsplan 2016
- 5) 5-jähriger Finanzplan 2016-2020

EWIBO Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt mbH, Bocholt
Bilanz zum 31. Dezember 2014

AKTIVSEITE

	31.12.2014		31.12.2013	
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		4.464,00	13.153,00	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.804.319,87		1.844.222,87	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	162.663,00		198.979,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	349.644,91		0,00	
		2.316.627,78	2.043.201,87	
III. Finanzanlagen				
Beteiligungen		20.660,48	22.457,55	
		2.341.752,26	2.078.812,42	
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Fertige Erzeugnisse und Waren		1.276,00	1.276,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	561.306,13		496.529,96	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	191.905,87		150.844,83	
		753.212,00	647.374,79	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		919.396,94	153.140,96	
		1.673.884,94	801.791,75	
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.736,63	1.453,29	
		4.017.373,83	2.882.057,46	

PASSIVSEITE

	31.12.2014		31.12.2013	
	€	€	€	€
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	350.000,00		350.000,00	
II. Gewinnrücklagen	1.407.750,00		1.407.750,00	
III. Verlustvortrag	408.092,37		132.932,96	
IV. Jahresfehlbetrag	140.698,65		275.159,41	
		1.208.958,98	1.349.657,63	
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		153.300,00	0,00	
C. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		40.694,84	75.172,98	
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.784.050,35		959.567,24	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	30.969,12		19.677,52	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	211.769,01		134.707,62	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	464.319,87		288.384,23	
davon aus Steuern € 15.973,97			(14.189,32)	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 0,00			(90,68)	
		2.491.108,35	1.402.336,61	
E. Rechnungsabgrenzungsposten		123.311,66	54.890,24	
		4.017.373,83	2.882.057,46	

EWIBO Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt mbH, Bocholt
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

	2 0 1 4		2013	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		2.607.311,44		3.026.200,88
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		37.247,96		0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		685.364,00		422.784,76
			3.329.923,40	3.448.985,64
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	252.501,66			205.868,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	322.156,06			337.497,51
		574.657,72		543.365,57
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.599.266,99			1.734.180,57
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung € 24.459,51	363.107,79			380.038,60 (25.566,07)
		1.962.374,78		2.114.219,17
Zwischenergebnis			792.890,90	791.400,90
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		105.200,27		151.187,17
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		773.390,07		863.021,35
8. Erträge aus Beteiligungen		0,00		212,28
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		385,30		918,41
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		1.803,60		0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		40.236,95		39.862,42
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			- 127.354,69	- 261.539,35
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			6.511,40	8.295,48
14. Sonstige Steuern			6.832,56	5.324,58
15. Jahresfehlbetrag			140.698,65	275.159,41

**EWIBO Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft der Stadt Bocholt GmbH
Werkstraße 19, 46395 Bocholt**

Lagebericht zum Jahresabschluss 31.12.2014

1. Grundlagen der Gesellschaft

Die Stadt Bocholt hält 100 % der Anteile der zum 01.01.1985 gegründeten EWIBO, welche soziale Zwecke verfolgt und gemäß § 3 ihrer Satzung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützig und/oder mildtätig tätig ist.

Gegenstand der Geschäftstätigkeit der EWIBO GmbH ist die Erbringung sozialer, kultureller, bildungs- und wissenschaftsfördernder und umweltschützender Dienstleistungen in Bocholt, insbesondere im Bereich der Wiedereingliederung von Arbeitssuchenden in den Arbeitsmarkt, der Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen und Flüchtlingen, der Schulverpflegung sowie im Bereich der Jugendhilfe, mit der jeweiligen Zielsetzung, dem Nutzen und Wohlergehen der Gesellschaft sowie dem öffentlichen Auftrag zu entsprechen.

Zur Erreichung der Ziele kooperiert die Gesellschaft in der Entwicklung und Umsetzung von entsprechend geeigneten Maßnahmen mit anderen öffentlichen, privaten und gemeinwohlorientierten Akteuren in der Region.

2. Wirtschaftsbericht

2.1. Gesamtwirtschaftliche und politische Entwicklung

Die gute gesamtwirtschaftliche Entwicklung im abgelaufenen Wirtschaftsjahr, die damit verbundenen geringen Arbeitslosenzahlen, sowie die die sich aus dem demografischen Wandel ergebenden Chancen und Risiken/Herausforderungen prägten neben der in 2014 bereits spürbaren Zuwanderungsthematik das gesamtwirtschaftliche und politisch für die EWIBO relevante Umfeld. Diese Themen spiegelten sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auch in der konkreten Geschäftstätigkeit wider:

2.2. Geschäftsverlauf, Entwicklung der wesentlichen Aufgabenbereiche

Während Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen für arbeitslose Menschen sich weiter rückläufig entwickelten, gewannen die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zum Erhalt von Beschäftigungsfähigkeit und zur Sicherung des Fachkräftebedarfs deutlich an Gewicht: Beratung zur beruflichen Entwicklung, Anerkennungsberatung, Projekte zu Gesundheit und Altern in der Arbeitswelt, aber auch die Entwicklung und Durchführung von Projekten und Schulungen für Freiwillige und professionelle Kräfte im Umfeld von Migrationsthemen gelangten zu deutlich mehr Gewicht.

Die Quartiersentwicklung in Bocholt, sowie die Entwicklung von Maßnahmen zur operativen Begleitung des Strategieentwicklungsprozesses der Stadt Bocholt bildeten neben der wachsenden Bedeutung der Betreuung/Verpflegung Bocholter Schüler wesentliche Aufgabenfelder der EWIBO.

Im 3. Quartal 2014 begann die Gesellschaft auf einem ehemals als Schule genutzten Gelände, welches ihr im Wege eines Erbbaurechtsvertrages übertragen wurde, mit Umbaumaßnahmen für einen Kindergarten. Der Abschluss der Bauarbeiten und Übergabe an Kinderhaus e.V. erfolgten Ende 1. Quartal 2015. Teilbereiche des Geländes werden selbstgenutzt, u.a. für ein Beratungsprojekt für Migrantinnen, sowie für Scanarbeiten für die Stadt Bocholt.

2.3. Lage der Gesellschaft

2.3.1 Ertragslage

Die Ertragslage für das Jahr 2014 stellt sich wie folgt dar:

Gesamterlöse, Gesamterträge:	3.330.308,70 €
Gesamtaufwendungen:	3.471.007,35 €
Jahresfehlbetrag:	140.698,65 €

Der in den Vorjahren eingeleitete Umstrukturierungsprozess der Gesellschaft fand in 2014 seine konsequente Fortsetzung, welcher sich auch in einer deutlichen Verbesserung der, allerdings weiterhin unbefriedigenden, Ertragslage gegenüber dem Jahresfehlbetrag 2013 in Höhe von 275 T€ (somit eine Verbesserung von ca. 135 T€) spiegelt.

Dagegen konnten, wie geplant, Steigerungen in den Bereichen, in denen EWIBO als Dienstleister für die soziale Infrastruktur der Stadt Bocholt tätig ist, verzeichnet werden. So wurde ein Umsatzplus in der Schülerverpflegung gegenüber 2013 in Höhe von 112 T€ realisiert, die Umsätze im Bereich des Bundesfreiwilligendienst stiegen um 33 T€.

Die Aufwendungen reduzierten sich gegenüber 2013 insgesamt in Höhe von 254 T€. Die Personalkosten lagen um 151 T€ niedriger als in 2013. Der Rückgang im Bereich der Beschäftigungsprojekte (Bürgerarbeit, öffentlich geförderte Beschäftigung, Beschäftigungen gem. SGB II § 16e) zeigt sich hieran mit einem Rückgang der Personalkosten von 96 T€ signifikant. Mit dem Auslaufen verschiedener arbeitsmarktlicher Projekte wurden auch hier gegenüber 2013 weniger Personalkosten aufgewandt. Höhere Personalkosten waren, wie bereits im Vorjahr, z.B. im Bereich der Schülerverpflegung zu verzeichnen, welche der erhöhten Auftragslage Rechnung tragen. Dieses verdeutlicht auch den weiter fortschreitenden Umbau der Gesellschaft.

Der Materialaufwand stieg, insbesondere bedingt durch erhöhte Umsätze im Bereich Schülerverpflegung, um 31 T€. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten u. a. durch Sparmaßnahmen gegenüber 2013 um 89 T€ reduziert werden.

Prozentual zeigt sich folgendes Bild:

Erlöse, Erträge:	- 3,5 %
Aufwendungen gesamt:	- 6,8 %
Aufwendungen Personal:	- 7,2 %
Aufwendungen sonstige:	- 6,4 %

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 als weiteres „Übergangsjahr“ sah einen Jahresfehlbetrag von 200 T€ vor. Durch große Anstrengungen und Anpassungen im Personal- und sonstigen Kostenbereich und höhere sonstige betriebliche Erträge durch Zuschüsse und Spenden wurde ein Jahresfehlbetrag von 141 T€ realisiert. Dieses Ergebnis ist immer noch nicht zufriedenstellend. Es ist darauf zurückzuführen, dass die geänderte Ausrichtung der Gesellschaft hin auf soziale Dienstleistungen im „Konzern Stadt Bocholt“ sowie die Inhousefähigkeit noch nicht abgeschlossen sind und weiterhin gemeinnützige Projekte nicht kostendeckend sind bzw. bedingt durch die anteilige Förderstruktur sein können.

2.3.2 Finanzlage

2013 betrug die Bilanzsumme der Gesellschaft 2.882 T€. Im Jahr 2014 beträgt diese 4.017 T€, somit eine Steigerung von 1.135 T€. Dieser Zuwachs resultiert durch den Bau der Kindertagesstätte auf dem Gelände der ehemaligen Overbergschule. Gegenüber dem Vorjahr ist der Bestand an Guthaben bei Kreditinstituten um 766 T€ erhöht. Hier steht der Kredit zur Finanzierung des Baumaßnahme bereits liquide zur Verfügung. Weiterhin wurden 349 T€ als Anlage im Bau bilanziert.

Hier ist zu beachten, dass der Bau der Kindertagesstätte nicht durch gemeinnützige Gelder der Gesellschaft finanzierbar ist. Somit wurde ein Kapitalmarktdarlehn in Höhe von 850 T€ aufgenommen, was über eine höhere Bilanzsumme zu einer entsprechenden Senkung der Eigenkapitalquote beiträgt.

Auch in diesem Geschäftsjahr war ein durchgängig hoher Forderungsbestand zu verzeichnen. Durch entsprechende Vereinbarungen mit weiteren gemeinnützigen Organisationen konnte die Inanspruchnahme von Kontokorrentkrediten bei Banken weiterhin vermieden und die Liquidität sichergestellt werden.

2.3.3 Vermögenslage

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber 2013 von 2.079 T€ um 263 T€ auf 2.342 T€ erhöht. Dieses resultiert insbesondere durch die Baumaßnahme Kindertagesstätte, welche als Anlage im Bau mit 196 T€ bilanziert wurde. Das weitere Anlagevermögen reduzierte sich durch planmäßige Abschreibungen.

Durch die genannte Baumaßnahme und die hierfür bereits erfolgte Kreditauszahlung in Höhe von 850 T€ ist der Bestand an Guthaben bei Kreditinstituten signifikant erhöht. Ansonsten gibt es keine wesentlichen Veränderungen gegenüber 2013.

Das Eigenkapital verringerte sich 2014 von 1.350 T€ durch den Jahresfehlbetrag auf 1.209 T€. Die Eigenkapitalquote verringerte sich von 46,8 % in 2013 auf 30,1 % in 2014.

2.3.4 Gesamtaussage

Der Umbau der Gesellschaft schreitet planmäßig voran. Die negative Ergebniserwartung in Höhe von 200 T€ wurde um 59 T€ unterschritten.

Der Bereich der Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen als Maßnahmen, welche im Rahmen einer durchgehenden Projektfinanzierung durchgeführt werden, ist weiter rückläufig. Eine vollständige Kompensation durch einzelvergütete Angebote (z.B. individuelle Beratungsgutscheine, Einzelzuweisungen) war nicht zu erwarten und ist nicht eingetreten. Die Neuausrichtung von klassischen Arbeitsmarktdienstleistungen, aufbauend auf dem know how der Projektbeantragung und -durchführung, hin, insbesondere zu Projekten in den Themenfeldern Quartiersentwicklung, Migration und Demografie, konnte erfolgreich weitergeführt werden. Weitere Projekte in diesem Bereich wurden gegen Ende 2014 bewilligt.

Darüber hinaus wurde die Entwicklung zu einer Gesellschaft, die weit überwiegend unmittelbar städtische, gemeinwohlorientierte Aufgaben wahrnimmt, weiter in den Fokus genommen. So konnte die Verpflegung von Schülerinnen und Schülern verschiedener Bocholter Schule weiter ausgebaut werden. Die Konzentration auf die Ausführung von Aufgaben im Auftrag des alleinigen Gesellschafters zeigt entsprechende Fortschritte.

Gemäß der neuen Ausrichtung wurde auch das Personaltableau angepasst. Frei werdende Stellen im arbeitsmarktpolitischen Bereich wurden nicht nachbesetzt. Das bestehende Stammpersonal wurde und wird in den Umstrukturierungsprozess eingebunden und nach entsprechenden Fähigkeiten eingesetzt bzw. weiter qualifiziert.

Insgesamt wird das Geschäftsjahr 2014 dahingehend bewertet, dass die Neuausrichtung gut weiter voran gebracht wurde und die Gesellschaft weiter zukunftsfähig aufgestellt wurde.

3. Nachtragsbericht

Zum 1.1.2015 übertrug die EWIBO den Hotelbetrieb im Europahaus an die Personal- und Service Agentur Bocholt Borken – PSA GmbH, die auch bereits seit 2009 erfolgreich den Gebäudeteil Bildungszentrum des BAFzA bewirtschaftet.

4. Prognosebericht

Von besonderer Bedeutung ist nach Schluss des Berichtszeitraums die äußerst dynamische Entwicklung im Bereich der Arbeit mit Flüchtlingen. Ab Februar 2015 wurde die Gesellschaft mit dem Betrieb und der Betreuung von sog. Notunterkünften für Flüchtlinge durch die Stadt Bocholt beauftragt. Hier zeigte sich deutlich die Aufgabenstellung der EWIBO als städtischer Dienstleister. Die EWIBO ist Betreiberin dieser Notunterkünfte mit den Aufgabenstellungen der zentralen Koordination in Zusammenarbeit mit den städtischen Fachbereichen, der Leitung der Unterkünfte, der Verpflegung der Flüchtlinge, der sozialen Betreuung der Flüchtlinge sowie dem Großteil der administrativen Abwicklung. Durch die gute Vernetzung innerhalb des „Konzerns Stadt“ und den weiteren Kooperationsstrukturen sowie den Erfahrungen der Administration ist es in kürzester Zeit gelungen, sich dieser Aufgabe zu stellen und qualitativ hochwertige Unterstützung umzusetzen. Auch im weiteren Prozess der Aufnahme von der Stadt zugewiesenen Flüchtlingen zur Integration ist die EWIBO eingebunden.

Das Geschäftsjahr 2015 wird sich für die Gesellschaft durch verstärkte kommunale Aufgabenstellungen auszeichnen. Deutlich im Vordergrund wird die Unterstützung von Flüchtlingen sowie die nachfolgende Integration in die Gesellschaft (im Quartier, auf dem Arbeitsmarkt, Qualifizierung) sein. Der klassische Bereich von Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen wird weiter in den Hintergrund treten. Vielmehr wird erwartet, dass die Aufgabenstellung perspektivisch die Qualifizierung sowie die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt deutlich an Gewicht zunehmen wird. Dieses eher mittelfristig, da kurzfristig für das Jahr 2015 die Unterstützung in Notunterkünften im Vordergrund stehen wird. Die EWIBO wird im Jahr 2015 aller Voraussicht nach zu dem zentralen Dienstleister für die Stadt Bocholt in diesem Bereich werden. Die Notunterkünfte müssen strukturiert aufgestellt werden. Dieses betrifft die Leitung und Koordination, die Verpflegung, die soziale Betreuung sowie die Kooperation mit an der Hilfe beteiligten, z.B. im Bereich der Gesundheit und Sicherheit.

Die Zunahme der Essen im Bereich der Schülerverpflegung ist ein weiteres prägendes Element für 2015.

Ebenso ist die zukunftsfähige, bauliche wie inhaltliche, Gestaltung der Immobilie Adenauerallee 59 im Jahr 2015 eine Aufgabenstellung. Dieses mit Blick auf die Herstellung von Barrierearmut in Verbindung mit der Entwicklung des Bildungszentrums.

Die aus dem Umbau resultierende Konsolidierung der Gesellschaft wird 2015 ihre Fortsetzung finden. Es wird ein ausgeglichenes Ergebnis und damit verbunden eine Verbesserung der Liquidität erwartet.

5. Chancen- und Risikobericht

Im Rahmen des Lageberichts ist die Gesellschaft verpflichtet, auf wesentliche Risiken und Chancen hinzuweisen.

Eine wesentliche Chance ist die Fortführung des Weges der Gesellschaft zum kommunalen Dienstleister für die soziale Infrastruktur der Stadt Bocholt. Der Bereich der Schülerverpflegung soll weiterhin ausgebaut werden. Auch die übernommene Aufgabe des Betriebes der Notunterkünfte für Flüchtlinge zeigt sich, nicht nur kurzfristig, als Chance für die Gesellschaft. Perspektivisch geht es nicht nur darum, Notunterkünfte, Verpflegung und Betreuung sicherzustellen. Vielmehr gilt es im nachfolgenden Prozess die Flüchtlinge und kommunal zugewiesenen Asylbewerber in das Gemeinwesen der Stadt Bocholt zu integrieren. Dieses betrifft alle Lebensbereiche wie Wohnen, Arbeit, Schule, Freizeit, aber auch die Quartiersentwicklung. Hier wird eine große Herausforderung bestehen. Dieser aktiv und innovativ als kommunale Gesellschaft zu begegnen wird als Chance und Auftrag verstanden.

Die genannten Chancen bergen durch die große Dynamik auch entsprechende Risiken. Es besteht durch die genannten Aufgaben ein hoher Bedarf an Fachkräften, um die Qualität der Angebote zu gewährleisten. Von daher gilt es, durch Akquise und Qualifizierung von entsprechendem Personal die gesetzten Standards zu erfüllen.

Für die weitere Entwicklung wird es in 2015 darauf ankommen, die Grundlagen zu schaffen, welche eine nachhaltige Integration der Migranten in die Gesellschaft ermöglichen. Dem Aufbau entsprechender Strukturen und Netzwerke wird hierbei besonderes Augenmerk geschenkt werden müssen.

Erfolgsplan 2016 für die EWIBO GmbH

	Erfolgsplan 2016
	Euro
1. Erträge	
1.1 Öffentliche Gelder	15.083.960
1.2 Mieterlöse	1.942.544
1.3 Sonstige Erträge	499.440
1.4 Personalkostenzuschüsse	264.090
Gesamtleistung	17.790.034
2. betriebliche Aufwendungen	
2.1 Zukäufe	556.040
2.2 Personalaufwand	6.923.505
2.3 Fremdleistungen	6.448.600
2.4 Raumkosten	1.104.130
2.5 Abschreibungen	476.780
2.6 Sonstige Aufwendungen	664.380
Betriebliche Aufwendungen insgesamt	16.173.435
Betrieblicher Ertrag	1.616.599
3. Zinsaufwendungen	321.800
4. Steuern vom EE	14.400
Jahresergebnis	1.280.399
Abschreibung ohne AfA GWGs	475.480
Für Kreditwirtschaft und Anschaffungen zur Verfügung stehende Mittel	1.755.879
Abzüglich Tilgungsleistungen	1.485.735
Finanzielles Jahresergebnis	270.144

Fünffähriger Finanzplan für die EWIBO GmbH

A. Mittelbedarf

		2016	2017	2018	2019	2020
I.	Investitionen für	21.940.000 €	10.330.000 €	2.330.000 €	2.330.000 €	500.000 €
II.	Sachanlagen	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
III.	Kreditwirtschaft	1.485.735 €	1.663.090 €	1.668.010 €	1.673.220 €	1.678.820 €
	Gesamt	23.525.735 €	12.093.090 €	4.098.010 €	4.103.220 €	2.278.820 €

B. Mittelherkunft

		2016	2017	2018	2019	2020
I.	Eigenmittel	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
II.	Mieteinnahmen	1.485.735 €	1.663.090 €	1.668.010 €	1.673.220 €	1.678.820 €
III.	Fremdmittel	21.940.000 €	10.330.000 €	2.330.000 €	2.330.000 €	250.000 €
	Gesamt	23.525.735 €	12.093.090 €	4.098.010 €	4.103.220 €	2.028.820 €

TEB Treuhänderische Entwicklungsgesellschaft Bocholt mbH

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand ist die Durchführung von Aufgaben der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Bocholt-Feldmark nach Maßgabe der vom Rat beschlossenen Entwicklungssatzung sowie die Durchführung von Aufgaben des Bocholter Bodenmanagements entsprechend den Zielen des Grundsatzbeschlusses „Bodenmanagement und sozialgerechte Bodennutzung“. Die Aufgaben des Bocholter Bodenmanagements umfassen insbesondere die treuhänderische Verwaltung, Bewirtschaftung und finanzwirtschaftliche Abwicklung des Bodenfonds.

Der öffentliche Zweck wurde 2014 erfüllt.

Anlagen:

- 1) Bilanz zum 31.12.2014
- 2) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2014
- 3) Lagebericht 2014

Bilanz zum 31. Dezember 2014

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Umlaufvermögen				A. Eigenkapital			
I. Vorräte				I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
1. fertige Erzeugnisse und Waren		663,36	787,74	II. Gewinnvortrag		45.180,90	37.206,74
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				III. Jahresüberschuss		8.368,44	7.974,16
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.934,15		12.886,57	B. Rückstellungen			
2. sonstige Vermögensgegenstände				1. Steuerrückstellungen	109,77		0,00
	<u>7.723,61</u>	52.657,76	4.830,75	2. sonstige Rückstellungen	<u>4.175,00</u>	4.284,77	5.000,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		80.580,98	88.895,96	C. Verbindlichkeiten			
				1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	43.318,41		27.118,23
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 43.318,41 (EUR 27.118,23)			
				2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>7.749,58</u>	51.067,99	5.101,89
				- davon aus Steuern			
				EUR 7.696,30 (EUR 5.101,89)			
				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
				EUR 53,28 (EUR 0,00)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 7.749,58 (EUR 5.101,89)			
		<u>133.902,10</u>	<u>107.401,02</u>			<u>133.902,10</u>	<u>107.401,02</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum
vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		215.637,52	199.838,41
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		96,74	456,06
3. sonstige betriebliche Erträge		448,00	0,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	9.656,00		9.792,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.624,94</u>	11.280,94	1.596,01
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		193.055,44	176.861,93
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>443,28</u>	<u>403,90</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.095,68	11.536,31
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.727,45		3.562,15
9. sonstige Steuern	<u>0,21-</u>	<u>3.727,24</u>	<u>0,00</u>
10. Jahresüberschuss		<u>8.368,44</u>	<u>7.974,16</u>

Lagebericht zum Jahresabschluss 2014
A. Gesellschaft
1. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Die Geschäfte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2014 verliefen planmäßig. Die Gesellschaft erwirtschaftete einen Jahresüberschuss in Höhe von 8,4 T€. Die Umsatzerlöse in Höhe von 215,6 € (199,8 T€ im Vorjahr) ergeben sich in Höhe von 215,5 T€ (199,1 T€ im Vorjahr) aus der Weiterberechnung der aus der Tätigkeit als Geschäftsbesorger entstandenen Kosten an die Stadt Bocholt und in Höhe von 0,1 T€ (0,7 T€ im Vorjahr) aus den Verkäufen der Bildbände. Das Entwicklungsträger- bzw. Besorgungsentgelt wird nach dem öffentlichen Preisrecht berechnet (Geschäftsbesorgungsentgelt auf der Grundlage der Selbstkosten). Die Abrechnungsmodalitäten beruhen auf dem mit der Stadt Bocholt geschlossenen Entwicklungsträgervertrag für die Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Bocholt-Feldmark und dem Geschäftsbesorgungsvertrag zur Durchführung von Aufgaben des Bocholter Bodenmanagements. Die Gesellschaft verfolgt mit der Wohnbaulandbeschaffung im Zuge des Bocholter Bodenmanagements einen öffentlichen Zweck.

Die Gesellschaft verfügt (bezogen auf den 31.12.2014) über eine Eigenkapitalausstattung von rd. 58,7 % und eine Eigenkapitalrendite von rd. 10,7 %. Aufgrund der Leistungserbringung für ein Geschäftsbesorgungsentgelt auf der Grundlage von Selbstkosten zuzüglich eines Zuschlages für kalkulatorische Wagnisse betrug die Umsatzrentabilität rd. 3,9 %. Die Liquidität der Gesellschaft beträgt (bezogen auf den 31.12.2014) rd. 240,7 %. Die Zahlungsfähigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr war jederzeit gewährleistet.

2. Tätigkeiten in Zusammenhang mit der Erstellung des städtischen Gesamtabschlusses nach NKF

Durch die Umstellung des städtischen Haushaltswesens auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) und die damit verbundene Einführung der doppischen Buchführung bei der Gesellschafterin bereitet die Gesellschaft die erforderlichen Buchungssätze zur Darstellung des Treuhandvermögens auf und stellt sie einschließlich der Veränderungen zum Vorjahr der Gesellschafterin zur Verfügung.

3. Risiken und Chancen sowie voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Aufgrund des vorgegebenen Unternehmenszwecks und aufgrund des Umstands, dass die Leistungen der Gesellschaft auf Grundlage eines Selbstkostenerstattungspreises abgerechnet werden, bestehen keine besonderen wirtschaftlichen Risiken, aber auch keine besonderen Geschäftschancen aus der Tätigkeit der Gesellschaft. Das Geschäftsjahr 2015 verlief bisher planmäßig.

4. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

B. Treuhandmaßnahmen Sachstand / Ausblick

1. Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Bocholt-Feldmark

Die Vermarktung der Wohnbaugrundstücke ist abgeschlossen. Aufgrund der rechtlichen Vorgaben des BauGB wurde die Erhebung von Ausgleichsbeträgen vorbereitet und die Entwicklungssatzung im Geschäftsjahr 2013 aufgehoben. Die formale Erhebung der Ausgleichsbeträge ist erfolgt. Eine Sammelklage der wenigen betroffenen Eigentümer ist eingereicht und wird vom Justiziar der Gesellschafterin begleitet. Da keine aufschiebende Wirkung in Bezug auf die Ausgleichsbeträgerhebung besteht, hat die Gesellschafterin die Ausgleichsbeträge per Bescheid eingefordert. Die Beträge sind im laufenden Geschäftsjahr 2015 eingegangen, geringfügige Mahnkosten stehen noch aus.

2. Bocholter Bodenmanagement / Bodenfonds

Entsprechend dem Grundsatzbeschluss „Bodenmanagement und sozialgerechte Bodennutzung“ ist es Ziel der Baulandpolitik der Gesellschafterin, zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Standort Wohnbauland zu moderaten Preisen bedarfsgerecht anzubieten. Dabei sind alle bodenordnungsrechtlichen Instrumentarien des Baugesetzbuches sowie privatrechtlichen Instrumente zur Mitfinanzierung der Infrastrukturaufwendungen von der Planung bis zum Bau auszuschöpfen. Die Finanzierung erfolgt über einen revolvingierenden Bodenfonds.

Im Projektgebiet Biemenhorst (Büssinghook) erfolgt die Veräußerung von 5 Gewerbe- bzw. Mischgebietsgrundstücken im Bereich der Trasse B67n in enger Abstimmung mit der städtischen Wirtschaftsförderung.

Für weitere Projektentwicklungen zur Anreicherung des Angebotes und Deckung des Nachfrageüberhangs wird kontinuierlich die Mitwirkungsbereitschaft von Eigentümern in potentiellen Entwicklungsgebieten erkundet. Die vertraglichen Voraussetzungen sind in den Baugebieten „Suderwick Brunsmannstraße/Sportplatz“, „Essing-Esch II“, „Zur Eisenhütte II“ sowie „Ehemaliges Sportgelände TV/Phönix“ und im Bereich des Proppertweges erfüllt. Die Bauleitplanverfahren für das ehemalige Sportgelände TV/Phönix (Markgrafenstraße) und für das Projektgebiet „Eisenhütte II“ konnten im Geschäftsjahr 2014 abgeschlossen werden. Weitere Verfahren sind eingeleitet und befinden sich in verschiedenen Verfahrensständen. Umfang und Inhalt von etwaig im Verfahren geäußerten Anregungen und Bedenken beeinflussen die Verfahrensdauer und somit den Vermarktungsbeginn. Im laufenden Geschäftsjahr 2015 wird für die Projektgebiete „Essing Esch II“ und „Proppertweg“ Planreife nach § 33 BauGB erwartet.

Die Vermarktung städtischer Baugrundstücke in den Wohnbaugebieten „Markgrafenstraße“ und „Eisenhütte II“ wurde zum Ablauf des Geschäftsjahres 2014 gestartet. Zuvor beschloss die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bocholt eine Änderung der Vergaberichtlinien und zugleich eine Übergangsregelung derart, dass 30% der angebotenen Baugrundstücke nach den „alten Richtlinien“ vermarktet werden sollen und 70% nach den nun gültigen Vergaberichtlinien.

Auf das im Dezember 2014 veröffentlichte Angebot haben sich rd. 480 Bauinteressenten beworben. Das Angebot umfasst 50 Baugrundstücke im Gebiet „Markgrafenstraße“, 4 Baugrundstücke im Gebiet „Eisenhütte II“ (21 weitere Grundstücke werden dort durch einen Bauträger nach Maßgabe des Bocholter Bodenmanagements veräußert, 1 Grundstück stellt die Gesellschafterin für eine Kindertagesstätte zur Verfügung), 8 Baugrundstücken in Spork sowie 11 Baugrundstücke in Hemden. Die Veräußerung in Spork und Hemden erfolgt aufgrund einer landesplanerischen Zielsetzung an Einheimische.

Die Gesellschafterin hat sich mit dem Projekt „KuBAai“ für die Regionale 2016 im Münsterland beworben. „KuBAai“ beschreibt die Quartierentwicklung beidseitig der Bocholter Aa im Bereich der Industriestraße als Lebens-, Lern- und Kulturort am Fluss. Der eingerichtete Blog www.kubaai.de gibt hierzu umfangreiche Projektinformationen. Die Qualifikationskategorie B ist bescheinigt, mit dem eingereichten Projektdossier wurde im Juli 2014 die abschließende Kategorie A erreicht. Das Projekt wurde in den Vorjahren zunächst treuhänderisch im Bodenfonds abgewickelt. In diesem Zuge wurde das erste Schlüsselgrundstück erworben und der Vertrag abgewickelt. Der bestehende Mietvertrag mit der dort ansässigen Firma wurde übernommen. Für ein weiteres Schlüsselgrundstück wurden die Grunderwerbsverhandlungen im Geschäftsjahr 2014 erfolgreich abgeschlossen. Die jeweils vertraglichen Vereinbarungen sind im laufenden Geschäftsjahr 2015 umgesetzt. Beide Objekte sind an die Gesellschafterin übergeben.

Die etwaig denkbare Kooperation mit privaten Partnern bei der Grundstücksentwicklung kann die künftige Projektorganisation beeinflussen. In Abhängigkeit der weiteren Projektentwicklung wird dabei auch erarbeitet, in welcher gesellschaftsrechtlichen Form das Projekt fortzuführen bzw. künftig zu steuern ist und wie die Kompetenz der Gesellschaft hierbei genutzt werden kann. Insbesondere sind die im BauGB vorgesehenen Trägermodelle sowie auch Kooperationsformen mit Eigentümern und Investoren denkbar.

Im Nachgang zu den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung zum Projekt „KuBAai“ (Grundsatzbeschluss vom 21.12.2011 sowie Umsetzungsbeschluss vom 19.03.2014) fanden bereits im Geschäftsjahr 2013 vorbereitende Arbeiten statt, um das temporär über den Bodenfonds abgewickelte Projekt fortan in die Bewirtschaftung der Gesellschafterin zu überführen. Die Saldenübertragung ist im Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 abgebildet.

Bocholt, den 11. November 2015



Dipl.-Ing. Ulrich Paßlick
Geschäftsführer

Stadtwerke Bocholt GmbH **- Holding -**

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Strom, Gas, eventuell auch anderen Energien, Wasser, die Bereitstellung und der Betrieb von Leitungsnetzen für Zwecke der Telekommunikation einschl. der Telefondienstleistungen, der Betrieb von Bädern sowie der öffentliche Nahverkehr.

Der öffentliche Zweck wurde 2014 erfüllt.

Anlagen:

- 1) Bilanz zum 31.12.2014
- 2) Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2014
- 3) Lagebericht 2014

Stadtwerke Bocholt GmbH
Bilanz zum 31.12.2014

Aktivseite

	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	32.015.661,96	28.655.661,96
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	8.297.869,13	11.493.216,45
3. Beteiligungen	24.306,13	22.410,77
4. Sonstige Ausleihungen	10.644,08	15.241,76
	<u>40.348.481,30</u>	<u>40.186.530,94</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.576,54	63.797,34
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.366.028,04	8.511.108,52
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.389.958,98	3.162.430,51
	<u>8.762.563,56</u>	<u>11.737.336,37</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.576.829,26	1.890.750,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.798,00	0,00
	<u>55.690.672,12</u>	<u>53.814.617,39</u>

Passivseite

	31.12.2014 EUR	31.12.2013 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.533.900,00	1.533.900,00
II. Kapitalrücklage	5.387.306,83	5.387.306,83
III. Gewinnrücklagen		
Andere Gewinnrücklagen	27.323.825,19	27.323.825,19
IV. Gewinnvortrag	359.799,89	254.068,13
V. Jahresüberschuss	2.131.190,81	2.125.333,78
	<u>36.736.022,72</u>	<u>36.624.433,93</u>
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	167.680,00	146.138,00
2. Steuerrückstellungen	74.772,00	384.051,00
3. Sonstige Rückstellungen	625.315,91	671.336,52
	<u>867.767,91</u>	<u>1.201.525,52</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.276.971,48	11.493.216,45
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	49.174,70	18.076,81
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	240.440,99	226.305,80
4. Sonstige Verbindlichkeiten	7.520.294,32	4.251.058,88
	<u>18.086.881,49</u>	<u>15.988.657,94</u>
	<u>55.690.672,12</u>	<u>53.814.617,39</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2014 (01.01. bis 31.12.)**



	2014 EUR	2013 EUR
1. Umsatzerlöse	2.318.953,56	2.200.843,20
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.558.117,04	3.434.409,20
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	184.500,00	209.170,00
4. Personalaufwand: a) Löhne und Gehälter	1.419.826,02	1.184.327,17
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 77.535,38 (VJ: EUR 68.220,64)	324.132,31	299.297,57
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.319.382,82	1.309.966,99
6. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag	4.188.098,72	4.309.956,15
7. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 439.798,75 (VJ: EUR 509.962,50)	446.064,96	511.282,82
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus Abzinsung von Rückstellungen: EUR 7.668,17 (VJ: EUR 34.324,13)	52.837,45	60.925,97
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.174.409,40	2.080.384,99
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 24.369,81 (VJ: EUR 29.223,00)	556.499,72	550.058,55
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.585.321,46	4.884.212,07
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.453.096,87	2.757.067,29
13. Sonstige Steuern	1.033,78	1.811,00
14. Jahresüberschuss	2.131.190,81	2.125.333,78

**Stadtwerke Bocholt GmbH, Bocholt
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014**

Allgemeines

Die Stadtwerke Bocholt GmbH (SWB) ist alleinige Gesellschafterin der Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH (BEW), der Bocholter Bäder GmbH (BBG) und der StadtBus Bocholt GmbH (SBB). Alle Gesellschaften haben ihren Sitz in Bocholt. Die Gesellschaften nehmen öffentliche Aufgaben der Daseinsvorsorge wahr und sind durch Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge mit der SWB verbunden. Gegenstand der BEW ist die Versorgung mit Strom, Gas, anderen Energien und Wasser sowie die Bereitstellung und der Betrieb von Leitungsnetzen für die Telekommunikation. Die BBG ist im Betrieb von Bädern und die SBB im öffentlichen Nahverkehr tätig. Ferner ist die SWB an der Stadtmarketing Gesellschaft Bocholt mbH & Co. KG, Bocholt, mit einem Kommanditanteil von rund 3,26 % beteiligt.

Geschäftsverlauf sowie gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Deutschland steuerte auch im Geschäftsjahr auf ein nach wie vor mehrjähriges starkes Wachstum zu, das nicht zuletzt der gestärkten Binnennachfrage zu verdanken ist. Davon profitiert unter anderem der Freizeit- und Gesundheitssektor, in dem die BBG mit dem Bahia und dem Fildekenbad, einem Sport(-hallen)bad, aktiv ist. Aber auch der öffentliche Nahverkehr der SBB profitiert davon: Eine gestärkte Binnennachfrage hat regelmäßig eine verstärkte Nachfrage nach öffentlichen Verkehrsmitteln zur Folge, insbesondere dann, wenn das Angebot wie das der SBB sehr attraktiv ist.

Im Berichtsjahr stieg die Gesamtzahl der Gäste in den beiden Bädern um 44.800 bzw. 8,3 % auf 587.000. Das Fildekenbad trug mit 98.400 Gästen dazu bei, das Erlebnisbad Bahia mit 488.600. Ein Viertel aller Gäste des Bahia besuchten die Saunalandschaft. Das waren 120.700 (+ 5.500 bzw. + 4,8 %). Ein im Dezember 2014 neu eröffnetes Solebecken hatte großen Anteil daran. Die Saunagäste nahmen auch die Neuerungen aus dem Vorjahr gut an: eine Baumhaussauna und das Ruhehaus „Remise“. Ebenso hat sich bei der SBB die positive Fahrgastentwicklung weiter fortgesetzt: Die Anzahl der Fahrgäste stieg um rund 38.000 bzw. 3,2 % auf 1.238.000.

Neben den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen gewinnen regulatorische Vorgaben und ein weiterer Anstieg der Wettbewerbsintensität bei Strom und Erdgas zunehmend an

Bedeutung für den Unternehmenserfolg und die strategische Ausrichtung der BEW. Sowohl der Strom- als auch der Erdgasmarkt waren im Berichtsjahr von einer weiteren Zunahme der Wettbewerber im Netzgebiet der BEW gekennzeichnet.

Der Wechsel des Energielieferanten ist insbesondere durch die Möglichkeiten des Internets für Haushaltskunden schnell und einfach zu vollziehen. Großkunden bedienen sich dagegen vermehrt Ausschreibungen, die von Energieberatern aus der Privatwirtschaft gegen Vergütung begleitet werden. Die Entwicklung des Stromverbrauchs hängt aber auch von anderen relevanten Einflussgrößen ab: der Tendenz zu immer mehr Energieeffizienz und der Zunahme der Eigenerzeugung und des Selbstverbrauchs, insbesondere bei EEG-Anlagen.

Diese Rahmenbedingungen als auch Produktionsrückgänge bei Großkunden, unter anderem infolge von Insolvenzverfahren, führten im Berichtsjahr zu einer Verringerung des Stromabsatzes um 30,1 GWh bzw. 5,7 % auf 495,1 GWh. Aufgrund der milden Witterung, insbesondere wegen der im Vergleich zum Vorjahr deutlich höheren Temperaturen während der Heizperiode, verzeichnete die BEW einen Rückgang ihres Erdgasabsatzes um 131,0 GWh bzw. 16,0 % auf 689,4 GWh. Analog zum Erdgasabsatz sank witterungsbedingt auch der Nahwärmeabsatz, und zwar um 3,3 GWh bzw. fast 16,0 % auf 17,9 GWh.

Aufgrund der attraktiven „WattExtra“-Angebote der BEW ist der Anteil der Wechsler an der Gesamtzahl der Haushalts- und Gewerbekunden im BEW-Versorgungsgebiet nach wie vor sehr gering: Bei Strom lag er 2014 bei 6,9 %, bei Gas bei 6,7 %. Bundesweit lagen die Quoten bei 36,1 bzw. 27,6 % (Quelle: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW), Stand 09.2014). Der Trinkwasserabsatz sank geringfügig um 29.000 m³ bzw. 0,5 % auf 5,496 Mio. m³ und bewegte sich damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die SWB erwirtschaftete im Berichtsjahr einen Jahresüberschuss von 2.131 TEUR. Das sind 6 TEUR mehr als im Vorjahr (2.125 TEUR). Die Gewinnabführung der BEW liegt mit 4.188 TEUR um 122 TEUR unter dem Vorjahr (4.310 TEUR). Die Verlustübernahmen von der BBG und der SBB liegen mit insgesamt 2.174 TEUR um 94 TEUR über dem Vorjahresniveau (2.080 TEUR).

Durch den Wechsel von Mitarbeitern der BEW und der BBG zur SWB erhöhte sich der Personalaufwand auf 1.744 TEUR (Vorjahr: 1.484 TEUR). Der sonstige betriebliche Aufwand liegt mit 1.319 TEUR auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 1.310 TEUR). Diese Kosten wurden ent-

sprechend der Geschäftsbesorgungsverträge an die verbundenen Unternehmen weiterberechnet. Die Umsatzerlöse aus der Geschäftsbesorgung stiegen auf 2.319 TEUR (Vorjahr: 2.201 TEUR).

Als Organträgerin belastet die SWB über Umlagen die BEW mit auf den Gewinn entfallenden Ertragssteuern (2.484 TEUR; Vorjahr: 3.422 TEUR). Des Weiteren hat die SWB der BBG und der SBB die auf die Verlustabdeckung eintretende Ertragssteuergutschrift (984 TEUR; Vorjahr: 940 TEUR) zugewiesen und das Jahresergebnis der beiden Gesellschaften entlastet.

Die Bilanzsumme der SWB stieg um 3,5 % auf 55.691 TEUR (Vorjahr: 53.815 TEUR). Dies liegt zum einen daran, dass sich die Finanzkredite 2014 saldiert um 4.001 TEUR erhöhten, und zum anderen, dass die Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuerzahllast auf 2.129 TEUR zurückgingen (Vorjahr: 4.079 TEUR).

Geprägt wird die Vermögensseite der Bilanz durch die Finanzanlagen, die insbesondere aus den Anteilen an den verbundenen Unternehmen BEW, BBG und SBB bestehen. Die Finanzanlagen stellen 72,5 % der Bilanzsumme dar (Vorjahr: 74,7 %). Die Eigenkapitalquote beträgt 66,0 % (Vorjahr: 68,1).

Die SWB betreibt seit Mai 2012 ein unverzinsliches Cash-Pooling. Sie gleicht den Mittelbedarf bzw. -überschuss der verbundenen Unternehmen täglich aus, sodass die Liquidität der SWB-Unternehmensgruppe während des Berichtsjahres stets gesichert war. Im Berichtsjahr wurde ein Gesellschafterdarlehn in Höhe von 5.200 TEUR aufgenommen. Die Gesamtentwicklung des Cashflows ist insgesamt positiv verlaufen.

Nachtragsbericht

Nach Ende des Geschäftsjahres sind keine Ereignisse eingetreten, die eine besondere Bedeutung für die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Unternehmens haben. Allerdings könnte das Ergebnis 2015 durch das Insolvenzverfahren eines Sonderkunden der BEW belastet werden. Zudem rechnet die BEW mit dem Rückgang des Stromabsatzes und der Umsatzerlöse aus dem Stromverkauf aufgrund des Wegfalls eines großen, weltweit tätigen Sonderkunden zum 31.12.2014.

Chancen- und Risikobericht

Die SWB hat für die gesamte Unternehmensgruppe das gesetzlich geforderte unternehmensweite Risikomanagement als für sich bestehenden Bestandteil der Unternehmensführung verankert. Bereits 2012 wurde zur Unterstützung der Unternehmensführung im Konzern-Controlling die Stelle eines zentralen Risikomanagers eingerichtet. Neben der Überwachung der Funktionsfähigkeit und Weiterentwicklung des Risikomanagements unterstützt der Risikomanager die einzelnen Unternehmensbereiche bei der Risikoidentifizierung und Bewertung der Risiken und ist für die regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat der SWB verantwortlich.

Zu den Risiken gehören unter anderem Beschaffungs- und Vertriebsrisiken aufgrund des intensiven Wettbewerbs auf den Energiemärkten. Hinzu kommen Umfeldrisiken durch die Auswirkungen der Netz-, insbesondere der Anreizregulierung. Aber auch Betriebsrisiken in Form von Betriebsstörungen gehören dazu. Sie können alle Konzerngesellschaften treffen. Die SWB begegnet diesen Risiken mit systematischen Verfahren zur Qualitätssicherung und Mitarbeiterschulung. Im Finanzbereich sind derzeit keine Risiken erkennbar. Keines der im Berichtsjahr erkannten Risiken gefährdete den Fortbestand auch nur einer der Gesellschaften der Unternehmensgruppe.

Regulierungsverfahren, Energiewende, stagnierende Preise und Konkurrenzdruck drücken auch auf den Gewinn der BEW. Chancen aus dieser Entwicklung ergeben sich für den Energie- und Wasserversorger, indem er sich gemeinsam mit der BBG und der SBB unter der Dachmarke „Stadtwerke Bocholt“ neu positioniert: Die Stadtwerke als „ganzheitlicher Umsorger“ des Kunden, der neben Strom, Gas und Wasser auch Kommunikationsdienstleistungen (Stichwort Glasfaser) und energienahe Leistungen wie Energiemanagement anbietet, aber nicht nur, sondern im Rahmen eines Cross Sellings auch Leistungen der BBG und der SBB – quasi alles aus einer Hand.

Chancen ergeben sich auch aus der Ausschüttungspolitik des Anteilseigners, die nachhaltig ausgerichtet ist, damit die BEW den mit der Energiewende stark gestiegenen Investitionsbedarf bewältigen kann, z. B. für den Ausbau des 110-kV-Netzes. Die Verlängerung der Konzessionsverträge in den Sparten Strom und Erdgas für 20 Jahre und in der Sparte Trinkwasser für 30 Jahre im Geschäftsjahr 2012 bietet der BEW obendrein die notwendige Planungssicherheit für die nächsten Jahrzehnte.

Chancen für die BBG und die SBB liegen vor allem in der von Anfang an forcierten Angebotspolitik, die gesellschaftlichen Trends und anderen Entwicklungen, z. B. demografischen, punktgenau entgegenkommt.

Prognosebericht

Der Wettbewerb um Endkunden auf den Energiemärkten für Strom und Erdgas wird weiter zunehmen. Die SWB wird dieser Tendenz durch eine permanente Optimierung der Kundenprozesse und eine marktgerechte Preisgestaltung bei der BEW begegnen.

In der zweiten Jahreshälfte 2015 soll das Gas- und Dampfkraftwerk (GuD) in Bremen-Mittelsbüren in Betrieb gehen, an dem die BEW über die TOBI Gaskraftwerksbeteiligungs-GmbH & Co. KG (TOBI Gas) beteiligt ist. Unter anderem aufgrund des rapide gefallen Wertes von CO₂-Zertifikaten ist mit einer Rentabilität des GuD auf absehbare Zeit nicht zu rechnen. Die Schaffung eines Kapazitätsmarktes ist daher zwingend erforderlich, um die hocheffizienten Gas- und Dampfkraftwerke zumindest annähernd wirtschaftlich betreiben zu können.

Da das erste Quartal 2015 deutlich niedrigere Temperaturen hatte als das entsprechende Vorjahrsquartal, könnte es im Berichtsjahr zu einem Anstieg des Erdgas- und des Nahwärmeabsatzes kommen. Eine anhaltende Euroschwäche könnte für steigende Erdgas-Importpreise sorgen. An den internationalen Märkten werden Rohstoffe nämlich üblicherweise in US-Dollar gehandelt. Um hochleistungsfähige Breitbandanschlüsse möglichst vielen Haushalten und Unternehmen zugänglich zu machen, wird die BEW nicht nur ihr Glasfasernetz fortlaufend erweitern, sondern sich auch systematisch die Erschließung von Neubaugebieten in Angriff nehmen.

Sowohl die BBG als auch die SBB werden weiterhin stetig an ihrer Attraktivität arbeiten, um das hohe Niveau der Besucherzahlen bei den Bädern und der Fahrgastzahlen bei den Stadtbussen zu halten.

Die Geschäftsführung erwartet für die SWB das Ergebnis des Geschäftsjahres 2015 insgesamt auf dem Niveau des Berichtsjahres.

Bocholt, den 03. August 2015

Stadtwerke Bocholt GmbH

Jürgen Elmer, Sprecher der Geschäftsführung
Ihno Petersen, Geschäftsführer